

Januar 2009

Die Banken im Harzkreis ziehen für das Jahr 2008 eine positive Bilanz. Silvia Mattner von der Sparda Bank verweist auf einen Anstieg des Geschäftsvolumens von 5,5 Prozent. Die Spendensumme für soziale Einrichtungen beträgt 16 500 Euro. Die Osthärzer Volksbank spendet insgesamt 160 00 Euro für vielfältige Projekte, so Vorstandssprecher Josef Dahl. Harzsparkassenchef Werner Reinhardt berichtet stolz, dass mehrere soziale, kulturelle und sportliche Institutionen im Harzkreis eine Förderung in Höhe von 620 000 Euro erhalten haben. Gleichzeitig übt Reinhardt Kritik an der derzeitigen Wirtschaftspolitik und der dramatischen Entwicklung auf dem Finanzmarkt.

Von den über 6,9 Millionen Behinderten in Deutschland leben 17691 im Landkreis Harz. Jetzt liegt der erste Jahresbericht zur Situation für Menschen mit Handicap im Detail vor, den Silvia Illas, Behindertenbeauftragte, vorstellt. Fazit der Analyse ist, dass viele Verbesserungen der Lebensbedingungen erreicht werden konnten, aber auch noch viele Mängel zu beklagen sind. Dazu zählen fehlende Personenaufzüge, Höranlagen oder auch Gebärdendolmetscher bei Veranstaltungen. Die Aufarbeitung solcher Probleme gilt es, weiter voranzutreiben, um eine bessere Situation für Behinderte in allen Lebensbereichen zu erreichen.

ab Januar

Die Wirtschaftskrise geht auch nicht am Halberstädter Erfolgsunternehmen Novoplast vorbei, obwohl in der Produktion zurzeit Kurzarbeit angesagt ist, zeigt sich Geschäftsführer Ole Stein optimistisch. Nun ist das ganze Können der Vertriebsmitarbeiter und Entwicklungsingenieure der Firma besonders gefragt.

Auf Grund zahlreicher Beschwerden aus der Bevölkerung wird die Genehmigungspraxis für Feuerwerke geändert. Die Stadtverwaltung hat nicht nur die Anlässe eingeschränkt, auch die Gebühren werden von 30 Euro auf 60 Euro erhöht. Gefordert wird auch die Verwendung geräuscharmer Feuerwerkskörper.

Mitte Januar

Die Mitglieder des Arbeitskreises gegen Sozialabbau Halberstadt sammeln während des Hilariusmahls Spenden für Sozialschwache. Insbesondere möchten sie die Kinder unterstützen. Insgesamt kommen 432,59 Euro zusammen.

3. Januar

Chefarzt Dr. med. Matthias Schmidt und Oberschwester Beatrice Weiß vom Ameos- Klinikum Halberstadt gratulieren den glücklichen Eltern Stefanie Wolter und Stefan Triebe zur Geburt ihrer Tochter Hanna mit einem Blumenstrauß und wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft. Die erste Halberstädter Neu- Bürgerin des Jahres 2009 wiegt bei der Geburt 4280 Gramm und ist 54 Zentimeter groß. Drei stramme Jungs folgen der kleinen Hanna noch am selben Tag.

5. Januar

Das 15 jährige Mädchen Annika S. aus Halberstadt, 1,68 Meter groß und 78 Kilogramm schwer, wird vermisst. Sie benötigt dringend medizinische Versorgung, die Polizei bittet um Hinweise zum Aufenthaltsort.

6. Januar

Während des Gottesdienstes am Tag der Heiligen drei Könige segnet Pfarrer Norbert Sommer in der St. Andreas Kirche die Sternsinger. Anschließend ziehen die Kinder durch die Domstadt, um die Menschen in den Häusern zu segnen. Zahlreiche Spenden werden wieder gesammelt, die für die Kinder in Not bestimmt sind. Im letzten Jahr erreichen die Sternsinger in ganz Deutschland eine Spendensumme in Höhe von 39 Millionen Euro.

Für Not leidende Kinder im südamerikanischen Kolumbien sammeln die Sternsinger der katholischen Kindertagesstätte St. Josef und erstmals auch des katholischen Gemeindeverbundes Halberstadt insgesamt 5996,20 Euro. Pfarrer Norbert Sommer dankt allen Spendern.

7. Januar

Bodo Himpel Geschäftsführer der Halberstadtwerke ist sehr erfreut über die Einweihung des neuen Blockheizkraftwerkes. Norbert Lübbecke und Manfred Döhlert als Mitarbeiter nehmen per Knopfdruck die neue Anlage in Betrieb. Mit ihr ist das Unternehmen in der Lage, 20 Prozent seines Stroms zu produzieren. Hervorzuheben ist auch, neben der Erzeugung von Strom wird auch Fernwärme produziert und die Anlage von 1,5 Millionen Euro ist sehr umweltfreundlich.

8. Januar

15 Schülerinnen und Schüler aus der Partnerschule „Colegio Visconde de Porto Saguro“ in Sao Paulo (Brasilien) begrüßt Oberbürgermeister Andreas Henke im Rathaus. Die deutschsprachige Schule „Colegio Visconde de Porto Saguro“ ist fast 130 Jahre alt. Die Gäste besuchen zurzeit ihre Partnerschule, das Käthe- Kollwitz- Gymnasium. Die Halberstädter freuen sich schon auf den Gegenbesuch. Seit 2004 besteht die Partnerschaft zwischen den beiden Gymnasien.

9. Januar

Alle der 260 geladenen Gäste aus Politik, Wirtschaft und anderen Sparten der Gesellschaft werden im Halberstädter Rathaus persönlich von Oberbürgermeister Andreas Henke und Stadtratspräsident Volker Bürger anlässlich des diesjährigen Neujahrsempfanges begrüßt. Für den musikalischen Rahmen sorgt das Jugendblasorchester Halberstadt.

Trotz der anhaltenden eisigen Temperaturen birgt das Betreten von Gewässern Gefahren, so kommt Jens Klaus, Fachbereichsleiter Stadtentwicklung auf die Idee eine Kunsteisbahn anzulegen. Für diesen Zweck sponsern die Halberstadtwerke 30 Kubikmeter Wasser, welches von der Jugendfeuerwehr schichtweise auf dem Multifunktionssportplatz im Wohnquartier „Grüne Mitte“ aufgetragen wird. Nach dreitägiger Ruhephase ist das Eis zur Nutzung freigegeben. Leider ist es am Tag der Freigabe keinem vergönnt, die Eisfläche zu nutzen, da sie total zerstört ist. Eine mutwillige Tat kann nicht ausgeschlossen werden, so Jens Klaus. Die Organisatoren, aber vor allem die Kinder sind sehr enttäuscht.

9. - 11. Januar

Auf dem Schießstand in Deersheim werden an 3 Wettkampftagen die besten Schützen des Harzkreises mit dem Luftgewehr und der Luftpistole ermittelt. Unter 97 Startern aus 13 Schützenvereinen werden 32 Kreismeistertitel vergeben. Erfolgreichstes Team sind die Schützenbrüder aus Harsleben mit acht gewonnenen Titeln. Jeweils fünf Platzierungen erreichen der SC Hochhaus Halberstadt und der SV Halberstadt in der Disziplin Luftpistole. Bei den Senioren A siegt die Mannschaft des SV Halberstadt mit 976 Ringen. Vordere Plätze in der Disziplin Luftgewehr erreichen die Halberstädter Tobias Dietrich, Jugend männlich mit 311 Punkten, Robert Vogel, Jugend B männlich mit 331 Punkten sowie Theresia Swars, Junioren B mit 367 Punkten.

10. – 11. Januar

22 Vereine wetteifern in Halle/ Saale bei den Hallenlandesmeisterschaften im Mehrkampf um die besten Platzierungen. Für den VfB Germania starten Sportler aus den Trainingsgruppen von Ditmar Schwalenberg und Matthias Formella. Für alle ein guter Start in die Wintersaison. Antonia Pulst erreicht insgesamt 2270 Punkte und wird Dritte. Thomas Neumann wird mit 2387 Punkten Vizemeister. Hervorzuheben ist seine persönliche Bestzeit von 3:22,50 min über 1000 Meter und 9,57 Meter im Kugelstoßen.

13. Januar

Anlässlich des 18. Hilariusmahles folgen rund 120 Gäste einer Einladung ins Halberstädter Rathaus, wo sie im großen Sitzungssaal eine festlich geschmückte Tafel vorfinden. Sachsen- Anhalts Innenminister Holger Hövelmann, Dr. Bernd Kregel, Geschäftsführer des Städte- und Gemeindebundes, sowie die Journalistin Wibke Bruhns sind die drei prominentesten Gäste, die die Einladung von Oberbürgermeister Andreas Henke und Ratspräsident Dr. Volker Bürger annehmen. Das außergewöhnliche Engagement für ihre Heimatstadt bringt den Gebrüder Bussenius die Auszeichnung mit dem Silbernen Roland. Sie begeistern Alt und Jung seit Jahren mit ihrer Tiershow, welche weit über die Grenzen Halberstadts hinaus bekannt und beliebt ist. Der Erlös des diesjährigen Hilariusmahls kommt den Tieren zu Gute, zum einen für den Bau einer Quarantäne- Station im Katzenhaus und zum anderen für die Modernisierung des Wolfsgeheges im Tiergarten.

Anlässlich ihres 88. Geburtstages bekommt Frau Annemarie Gemm Besuch von einigen Schülern und Lehrern, der nach ihrem Mann benannten Schule. Die Witwe des Halberstädter Malers freut sich sehr über das kleine Programm und den überreichten Blumenstrauß. Da Frau Gemm reges Interesse für den Schulalltag zeigt und sich

über die Jahre ein Vertrauensverhältnis zwischen ihr und der Schule aufgebaut hat, vereinbaren drei Schüler ein wöchentliches Treffen mit Frau Gemm.

Beim 46. Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ belegen die sieben antretenden Kids der Kreismusikschule Harz, Nebenstelle Halberstadt erste und zweite Plätze. Sophie Braune erreicht mit ihrem ersten Platz auch noch eine so gute Punktzahl, dass sie Ende März zum Landeswettbewerb nach Halle delegiert wird. Heitere erste Plätze belegen Susanne Hufeland, auf der Klarinette und Alexander Füllgrabe auf der Gitarre, auf Platz 2 spielt sich das Klavierduo Luise Graffschack und Paula Buschhüter. Mit der Gitarre schaffen es Dominik Herrmann und Henriette Loose den zweiten Preis zu erzielen.

14. Januar

Anlässlich des 134. Geburtstages des weltberühmten Theologen und Arztes Albert Schweizer enthüllt Frank Diesener, Schulleiter der Albert- Schweizer- Schule in der Juri- Gagarin- Straße gemeinsam mit seinen Schülern, dem Team und Mitarbeitern des Schulamtes eine Büste des großen Humanisten im Foyer der Schule. Der Direktor dankt dem Hobbybildhauer und Cottbusser Gynäkologen Dr. Schulze für seine künstlerische Arbeit. Mit viel Engagement und unermüdlicher Arbeit entsteht eine hervorragende Büste. Auch die Ehrenbürgerin der Stadt Halberstadt, Schwester Ursel Sommer spricht in ihrer kleinen Rede dankende Worte und überreicht eine Spendensumme von 100 Euro. Damit wird in Lambarene, der Wirkungsstätte Albert Schweizers, für 20 Kinder die Malaria Impfung finanziert.

Mehrere Aktionswochen im Rahmen des Projektes Mädchen in Aktion kurz M/A gibt es 2008 in der Domstadt. Die Teilnehmerinnen recherchieren zum Thema „Zwischenräume für Zukunftsträume“ und setzen Erfahrungen fotografisch beziehungsweise filmisch um. Im Beisein von Oberbürgermeister Andreas Henke und Regina Zimmermann, Schulleiterin im Käthe- Kollwitz- Gymnasium, wird im Foyer der Schule eine Fotoausstellung mit Ergebnissen des Projektes eröffnet. Diese ist bis 10. Februar für Interessierte geöffnet.

15. Januar

Die Partei „Die Linke“ stellt ihren neuen gewählten Vorstand vor. Den Vorsitz übernimmt Hans- Joachim Nehr Korn, als Stellvertreterin erhält Marlies Jehrke das Vertrauen. Weiterhin gehören zum 10- köpfigen Vorstand R. Wulf, U Kasten. E. Winter, M. Schubert, W. Dörge sowie C. Nell.

Petra Lorek Leiterin des Rauhen Haus in Halberstadt und ihre zu betreuenden Kinder, der Stamm setzt sich aus 15 Jungen und Mädchen zusammen, freuen sich über eine 500 Euro Spende aus dem Erlös des „Advents- Los- Kalender. Oberbürgermeister Andreas Henke ist anwesend als Stefan Wyludda den Spendenscheck an die Kids der Einrichtung übergibt und freut sich über die leuchtenden Kinderaugen.

16. Januar

Von der Polizei gesucht wird ein etwa 20-25 jähriger dunkelhaariger und schlanker, etwa 1,70 Meter großer Mann, welcher sich als Telekom Mitarbeiter ausgibt um, sich Zugang in Wohnungen zu verschaffen. Bei einer 70 jährigen Rentnerin aus Halberstadt entwendet er bei dieser Gelegenheit rund 1000 Euro.

17. Januar

Das neue Ausbildungsjahr des Technischen Hilfswerks, Ortsverband Halberstadt beginnt mit einer Übung im Eissprengen. Sprengberechtigter Steffen Kramer bringt eine Sprengladung unter dem Eis an. Die mit bis zu 500 Gramm Sprengstoff bestückten Ladungen werden geworfen, gelegt und sogar unter der Eisoberfläche angebracht. Die niedrigen Temperaturen in diesem Winter machen die Übung möglich, in den vergangenen Jahren waren die Wintermonate zu mild. Insgesamt zählt das THW Halberstadt 78 aktive Mitglieder und zehn jugendliche Auszubildende. Halberstadts Ortsbeauftragter Thomas Moritz schätzt die Nachwuchsförderung sehr gut ein, die Jugendlichen sind sehr motiviert. Aufgeteilt ist der Verband in zwei Bergungsgruppen, eine Wasserschutz- Gruppe, eine Gruppe Räumen sowie in die Fachgruppe Sprengen.

Der Schützenverein Halberstadt wählt seinen neuen Vorstand. Dabei werden Gunter Janek als Vereinsvorsitzender, Christiane Klein als Schatzmeisterin, Christa Janek als Schriftführerin, sowie Daniel Müller und Michael Hartmann als Kassenprüfer in ihrem Amt bestätigt. Als neuer Stellvertreter wird der ehemalige Jugendleiter Peter Friebe gewählt. Des Weiteren gehören Uwe Günther, Kurt Becker und Tassilo Loof dem Vorstand an. Gustav Loos, Präsident des Kreisschützenverbandes (KSV) und sein Schatzmeister Andreas Prawda sind Gäste auf der diesjährigen Mitgliederversammlung und zeichnen Christiane Klein und Josef Pohlen, für ihre Verdienste um den Schießsport mit der Ehrennadel des KSV in Gold aus. Uwe Günther erhält die Ehrennadel des KSV in Silber und Kurt Becker wird mit der Ehrennadel des KSV in Bronze ausgezeichnet. Alle hoffen auf ein ebenso erfolgreiches Jahr 2009.

17. - 18. Januar

In Biederitz werden an zwei Wettkampftagen die Tischtennis Landesmeisterschaften der Damen und Herren ausgetragen. Aus dem Harzkreis gehen Maren Hoffmeyer und Volker Junge vom HSV Wernigerode sowie Jenny Heidrich von der Eintracht Quedlinburg an den Start. Nur Maren Hoffmeyer nimmt eine Bronzemedaille mit nach Hause.

Die Halberstädter „Alte Meister“ kehren sehr erfolgreich vom traditionellen Halberstädter Schwimmwettkampf „Alte Meister schwimmen“ aus der Bundeshauptstadt zurück. An zwei Wettkampftagen kämpfen 446 Aktive im Männer und Damenbereich aus 64 Vereinen um die Medaillen. In den einzelnen Disziplinen erreichen sie dreimal den ersten Platz, zweimal den zweiten Rang, vier dritte Plätze, viermal Rang fünf, einen sechsten Platz und zwei siebte Plätze. Besonders Bernd Haase muß hierbei erwähnt werden. Er wird Erster über die 50 Meter Brust und Dritter bei den 200 m Lagen. Auch Heinz Kosching zeigt hervorragende Leistungen, er holt den ersten Platz über 50 m Rücken und Rang drei über 50 m Brust.

Zehn Titel sowie drei und sieben 3. Plätze erkämpfen die 15 Athleten des VfB Germania, anlässlich der Hallen-Leichtathletik Bezirksmeisterschaften in Magdeburg. Dabei ist Alexander Pohl mit drei Bezirksmeistertiteln der erfolgreichste Starter des VfB Germania, dicht gefolgt von Vereinskamerad Meusel. Dieser kann sich mit einer hervorragenden Zeit für die deutschen Hallenmeisterschaften in Leipzig qualifizieren.

Der Berliner Team- Marathon findet zum letzten Mal statt, da es den Veranstalter aus organisatorischen Gründen in Zukunft nicht möglich ist diesen Langstreckenwettbewerb in der Bundeshauptstadt fortzuführen. Bei diesem Marathon beträgt die Strecke 42,195 Kilometer, wobei drei Läufer ein Team bilden, welche zusammen die Kontrollpunkte sowie die Ziellinie erreichen müssen. Ruth Jäger aus Jürgsheim, Heike Pawzik aus Rostock und Irgard Eggert aus Halberstadt belegen als Team den 3. Platz bei den Damen und bekommen als Preis eine Riesentorte.

18. Januar

Oberbürgermeister Andreas Henke gratuliert den Mitgliedern des Kammermusikvereins Halberstadt zu ihrem 40. Jubiläum im Rathausaal. „Hans- Ulrich Sauer verdanken wir, dass Kammermusik in Halberstadt nun seit vielen Jahren auf höchstem Niveau Geschichte schreibt“, dies unterstreicht das Stadtoberhaupt in seiner Rede. Als Zeichen der Wertschätzung bitten der Oberbürgermeister und Ratspräsident Dr. Volker Bürger, Hans Ulrich Sauer und den Vorstand, sich ins Goldene Buch der Stadt einzutragen. Nach der Festveranstaltung gibt das Gewandhausquartett Leipzig ein einzigartiges Konzert. Hans Ulrich Sauer beglückwünscht das Quartett ganz herzlich zu seinem 200. Geburtstag. Eine Aufführung mit Künstlern von Weltrang und ein sagenhaftes Publikum. „Der Verein ist aus dem kulturellen Leben unserer Domstadt gar nicht mehr wegzudenken“, wahre Worte aus dem Munde unseres Oberbürgermeisters.

19. Januar

Eine große Party wird in der Reinhard- Lakomy- Schule anlässlich des 63. Geburtstages ihres Namengebers „Laky“ gefeiert. Schulleiterin Cornelia Herz, sowie 114 Schüler, Lehre und Gäste empfangen das Geburtstagskind mit einem Blumenstrauß und einer großen Torte. Als Überraschung wird ein gemalter Traumzauberbaum enthüllt, an diesem können die Kids auf Zetteln ihre Träume und Wünsche aufhängen. Die geschmackvolle Wandgestaltung aus Holz kommt aus der Holzwerkstatt des Aus- und Weiterbildungszentrums. Der Sänger, Komponist und Texter Reinhard Lakomy, kurz Laky genannt, ist überwältigt. Die Stimmung während der Geburtstagsparty ist grandios, es wird viel gesungen, gelacht und getanzt.

Es steht Aussage gegen Aussage. Frauke Becker vom Tierschutzverein ist besorgt. Ein toter Hund aus der Fundtierunterkunft wird nach seiner Verendung rasch entsorgt. Sie vermutet, dass der Hund den ansteckenden Virus Parvovirose in sich trug. Die Tiergartenchefin Marina Breitschuh verneint diese Aussage. In Halberstadt verenden in den letzten Tagen zwei Tiere an diesem Virus. Ohne jährliche Impfung haben die Tiere, besonders junge Welpen keine Chance zu überleben.

19. - 25. Januar

Die Domstadt wird auf der Grünen Woche durch die Stadtinformation und dem Unternehmen „Halberstädter Würstchen“ erfolgreich vertreten. Sehr viele Fragen muß die Leiterin der Halberstadt- Information, Christiane König zum Domschatz und zu den Angeboten der Straße der Romanik beantworten.

20. Januar

Adalbert Timm nimmt 1965 seine Tätigkeit als Schlosser in der Werkstatt des damaligen Kraftverkehrsbetriebes auf, trotz zeitweiser schwieriger Arbeitsbedingungen bleibt er dem Betrieb treu. Seit 14 Jahren setzt er sich als Betriebsratschef für die Interessen seiner Kollegen und des Halberstädter Bus Betriebes (HBB) ein. Der Geschäftsführer des HBB Ewald Mahler verabschiedet Adalbert Timm in den wohlverdienten Ruhestand.

Oberbürgermeister Andreas Henke begrüßt die Studenten der Hochschule Harz, die Vertreter des Rates und der Stadtverwaltung sowie zahlreiche Gäste zur Abschlusspräsentation „Stadtmarketing Halberstadt“ IM Rathaus. Isabel Ahrens, Katja Thiele übergeben dem Stadtoberhaupt ihren Abschlussbericht. Jetzt ist es an der Aufgabe, dass sich Stadtrat und Verwaltung intensiv mit dem Vorschlag der Studenten auseinandersetzen.

21. – 22. Januar

In der Disziplin Classic treten die Nachwuchskegler 10- 17 Jahre zur Kreiseinzelmeisterschaft in der Halberstädter Kegelsporthalle „Harmonie“ an. In der weiblichen B- Jugend siegt Laura Grüning aus Wernigerode und bei der männlichen B- Jugend kegelt sich Nico Just aus Halberstadt auf Platz 1, für die Landeseinzelmeisterschaften qualifizieren sich Laura Grüning, Nico Just, Tobias Stanislav und Tino Watzka.

23. Januar

Etwa 30 Kunstinteressierte besuchen den Halberstädter Kunsthof, um die Vernissage der Künstlerin Silvia Hatzl zu erleben. Auch Gerhard Lambrecht, Kulturamtsleiter der Stadt Dessau, Halberstadts Oberbürgermeister Andreas Henke und Jutta Dick, Chefin der Moses- Mendelssohn- Akademie, lassen die textilen Kunstwerke auf sich wirken. Die aus Bayern stammende Künstlerin hat schon in verschiedenen Galerien ausgestellt.

Musik auf sehr hohem Niveau erlebt der Zuhörer beim 3. Sinfoniekonzert des Nordharzer Städtebundtheaters. Der Gastdirigent Oliver Weber leitet das Orchester mit großer Leidenschaft und vollem Einsatz. Zu Beginn hören die Gäste die Ouvertüre „Rosamunde“ von Franz Schubert. Die musikalische Leistung am Fagott vom Solisten Philipp Zeller geht ins Ohr und ins Herz. Ein besonderer Ohrenschaus auch die 3. Sinfonie a- Moll von Felix Mendelssohn Bartholdy. Am Ende werden die Musiker mit stürmischem Beifall belohnt.

24. Januar

Im Seniorenheim Nord erwartet Frieda Weinert anlässlich ihres 105. Geburtstages viele Gäste, unter anderem auch aus der Stadtverwaltung. Gefeiert wird bei Kaffee und Kuchen im kleinen Kreis der Familie. Die ersten Gratulanten sind drei Schwestern des Seniorenheimes, welche die Jubilarin mit einem Geburtstagsständchen überraschen.

Der Verein der Vietnamesen Halberstadt lädt zum traditionellen Tet- oder Neujahrsfest ein, über 160 Erwachsene und Kinder aus Halberstadt und Umgebung folgen der Einladung, um gemeinsam das Jahr der Ratte zu verabschieden und das Jahr des Wasserbüffels zu begrüßen. Mit mehreren Auftritten begeistert die vietnamesische Tanzgruppe das Publikum, bevor My Hanh Phan, Schülerin aus Thale, zur „Miss Tet“ des Jahres 2009 gekürt wird. Unter den Gästen der Veranstaltung befindet sich auch Halberstadts Oberbürgermeister Andreas Henke.

Carolin Paesler, bekannte Hammerwerferin aus Halberstadt wirft Bestweite (59,43m) für ihren neuen Verein, die Halleschen Leichtathletik Freunde und schafft mit ihrer Weite die Norm (58,50m) für die Europameisterschaft.

Sieben Kämpfer der Yamakawa Karate- Do Ballenstedt/ Halberstadt treten beim Sakura Cup in Senftenberg an und gewinnen vier Silbermedaillen. Insgesamt sind 400 Karatekas aus 32 Vereinen und sechs Bundesländern vertreten. Sachsen Anhalt geht als das beste teilnehmende Bundesland aus diesem Wettkampf hervor und wird mit dem begehrten Wanderpokal ausgezeichnet.

24. - 25. Januar

Austragungsort der Offenen Hallen- Landesmeisterschaften mit Winterwurf der Männer, Frauen, Jugend A/B und Schüler- Schülerinnen A ist die Hallenser Leichtathletikhalle Brandberge. Vom VfB Germania nehmen sechs Athleten daran teil. Antonia Pulst und Thomas Neumann kehrt mit guten Ergebnissen zurück.

25. Januar

Traurig und fassungslos stehen Horst und Bärbel Domke aus der Klussiedlung vor ihrem leeren Hundezwinger. In der Nacht stehlen unbekannte Täter skrupellos ihre Hündin „Laika“ aus dem verschlossenen Zwinger vom Familiengrundstück. Die neun Monate alte Hündin, ein Cockerspaniel ist sehr zutraulich. Die Domkes erstatten sofort Anzeige und hoffen, dass sie ihren Liebling bald wieder bekommen.

Zehn Jahre lang regt das Medizinische Sonntagsforum mit seinen abwechslungsreichen Veranstaltungen und interessanten Themen ihre Gäste zum Nachdenken über ihre eigene Gesundheit an. Prof. Dr. Klaus Begall, Ärztlicher Direktor des Ameos- Klinikum eröffnet im Rathaus die Festveranstaltung mit einem Glas Sekt oder Saft zum Anstoßen. Anschließend widmet sich die Jubiläumsveranstaltung dem Thema Schnarchen. Die Besucher nutzen die Möglichkeit, persönliche Fragen beantwortet zu bekommen. HNO- Oberärztin Dr. Karen Siewert, Oberärztin Dr. Stefanie Drüg- Skamel und Dr. Aaron Schwarz geben gern Auskunft.

26. Januar

Bereits zum dritten Mal übernimmt der erste Ausbildungslehrgang des Einrichtungshauses Porta eine Tierpatenschaft im Halberstädter Tiergarten. Die drei Auszubildenden Carolin Sophie Mai, Anna Schlechta und Jennifer Schellenberger haben die Patenschaft für „Söckchen- Papa“. Zur Feier des Tages bekommt das Lama das Fläschen. Die Kosten übernimmt zunächst das Einrichtungshaus, doch am Ende des Monats veranstalten die jungen Auszubildenden einen Kuchenbasar. Mit den Einnahmen möchten sie die Vorfinanzierung des Möbelhauses tilgen.

27. Januar

In diesem Jahr organisieren zum ersten Mal Schüler der 12. Klassen des Käthe- Kollwitz- Gymnasiums für Schüler der fünften Klassen zum Gedenken an die Opfer des Naziregimes eine Führung in der Gedenkstätte Langenstein- Zwieberge. Die Gymnasiastin Grit Försterling begrüßt nicht nur die Schüler und Schülerinnen sondern auch Vertreter der Kommunalpolitik und Bürger aus Langenstein. Durch eine intensive Recherche erfahren die Jüngeren in eindrucksvollen Schilderungen der Zwölfklässler mehr über das Leiden der 5000 KZ- Häftlinge. Anschließend legen sie zum Gedenken Kerzen und zahlreiche Blumen an den Massengräbern der Opfer des Naziregimes nieder.

Ein polnisches Trio entwendet aus einem Halberstädter Autohaus 38 hochwertige Räder und flüchtet in Richtung Quedlinburg. Durch einen aufmerksamen Zeugen wird die Polizei rechtzeitig alarmiert, dadurch gelingt die rasche Festnahme. Gegen die drei Männer im Alter von 21,23 und 34 Jahren wird Haftbefehl erlassen.

28. Januar

Ecole- Geschäftsführer Winfried Paul Sdun und Vorstandsvorsitzender Marco Langhof stellen im Halberstädter Rathaussaal den 1998 in Magdeburg gegründeten Verein zur Förderung französisch- deutscher Schulbildung vor. Ein kleines Ständchen in französischer Sprache geben Schüler der im Jahr 2000 eröffneten Grundschule „Pierre Trudeau“ aus Barleben. Als staatlich anerkannte Ersatzschule in freier Trägerschaft soll nun der Wirkungskreis erweitert werden, zu diesem Zweck ist das Gebäude am Domplatz 34 geeignet. Gibt es für das Schuljahr 2010/2011 genügend Anmeldungen zieht die Internationale Grundschule am Domplatz ein. Darüber ist auch Oberbürgermeister Andreas Henke erfreut.

Von einem Gemeinschaftsprojekt des Europäischen Bildungswerkes und der Arge profitiert das Städtische Museum. 30 Frauen aus den unterschiedlichsten Berufsgruppen erlernen innerhalb von drei Monaten das Schneiderhandwerk und fertigen ausgewählte historische Kleider an, in denen zukünftig Kinder die Geschichte der Stadt ergründen sollen. In die Zeit des 18. Jahrhunderts schlüpfen, zum Beispiel als Domherr, Apotheker, als König, Bischof oder Bauer macht doch großen Spaß und die Geschichte viel anschaulicher. Simone Siewert vom Städtischen Museum, Cornelia Bruchmüller, Leiterin des Regionalen Kompetenzzentrum Harz der EBG g GmbH und Hans- Joachim Jonas von der Arge bedanken sich bei den fleißigen Frauen und wünschen Ihnen für die Zukunft alles Gute.

29. Januar

Zum wiederholten Mal wird eine Holzbank im Wert von ca. 800 Euro aus den Klusbergen entwendet, allerdings gibt es diesmal einen Zeugen für den dreisten Diebstahl. Der Zeuge notiert sich das Autokennzeichen und wendet sich mit einem Brief für den Dieb an die Presse. Darin gibt er dem Täter die Chance, das Diebesgut wieder an den ursprünglichen Ort zu schaffen. Ansonsten wird eine Strafanzeige bei der Polizei gestellt.

Im Erdgeschoß des Hauses Kühlinger Straße 26 wird ein Jugendtreff mit dem Namen „Globali“ eröffnet. Der Klub ist für alle Nationalitäten und Religionen offen. Er ist Freizeit- und Bildungseinrichtung zugleich. Die Türen werden montags bis freitags von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr geöffnet. „In Zeiten von Fremdenfeindlichkeit und Intoleranz ist eine solche Begegnungsstätte sehr wichtig“, dies betont Ute Gabriel Geschäftsführerin des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Halberstadt zur Eröffnungsfeier. Das Programm des Klubs orientiert sich an den Bedürfnissen und Wünschen seiner Nutzer. Zur Eröffnung demonstrieren afrikanische Jugendliche ihr Können. Die Trommler reißen alle Gäste mit ihrer rhythmischen Musik mit.

30. Januar

Die 12. Klassen eröffnen im Halberstädter Freizeit- und Sportzentrum das „Turnier der Tausend“. Als Siegerteam im Fußball geht das A- Team der Berufsschule Böhnshausen hervor. Ausgezeichnet als beste Spieler werden David Kramer vom Team Böhnshausen A und Ingo Köhler vom Martineum.

Für ein schönes Gruppenfoto treffen die Mitglieder der Ortsfeuerwehr Emersleben in ihren Ausgangsuniformen zur Jahreshauptversammlung ein. Ortswehrleiter Thomas Küppers kann für das vergangene Jahr eine positive Bilanz ziehen. So werden insgesamt 669 Ausbildungsstunden absolviert, die Kameraden Steffen Wilkerling und Gritt Holle schließen einen Truppenführerlehrgang erfolgreich ab. Jasmin Pitt wird für ihre 10-jährige Mitgliedschaft in der Wehr, von Dr. Michael Haase, stellvertretender Oberbürgermeister und Stadtwehrleiter Harald Böer ausgezeichnet. Eine Beförderung zum Oberfeuerwehrmann spricht Harald Böer Geritt Holle zu.

Bäume sorgen im doppelten Sinn für ein gutes Stadtklima. Da der Baumbestand zwischen Domplatz und dem Landschaftspark Spiegelsberge einige Lücken aufweist besteht Handlungsbedarf. So startet mit Hilfe des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) und der Stadt Halberstadt im Jahr 2006 das Alleenprojekt. Dank der 99 neugepflanzten Bäume ist nun wieder ein Baumbestand von insgesamt 375 Bäumen entlang der Allee zu zählen. Ohne die großzügigen Spenden von Firmen und Privatleuten mit insgesamt 18.000 Euro, da sind sich Ulrich Kasten, Sprecher der BUND- Kreisgruppe Harz und Roswitha Hutfilz von der Abteilung Stadtgrün der Stadtverwaltung einig ist so ein Projekt nicht möglich.

30. Januar - 03. Februar

67 Schulmannschaften treten beim „48 Turnier der Tausend“, gegeneinander an. Ulrich Senge, Dezernent des Landkreises Harz, Detlef Rutzen Präsident des Kreisfachverbandes Fußball Harz und Kreissportbundpräsident Henning Rühle eröffnen den Wettkampf der Klassenstufen 3-13 in der Sporthalle Völkerfreundschaft. An insgesamt 5 Tagen finden 112 Fußballspiele statt, 499 Tore werden erzielt. Die verantwortlichen Organisatoren und Schirmherr Landrat Dr. Michael Ermrich danken den zahlreichen Sponsoren, die zum Gelingen des Turniers beigetragen haben. In der Gruppe der Grundschulen siegt Schwanebeck vor der Goethe- Schule Halberstadt. Sieger bei den 5.-10. Klassen wird die Walter- Gemm- Schule. Die BBS Böhnshausen gewinnt den Pokal bei den 11.- 13. Klassen vor den beiden Halberstädter Gymnasien.

30. – 31. Januar

Die vier Judokas des VfB Germania Halberstadt sind bei den Landeseinzelmeisterschaften der Altersklasse U 17 in Genthin sehr erfolgreich. Christopher Klichke gewinnt den Landesmeistertitel und Tim Neubauer, Maximilian Cych sowie Felix Schlamm erkämpfen sich die Bronzemedaille, damit liegt die Qualifikation zur Mitteldeutschen Meisterschaft vor.

31. Januar

Die Arbeitslosigkeit im Altkreis Halberstadt ist im Januar 2009 weiter gestiegen. Barbara Ossyra, Geschäftsführerin der Bundesagentur für Arbeit sieht eine Ursache in der weltweiten Finanz- und Wirtschaftskrise. Insgesamt sind im ersten Monat des Jahres 6156 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet. Die Arbeitslosenquote steigt um 1,4 Prozent und beträgt nun 15,7 Prozent.

Der langjährige Leiter und Gründer des Jugendblasorchesters Hans Hasselmann feiert seinen 90. Geburtstag in der Gaststätte Lindenhof im Spiegelsbergenweg. Ein besonderes Geschenk erhält das Geburtstagskind von seinen Musikern des Blasorchesters. Passend zum Wetter ertönt unter der Leitung von Nachfolger Thilo Eulenburg der „Schneewalzer.“ Der Jubilar freut sich sehr über diese Überraschung.

Zwei mutmaßliche Lkw- Diebe im Alter von 26 und 27 Jahren werden von der Polizei auf der B 79 zwischen dem Ort Hessen und der Landesgrenze zu Niedersachsen im alkoholisierten Zustand gestellt. Für die Polizei sind die Männer keinen Unbekannten. Bei einer Kontrolle ignorieren sie mehrere Haltezeichen der Polizei und versuchen zu fliehen. Doch die Beamten stellen die betrunkenen Diebe.

Die Musiker des Jugendblasorchesters bekommen in ihrem Probenraum im Keller des Käthe- Kollwitz- Gymnasiums unerwarteten Besuch. Rotary- Club Vorsitzender Martin Schäfer, Schatzmeister Christian Mocosch und der Verantwortliche für Jugendarbeit Dr. Stephan Bulang überreichen Orchesterleiter Thilo Eulenburg einen Scheck in Höhe von 510 Euro. Die Freude über diese Spende ist groß, wird doch dringend neue Konzertbekleidung benötigt. Die Musiker bedanken sich bei ihren Spendern mit einem neu einstudierten Stück.

Plötzlich und unerwartet wird ein 26- Jähriger Mann, welcher sich in Begleitung von zwei Freunden auf dem Heimweg befindet, von einer ihm fremden Person angegriffen. Diese ist ebenfalls mit zwei Freunden unterwegs,

alle drei gehören wahrscheinlich der Linken Szene zu. Das Opfer muß zur ambulanten Behandlung ins Ameos-Klinikum. Die Polizei bittet um Hinweise aus der Bevölkerung, die zur Ergreifung der Täter führen.

Frank Butzke Chef des Halberstädter Parkhotels „Unter den Linden“ ist zu Recht stolz auf sein Team. Zum wiederholten Mal erhalten sie im Feinschmecker- Test „Gault Millau“ 14 Punkte und sichern sich damit Platz 4 der besten Restaurants in Sachsen- Anhalt .Hervorzuheben sind dabei besonders die Leistungen des Küchenchefs Thomas Behrens und des Oberkellners Henning Greve, der für seine ausgezeichnete Weinauswahl zu den verschiedenen Gerichten bekannt ist.

Der Billardclub „Ball á Ball“ Halberstadt ist mit sieben Aktiven bei den Bezirksmeisterschaften im 8- Ball des Spielbezirks Harz/ Börde in Aschersleben vertreten. 8- Ball ist die bekannteste Disziplin im Poolbillard. Hierbei muss jede Kugel angesagt werden und auch die Tasche, in die eingelocht werden soll. Für die Halberstädter Herren sind die Ergebnisse enttäuschend. Von Erfolg gekrönt ist das Auftreten der Damen. Sabine Bastian, Daniela Baumann und Carolin Spura demonstriert eindrucksvoll ihr Können. Daniela Baumann verteidigt ihren Bezirksmeistertitel vom Vorjahr mit einer Partie von 6:0. Sabine Bastian erreicht Bronze und somit Platz 3. Ihre Vereinskameradin Carolin Spura rundet das Ergebnis mit einem 5. Platz ab.

Das Marketinginstitut BGW in Essen ermittelt anhand eines Fragebogens die besten 100 Hörakustiker nach objektiven Kriterien. Unter den Top Akustikern befindet sich auch ein Unternehmen aus Halberstadt, die Firma Audias Hörgerätetechnik. Während einer Galaveranstaltung erhält Yvette Grön als Vertreterin aus den Händen der vierfachen Weltmeisterin im Eiskunslaufen sowie Schirmherrin der Aktion, Katharina Witt, die Urkunde.

Februar

Februar – Mai

Eine Spendenaktion für den Behindertensport starten der Harzer Bundestagsabgeordnete Andreas Steppuhn, Christa Lehrmann und Dr. Detlef Eckert. Mit Spendendosen in 473 Lotto Verkaufsstellen in Sachsen- Anhalt, eine Initiative des Förderkreises Behindertensport, sollen die Sportler mit Handicap im Land unterstützt werden. Ohne öffentliche Förderung kommt der Behindertensport nicht aus.

1. Februar

Nach derzeitigem Erkenntnisstand kann bei dem aufgefundenen Leichnam vor einem Halberstädter Baumarkt von einer natürlichen Todesursache ausgegangen werden. Der leblose Körper des 59- jährigen wird von einem Passanten in einem Musterholzblockhaus des Baumarktes entdeckt.

Inzwischen ist der ehemalige Fachberater der Barmer Halberstadt Matthias Buchold Bezirksgeschäftsführer der Dienststelle in Wernigerode. Jens Peter Graßhoff, Chef von Buchold seit 1996 in der Geschäftsstelle der Domstadt, bedankt sich für die engagierte Arbeit und wünscht viel Erfolg für die Zukunft.

4. Februar

Ein neuer Museumsführer für den Harzkreis ist in gemeinsamer Initiative der Landkreisverwaltung, dem Museumsverband Sachsen- Anhalt und der Harzsparkasse entstanden. Der Führer umfasst knapp 60 Seiten und ist der erste im Land, nach der Gebietsreform im Juli 2007.

5. Februar

Nach eindrucksvollem Orgelkonzert in der Winterkirche des Domes zieht es Anhänger des John- Cage Projektes, Vertreter der Stadt und zahlreiche Medienvertreter in die Burchardikirche. Dort werden zum längsten Musikstück der Welt „ORGAN/ ASLSP“ die Töne d' und e' ergänzt. Nach zusätzlichen Bohrungen durch Orgelbaumeister Andreas Saage werden jetzt alle sieben Pfeifen mit genügend Luft versorgt, betont Initiator Prof. Rainer Neugebauer. Im Schein des Schwedenfeuers vor der Kirche halten alle Interessierten den Atem an

als James W. Seward, Leiter der Presse- und Kulturabteilung des US- Generalkonsulates, die Blockierung der Pfeife zieht und damit der neue Ton zu hören ist. Nächster Klangwechsel ist am Juli 2010.

Sieben Wochen haben Besucher die Möglichkeit, eine neue Ausstellung im Domschatz zu bewundern. Der Titel lautet „Lichtgestalten“. Unterschiedliche Techniken der Glasmalerei werden von Absolventen des 1974 gegründeten Fachbereichs Glasgestaltung an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein in Halle, vorgestellt.

6. Februar

Der ehemalige Boxer Axel Dähne feiert gemeinsam mit seinen Sportfreunden seinen 65. Geburtstag. Viele Halberstädter kennen ihn als aktiven Übungs- und Sektionsleiter, denn durch einen Motorradunfall 1963 muss er seine sportliche Laufbahn als junger Boxer beenden. Von Dähnes erfolgreicher Arbeit zeugen viele Auszeichnungen, wie zum Beispiel die „Goldene Ehrennadel für hervorragende Verdienste bei der Entwicklung und Förderung des Boxsports in der DDR“. Heute hält sich der 65. Jährige im Fitness- Studio fit.

7. Februar

Der Hallenkreismeistertitel im Fußball geht an die Fußballfrauen vom TuS Elbingerode. Mit insgesamt 16:6 Toren holt sich die Mannschaft den Sieg. Die Siegerehrung nimmt Wilhelm Raabe, der Verantwortliche für den Frauen- und Mädchenfußball beim KFV Harz vor. Als beste Torschützin mit sieben Treffern geht Ines Anderfuhr vom Team TuS Elbingerode hervor. Der TSV Germania Groß Quenstedt und der MSV Wernigerode folgen auf den Ehrenplätzen.

Zwei Halberstädter Nachwuchssportler der Adler des SV Fortuna gehen bei den diesjährigen Bowling-Landesmeisterschaften Sachsen/ Anhalts in Magdeburg an den Start. Danny Karsten vom SV Fortuna gewinnt mit 2601 Pins die Goldmedaille und den Titel. Damit ist die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft in Augsburg gesichert.

Mit erst 45 Lebensjahren verstirbt plötzlich und unerwartet der Vorsitzende der Vereine Halberstädter Kegler Mathias Göbel. Seit 1986 engagiert er sich im Halberstädter Kegelsport und erhält dafür auch mehrere Auszeichnungen. Für die Kegelsportler bedeutet das Ableben von Mathias Göbel einen herben Verlust. Sie werden sein Andenken stets bewahren.

7. – 8. Februar

Der VfB Germania startet mit drei Leichtathleten aus der Trainingsgruppe Lauf bei den Norddeutschen Hallenmeisterschaften in Berlin. Alexander Pusch, Oliver Koch und Sören Meusel vertreten die Domstadt bei diesem Leichtathletikevent. Für Sören Meusel ist die Meisterschaft mit großem Erfolg gekrönt. Am ersten Wettkampftag erreicht er Platz 6 mit einer Zeit von 49,22 Sekunden über 400 m. Deshalb erfolgt gleichzeitig die Anmeldung durch Cheftrainer Kleinsteuber zur 4x 400 m Staffel bei den Deutschen Meisterschaften. In super Form läuft er die 800 m Strecke in einer Zeit von 1: 54,37 min. Sören Meusel holt sich den Titel bei dieser Meisterschaft, auch Trainer Matthias Formella ist stolz auf seinen Schützling.

8. Februar

In Quedlinburg feiert das Ensemble des Nordharzer Städtebundtheaters eine neue Premiere, die Oper „Martha“ von Friedrich von Flotow. Ein Opernspaß der vom Publikum bejubelt wird. Für die Inszenierung und die hübschen Biedermeier- Kostüme ist Regisseur Hinrich Horstkotte verantwortlich. Gemeinsam mit der Bühnenbildnerin Anna Strauß erschaffen sie eine wundervolle Kulisse. Der Regisseur spielt mit der Epoche des Biedermeiers, die Erfindung der Fotografie mit Blitzlicht wird dargestellt. Der Markt von Richmond und ein Pächterhof mit quiekenden Tieren werden zum Schauplatz der Oper. Die Abwechslung von romantischer Musikkomödie und Opernkitsch lassen den Zuhörer schmunzeln. Die Stärken der Aufführung liegen natürlich in der Personenführung und im Chor. Mit Bettina Pierags als bezaubernde Martha, Gerlind Schröder als resolute Nancy, Klaus Uwe Rein als Lord Tristan, Xiaotang Han als Lyonel und dem Pächter Plumkett gespielt von Gijs Nijkamp ist die Besetzung hervorragend. Dies findet auch das applaudierende Publikum.

Trainer Ditmar Schwalenberg ist stolz auf die vier Nachwuchsleichtathleten des VfB Germania Halberstadt, welche bei den 9. Mitteldeutschen Hallenmeisterschaften in Erfurt an den Start gehen. Eigentlich sollen seine Athleten in erster Linie Erfahrungen sammeln aber der Ehrgeiz treibt die Sportler der Altersklasse 14 zu Bestleistungen. So gewinnt Laura- Jane Krötke im Speerwurf, Christoph Seifert im Dreisprung und Antonia Pulst im Staffellorennen die Bronzemedaille.

11. Februar

Im „Cafe des Handwerks“ treffen sich die Mitglieder der Abteilung Wandern des MSV Eintracht Halberstadt zur Jahreshauptversammlung. Nach dem Rechenschaftsbericht für das Jahr 2008 und dem Finanzbericht werden aktive und ehrenamtliche Sportfreunde geehrt. Die Sportfreunde Pust und Fiedler erhalten ein Präsent. Renate Stadler und Otto Schwarze als Aktivste bei den insgesamt 24 Sportwanderungen erhalten Urkunden und Gutscheine. Zwölf Wanderer werden für 1000, 2000 und 5000 absolvierte Kilometer seit 1993 vom Sportverein prämiert und gleichzeitig aufgenommen. Sie kommen aus der Abteilung des Landeswanderbundes Sachsen-Anhalt.

12. Februar

Dr. Friedrich Azzola, Fachhochschulprofessor aus Frankfurt am Main übergibt 2000 Publikationen an das Städtische Museum und an die Arbeitsbibliothek der Domschatzverwaltung. Armin Schulze, Direktor des Städtischen Museums und Domkustos Jörg Richter, präsentieren den neuerworbenen wissenschaftlichen Buchbestand. Es handelt sich dabei um Publikationen über Kunst- und Kulturgeschichte des Mittelalters, christlicher Ikonographie und europäischer Sakralbauten. Beide danken Prof. Friedrich Karl Azzola, der selbst bei der Präsentation nicht anwesend sein kann.

Der Stadtrat segnet auf der jüngsten Tagung den Beschluss für den Bau des Domforums ab. Die Kreisstadt erhält eine 90-prozentige Förderung des etwa 2,5 Millionen Euro teuren Projekts. Das Aussehen und die Größe des Objektes sind jedoch noch unbekannt. Die Vergabe der Architekturleistungen wird hinter verschlossenen Türen besprochen, eine öffentliche Äußerung seitens der Stadtverwaltung gibt es noch nicht.

13. Februar

Lehrer und Bedienstete verschiedener Behörden des Landes Sachsen-Anhalt nehmen an einer mehrstündigen Protestkundgebung auf dem Fischmarkt teil. Sie streiken für mehr Lohn. Gewerkschaftssekretär Werner Straubing vom DGB Region Halberstadt hofft, „dass der Warnstreik mehr Druck aufbaut und die Verhandlungen vorwärts gehen“. „Gleichen Lohn für gleiche Arbeit“, heißt seine Forderung. Die Betreuung der Schulkinder während der Kundgebung ist abgesichert, niemand muss vor einem verschlossenen Schultor stehen.

14. Februar

Friedrich Friebe verabschiedet vor dem Rathaus Birgit und Klaus Kux, die sich im Rahmen ihres Kulturprojektes von Halberstadt aus auf eine 240 Kilometer lange Wanderung nach Kalkriese in Niedersachsen begeben. Sie wollen damit auf die Bedeutung des Jahres 9 n. Ch. hinweisen und die Geschichte den Menschen wieder näherbringen. Die Wanderung zum Museum der legendären Varusschlacht ist Teil des Gesamtkunstwerkes von Kux, „Sinfonie IV- Großes Puzzle“.

Der beliebte Halberstädter Fotograf Joseph Lux verstirbt im Alter von 83 Jahren. Die älteren Einwohner kennen das Halberstädter Original unter seinem Spitznamen Jo. Immer mit der Kamera dort wo etwas los ist, war das Motto des Fotografen mit Leib und Seele, egal ob Prominenter, Grundsteinlegung oder Jubiläum. Bereits 1940 erlernt Lux den Beruf in Marienburg, seiner Geburtsstadt. Nach Entlassung aus der Kriegsgefangenschaft kommt er nach Salzwedel, lernt seinen Förderer Walter Lindenwiger kennen und findet Arbeit bei Fotograf Hampel, wo er auch seine Frau Lonni trifft. Mit ihr leitet er über 30 Jahre das Fotogeschäft Lux auf dem Halberstädter Breiten Weg. Viele Halberstädter geben ihm die letzte Ehre und werden ihn in guter Erinnerung behalten.

14. - 15. Februar

Die Goldmedaille holt sich Carolin Paesler bei den Deutschen Jugend Winterwurfmeisterschaften in Neubrandenburg mit einer Weite von 58,30 Meter. Dies bedeutet für Carolin die Qualifikation zum Länderkampf in Frankreich.

Bei den offenen Leichtathletik-Landesmeisterschaften der Senioren und Seniorinnen in der Sporthalle des BFV Magdeburg können sich Reinhard Gehlhaar und Dieter Beyer vom MSV Eintracht Halberstadt über mehrere Medaillen freuen. So erkämpft sich Gehlhaar den Landesmeistertitel im Weitsprung und Hochsprung, den zweiten Platz belegt er im 60 Meter Sprint und über 200 Meter erreicht er Platz drei. Dieter Beyer gewinnt den Landesmeistertitel im 60 Meter Lauf in 9,4 Sekunden und 200 Meter läuft er in 31,98 Sekunden, ein guter Platz vier.

Sieben Mädchenfußballmannschaften kämpfen im Freizeit- und Sportzentrum Halberstadt um den Hallenlandesmeistertitel der F-Juniorinnen. Landesmeister wird das Team des Magdeburger FCC vor der Mannschaft vom SV Harz. Besonders stolz sind die Harzer auf die Leistung von Antonia Fessel, die die Torjägerkrone erhält.

Neun Mädchen und Jungen der Altersklassen 8-11 vertreten den VfB Germania beim Hallensportfest in Wolmirstedt. Stolz ist Trainer Rene Rackwitz auf die Leistungen seiner Schützlinge. Konstantin Rust holt 2x Silber, im 50 Meter Lauf und im Hochsprung. Die Jungen Altersklasse 11 werden Zweite im Staffellauf. Sascha Wasikowski wird Erster im 50 Meter Lauf und im Medizinballstoß der AK 9 mit 6,02 Metern. Juliane Golla AK 10 holt Bronze im 50 Meter Lauf und Silber im 800 Meter Lauf mit 3: 12,98 min. Saskia Linder als Jüngste im Team wird Zweite im Medizinballstoß der AK 8 mit 5,30 Metern und Dritte im 800 Meter Lauf mit 3:34,51 min.

Anlässlich des 10. Tennis- Cup der ÖSA- Geschäftsstelle Frank Grüning finden sich insgesamt 61 Teilnehmer in der Tennishalle des FSZ ein. Das Turnier der Damen wird ohne Altersbegrenzung ausgetragen, der Sieg geht an Kristin Stock vor Silke Ackermann und Marion Giffey. Steffen Wiekert belegt bei den männlichen Freizeitsportlern bis 40 Jahre den 1. Platz und Frank Grüning bei den Herren zwischen 40 bis 50 Jahren. Im Wettkampfsport siegt Sebastian Beilecke (bis 40 Jahre), Derk Bartl in der Altersklasse 40 – 55 Jahre und Harald Schmidt aus Oschersleben ab 55 Jahre. Aus dem erstmals ausgetragenen Mixed- Turnier gehen Susann Lüttich und Peter Kleefeld als Sieger hervor. Alle Platzierten erhalten Pokale und wertvolle Sachpreise.

16. Februar

Ein Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Halberstadt wird verdächtigt, zwei Brände in Eilenstedt gelegt zu haben. Es entsteht ein Sachschaden von mehr als 500.000 Euro. Der 20- jährige wird festgenommen und sitzt in Untersuchungshaft.

Im Konferenzraum des Freizeit- und Sportzentrums treffen sich Übungsleiter, Lehrer und Kinder, um die Aktion“ Sport in Schule und Verein“, an der sich 174 Kids im Schuljahr 2007/2008 beteiligt haben, auszuwerten. Großes Hurra gibt es bei den Schülern, die sich als Dankeschön im Sommerbad in die “Fluten“ stürzen dürfen.

Seit 24. Oktober 1989 besteht zwischen Halberstadt und Wolfsburg eine enge Städtepartnerschaft. Beim Besuch einer Delegation der Domstadt unter Führung von Oberbürgermeister Andres Henke blicken die Verantwortlichen auf viele gelungene gemeinsame Veranstaltungen und Festlichkeiten zurück. Gleichzeitig wird ein Ausblick auf Aktivitäten im Festjahr gegeben. So finden am 2. Oktober in Halberstadt und am 9. November in Wolfsburg Veranstaltungen und Festakte statt.

17. Februar

Nach eineinhalb Jahren fällt das Amtsgericht Quedlinburg im Fall des Bootsunglückes auf der Bode vom August 2007 in Weddersleben ein Urteil. Der Tourenführer Torsten K. wird zu 1100 Euro Geldstrafe verurteilt, ausgesetzt zur Bewährung auf zwei Jahre. Außerdem muss der 37- Jährige 400 Euro an die Familie des Verunglückten zahlen. Mit diesem Geld wird die Mutter Gudrun Strube eine Selbsthilfegruppe für Eltern mit ähnlichem Schicksal gründen.

18. Februar

Innen Staatssekretär Rüdiger Erben und Landtagsabgeordneter Gerhard Miesterfeld sowie Bundestagsabgeordneter Andreas Steppuhn stellen sich den Fragen von etwa 100 Interessierten zum Thema Konjunkturpaket II und dessen Auswirkung im Land Sachsen- Anhalt. Die erfolgreiche Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen hängt wesentlich von der Verteilung der finanziellen Mittel in den Kommunen ab, betont auch Werner Festerling, Präsident der Magdeburger Handwerkskammer.

Die Organisation „Aktion Mensch“ spendet dem Behindertenfahrdienst des Deutschen Roten Kreuzes in Halberstadt einen behindertengerechten Kleinbus im Wert von 45.000 Euro, nur 20 Prozent der Kosten muss das DRK selbst tragen. Fahrdienstleiter Enrico Bache zeigt sich dankbar für diese Spende. Täglich werden von den 17 Fahrern rund 200 Personen befördert.

Augenoptikermeister Peter Grothmann führt seit 1993 das Optikerfachgeschäft Saran, welches vor 109 Jahren von Fritz Saran gegründet wird. Für sein langjähriges Bestehen bekommt das Fachgeschäft von der Initiative „Deutsche Traditionsunternehmen“ markt intern eine Auszeichnung verliehen.

20. Februar

In der Stadtbibliothek „ Heinrich Heine“ werden die Sieger im Vorlesewettbewerb auf Kreisebene ermittelt. Sechs Schüler der Klassenstufen Sechs treten gegeneinander an. Erster wird Jan Krause vom Käthe Kollwitz Gymnasium Halberstadt mit der Geschichte „ Ein Sams für Martin Taschenbier“ und dem für ihn unbekanntem

Text „Tote Maus für Papas Leben“. Lisa Ruhnau tritt mit Erich Kästners „Das fliegende Klassenzimmer“ im Bereich Förderschulen an. Sie siegt für die Förderschule für Gehörlose und Hörgeschädigte Halberstadt.

Die Unfallverkehrsstatistik sieht für das abgelaufene Jahr recht positiv aus, wäre da nicht der Anstieg der Verkehrstoten von 11 (im Jahr 2007) auf 27 (2008). Die hohe Unfallquote mit Todesfolge im Harzkreis stimmt Revierdienstleiter Walter Seifert Nachdenklich. Insgesamt ereignen sich im Harzkreis 7069 Unfälle. Das sind 7,17 Prozent weniger als im Vorjahr. Erschreckend hoch sind die Zahl jugendlicher Verkehrstoter und die Zunahme von Delikten des Fahrens unter Alkoholeinfluss. Aber auch zu hohe Geschwindigkeit und zu geringe Sicherheitsabstände sowie Wildunfälle sind häufige Ursachen von Unfällen. Trotz umfangreicher Präventivmaßnahmen durch die Polizei gibt es immer noch zu viele Unverbesserliche.

In der Inszenierung von Jaroslaw Jurasz hat das Ballett „Alexis Sorbas“ nach dem Roman von Nikos Kazantzakis im Nordharzer Städtebundtheater Premiere. Beeindruckend ist dabei, wie im Stück Gegensätze z.B. Liebe und Hass, Trauer und Freude oder Leben und Tod tänzerisch umgesetzt werden. Anschaulich zeigt Jurasz die „Freiheit“ der Person Alexis Sorbas und seine außergewöhnliche Lebenseinstellung. Dazu trägt auch das schlichte Bühnenbild von Kordula Kirchmair-Störesand bei. Der Komponist des Werkes Irineos Triandafillou ist begeistert von der Einheit zwischen Schauspiel, Tanz, Musik und Darstellern. Eine durchaus gelungene Uraufführung.

21. Februar

Zur Halberstädter Hochzeitsmesse lädt Organisator und Brautmodengeschäftsinhaber Michael Müller Heiratswillige sowie Geschäftsleute ins Beauty Land des Freizeit- und Sportzentrums ein. Neben der Beratung einzelner Händler können Interessierte auch unterschiedliche Shows auf sich wirken lassen.

Beim Judoturnier um den „Burger Roland“ treten 300 Teilnehmer aus 32 Vereinen zum Kampf an, dabei werden aus den Altersklassen U10, U12 und U14 die Besten ermittelt. Das 19-köpfige Team des VfB Germania erringt drei erste und zehn dritte Plätze, in der Mannschaftswertung belegen die Judokas den 2. Platz.

Unter den 1050 Sportlern anlässlich des 7. Schwimmwettkampf um den Wiesenbek- Gedächtnispokal befinden sich auch 25 Aktive vom Halberstädter Schwimmverein (HSV). In der Gesamtmannschaftswertung belegen die Halberstädter den 4. Platz. Die Kinder legen in ihrer Altersklasse gute Ergebnisse vor, so wird Juliane Stankus, Franziska Jurk, Robert Meyer und Alexander John mit der Goldmedaille belohnt. Über die Silbermedaille freut sich Moritz Kerl und Bronze erhält Juliane Lelm.

21. – 22. Februar

Viele Zuschauer passen in die Leichtathletikhalle der Leipziger Arena. Die Deutsche Hallenmeisterschaft wird dort an zwei Wettkampftagen ausgetragen. Die Stimmung unter den Zuschauern ist famos. Auch der VfB Germania Halberstadt ist durch den Mittelstreckler Sören Meusel über 400 m vertreten. Sören Meusel läuft gemeinsam mit dem Ex- Halberstädter Steffen Fricke, Christian Bos und Alexander Bröcker, sie gehören alle zum SC Magdeburg, als SG Germania Halberstadt in der 4x 400- Meter- Staffel. Die vier Läufer zeigen ein hervorragendes Rennen und holen sich somit die Bronzemedaille.

Der VfB Germania Halberstadt ist bei den Mitteldeutschen Meisterschaften in Braunsbedra im Judo der Altersklasse U 17 durch Maximilian Cych, Felix Schlamm, Tim Neubauer und Christopher Klischke vertreten. Mutig und entschlossen setzt sich Christopher- Jürgen Klischke gegen seinen Kampfgegner Frank Thiede durch. Der Erfurter fast zwei Meter groß und 115 kg schwer, ein wahrer „Koloss“, unterliegt der taktischen Kampfgestaltung von VfB Judoka Christopher Klischke. Der Lohn für diesen großartigen Kampf ist der Meistertitel und auch die Fahrkarte zur Deutschen Meisterschaft.

Zur 48. Mathematik Olympiade treffen insgesamt 254 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5-12 aus 77 Schulen in der Otto- von- Guericke- Universität in Magdeburg ein. Robert Hesse aus der 12. Klasse des Halberstädter Martineum geht als Sachsen- Anhalts Rechenkünstler aus dem Wettbewerb hervor, er erzielt die „wertvollste Gesamtleistung“ so die Jury. Desweiteren werden 9 erste, 21 zweite, 31 dritte und 42 Anerkennungspreise vergeben.

In der Sporthalle des Halberstädter Freizeit- und Sportzentrums werden die 20. Landesmeisterschaften Sachsen- Anhalts in den Druckluftdisziplinen ausgetragen. Leider ist keiner der 44 ermittelten Landesmeister aus Halberstadt, lediglich Theresia Swars der Junioren B des SV Halberstadt belegt mit dem Luftgewehr und 358 Ringen den 3. Platz.

22. Februar

Anlässlich der 2. Kreiseinzelmeisterschaften des Landkreises Harz im Bohle- Kegeln werden neun Kreismeister ermittelt. Dietmar Sandvohs vom Halberstädter Kegelclub Harmonie siegt mit 972 Kegeln und einem neuen Bahnrekord bei den Herren A, Wolfgang Duderstadt vom KC Harmonie belegt bei den C-Herren den dritten Platz mit 851 Kegeln. Für die Landeseinzelmeisterschaften Sachsen- Anhalts haben sich insgesamt 12 Sportler des Harzkreises qualifiziert.

23. Februar

Die Halberstädterin Erna Bernhard, seit 14 Jahren lebt sie im ASB- Pflegezentrum in der Hans- Neupert- Straße, feiert ihren 102. Geburtstag. Als besonderer Geburtstagsgast steht Oberbürgermeister Andreas Henke mit einem großen Blumenstrauß vor ihr. Auch das Pflegepersonal überbringt zahlreiche Glückwünsche und eine leckere Geburtstagstorte. Der Cheerleader- Nachwuchs der Red Scorpions überrascht die Jubilarin mit einem musikalischen Ständchen. Erna Bernhard ist noch sehr fit, sie freut sich sehr über die vielen Überraschungen.

Große Aufgaben stehen vor den Mitarbeitern des Halberstädter Vogelkundemuseums „Heineanum“. Dessen Direktor Dr. Bernd Nicolai berichtet nach einem Resümee des vergangenen Jahres über die Veranstaltungen zum diesjährigen 100. Jubiläum. 2008 zählt die beliebte, über Landesgrenzen hinaus, Einrichtung 8300 Besucher, 491 Zugänge an Fachliteratur und vielfältige pädagogische Aktionen begeistern Kids für das Museum. Umfassende Herausforderungen gibt es für 2009. Im Mai eröffnet eine Festwoche die Aktionen zum 100- jährigen Geburtstag. Dazu zählen Vorträge oder „der gemütliche, Abend bei Ferdinand Heine“, die beliebten Vogelstimmenwanderungen und natürlich die Ausstellung „Moderne Vogelbilder“ mit der Verleihung des Silbernen Uhus. Nicolai appelliert auch an die Einwohner der Stadt, vermehrt diese Angebote zu nutzen.

Der DRK- Beauftragte Ewald Schaberich bedankt sich bei allen Blutspendern des vergangenen Jahres, sowie den ehrenamtlichen Helfern in den Abnahmestationen. Insgesamt werden im Altkreis Halberstadt 6006 Konserven gezählt mit 528 Erstspendern an 95 Blutspendeterminen. Trotz dieser erfolgreichen Bilanz ist die Blutversorgung in den Krankenhäusern angespannt.

Premiere für die Pflegeelternvereine Halberstadt und Quedlinburg, die zum ersten gemeinsamen Jahresempfang in die Kreismusikschule Harz einladen. Landrat Dr. Michael Ermrich dankt für das hohe Engagement der Pflegefamilien und deren gute Betreuung durch die Sozialarbeiterinnen. Stellvertretend für 220 Kids, die in den Familien betreut werden, sind acht eingeladen und präsentieren den so genannten „Augsburger Kreidekreis“, eine Kalendergeschichte von Brecht. Renate Bose aus Quedlinburg, die dort zu den Gründerinnen des Vereins zählt wird ebenso, wie Familie Hauss aus Wegeleben, die bereits mehr als 44 Kinder betreut hat, für ihre Arbeit ausgezeichnet. Danken muss man den zahlreichen Sponsoren ohne die die Betreuung und die vielen Veranstaltungen für die Kids nicht möglich wären.

Über eine 10.000 Bücher umfassende Spende freut sich die Direktorin der Moses- Mendelssohn- Akademie Jutta Dick. Lange Zeit in einem Depot zwischengelagert, sind die aus der Bibliothek der ehemaligen jüdischen Gemeinde von Ostberlin stammenden Exemplare eine Bereicherung für die Halberstädter Einrichtung.

23. – 28. Februar

Staunend stehen Passanten des Halberstädter Fischmarktes vor zwei großen Überseecontainern, in deren Innern die Ausstellung „zweifeln und Staunen“ gezeigt wird. Sie soll, wie Constantin Schnee berichtet, Informationen zum christlichen Glauben vermitteln. Auf Wunsch können Besucher Eindrücke und Sorgen aufschreiben, die in einer Gebetsbox anonym aufbewahrt werden.

25. Februar

Eine 37-jährige Polo- Fahrerinnen verletzt ein 15-jähriges Mädchen schwer als dieses die Schützenstraße überquert.

Im Tagungszentrum des Hotels Villa Heine treffen sich Vertreter aus Politik und Wirtschaft zur Mitgliederversammlung des Bauernverbandes Nord harz. Obwohl die Landwirtschaft in erster Linie von guten Witterungsbedingungen abhängig ist, gilt es hinsichtlich der Preisentwicklung im Interesse der Landwirte umzudenken. Ein weiterer wichtiger Punkt ist der Verlust landwirtschaftlicher Nutzflächen, täglich gehen in Deutschland 131 Hektar verloren. Dies erfordert ein Umdenken in der Politik.

26. Februar

Sie liegen vor, die Arbeitslosenzahlen für den Harzkreis. 18 271 Männer und Frauen sind im Februar ohne Job, 614 mehr als im Vormonat. Bei der Agentur für Arbeit sind 6736 Personen registriert und 11 535 bei der ARGE. Insgesamt gibt es aber nur 638 offenen Stellen auf den Arbeitsmarkt des Harzkreises.

Die Brandursachenermittler gehen nach ersten Erkenntnissen davon aus, dass Unbekannte Funktionskleidung für Schlachter in Brand gesetzt hat, als ein Gebäude der Wurstfabrik in der Dr. Crohn- Straße brennt. Auf Grund der starken Rauchentwicklung ist das Löschen schwierig, eine genaue Schadenssumme steht noch nicht fest.

Herr Chao- Jen Chen, seit 16 Jahren, Betreiber eines China Restaurant in Halberstadt beklagt den Diebstahl einer voluminösen 1,75 Meter großen Buddhafigur. Der Neuanschaffungswert beträgt 750 Euro. Wie ein Stammgast berichtet, tragen zwei junge Männer die goldglänzende Figur durch die Bakenstraße Richtung Grudenberg. Herr Chao- Jen Chen hat Anzeige gegen Unbekannt erstattet und kann nur hoffen diesen Buddha eines Tages wieder in seinen Restaurant aufstellen zu können.

Die Wohnungsbaugenossenschaft Halberstadt unterstützt seit vielen Jahren viele, soziale Initiativen und engagiert sich mit zahlreichen eigenen Projekten. Das wichtigste Sozialprodukt der WGH ist das Programm Wohnen Plus. Jetzt möchten zwölf junge Leute die soziale Tätigkeit der Genossenschaft unterstützen. Sie gründen den Verein „Freunde fürs Leben“. Ein Verein der Bildungs- und Freizeitaktivitäten anbietet, die Senioren und Jugendarbeit unterstützt und ganz besonders älteren Menschen Hilfestellungen bietet.

27. Februar

Der Verein Notruf Ukraine besteht aus 160 Mitgliedern, welche allesamt bemüht sind das Elend der Menschen in Osteuropa zu lindern. Im Jahr 2008 gehen Hilfsgüter im Wert von rund einer halben Million in den Osten und auch in diesem Jahr ist der Wert der Waren schon beachtlich. So werden zwei 40 Tonner (LKW) von 18 Helfern und einem Kran unter anderem mit Krankenhausbetten für ein Krankenhaus in Rumänien beladen und für den baldigen Abtransport vorbereitet. Dabei rutscht ein LKW von der Fahrbahn ab, ein Schwerlastkran der Firma Krantechnik Schäfer greift helfend ein und verhindert dadurch ein umkippen des 40 Tonners.

Die Bau Betreuung Ballenstedt GmbH Halberstadt begeht ihr 15- jähriges Bestehen. Firmengründer und Geschäftsführer Jens Barner verlegt 1998 den Firmensitz von Ballenstedt nach Halberstadt. Durch stetige Weiterentwicklung und die Zusammenarbeit mit kompetenten Partnern lässt die Firma Krisen im Baugeschäft erfolgreich hinter sich.

Käte und Fritz Könnecke feiert im Seniorenheim am Dom in Halberstadt ihre Diamantene Hochzeit. In Gröningen gaben sie sich vor 60 Jahren das Ja- Wort. Fritz Könnecke stammt aus Gröningen, seine Frau kommt aus dem heutigen Russland, Zimmerbude. Sie hoffen dass sie noch viele glückliche Jahre zusammen erleben können.

28. Februar

Günter Zander begeht seinen 80. Geburtstag. Gebürtig aus Pommern zieht es den Jubilar vor 50 Jahren an die Kinder- und Sportschule Halberstadt, hier ist er als Lehrer und von 1960 – 1977 als stellvertretender Direktor für Sport tätig. Von Kindesbeinen an begeistert sich Zander für den Schießsport, diese Leidenschaft lebt er im Schützenverein Halberstadt aus, wo er von 1994 – 1997 als Präsident die Geschicke des Vereines leitet. Ab 1997 wird er vom Kreisschützenverband zum Ehrenpräsident ernannt.

Das Nordharzer Städtebundtheater feiert in Quedlinburg mit dem Gegenwartsdrama „Sterne über Mansfeld“ eine weitere Premiere. Am 6. März feiert das Stück in der Domstadt Premiere. Das Drama erzählt von Menschen, die ihre Heimat nach der Wende nicht verlassen haben. Die Inszenierung ist leicht und heiter. Das Publikum honoriert die Künstler mit einem lang anhaltenden Applaus. Nach der Halberstädter Premiere wird es einen persönlichen Austausch über das Stück mit interessierten Gästen, dem Regisseur und den Schauspielern geben.

28. – 29. Februar

Mit der Unterstützung des BRSV „SINE CURA“ Quedlinburg, der Sport Service- Agentur des Kreissportbundes und unter der Schirmherrschaft von Landrat Dr. Michael Ermrich reisen 600 Teilnehmer bei den Landeswinterspielen des Behinderten- und Rehabilitations- Sportverbandes Sachsen- Anhalt (BSSA) für geistig Behinderte in Friedrichsbrunn an. In den Disziplinen Rodeln, Schneeballzielwurf und Eisstockschießen stellen die Sportler zwischen 11 – 41 Jahren ihr Können unter Beweis. Die Harzer Aktiven können einen wahren Medaillenregen für sich verbuchen.

28. Februar – 1. März

Die Schützlinge von René Rackwitz der Abteilung Leichtathletik des VfB Germania, Altersklasse 8 bis 11 kämpfen an zwei Wettkampftagen in Magdeburg um die Medaillen bei den Hallen- Bezirksmeisterschaften. Trainer René Rackwitz ist überglücklich, drei Gold-, drei Silber- und zwei Bronzemedailien erreichen die jungen Sportler. Für Saskia Lindner ist es ein großartiger Wettkampf, sie ist die neue Hallen- Bezirksmeisterin. Der

Dreikampf, den die Athleten absolvieren müssen, setzt sich aus den Disziplinen 50m Weitsprung und dem 400m Lauf zusammen. Julian Lorek vom VfB Germania sichert sich in der männlichen Altersklasse 8 im Dreikampf die Bronzemedaille. Für die Trainingsgruppe von René Rackwitz sind die Hallen- Bezirksmeisterschaften von vollem Erfolg gekrönt.

Zum ersten Mal werden in der Domstadt an zwei Tagen die Landesmeisterschaften des Karateverbandes Sachsen- Anhalt ausgetragen, ausgerichtet vom Yamakawa- Karate- Do Halberstadt/Ballenstedt. 160 Karatekas aus 20 Vereinen gehen an den Start. Die zahlreichen Sportler des Yamakawa Halberstadt sind in den verschiedenen Altersklassen sehr erfolgreich. Fünf Landesmeister, fünf Vizelandesmeister und fünf Bronzemedailles erkämpfen sich die Athleten. Die Landesmeister werden in den Altersklassen Kinder A, Schüler, Jugend, Junioren und in der Leistungsklasse ermittelt. Den Meistertitel holen sich Celina Justine Fengewisch, Alexander Wiechmann, Bulat Schabasov, Florian Podack und das Schüler Team mit Marie- J. Richter, Selina Koch, Gina- M. Fengewisch. Viele Sponsoren, wie zum Beispiel die Halberstadtwerke, Firma Heine, Body Attack Halberstadt sowie die Firma Blankenburger Mineralbrunnen machen diese Landesmeisterschaften erst möglich, ihnen gilt ein besonderer Dank. Die Zuschauer und Ehrengäste sind sehr begeistert von den Wettkämpfen auf hohem Niveau.

März 2009

1. März

Einen Wettkampf der etwas anderen Art tragen die Mannschaften des Tauchsportclub Halberstadt 6 und der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) miteinander aus. Im „Sealand“ des Freizeit- und Sportzentrums stellt Radiomoderator Stefan Timm von Radio Brocken die beiden Teams vor unterschiedliche Aufgaben, dabei geht es um Ausdauer und Ehrgeiz aber auch der Spaß kommt nicht zu kurz. Die „Vereinsmeier- Trophäe“ geht an die Schwimmer der DLRG, die mit acht zu vier gewinnen. Von Radio Brocken erhält jeder Teilnehmer eine Urkunde und kleine Geschenke für die erbrachten Leistungen.

Die zweite Sportjugendgala im Wernigeröder Kultur- und Kongresszentrum ist sehr gut besucht. Das unterhaltsame Programm eröffnen die jüngsten Turnmädchen des VfB Germania Halberstadt mit einer sensationellen Darbietung. Grußworte überbringen Landrat Dr. Michael Ermrich, Wernigerodes Oberbürgermeister Peter Gaffert und KSB- Vizepräsident Detlef Brozio. Ohne das Engagement von Übungsleitern, Betreuern und Eltern wäre eine so erfolgreiche Arbeit nicht umzusetzen. In insgesamt acht Kategorien werden verdienstvolle Sportler geehrt. Hoch im Kurs der Jury stehen die Leichtathleten und Flossenschwimmer, die mehrere Siegetrophäen mit nach Hause nehmen.

Der VfB Germania wird von den vier Athleten Danilo Reiche, Alexander Pusch, Oliver Koch und Sören Meusel bei den Norddeutschen Crossmeisterschaften in Ludwigsfelde vertreten. Bei der Einzelwertung der männlichen Jugend A über 3,5 Kilometer holt sich Danilo Reiche mit 12:03 min den Titel. In der Teamwertung belegen die Athleten von Trainer Mathias Formella den 2. Platz.

Jörg Wenske bedankt sich im Namen des Pferdesports- und Zuchtvereins der Sekundarschule „Am Gröpertor bei den fleißigen Helfern, die im Rahmen einer Maßnahme von ARGE und Teutloff- Bildungszentrum die Arbeit im Verein unterstützen. So haben sie z. B. behindertengerechte Sitze für das therapeutische Reiten, einen Unterstand für die Pferde und eine Holzkrippe angefertigt. Mit viel Engagement gegen die Männer bei der mehrmonatigen Maßnahme zu Werke, dafür gebührt ihnen große Anerkennung von Seiten aller Beteiligten.

2. März

Auf der Jahreshauptversammlung der Roland- Initiative Halberstadt steht die Wahl des neuen Präsidiums auf dem Programm. Nach acht Jahren Amtszeit scheiden die Mitglieder laut Satzung aus. Deshalb heißt der neue Präsident Marko Eggert, Inhaber der gleichnamigen Steuerkanzlei in Halberstadt. In den Vorstand werden Bodo Himpel, Geschäftsführer der Halberstadtwerke GmbH, Bernd Grund, Vorstand der Ostharzer Volksbank e. G. und Christian Mokosch, Direktor der Vereinigten Volksbank e. G. gewählt. Die Roland- Initiative besitzt stabile Mitgliederzahlen. Christian Hamann, ehemaliger Präsident übergibt seinem Nachfolger eine gute, solide Vorarbeit.

3. März

Um Jugendlichen auch die klassische Variante der Musik näher zu bringen, wird vom Nordharzer Städtebundtheater unter der Leitung von Kapellmeister Martin Hannus ein Schülerkonzert präsentiert. Stücke wie, „Der Zauberlehrling“ von Paul Dukas und die Ballade von Wolfgang von Goethe sowie die Filmmusik aus Harry Potter werden ausdrucksstark interpretiert, so dass dieses Konzert einen positiven Eindruck beim jungen Publikum hinterlässt.

4. März

Herz- Kreislauf-Erkrankungen sind in Wohlstandsgesellschaften weit verbreitet, so auch in Deutschland. Auf Grund fehlender Herzkatheterarbeitsplätze in Sachsen- Anhalt müssen betroffene Patienten lange Wartezeiten und Anfahrtswege bis zur Behandlung in Kauf nehmen. Damit sich diese Situation ändert, investiert das Ameos-Klinikum in Halberstadt über eine Million Euro in die Anschaffung neuer Geräte und die Schaffung eines neuen Herzkatheterarbeitsplatzes. Dies erfüllt die Ärzte und Klinikmitarbeiter mit Stolz und Freude.

Sehr erfolgreich kehren die sechs Athleten vom VfB Germania Abteilung Leichtathletik von den Landesmeisterschaften der Schüler B aus Magdeburg zurück. Ein Landesmeistertitel, drei Silbermedaillen, ein vierter Platz und weitere gute Plätze sind die stolze Ausbeute der VfB Athleten Luisa Schlieter, Juliane Drockner, Meggie Marschner, Andreas Neumann, Thea- Louise Thiel und Pia Lindner. Der Gewinner des Landesmeistertitels heißt Andreas Neumann, beim Speerwurf erreicht er eine Weite von 29,72 m.

5. März

„Kommissar Zufall“ hilft den Beamten des Harzer Polizeireviere bei der Aufklärung einer Einbruchsserie, bei der die Täter vor keinem Gebäude und keinem geldbringenden Gegenstand halt machen. Einige der Verdächtigen sind der Polizei bekannt. Die Beamten gehen davon aus, dass es sich um insgesamt sieben Personen handelt, drei Täter haben schon 42 Straftaten gestanden.

6. März

In der Feuerwehrruche am Breiten Tor treffen sich die Mitglieder des Feuerwehr Fördervereins St. Florian zur Jahreshauptversammlung, um Rechenschaft über die geleistete Arbeit des Vorjahres zu legen. Als Hauptziel hat sich der Verein die Öffentlichkeits- und Jugendarbeit, sowie die Finanzierung von Ausrüstungsgegenständen für die freiwilligen Helfer der Feuerwehren in Halberstadt, Emersleben und Klein Quenstedt auf die Fahne geschrieben. 132 Mitglieder engagieren sich für den Verein. Stellvertretend für den Oberbürgermeister zeichnet Dr. Michael Haase Vorstandsmitglied Mirco Grusche mit der Ehrenplakette der Stadt Halberstadt aus und bedankt sich bei allen Mitgliedern für ihre hervorragende Arbeit.

7. März

Um heiratswilligen Paaren die Planung etwas leichter zu machen, organisiert das Einrichtungshaus Porta mit Hilfe von 20 Geschäfts- und Dienstleistungsunternehmen der Region die 2. Hochzeitsmesse. Das Highlight ist ein Gewinnspiel bei dem Präsente bzw. Gutscheine im Wert von 2500 Euro verlost werden, rund 30 Paare freuen sich über ihren Gewinn.

Volles Haus und tolle Stimmung bei der ersten Haus der Jugend- Revivalparty in der Mehrzweckhalle Harsleben. Moderator Martin Bedra begrüßt viele alte Bekannte. Einstige DJs, wie Bernd Lichtenfeld und Volker Cottini begeistern das Publikum mit Evergreens der 60 und 70iger Jahre. Die Tanzfläche ist gut gefüllt. Selbst ehemalige Halberstädter, die jetzt in Bochum und München leben, sind in Erinnerungen versunken. Zu Klängen der Band „Rock'n Fun“ wird bis weit nach Mitternacht gefeiert. Die letzten Gäste verlassen um 6.30 Uhr die tolle Fete, für die es im März 2010 eine Wiederholung gibt.

7. – 8. März

Das 6. Schlittenhunderennen findet auf Schloss & Gut Liebenberg im Löwenberger Land statt. Der MSV Eintracht Halberstadt wird durch Enrico Kappe sowie Rubi und Kerstin Nitsch vertreten. Sein erstes Rennen in der Fahrrad- Klasse belegt Enrico mit Platz vier, Rubi schafft es als Läufer mit seiner Hündin „Neera“ auf den 2. Platz. Kerstin Nitsch siegt in der Klasse D1 (Wagen / Roller mit zwei Hunden) und verweist damit die Deutsche Juniorenmeisterin des Vorjahres auf den zweiten Platz.

Die 6. Landesmeisterschaften der AufLAGenschützen finden auf der Schießsportanlage des SV Heide Letzlingen statt. Insgesamt gehen 108 Luftgewehr- und 58 Luftpistolenschützen an den Start. Bei den Senioren C wird Josef Preuss vom SV Halberstadt mit 276 Ringen (Luftpistole) Landesmeister und auch in der Mannschaftswertung belegt er mit seinen Vereinskameraden Albrecht Schäfer und Hans- Joachim Mundt den ersten Platz mit dem Luftgewehr. Einen dritten Platz erringen Albrecht Schäfer mit 291 Ringen bei den Senioren B, Karin Mona mit 280 Ringen bei den Seniorinnen B und Josef Preuss bei den Senioren C mit 288 Ringen. Im Großen und Ganzen legen die Sportschützen aus dem Harzkreis gute Ergebnisse vor.

In der Sporthalle der Sekundarschule „Am Gröpertor“ wird an zwei Tagen der Vereinswettkampf des Karateclubs Kempo Halberstadt ausgetragen. 30 Mitglieder kämpfen in verschiedenen Disziplinen und Altersgruppen um die besten Platzierungen. Bester Kämpfer bei den Jungen ist Dominik Hermann mit zwei Meister- und einem Vizemeistertitel. Lara Müller sichert sich mit zwei Meistertiteln Platz 1 bei den Mädchen. Eine freudige Überraschung gibt es für die ehrenamtlichen Trainer Marco Henke und Alexander Klocke. Vereinsvorsitzender Torsten Blaus überreicht beiden die bronzene Ehrennadel des Landessportbundes für ihre engagierte Arbeit.

8. März

Einen hervorragenden zweiten Platz belegt die Halberstädterin Carolin Paesler beim Winterwurf- Länderkampf in Ve'nissieux (Frankreich). Mit 16 539 Punkten siegt Deutschland vor Italien, Frankreich und Spanien in der Teamwertung.

9. März

Eine besorgte Nachbarin wendet sich an die Polizei, weil sie ihren 69- jährigen Nachbarn schon einige Tage nicht mehr gesehen hat. Die Beamten öffnen daraufhin die Wohnung in der Juri- Gagarin- Straße und finden den Leichnam des Mannes vor. Ein Fremdverschulden wird ausgeschlossen.

Halberstadt ist um ein kleines Museum reicher. In diesem werden „Alte Handwerkstechniken“ aus- und vorgestellt. Innerhalb eines halben Jahres haben Arbeitssuchende Halberstädter im Rahmen einer Maßnahme der Bildungseinrichtung Kolping et Labora gGmbH in Zusammenarbeit mit der Arge für diese Ausstellung recherchiert, geplant und gebaut. Projektleiterin Martina Josek lobt das große Engagement der Teilnehmer und sieht das Projekt als vollen Erfolg.

Schon nach 36 Sekunden ist der Kampf zwischen dem 13-jährigen Boxer Maximilian Rindsland (Leichtgewicht 60 kg) vom SV Fortuna Halberstadt und seinem Gegner Max Wenderoth (Punching Magdeburg) bei den Landesmeisterschaften in Halle an der Saale entschieden. Maximilian beeindruckt nicht nur die Zuschauer mit seiner Schlagfertigkeit, der Ringrichter beendet den Kampf, weil er ein Einsehen mit Max Wenderoth hat. Trainer Gerald Lehmann freut sich über den Finaleinzug seines Schützlings Maximilian Rindsland.

10. März

Im Zuge einer Verkehrskontrolle wird ein 34- jähriger PKW- Fahrer von Beamten des Zentralen Einsatzdienstes der Polizeidirektion Sachsen- Anhalt Nord in der Halberstädter Antoniusstraße gestoppt. Auf Grund seines auffälligen Verhaltens führen die Beamten einen Drogen- Schnelltest durch, der auf Kokaingenuss hinweist. Bei der Durchsuchung des Fahrzeuges und der Wohnung des jungen Mannes finden die Polizisten neben weiteren Drogen auch eine Feinwaage und mehrere hundert Euro.

Der Polizei gelingt es, den Diebstahl einer Buddha-Figur vom 26. Februar aus dem Eingang des Chinas Restaurants von Chao- Jen Chen aufzuklären. Durch die konkreten Hinweise eines Zeugen wird der Buddha in der Wohnung eines 28- Jährigen Halberstädters aufgefunden. Gegen ihn läuft jetzt ein Ermittlungsverfahren.

11. März

In der Dominikanerstraße wird am 1. Dezember des vergangenen Jahres eine 64- jährige Frau von einem PKW VW Golf II angefahren und schwer verletzt. Der Fahrzeugführer leistet erste Hilfe bei seinem Opfer und verlässt unter einem Vorwand die Unfallstelle. Einige Tage später wird in einem Großsilo in Mahndorf ein ausgebrannter PKW aufgefunden. Bei den weiteren Ermittlungen stellt die Polizei einen Zusammenhang fest. Der

Unfallverursacher wird überführt, nur der Brandstifter ist noch nicht ermittelt. Bei den Vernehmungen gibt der 30-jährige als Grund für die Unfallflucht an, nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis zu sein.

Die AOK und die BKK Sachsen-Anhalts haben im Zuge der neuen Gesundheitsreform beschlossen, ab 1. April zu fusionieren. Insgesamt 763 000 Versicherte werden dann gemeinsam betreut. Alle 40 Mitarbeiter der BKK sind auch in der neuen großen Krankenkasse beschäftigt.

Der stellvertretende Schulleiter der Walter-Gemm-Sekundarschule Uwe Höhner und Mathematiklehrerin Ilona Winkler freuen sich sehr über die 55 jungen Teilnehmer der diesjährigen Matheolympiade. Erstmals nehmen auch Schülerinnen und Schüler aus den Landkreisen Quedlinburg und Wernigerode daran teil. In 180 Minuten müssen die Kids, ohne technische Hilfsmittel, knifflige Rechenaufgaben in drei unterschiedlichen Teilen lösen.

Im Rahmen des EU-Schulbauförderprogramms erhält der Landkreis Harz die Zusage des Kultusministeriums in Sachsen-Anhalt, dass die Sekundarschule am „Gröpertor“ in Halberstadt mit 3,56 Millionen Euro gefördert wird.

Oberbürgermeister Andreas Henke bringt von einem Besuch aus unserer Partnerstadt Wolfsburg, wo das 20-jährige Städtepartnerschaftsjubiläum gefeiert wird, die „Wolfsburg Saga“ mit. Dabei handelt es sich um einen Bildband, der über die Geschichte Wolfsburgs Auskunft gibt. Jetzt zählt er zum Bestand der Halberstädter Stadtbibliothek.

11. - 12. März

Bei einer Verkehrskontrolle von Zoll und Polizei am Rasthof Brockenblick auf der B 6 n fällt den Beamten ein verdächtiges Fahrzeug auf. Sie folgen dem PKW bis Harlingerode. Der 27-jährige Fahrer steht unter Drogeneinfluss und hat 160 Gramm Amphetamine sowie 1200 Gramm Cannabis im Auto. Nach Rücksprache mit dem Bereitschaftsrichter wird die Wohnung des Täters in Warnstedt durchsucht. Dabei stellen die Beamten 3000 Euro Bargeld und 560 Gramm Drogen sicher. Gegen den Täter wird ermittelt. Er befindet sich in Untersuchungshaft.

11. – 15. März

Gemeinsam präsentieren auf der ITB Berlin Claudia Becker von der Domschatzverwaltung und die Leiterin der Halberstadt Information Christiane König die touristischen Angebote der Domstadt. Auch Wirtschaftsminister Dr. Reiner Haseloff ist von der Vielfalt überzeugt, genau wie Halberstadts Oberbürgermeister Andreas Henke.

12. März

Auf der Internationalen Tourismusbörse in Berlin werden insgesamt 14 Unternehmen der Initiative Service Qualität ausgezeichnet, sechs davon im Harz, darunter auch das Seminar- und Tagungshotel Spiegelsberge in Halberstadt. Neben 155 Betten in 122 Zimmern verfügt das Hotel über elf Seminarräume, zehn Gruppenarbeitsräume, sechs Beratungsräume, einen Konferenzbereich für bis zu 240 Gäste und einen Fitnessbereich. Die zur Auszeichnung benötigte Informationsmappe hat Jörg Rosenkranz zusammengestellt und eingereicht.

In einem beschleunigten Verfahren wird ein 22-jähriger Wernigeröder vom Amtsgericht Halberstadt zu 5 Monaten Haft auf Bewährung und 300 Stunden gemeinnütziger Arbeit verurteilt. Der Malerlehrling kündigt um 6.19 per Handy bei der Polizei ein noch größeres Blutbad als am Vortag in Winnenden in seiner Berufsschule an. Das erhoffte Großaufgebot der Beamten bleibt jedoch aus, denn der Jugendliche wird auf Grund seiner Handynummer schnell ermittelt.

Krankenhausdirektor Nicolas Oppen gratuliert den „Grünen Damen“ zum 10-jährigen Jubiläum und bedankt sich mit einem Blumenstrauß bei diesen ehrenamtlichen Mitarbeitern des Ameos-Klinikum. Durch ihr Engagement helfen sie nicht nur den Patienten, welche persönlichen Zuspruch erfahren, wenn es nötig ist. Auch die Krankenschwestern sind sehr dankbar, haben sie doch leider nicht immer die Zeit sich so intensiv um jeden einzelnen Patienten zu kümmern, geschweige ihm vorzulesen.

Bereits zum 30. Mal laden die „Goslarer Adler“ zum internationalen Schwimmfest des Masters in ihre Stadt ein. Der Einladung folgen 299 Teilnehmer aus 64 Vereinen, um in 26 verschiedenen Wettkämpfen gegeneinander anzutreten, dabei werden über 1000 Einzelstarts und 98 Staffeln absolviert. Von den 12 teilnehmenden Halberstädter Schwimmern ist Gisela Eichner, Altersklasse 70 die erfolgreichste des Vereins. Sie erreicht in vier Disziplinen jeweils den ersten Platz. Auch in einer Mix-Staffel erkämpft sie mit ihren Vereinskollegen die Goldmedaille. Aber auch alle anderen Sportler zeigen sehr gute Leistungen und belegen mehrere erste, zweite

und dritte Plätze. Im internationalen Vergleich belegen die 12 Teilnehmer des HSV von den 64 angetretenen Mannschaften einen guten siebten Platz.

13. März

Walter Seifert, Leiter des Polizeireviere, präsentiert auf einer Pressekonferenz zwei große Ermittlungserfolge. Anhand eines DNA – Abgleiches wird ein Täter gefasst, der versucht, im August 2005 zwei junge Frauen in Halberstadt zu vergewaltigen. Rony R. überfällt die Opfer und bedroht sie mit einem Messer. An einem Tatort hinterlässt er eine Blutspur, die jetzt zur Festnahme führt. Allerdings wird Rony R. vom Haftrichter gegen Erteilung von Auflagen wieder entlassen. Auch eine seit Mitte 2008 anhaltende Einbruchsserie im Stadtgebiet von Halberstadt ist aufgeklärt. 12 Tatverdächtige zwischen 19 und 25 Jahren begehen 55 Delikte. Der entstandene Sachschaden bei Einbrüchen in Supermärkte, Autohäuser und Einfamilienhäuser beträgt 200 000 Euro.

Einen Erlös von 800 Euro können die Schüler und Schülerinnen auf einer Benefizgala mit Sport, Musik und Tanz am Käthe- Kollwitz- Gymnasium zusammen tragen. Seit über einem Jahr organisiert die „Schule in Bewegung“ zahlreiche Aktivitäten unter dem Motto „Sport braucht Platz“. Das Geld wird eingesetzt, um ihren Sportplatz zu erneuern und die Bedingungen für sportliche Aktivitäten zu verbessern. Ein Höhepunkt der Gala ist die Versteigerung des Trikots von Bundesliga- Spieler Maik Franz, heute Spieler beim Karlsruher SC. Sportlehrer Burkhardt Knobbe übergibt das Trikot an die Schulleiterin Regina Zimmermann, die mit 100 Euro das Höchstgebot abgibt. Insgesamt werden 8000 Euro benötigt, um den Sportplatz zu sanieren.

Die 17. Hallen- Landesmeisterschaften der Damen und Herren werden in der Tennishalle des Halberstädter Freizeit- und Sportzentrums ausgetragen. Aus 14 Tennisvereinen Sachsen Anhalts spielen 46 Herren und 4 Damen ab 30 Jahre, wobei der Harzkreis gut abschneidet. Vom TC Rot- Weiß Halberstadt wird Dirk Bartel Vizemeister.

Über 250 Konzertbesucher sind völlig ergriffen und fasziniert von der Sopranistin und Bach- Preisträgerin Marie Friedericke Schröder. Ihre kraftvolle Stimme klingt wunderschön im Dom, begleitet wird sie an der Orgel von Claus- Erhard Heinrich. Das Konzert mit der Musik von Werken Händels findet aus Anlass der Domschatzeröffnung vor einem Jahr statt aber auch zu ehren Händels. Dieser wäre am 14. April 250 Jahre geworden. Der Rhetoriklehrer Hanno Herzler erwähnt beide Ereignisse in seiner Rede und lässt die Zuhörer staunen, in dem er sagt:“Der Domschatz, das sind SIE!“ Das beeindruckende Publikum belohnt die Künstler mit stehenden Ovationen.

14. März

Eine Gruppe von fünf Personen im Alter von 20-24 Jahren überfällt in der Friedrich- Ebert- Straße einen 41- jährigen Halberstädter. Sie beschimpfen und schlagen ihr Opfer, dann nehmen sie die Geldbörse, die Jacke, die Schuhe und das Handy des Geschädigten an sich. Die Täter werden kurz darauf ermittelt.

Mit einem 2. Platz kehren die drei Mannschaften der Arbeitsgemeinschaft Schach des Käthe- Kollwitz- Gymnasiums vom Landesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ aus der Landeshauptstadt Magdeburg zurück. Besonders Marie Christin zeigt eine solide und gute Leistung mit Greger 5/5 Punkten. Bei den Jungs reicht es nur für Platz 6 und 12. Als bester Spieler des Gymnasiums geht Nico Fahsel mit 4/5 Punkten hervor.

14. – 15. März

Die drei „Halberstädter Adler“ Danny Karsten, Maik Brüggemann und Lothar Nischik bestreiten die Bowling Landesmeisterschaften im Mixed, welche in Halle ausgetragen werden, mit Damen aus anderen Vereinen. Dabei belegt Danny Karsten mit Antje Dipplod (Union Sandersdorf) und insgesamt 6167 Pins den dritten Platz. Die beiden anderen „Adler“ belegen den 7. und 19. Platz.

Der VfB Germania Halberstadt ist mit acht Athleten bei der 14. Internationalen Ritterhuder Judomeisterschaft in Bremen vertreten. Die VfB Judokas geben ihr Bestes und gewinnen insgesamt drei Gold-, zwei Silber- und eine Bronzemedaille aus der Hammer- Pokalwertung.

Zwei vierköpfige Gruppen, die eine rechts und die andere links orientiert, treffen im Bereich Sternstraße/ Burchardianger aufeinander. Als ein 21- Jähriger, unter Alkoholeinfluss stehender, rechtsextreme Parolen grölt wird er von einem 18Jährigen der linken Szene zweimal mit der flachen Hand ins Gesicht geschlagen. Ein auf dem Revier durchgeführter Alkoholttest hat bei beiden einen Wert über 1,5 Promille ergeben. Sie müssen sich für ihr Auftreten verantworten.

15. März

Trainer Mario Cych begleitet fünf Nachwuchsjudokas des VfB Germania Halberstadt zu den Judo-Bezirksmeisterschaften der Altersklasse 12 nach Havelberg. Paul Schulz erkämpft sich den Bezirksmeistertitel, Till Grabski wird Vizemeister und Jan- Peter Hansen, Jonas Akkert sowie Fritz Gabriel belegen jeweils einen 3. Platz. Damit haben sich alle fünf Sportler für die Landesmeisterschaft qualifiziert.

Ein begeistertes Publikum verlässt den Rathaussaal nach dem Konzert von Sebastian Noack, Bariton und Manuel Lange am Klavier. Das Konzert findet innerhalb der Internationalen Kammermusikreihe „Stunde der Musik“ statt. 20 Lieder von Schuberts „Müllerin“ erklingen in Folge. Sie berichten in der Form einer Ich- Erzählung vom Glück und Leid eines jungen Müllerburschen. Er verliebt sich auf seiner Wanderschaft in die treulose Müllerin der Mühle, als er eine Rast einlegt. Doch die „Schöne Müllerin“ hat nur Augen für den Jäger. Mit schwerem Herzen beendet der Müllerbursche sein Leben im Mühlbach. Der Liederabend spiegelt die politischen Verhältnisse der Zeit nach dem Wiener Kongress wieder. Ein fantastisches Wechselspiel zwischen dem lyrischen Bariton und den tonmalerischen Effekten des Klaviers zieht sich durch das ganze Konzert. Anhaltender Beifall und ein rhythmisches Klatschen erhalten die Musiker als Dank.

Die Oskar- Kämmer- Schule feiert eine Premiere. Das erste Projekt im Tiergarten ist beendet. Erfolgreich präsentieren die Jugendlichen von der Schule Marina Breitschuh, Tiegartenchefin, Michael Bussenius und Uwe Hildebrandt, Vertreter der Oskar- Kämmer- Schule die neuen Meerschweinchengehege.

16. März

Bewaffnet mit einer Spitzhacke schlägt ein bislang unbekannter Täter eine Schaufensterscheibe in der Dominikanerstraße ein und entwendet mehrere Dosen Tabak bevor er flüchtet.

17. März

Oberbürgermeister Andreas Henke begrüßt die Weltmeisterin und Olympiasiegerin im Kugelstoßen Astrid Kumbernuss im Rathaus. Die prominente Botschafterin der Initiative „Deutschland bewegt sich“, 2003 von der Barmer Ersatzkasse ins Leben gerufen, trägt sich ins Goldene Buch der Stadt ein. Am 30. und 31. Mai dieses Jahres wird sich der Fischmarkt innerhalb dieser Initiative in einen großen Bewegungsparcour verwandeln. Viele sportliche Aktionen bieten die Vereine dann an, damit möchte man eine große Anzahl von Menschen, vor allem die Jugendlichen erreichen und auffordern mitzumachen. Denn gerade das Problem Übergewicht bei Jugendlichen hat sehr stark zugenommen. Mit dieser Aktion möchte man bewirken, dass die Menschen wieder mehr auf ihre Gesundheit achten und Freude am Sport entwickeln.

Nach der Schließung der Ströbecker Schachschule wird die Tradition des Schachspielens im Käthe- Kollwitz- Gymnasium weiter geführt. Für die Klassenstufen 5 und 6 wird das Neigungsfach Schach angeboten, welches etwa 100 Schülerinnen und Schüler nutzen. Dies übersteigt die Kapazität des Gymnasiums. Ströbecks Bürgermeister Rudi Korsch hilft und übergibt zehn Sätze Schachspiele mit Figuren und Schachuhren an das Halberstädter Käthe- Kollwitz- Gymnasium. Das dazu benötigte Geld stammt von Fördermitteln aus dem Leader Programm.

18. März

Peter Pinkernelle, Regionalmarktleiter der Halberstädter Sparkasse überreicht an Rolf Lange, Leiter der Wärmestube, einen Scheck in Höhe von 2500 Euro. Das Geld stammt aus dem Spendenerlös, den Sparkassenkunden für den Kalender „Verborgene Schätze 2009“ freiwillig erbracht haben. Außerdem verzichtet das Geldinstitut auf den Versand der jährlichen Weihnachtskarten. Mit dem so erwirtschafteten Betrag kann wirkungsvoll die Arbeit für die etwa 450 Bedürftigen, die die Wärmestube besuchen, unterstützt werden.

19. März

Ein großer Tag im Schraube Museum, die Stiftung der Kreissparkasse Halberstadt übergibt fünf Schecks mit einer Gesamtsumme von 31 000 Euro an sechs Projekte. 5000 Euro erhält als erste die Peter und Paul Kirche in Deersheim, dann bekommt der Jugendclub in Schwanebeck 2000 Euro. Ebenfalls 2000 Euro erhält der Arbeiter-Samariter- Bund in Halberstadt. Weiterhin werden die Kirchengemeinden in Halberstadt mit 2000 Euro für die „Nacht der Kirchen“ bedacht. Besonders strahlen kann der Direktor des Städtischen Museums, Armin Schulze. Er nimmt den größten Scheck in Höhe von 20 000 Euro entgegen. Der Museumsdirektor verrät nur soviel. „Das Geld fließt in den Umbau der Scheune des Schraube Museums. Die Sache ist wirklich groß.“

In der Gaststätte „Lindenhof“ treffen sich insgesamt über 50 Mitglieder des Geschichtsvereins zu ihrer Jahreshauptversammlung. Zurzeit sind 155 Mitglieder im Verein, dessen Vorsitzender Dr. Volker Bürger ist. Neben dem Rechenschaftsbericht steht auch die Neuwahl des Präsidiums auf der Tagesordnung. Die Mitglieder

des Fördervereins des Städtischen Museums wählen Bürger wieder zu ihrem Vorsitzenden. Sein Stellvertreter wird Armin Schulze, Direktor des Städtischen Museums und Schatzmeister ist Claus- Dieter Kunkel. Die Aufgaben des Schriftführers übernimmt Wolfgang Lauwigi. Im Anschluss informiert der neu gewählte Vorstand über die anstehenden Arbeitsaufgaben im Jahr 2009.

Ihre Diamantene Hochzeit feiern Lieselotte und Karl- Heinz Hickfang im ASB- Pflegezentrum in der Halberstädter Hans- Neupert- Straße. Die Pflegedienstleiterin Bettina Perna überreicht dem Brautpaar einen Blumenstrauß sowie einen Präsentkorb und gratuliert im Namen der gesamten Heimleitung.

20. März

Obwohl Judith Biran in Tel- Aviv lebt, zieht es die Jüdin immer wieder in ihre Heimatstadt, so verbringt sie auch ihren 88. Geburtstag in der Domstadt.

Nach der erfolgreichen Aktion „Entente Florale- Unsere Stadt blüht auf“ im vergangenen Jahr starten die Stadt Halberstadt und die Halberstadtwerke, diesmal mit Hilfe des Teutloff Bildungszentrums und der Finanzierung der Arge SGB II Halberstadt, die Malaktion „Aus Grau wird Bunt“. Dafür sind alle mehr oder weniger kreativen Personen aufgerufen, sich Motive zur Gestaltung der Kabelverteilerkästen, umgangssprachlich Stromkästen, auszudenken. Die besten 50 Entwürfe werden auf die grauen Kästen aufgetragen und versiegelt, so wird aus Grau Bunt.

Silvia Mattner, Geschäftsführerin der Sparda- Bank und Henrik Gens überreichen dem Förderverein des Domes, vertreten durch Rainer Schöne und Gunter Elzner, eine Spende in Höhe von 5000 Euro. Damit kommt der 2004 gegründete Verein, dem Bau des historischen Dachreiters auf dem Halberstädter Dom wieder etwas näher. Claudia Becker vom Domschatz und Peter Kuschel von der Stadtverwaltung sprechen den Vertretern der Sparda- Bank ihren Dank aus, auch im Namen des Oberbürgermeister Andreas Henke. Obwohl noch 20.000 Euro fehlen, ist die Errichtung des neuen Dachreiters für den Herbst 2010 geplant.

Im schönen Ambiente des Halberstädter Jagdschlösschens in den Spiegelsbergen findet die 2. Ehrenamtsveranstaltung des Kreisfachverbandes Fußball Harz statt. Detlef Rutzen, der Präsident des Kreisfachverbandes Fußball Harz, begrüßt alle geladenen Gäste auf das Herzlichste. Im Kreisfachverband Fußball Harz sind etwa 8000 Mitglieder in 84 Vereinen organisiert. Im Präsidium und den neun Ausschüssen arbeiten 50 Sportkameraden ehrenamtlich. Rutzen bedankt sich bei allen Mitstreitern für ihr großes Engagement und ihre unermüdliche Arbeit. Auch der Präsident des Kreisfachverbandes Börde und gleichzeitig FSA- Vorstandsmitglied Günter Wielinski spricht seinen Dank an die Mitarbeiter aus.

Andreas Karger, Amtsleiter für die Kindereinrichtungen, Schulen und Horte begrüßt im Rathaussaal über 200 Gäste zum Benefizkonzert der Evangelischen Grundschule „St. Laurentius“. Eröffnet wird das einstündige Programm mit dem Volkslied „Kuckuck, Kuckuck ruft aus dem Wald“, gesungen von den Drittklässlern. Nach der Darbietung der Viertklässler, ein Balltanz nach der Musik von Queen bleibt das Publikum nicht mehr auf seinen Stühlen sitzen. Ein langanhaltender Beifall folgt und Zurufe bejubeln die jungen Akteure. Anschließend stärken sich alle am vorbereiteten Büffet der Eltern. Das Konzert wird ein voller Erfolg, die Spendensumme in Höhe von 872,45 Euro kommt der Schule zu Gute.

21. März

Aus Anlass des Bestehens der 20 jährigen Städtepartnerschaft zwischen Wolfsburg und Halberstadt nutzen rund 30 Mitglieder des Internationalen Freundeskreis aus Wolfsburg die Möglichkeit, der Domstadt einen Besuch abzustatten. Nach der Begrüßung durch den Kulturausschussvorsitzenden Jürgen Jüling werden neben Stadtführungen, Domschatz- und Museumsbesuche angeboten.

Pfarrer Harald Kunze begrüßt Interessierte im Rahmen der Tourismus- Initiative“ Stadtsprung- Städte zwischen Harz und Elbe“ zur Besichtigung der Halberstädter Johanniskirche. Initiiert von der Halberstadt- Information erfahren die Besucher Wissenswertes zur Kirchengeschichte. Ein gelungener Abschluss ist das gemeinsame Frühstück im Restaurant“ Zum Johannestor“.

Sensationeller Erfolg für die Flossenschwimmermannschaft des Landes Sachsen- Anhalt beim 24. Jugend- Länderpokal in Riesa. Von Wettbewerbsbeginn an stehen sie an der Spitze der antretenden Teams, so dass am Ende der erstmals errungene Siegerplatz gefeiert werden kann. Maximilian Kühne, einziger Starter aus Halberstadt, freut sich über den Mannschaftssieg.

21. – 22. März

Gut organisiert lädt der Verein für Leibeserziehung (VfL) Gera zum Schwimmvergleich des Masters ein. An zwei Wettkampftagen gehen 1243 Schwimmer und 128 Staffeln an den Start. Vertreten sind sieben ausländische Mannschaften sowie Vereine aus sieben Bundesländern. Die Starter des Halberstädter Schwimmverein (HSV) sind in den Einzeldisziplinen mehrfach auf dem Siegetreppchen anzutreffen. So belegt Gisela Eichner zwei 1. Plätze und einen 2. Platz, Antje Herrmann holt einmal Gold und zweimal Silber, Bernd Haase erkämpft fünf Goldmedaillen, Heinz Kosching schafft es je einmal auf den ersten sowie auf den zweiten Platz, Peter Elzner belegt alle drei Plätze jeweils einmal, Andreas Kaping schafft es auf den ersten und Hanns Osterloh auf den zweiten Platz. In der Mannschaftsgesamtwertung erreichen die Sportler des HSV den 11. Platz von 52 Vereinen.

22. März

Aus bislang ungeklärter Ursache verliert ein 19-jähriger Fahrer die Gewalt über sein Fahrzeug. Auf der B81 aus Richtung Emersleben kommend gerät er von der Fahrbahn. Dabei werden er und drei weitere Jugendliche leicht verletzt, am Auto entsteht ein Schaden in Höhe von etwa 3000 Euro.

23. März

Gunhild Illies aus Bovenden übergibt auch im Namen ihrer drei Schwestern den künstlerischen Nachlass ihres Vaters des Malers Otto Illies geboren 1881, in Japan, Hamburg und Schleswig-Holstein aufgewachsen, absolviert er ein Kunststudium in Weimar und lebte seit 1924 in Wernigerode. Er malt sowohl im Stil des Impressionismus als auch im Jugendstil. Zur umfangreichen Schenkung gehören zahlreiche Gemälde Pastelle und Ölstudien, Aquarelle und das gesamte druckfrische Werk des Künstlers. In einem Sammlungsschrank aufbewahrt, gelangt das wertvolle Kulturgut nach Halberstadt. Dokumente seines Lebensumfeldes, seines regen Briefwechsels und seine eigene Biografie runden die Schenkung ab. Ab 2. Mai zeigt das Gleimhaus eine Auswahl in der Ausstellung „Farben- Schöpfung. Otto Illies (1881-1959) Yokohama, Hamburg, Wernigerode.“

Überraschung für die Vertreter des Tansania Projektes am Gymnasium Martineum. Bundestagsabgeordneter Andres Steppuhn übergibt einen Scheck in Höhe von 250 Euro, um die engagierte Arbeit der Schüler und Lehrer zu unterstützen. Das Geld wird zum Finanzieren des Gastbesuches von acht Tansaniern aus Lupalilo Secondary School verwendet.

24. März

Rund 600 Senioren treffen sich im Brauhaus der Villa Heine zum traditionellen Frühlingsfest. Neben dem Nordharzer Städtebundtheater, welche Ausschnitte aus dem laufenden Programm darbietet, sorgen der Harzer Jodlermeister Andres Knopf und die Jagdhornbläser aus Eilenstedt sowie der Ilsenburger Frauenchor für ein abwechslungsreiches Programm.

In ihrem mobilen Fahrzeug zur Kriminalitätsprävention, welches auf dem Fischmarkt steht, stellen die Mitarbeiter des gemeinnützigen Vereins Weisser Ring, dessen Hauptsitz sich in Mainz befindet, ihre tägliche Arbeit vor. Der Außenstellenleiter des Weissen Ringes Rainer Eichbaum gibt gemeinsam mit den Polizeibeamten des Landeskriminalamtes interessierten Bürgern Auskunft zur Vorbeugung gegenüber Straftaten. Die Arbeit des Rings umfasst nicht nur den Weg von der Strafanzeige, über die Täterermittlung bis hin zur Verurteilung, sondern es geht in erster Linie um die schnelle, persönliche, menschliche Hilfe. Rainer Eichbaum betont auch noch einmal, „die Opfer sollen sich nicht scheuen, eine Strafanzeige zu erstatten, aus Scham passiert dies viel zu selten. Der Ring unterstützt die Opfer, nimmt sich Zeit, hört zu und gibt wichtige Hinweise.“

Oberbürgermeister Andreas Henke und die Regierungssprecherin des Landes Sachsen-Anhalt begrüßen im Kinopark Zuckerfabrik die Mitglieder des Fanclubs „Die Kartoffelkäfer“ zur Vorpremiere des ZDF-Films „Ein Dorf schweigt“. Als „Kartoffelkäfer“ werden von den Einheimischen die Kriegsflüchtlinge beschimpft. Keiner will sie haben, nicht einmal der Pfarrer, gespielt von Uwe Kockisch, bekannt als Commissario Brunetti aus vielen Donna Leon Filmen. Ein beeindruckender aber auch nachdenklicher Film, gedreht in der Harzregion, wie zum Beispiel Anderbeck, Dedeleben und Harsleben. Die Komparsen sind ergriffen, sich selbst in einer Fernsehproduktion zu erleben. Beim anschließenden Empfang müssen die Hauptdarsteller Inka Friedrich und Uwe Kockisch im Foyer des Kinos viele Autogramme an ihre Fans verteilen. Zu sehen ist der Film für die Öffentlichkeit am 9. April um 21.00 Uhr im ZDF.

25. März

Die Kindereinrichtung „Zwergenland“ und der Hort „Freiherr- Spiegel“ nehmen an einem Landesmodellprojekt teil, bei dem es darum geht, die Eltern stärker in den Alltag ihrer Kinder einzubeziehen. Durch viele Aktionen, wie zum Beispiel Familienwandertage, Spielnachmittage oder gemeinsames Osterbacken hat sich die

Kindereinrichtung Zwergenland schon zu einem richtigen „Kinder- Eltern-Zentrum“ entwickelt. Leiterin Sylvia Grohmann schätzt die gemeinsame Arbeit sehr positiv ein. Das Sozialministerium Sachsen- Anhalt stellt für dieses Landesmodellprojekt 800 000 Euro bereit. 51 Einrichtungen stehen auf der Bewerberliste.

25. März - 25. April

Der Bundeswettbewerb „Entente Florale- unsere Stadt blüht auf“, an dem unsere Domstadt erstmalig beteiligt ist, findet seinen Abschluss. Mit einer Fotoausstellung „ Halberstadt blüht!“ zeigen die Einwohner ihre Liebe und Haltung zu Ihrer Stadt und Region. Vier Wochen lang ist die Ausstellung in der Rotunde der Stadtwerke zu sehen. Der stellvertretende Bürgermeister Dr. Michael Haase erinnert in seiner Rede nochmals an den Erfolg in Mainz. Die Domstadt wird mit einer Silbermedaille belohnt. Bodo Himpel Geschäftsführer der Stadtwerke ist stolz, diese Fotodokumentation in den Räumen seines Betriebes präsentieren zu dürfen.

26. März

Rolf Heydecke, Mitarbeiter der Halberstadt- Information, begrüßt 80 Stadtführer aus Sachsen- Anhalt und Niedersachsen zu einer Entdeckungstour durch die Domstadt. Die Gäste erleben eine abwechslungsreiche Führung wie zum Beispiel den Besuch des Domes oder auch die Verlosung unserer berühmten Halberstädter Würstchen. Heydecke, seit elf Jahren Stadtführer, kennt viele Anekdoten, die für gute Laune bei seinen Kollegen sorgen.

Auf der jüngsten Stadtverordnetenversammlung wird heftig und sehr kontrovers über die Umgestaltung des östlichen Domhanges diskutiert. Am Ende segnet die Mehrheit des Stadtrates die Umgestaltung des Domhanges im Rahmen der Internationalen Bauausstellung (IBA) 2010 mit 20 Ja- Stimmen, 13 Gegenstimmen und zwei Enthaltungen ab. Die Umgestaltung ist nun beschlossen.

Inhaber Hans- Joachim Kunze, der Halberstädter Firma Kunze Metallbau, ein gelernter Metallbauer und studierter Maschinenbauer- Ingenieur ist stolz über seine erreichte Auszeichnung. Die Firma wird mit dem Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege ausgezeichnet. Auch Oberbürgermeister Andreas Henke besucht den Firmenchef persönlich. Seit neun Jahren befindet sich das Unternehmen mit seinem Sitz auf einem 5000 Quadratmeter großen Grundstück im Gewerbegebiet „Am Sülzegraben“. 17 Mitarbeiter sind in der Metallbau GmbH beschäftigt. Sie stellen Balkonaufbauten, Treppen, Podeste, Edelstahlgeländer, Fenstergitter und auch Spezialträger für Decken her.

Ihren Berufsabschluss bekommen 49 Jugendliche anlässlich der jüngsten Gesellenfreisprechung, mit der Aushändigung ihrer Facharbeiterbriefe besiegelt. Kreishandwerksmeister Andreas Röber animiert die Jungfacharbeiter aus den Bereichen Metallbau, Fahrzeuglackierer, Anlagenmechaniker, Tischler, Maler und Zimmerer immer positiv denkend an ihrem beruflichen weiterkommen zu arbeiten und einen Meisterabschluss nicht auszuschließen.

26. - 28. März

Unter Leitung von Landrat Dr. Michael Ermrich reist eine Delegation des Harzkreises nach Bistrita- Nasaud in Rumänien. Dort unterzeichnet sie eine Vereinbarung zur engeren Zusammenarbeit auf wirtschaftlichem, kulturellem Gebiet sowie der Bildungsarbeit und dem Zusammenwirken der Verwaltungen.

27. März

Zu ihrer 10. Stadtmeisterschaft der Köche und Hotel- und Restaurantfachleute stellen sich 14 Auszubildende den Aufgaben der Jury. Oberbürgermeister Andreas Henke dankt den teilnehmenden Jugendlichen für ihr Engagement bei der Gestaltung der Festtafel zum Thema Markt,- Münz,- und Zollrecht und die Kreativität beim Zubereiten der Speisen nach den Vorgaben der zu verwendenden Zutaten. Bei den Jungköchen siegt Juliane Becker vom Romanik Hotel Westerburg. Dorthin geht auch der Pokal der künftigen Restaurantfachleute, den Sandra Schönherr in Empfang nimmt. Großes Lob erhalten alle Teilnehmer von Organisator Udo Odenbach im Namen der gesamten Jury. Die Jugendlichen zeigen deutlich ihre Liebe zum ausgewählten Beruf und beweisen hohes Niveau bei der Umsetzung der an sie gestellten Aufgaben.

28. März

Der KreisSportBund Harz lädt in das Klubhaus Thale zum „Ball des Sports“ und zur Ehrung der „Sportler des Jahres 2008“ ein. Über einen Siegerpokal freuen sich die Leichtathleten Catherine Wegener, Steffen Fricke, Gisela Seifert, Karl- Heinz Brink und Torsten Nitsch. Das Bundesliga- Team der Abteilung Leichtathletik des VfB Germania Halberstadt wird als beste Mannschaft ausgezeichnet und fünf Vereine, im Bereich Ehrenamt / Organisation werden auch geehrt.

Die Laufgruppe des MSV Eintracht Halberstadt organisiert den „Lauf in den Frühling“. 142 Teilnehmer aus Halberstadt, dem Harz- und dem Salzlandkreis nehmen daran teil. Es gibt keine Vorgaben über Länge und Zeit beim Lauf. Der jüngste Teilnehmer ist zweieinhalb und der älteste 70 Jahre. Am Ende freuen sich alle auf die Tombolaverlosung. Die Preise werden von der Sparda- Bank, der Schlachthof GmbH, dem Weltbildverlag Halberstadt und von der AOK Halberstadt gesponsert. Die Initiatoren bedanken sich bei allen Helfern und Sponsoren.

26 Poolbillardspieler aus dem Harz Börde kämpfen in der Spielothek in Halberstadt, dem Spielort des BC „Ball a Ball“ Halberstadt, um die Bezirksmeistertitel im 9- Ball. Titelträgerin bei den Damen wird Sabine Bastian. Für die Männer ist es kein erfolgreicher Tag. Michael Budihan erreicht einen guten 8. Platz.

Für seine Dienste in der Schmerzdiagnostik und seiner Therapie erhält Dr. Wolfgang Bartel aus Halberstadt auf dem Deutschen Schmerz- und Palliativtag in Frankfurt einen mit 3000 Euro dotierten Ehrenpreis. Von 1993 bis 2008 arbeitet er als Facharzt für Chirurgie mit dem Schwerpunkt Schmerztherapie in der Domstadt. Sein besonderer Verdienst ist eine fünf- Sinne Diagnostik durch die vor allem Patienten mit chronischen Schmerzen Linderung erhalten.

Eine hohe Teilnehmerzahl verzeichnen die Organisatoren der diesjährigen Stadtmeisterschaft im Schwimmen. 145 Mädchen und Jungen der Jahrgänge 1990- 2003 des Halberstädter Schwimmvereins und der DLRG ermitteln im Freizeit und Sportzentrum ihre Besten. Von insgesamt 27 Stadtmeistertiteln gewinnt der Schwimmverein 14 und damit einen Titel mehr als die DLRG. Zur Siegerehrung freuen sich die Sportler über Pokale, Medaillen und Urkunden.

Eine Goldmedaille gewinnen die Judokas des VfB Germania bei den Landes- Mannschaftsmeisterschaften in Burg. Trainer Mario Cych ist stolz auf sein Team, ist es doch vier Jahre her, dass der VfB an den Titelkämpfen teilnimmt. Die neuen Landesmeister danken Jens Meißner für die kostenlose Bereitstellung eines Busses zum Wettkampf.

28. – 29. März

Mit der Silbermedaille im Gepäck kehrt Lothar Nischik, von den „Halberstädter Adlern“ des SV Fortuna aus Halle zurück. Mit nur 17 Pins verfehlt Nischik den Titelgewinn bei den Bowling Landeseinzelmeisterschaften Sachsen- Anhalt der A- Senioren.

29. März

Landrat Dr. Michael Ermrich eröffnet im Freizeit- und Sportzentrum das erste Seniorentanz- Festival. Rund 300 Aktive und über 150 Zuschauer werden von René Rackwitz begrüßt. Die Senioren zeigen große Freude am Tanz und sind begeistert von diesem Angebot. Hans Dieter Herold, der Leiter des Seniorenbeirates des Landkreises Harz, nimmt die Premiere zum Anlass, Uta Hrcirik, die „Mutter des Seniorentanzes im Landkreis“, mit dem Zertifikat für Seniorenfreundlichen Service auszuzeichnen. Drei Stunden lang bewegen sich die begeisterten Männer und Frauen zu bekannten Melodien, ein zweites Festival wird bald folgen.

30. März

Die Harzsparkasse erweitert ihr Angebot. Dazu heißt es ab den 6. April in jeder Harzsparkassenfiliale „Die Zukunft trägt blau“. Frank Harbrecht, Abteilungsleiter im Vorstandssekretariat, Harzsparkassenchef Werner Reinhardt und Volksstimme- Prokurist Thomas Helmuth präsentieren im Wernigeröder Hauptsitz Gustav- Petri- Straße 8 das neue Angebot biber post. Diese ist ein Unternehmen der Mediengruppe Magdeburg, zu der auch die Volksstimme gehört. Faire Preise, tolle Marken und schnelle Zustellung, ein neues Angebot für die Privatkunden des kommunalen Kreditinstitutes.

31. März

Die Wirtschaftskrise schlägt sich auch auf den Arbeitsmarkt nieder. Die Geschäftsführerin der Agentur für Arbeit Barbara Ossyra verkündet einen Anstieg bei den Arbeitslosenzahlen im Monat März. 18 616 Menschen sind in diesem Monat im Harzkreis ohne Job, 345 mehr als im Vormonat. Es gibt 839 Ausbildungsstellen im Bereich der Agentur des Harzkreises. 1097 Jugendliche bewerben sich für diese Plätze. In Halberstadt liegt die Arbeitslosenquote bei 16,9 Prozent.

Um den Ansprüchen energie- und umweltbewusster Kunden gerecht zu werden, kooperieren die Halberstadtwerke mit der Abwassergesellschaft, um Biostrom zu erzeugen. Dabei wird Klärschlamm in Faulbehältern unter Luftabschluss bei ca. 37 Grad gehalten. Hierbei entwickelt sich ein Gas, welches zu 60 Prozent Methan enthält. Ökostrom fällt auch bei der Klärung von Abwasser an. Bereits ab dem kommenden

Monat können interessierte Kunden diesen Strom nutzen. Sein Umfang sichert den Jahresverbrauch von etwa 100 Einfamilienhäusern.

Kinder des Rauhen Hauses in Halberstadt schmücken im Vorfeld des traditionellen Osterfestes im Tiergarten bereits einige Bäume mit selbstgebastelter Dekoration. Als Dank erhalten sie von Michael Bussenius eine kostenlose Jahreskarte und machen Bekanntschaft mit einem gerade geborenen Osterlamm.

Der Halberstädter Klaus- Jürgen Steinmann, Absolvent der Hochschule für Schauspielkunst, wirkt schon zu DDR- Zeiten in 141 Fernseh- und Filmproduktionen von DFF- und DEFA mit. Nach der politischen Wende kennt ihn sein Publikum z.B. als Kommissar Krüger in „Ein Fall für zwei“. Im Kurzfilm „Spielzeugland“ des Berliner Regisseurs Jochen- Alexander Freydank spielt Steinmann einen Mann, der nach vielen Jahren seinen Freund, den Juden David trifft, den seine Mutter im Jahr 1942 vor dem Vernichtungslager bewahrt. Das Thema Schuld und Verantwortung zur Zeit des Nationalsozialismus ist spannend und sehr emotional umgesetzt. Der Film erhält neben anderen nationalen und internationalen Preisen auch den begehrten Oscar in der Kategorie Kurzspielfilm.

März

Die Halberstädter Malerfirma „Schmidtgunst und Hermann“ gewinnt für die Farbgestaltung eines Ackerbürgerhauses in der Osterwiecker Mittelstraße den ersten Preis im Wettbewerb des Landesinnungsverbandes „Maler und Lackierhandwerk“ mit dem Motto „Wir bringen Farbe ins Land“-

April 2009

1. April

Oberbürgermeister Andreas Henke vereidigt in den Räumen der Halberstadtwerke zwei junge Männer, die ihre zweijährige Ausbildung bei der Stadt beginnen. Marcel Weise und Candy Eitz werden Feuerwehrleute im mittleren technischen Dienst.

Der alljährliche Frühjahrsputz der Stadt, beginnt an den Theaterpassagen. Dort erhalten die Mitarbeiter des Ordnungsamtes und der Stala Unterstützung von der Klasse 4a der Miriam- Lundner Grundschule. Oberbürgermeister Andreas Henke dankt den Schülern für ihren Einsatz und hofft auf große Resonanz bei allen Bürgern, um unsere Stadt schöner zu machen.

Das Förderzentrum für Kinder und Jugendliche mit Schwerpunkt Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom (ADS/ADHS) steht betroffenen Kindern und ihren Eltern hilfreich zur Seite. Nun wird die Zusammenarbeit des Förderkreises in der Mitgliedschaft mit dem Paritätischen Wohlfahrtsverbandes besiegelt. Gabriele Haberland, Heike Markowski und Vorstandsvorsitzender des ADS- Vereins Dr. Cornelius Presch wohnen der Urkundenübergabe durch Dr. Helmut Ohme, Leiter der Regionalstelle Mitte des Paritätischen Verbandes bei.

2. April

Schock für die Bewohner eines Mehrfamilienhauses in den Braunschweiger Straße 6. Der Dachstuhl ihres Gebäudes steht in Flammen. Die Feuerwehr ist schnellstens vor Ort. Ein Löschtrupp durchsucht alle Wohnungen und gibt Entwarnung. Keiner der Bewohner befindet sich im Haus. Der Brand breitet sich rasch in der Dachwohnung aus und greift auch auf den Dachstuhl über. Es entsteht ein Schaden von 150 000 Euro. Die Mieter müssen ihre Wohnungen räumen, will Elektro- und Heizungsanlage beschädigt sind.

Zum bereits dritten Mal wird das Reisebüro Horizonte mit dem Gütesiegel der Quality Travel Alliance ausgezeichnet. Dem jungen Team um Kristin Adelsberger wird damit ein hohes Serviceniveau gegenüber den Kunden bescheinigt. Ausschlaggebend für die Anerkennung des Gütesiegels, ist die Bereitschaft aller Mitarbeiter sich regelmäßig weiter zu qualifizieren und spezielle Tourismusseminare zu besuchen. Dafür werden entsprechende Punkte vergeben, die zur Verleihung des Zertifikates benötigt werden.

Susann Natho, Vorsitzende des Fördervereins der Gedenkstätte Langenstein- Zwieberge bekommt von Carsten Nell und Hans- Joachim Nehrkorn, von der Linken Partei einen Scheck in Höhe von 650 Euro überreicht.

Forstarbeiter Thilo Holzmann und Sachgebietsleiterin Tiergarten / Halberstädter Berge der Stadtverwaltung Marina Breitschuh sind erschüttert über die Rücksichtslosigkeit mit der vermehrt dreiste Motocross-„Touristen“ die Natur zerstören um sie für ihre Interessen zu missbrauchen. Obwohl das Fahren von Kraftfahrzeugen im Wald verboten ist, fahren die Cross-Fahrer blind links durchs Gelände und gefährden sich und andere Personen sowie den Lebensraum der Tiere. Die Polizei und die Stadtverwaltung bitten um Hinweise aus der Bevölkerung. Eine Anzeige gegen Unbekannt hat die Stadt bereits erstattet.

Dr. Armin Willingmann, Rektor der Hochschule Harz und Dr. Harald Schiller, Direktor am Gymnasium Martineum unterzeichnen einen Kooperationsvertrag zwischen beiden Bildungseinrichtungen. Gegenstand der Vereinbarung ist die Ausstattung des Gymnasiums mit ausgesonderten Computern der Hochschule, um die Lernbedingungen der Schüler wesentlich zu verbessern. Gleichzeitig erhalten die Martineer die Möglichkeit, am Frühstudentenprogramm teilzunehmen, um sich „Hochschulluft“ um die Nase wehen zu lassen und einen Überblick über die umfangreichen Studieneinrichtungen zu verschaffen.

3. April

Lautes Trillern und Jubelrufe in der Halberstädter Innenstadt veranlassen Oberbürgermeister Andreas Henke, die Ursache zu ergründen. Die Abiturienten der beiden Gymnasien feiern bunt kostümiert ihren letzten Schultag. Henke begrüßt die Kids, wünscht Glück für die Prüfungen, denn auch „für ihn sei die Abi- Zeit die schönste seiner Jugend gewesen“.

Mehr als hundert Menschen treffen sich zu einer Gedenkveranstaltung auf dem Gelände des früheren Lagers in Langenstein- Zwieberge. Hierzu lädt der Katholische Gemeindeverbund Wernigerode zum traditionellen „Kreuzweg“ ein. Für viele Häftlinge beginnt hier am 9. April 1945 der sogenannte „Todesmarsch“.

Zur Begrüßung richtet Oberbürgermeister Andreas Henke als Schirmherr der traditionellen Jazznacht seine Worte an das Publikum, sowie seinen Dank an die Organisatoren und Sponsoren, ohne die es eine so niveauvolle Veranstaltung nicht geben würde. Am Anfang des Abends begeistert Sängerin Al- Yasha Anderson in Begleitung des Triplex Jazz Trio mit Standard, Balladen und ihren Lieblingsliedern die Zuhörer. Mit Verspätung trifft Jeff Cascaro ein. Nach dem Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Halberstadt legt der gebürtige Bochumer mit seiner Band, welche sich wie folgt zusammensetzt, Bruno Müller (git), Christian Kaphengst (bass), Ulf Kleiner (p/keyb) und Flo Dauner (dr), sowie der Unterstützung durch den Saxophonisten Frank Lauber so richtig los. Das Publikum im vollbesetzten Theatersaal erlebt eine musikalische Besonderheit anlässlich der 10. Halberstädter Jazznacht und hofft auf eine 11. Auflage.

4. April

Anlässlich der Bezirksmeisterschaften im Straßenlauf gehen Danilo Reiche (m/A) und Thea- Louise Thiel (W12) vom VfB Germania Halberstadt im Magdeburger Rothehornpark an den Start. Für beide endet der Lauf mit dem Bezirksmeistertitel in ihrer Altersklasse. Danilo läuft die 10- Kilometer- Strecke in 35:45 Minuten und Thea- Louise die 3- Kilometer- Strecke in 11:54 Minuten.

Weil ein Ehepaar aus Halberstadt nach dem Grillen ihren Grill in den geschlossenen Wintergarten stellt, um damit zu heizen, endet der Abend für beide tödlich.

Drei Boxer aus dem Harzkreis qualifizieren sich bei den Regionalmeisterschaften in Merseburg für die Deutsche Meisterschaft. Unter anderem Maximilian Rindsland vom SV Fortuna Halberstadt.

4. -5. April

Nicht nur das schöne Wetter sondern auch die Automeile lockt viele Besucher auf den Halberstädter Fisch- und Holzmarkt. Neben zwei- und vierrädigen Oldtimern werden auch neue Fahrzeugmodelle vorgestellt.

Die Judokas des VfB Germania Halberstadt schneiden bei den Landesmeisterschaften der Altersklasse U12 gut ab. So nehmen Jan- Peter Hansen, Jonas Ackert und Fritz Gabriel die Bronzemedaille und Paul Schulz den Landesmeistertitel mit nach Hause.

5. April

Unbekannte Täter versuchen auf dem ehemaligen Gelände der Friedenschule am August- Heine- Weg einen Kettenbagger in Gang zu setzen. Der Bagger fängt an zu brennen. Ein Sachschaden in Höhe von 60.000 Euro ist dadurch entstanden.

Den 290. Geburtstag von Dichtervater Johann Wilhelm Ludwig Gleim feiern viele kleine und große Gäste gemeinsam im Gleimhaus. Im Foyer empfängt die Direktorin des Gleimhauses Dr. Ute Pott die Geburtstagsgäste mit Wein und Gesang. Für die Jüngsten steht das Armbrustschießen auf dem Programm. Außerdem können die Kleinsten nach Herzenslust malen. Die Erwachsenen tauchen im Freundschaftstempel in die Dichterwelt des Geburtstagskindes ein, umrahmt von seichter Gitarrenmusik. Ein Fest mit viel Spass und Frohsinn.

6. April

Der Vorstand des Kreiskegel- und Bowlingvereins Harz legt auf der jüngsten Vorstandssitzung die Harzmeister fest. Es werden nur die gezählten Ergebnisse der Vorrunde gewertet, auf Grund des tragischen Todesfalls von Matthias Göbel. Als Sieger gehen Michael Niehoff vom Rot- Weiß Wernigerode mit 522 Kegeln, bei den Junioren Jasmin Kascha mit 474 Kegeln, bei den Seniorinnen A Carola Roedat vom HKSV mit 491 Kegeln und bei den Seniorinnen B Ingeborg Hoppe aus Wernigerode mit 374 Kegeln hervor. Harzmeister wird bei den Senioren A Siegfried Dähne aus der Einheit Halberstadt mit 562 Kegeln. Der Landesmeister vom Vorjahr verteidigt seinen Titel bei den B- Senioren, es ist Fritz Streifler. Er siegt mit 545 Kegeln. Der Juniormeister beim Wettkampf in Halberstadt heißt Steffen Maschka, er holt 544 Kegel. Und den Herren- Harzmeistertitel holt sich Holger Korzen mit 561 Kegeln.

6., 11., 25. April

Der Kampf um den Roland- Cup findet traditionell an drei Tagen und in drei Städten statt. Die erste Station ist Schönebeck, dann folgt Haldensleben und Halberstadt. In Schönebeck nimmt zum ersten Mal die behinderte Sportlerin Irene Gelhaar daran teil. Ihre Leistungen sind super, dreimal steht sie auf Platz 1, in den Disziplinen Diskuswerfen, Speerwerfen und Kugelstoßen. Auch ihr Ehemann vom MSV Eintracht Halberstadt ist erfolgreich. Er erreicht Platz 3 beim Diskuswerfen, im Kugelstoßen Platz 2 und Platz 1 in der Disziplin Speerwerfen. Das Ehepaar zeigt eine durchgehende, konstante, sehr gute Leistung, obwohl sich Reinhard Gelhaar am zweiten Wettkampftag am rechten Bein eine Muskelverletzung zuzieht. Am Ende stehen beide jedoch auf dem Siegerpodest. Am letzten Wettkampftag in Halberstadt gehen 70 Athleten an den Start. Christian Busch vom VfB Germania Halberstadt gewinnt die Cupwertung bei den Männern. Senior Manfred Höfke vom VfB Germania geht in allen drei Disziplinen an den Start und erreicht jeweils den dritten Platz. Torsten Nitsch vom MSV wird zweimal Sieger, in den Disziplinen Speerwerfen und Diskuswurf.

7. April

In einer Gartenanlage im Molkenmühlenweg ist ein Bungalow in Brand geraten, die Bewohner sowie zwei Katzen werden rechtzeitig von den eintreffenden Feuerwehrleuten evakuiert. Der Gesamtschaden wird auf 3000 Euro geschätzt.

Der Fördervertrag für das Nordharzer Städtebundtheater ist unterzeichnet. Sachsen- Anhalts Kulturminister Jan- Hendrik Olberts gibt grünes Licht. Oberbürgermeister Andreas Henke nimmt den Vertrag im Rathaus in Empfang. Bis zum Jahr 2012 fließen insgesamt 3,4 Millionen Euro Landesmittel in die Förderung. Mit dem Vertragsabschluss ist eine Aufforderung an den Landkreis und den Zweckverband geknüpft. Bis zum Ende 2010 muss ein Rechts- und Betreibermodell für das Städtebundtheater entwickelt werden, damit der Fortbestand auch über den Vertragszeitraum hinaus gesichert ist. Man hofft nun auf eine rasche Bewilligung des beschlossenen Haushaltsplanes des Theaters im Landesverwaltungsamt, um mit den geplanten Baumaßnahmen beginnen zu können.

Zwei junge Männer mit dunklen Jacken und Baseballkappen fordern von einem 21jährigen Halberstädter, welcher sich in der Nacht auf dem Heimweg befindet, die Herausgabe seines Bargeldes. Als der Geschädigte verneint, wird er geschlagen und ausgeraubt. Die Polizei hofft auf Hinweise aus der Bevölkerung.

8. April

Zahlreiche Halberstädter Bürger sowie Vertreter der Stadt, des Landkreises und öffentlicher Einrichtungen legen an der Ruine der Franzosenkirche Kränze zum Gedenken an die Opfer des verheerenden Bombenangriffs vom 8. April 1945 nieder. Stadtratspräsident Dr. Volker Bürger erinnert in seiner Rede daran, dass in nur wenigen Minuten 1000 Jahre Geschichte ausgelöscht wurden. Dominique Balzer, Schülersprecherin des Käthe- Kollwitz Gymnasiums, mahnt, dass diese Schreckenszeit nicht in Vergessenheit geraten darf, gerade bei der jüngeren

Generation. Auch Oberbürgermeister Andreas Henke verurteilt Hass und Gewalt, die in der heutigen Zeit junge Neonazis gegenüber Andersdenkenden anwenden. Im Anschluss findet in der Martinikirche ein ökumenischer Gottesdienst statt, um an alle Opfer des Krieges zu erinnern.

9. April

In der Halberstädter Hospitalstraße werden 55 Senioren wegen starkem Ammoniakgeruch aus einem Heim evakuiert. Wie die Polizei und die Feuerwehr feststellen, kommt er aus einem Dienstzimmer im Erdgeschoss des Gebäudes, vermutlich von einem defekten Kühlschrank.

Aus einer privaten Zucht in Magdeburg stammen die beiden Alpakas Max und Moritz, welche seit neusten schon im Eingangsbereich die Besucher des Halberstädter Tiergartens begrüßen. Zum internationalen Kindertag ist die feierliche Tiertaufe geplant, wozu der stellvertretende Tiergartenleiter alle recht herzlich einlädt.

10. – 13. April

Die Osterferien nutzt der Singekreis des Käthe- Kollwitz- Gymnasiums, um eine Weihnachts- CD zu produzieren. Mit ihrem anspruchsvollen Repertoire begeistert der Singekreis seit Gründung des Gymnasiums, unter der Leitung von Musiklehrer Eckhard Gehder, Tausende Gäste mit Rock Pop und Folkmusik. Auf bereits zwei veröffentlichte CDs soll eine weitere folgen. Die Aufnahmen werden mit modernster Studioteknik gemixt und aufgenommen. Bis zur Fertigstellung wird noch einige Zeit vergehen und der Singekreis hofft auch noch auf einige Sponsoren. Die Produktion kostet rund 2000 Euro. Der Freundeskreis des Gymnasiums und der Landtagsabgeordnete Detlef Eckert unterstützen die Produktion der CD schon tatkräftig. Voraussichtlich wird die CD am 4.Dezember in der Aula des Gymnasiums präsentiert.

11. April

Im schönen Ambiente des Nordharzer Städtebundtheaters Halberstadt begehen 67 Jugendliche von der Walter-Gemm- Schule, der Albert Schweitzer- Schule und der Gröperterschule in Halberstadt feierlich ihre Jugendweihe.

Mutter Bianca Feldheim ist entsetzt über die mangelnde Zivilcourage einiger Halberstädter. Ihr 15-jähriger Sohn wird beim Osterfeuer an einer Bierbude von Rechtsradikalen beschimpft und angegriffen, doch niemand hilft. Wahrscheinlich fühlen sich die Rechten von seinem Pullover provoziert, auf dem steht, „Nazis raus“. Die Mutter ergreift Initiative und stellt sich dazwischen. Es kommt erst einmal zu keinen weiteren Ausschreitungen. Die Freundin von Bianca Feldheim ruft die Polizei. Doch erst 25 Minuten nach dem Anruf trifft diese am Tatort ein und nimmt in aller Ruhe erst einmal die Personalien vom Opfer auf, anstatt die Täter zu verfolgen. Dies ist doch enttäuschend, findet Frau Feldheim. So kommt es nämlich gegen 22.30 Uhr erneut zu einem Aufeinandertreffen. Das Opfer muss anschließend ambulant versorgt werden. Jetzt erst nimmt die Polizei hinsichtlich zahlreicher Aussagen einen 19 jährigen Mann aus der rechten Szene fest. Für die Beamten ist er kein Unbekannter.

12. April

Rund 4000 Gäste lockt das schöne Osterwetter in den Tiergarten. Ein buntes Programm der Bussenius Brüder erwartet das Publikum. Die Jüngsten haben viel Spaß am Wettlauf mit dem Lama- Kind Söckchen, welches natürlich stets als erster durch die Zielgerade läuft. Ein besonderer Höhepunkt ist die Taufe des kleinen Osterlämmchens „Flöckchen“. Jeder möchte es gern einmal auf den Arm nehmen und streicheln. Zu den Osterbräuchen gehört auch das jährliche Osterfeuer auf der Jahnwiese. Organisator und Veranstalter des Osterfeuers ist die Feuerwehr. Für viele Halberstädter ist der Osterspaziergang ins Tiergehege schon Tradition. Immer wieder erleben sie dort eine gute Stimmung, Sehenswertes, gute Kost und zahlreiche tierische Darbietungen.

14. April

Der Leiter der Abteilung Stadtgrün/ Sauberkeit der Stadt Halberstadt Thomas Wald überreicht an den ersten Teilnehmer der Aktion „Offene Gartenpforte“ Bernhard Gummert das Anmeldeformular. Die Gärtner erhalten damit die Möglichkeit, sich über ihr Gartenparadies auszutauschen und der Gartenfreund kann neue Ideen für sich sammeln. Wer an dieser Aktion, hervorgerufen durch die Stadt Halberstadt, teilnehmen möchte kann sich auf der Internetseite der Stadt Halberstadt (Kultur/ Entente Flora, Aktion) das Anmeldeformular ausdrucken.

Erfreut über die Neueröffnung der Halberstädter Bahnhofsmision nach rund 50 Jahren zeigt sich der Superintendent des Kirchkreises Christoph Hackbeil sowie Oberbürgermeister Andreas Henke. Constantin Schnee und seine 14 ehrenamtlichen Helfer möchten Reisenden auf ihrem Weg, wenn der Bedarf besteht, zur

Seite stehen. Die Bahnhofsmission ist ein ökumenisches Projekt, welches vom Kirchenkreis, dem Diakonischen Werk und der Caritas gemeinsam getragen wird.

Landrat Dr. Michael Ermrich und Oberbürgermeister Andreas Henke begrüßen auf der Seniorenveranstaltung die zahlreichen Gäste auf das Herzlichste. Zweimal im Jahr unternehmen die Rentner einen Ausflug ins Theater. Eine schöne Tradition, wie alle finden. Organisiert werden diese Tage von Ruth Meyer. Beim letzten Theaterbesuch kann die 10.000 Besucherin gezählt werden. Annemarie Flöthe kommt aus Harsleben und wird von Landrat und Oberbürgermeister persönlich mit einem großen Blumenstrauß begrüßt. Ein besonderer Dank geht an die Leiterin der Arbeitsgruppe Kultur im Beirat, Ruth Meyer, welche das „Zertifikat für seniorenfreundlichen Service“ aus den Händen von Chefdramaturgin Aud Merkel und dem Seniorenbeiratsvorsitzenden Hans- Dieter Herold entgegennimmt.

15. April

Die Chefin der Stadtinformation Christiane König und Claudia Becker von der Domschatzverwaltung präsentieren das neue Werbeprodukt für unsere Domstadt. Eine Umhängetasche, leicht, stabil und wetterfest. Es gibt sie ab sofort für fünf Euro im Handel. Zwei verschiedene Ausgaben stehen zur Wahl, die eine zeigt einen Ausschnitt aus dem Marientepich mit einem Ostermotiv und auf der anderen ist der Wärmeapfel und das dazugehörige Lederetui sowie das berühmte Armreliquiar des Heiligen Nikolaus zu sehen.

16. April

Der Hochschulrektor Armin Willingsmann und der Bundestagsabgeordnete Andreas Steppuhn begrüßen im Rahmen ihrer „Demokratiereise“ die SPD Bundespräsidentenkandidatin und ehemalige Präsidentin der Europa-Universität in Frankfurt/Oder, Prof. Dr. Gesine Schwan in der Domstadt. Das Thema „Bildung als zentrale Zukunftsaufgabe“ steht auf der Tagesordnung. Prof. Gesine Schwan nutzt die Gelegenheit, nach einem Vortrag noch mit den Abgeordneten und dem Hochschuldirektor zu diskutieren. Etwas Zeit nimmt sie sich auch für einen kleinen Rundgang durch unsere Domstadt.

Mit schweren Gesichtsverletzungen muss ein 29-jähriger Halberstädter stationär im Ameos- Klinikum aufgenommen werden. Zu den Verletzungen kommt es, weil der junge Mann Opfer einer Raubtat wird als er mit seinem Hund am späten Abend in der Nähe des Kauflandes (Braunschweiger Straße) spazieren geht.

Raser im Harzkreis haben es künftig schwerer, nicht erwischt zu werden. Ein Messfahrzeug mit digitaler Technik Typ VWT 5 ermittelt wesentlich exaktere Ergebnisse und dokumentiert Verkehrsverstöße nachweisbar. Heiko Sundhaus, Chef der Verkehrsüberwachung, freut sich über die moderne Ausstattung des Fahrzeuges, welches ihm Walter Seifert als Revierleiter übergibt.

17. April

Nach zweijähriger Vorbereitung wird nun der Startschuss für die neue kulturelle, museale Nutzung der großen Scheune im Innenhof der Voigtei 48 gegeben. Der Privatförderer Peter Laschkewitz, Oberbürgermeister Andreas Henke, Dr. Michael Haase, Christian Bernhard von der Deutschen Stiftung für Denkmalschutz, Jens Klaus und Werner Reinhard von der Stiftung Kreissparkasse unterzeichnen die Vereinbarung zur Präsentationsausstellung. Der Ausbau der 35 Meter langen und elf Meter hohen alten Scheune kostet 280 000 Euro. Bund und Land unterstützen das Projekt mit 214 000 Euro, 56 000 Euro kommen von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und 10 000 Euro fließen aus der privaten Förderung der Familie Laschkewitz, wohnhaft in der Nähe von Nürnberg, mit ein. Armin Schulze, Direktor des Städtischen Museums unterzeichnet anschließend mit der Familie eine Vereinbarung über den Verfahrensweg bei der Anlage des Privatvermögens. Ende Sommer soll der große Umbau beginnen. Die Familie Laschkewitz wird dort ihre bedeutende Volkskunst- Exponaten- Sammlung präsentieren können. Sie bekunden damit ihre Verbundenheit zu Halberstadt.

Bei einem Einbruch in die Hochschule Harz am Domplatz entwenden unbekannte Täter mehrere Computer, durch Kriminaltechniker werden einige Spuren sicher gestellt.

Neue Ideen entwickelt die HaWoGe, um dem Leerstand der Gewerbeeinheiten in der Gröperstraße entgegenzuwirken. Mit der Einweihung des „Mietertreffs“ als Kommunikationsmöglichkeit für die Anwohner und dem angrenzenden Möbelmarkt ist es gelungen, die Ladenzeile interessant aufzuwerten. Ute Krause ist Ansprechpartner für die Besucher, nimmt ausrangierte Möbel entgegen, die nur Mieter der HaWoGe gegen eine Spende für jeweilige soziale Zwecke erhalten. Erster Spendenempfänger wird der Tierschutzverein.

17. – 19. April

Das soziokulturelle Zentrum feiert anlässlich seiner Wiedereröffnung ein großes Fest. Der Leiter der Einrichtung Daniel Bieber und sein Team haben es geschafft, mit den vielen fleißigen Helfern die schwierige Zeit zu überwinden. Mit der Umgestaltung und Renovierung, besonders der Barbereich wirkt sehr einladend, und der neuen Organisationsstruktur kann ein Neustart der Jugendarbeit in der Domstadt beginnen. Viele Vertreter aus Politik und Wirtschaft beglückwünschen Daniel Bieber und sein Team. Auch Oberbürgermeister Andreas Henke, die Bundestagsabgeordneten Andreas Steppuhn und Elke Reinke sind froh über den Erhalt der ZORA. Sie sichern der Einrichtung ihre volle Unterstützung zu.

Parallel zu den Tagen der Begegnung im ehemaligen Konzentrationslager Langenstein- Zwiberge findet im Käthe- Kollwitz Gymnasium Halberstadt ein Projekt der 12. Klassen zum Thema“ Wir nehmen Euch an die Hand“ seinen Abschluss. Ziel ist es, die jüngeren Schüler in den 5. Klassen an die Zeit des Nationalsozialismus heranzuführen. Dazu zählen auch die Grausamkeiten, die die Häftlinge in Langenstein- Zwiberge ertragen haben. In Gesprächen mit Überlebenden erfahren die Jugendlichen viel über die Erniedrigung und unmenschlichen Bedingungen im Lager. Wichtig ist es deshalb, Lehren aus der Geschichte zu ziehen und Neonazis in der heutigen Zeit keine Chance zu geben, so das Fazit der gemeinsamen Aktion der Schüler.

18. April

Mit viel Wort- und Situationskomik geht eine ausverkaufte Premiere in der Neuen Bühne des Nordharzer Städtebundtheaters in Quedlinburg zu Ende. „Loriots dramatische Werke“ mit dem variablen Bühnenbild und einer Vielzahl von Kostümen verzaubern das Publikum. Illi Oehlmann, Arnold Hofheinz und Jens Tramsen schlüpfen in 22 wandlungsfähige Rollen unter der Regie von Robert Klatt. Die Lachmuskeln des Publikums werden sehr beansprucht. Langer Beifall ist der Lohn für die lustigen, amüsanten zwei Stunden Unterhaltung.

Anlässlich der Landesmeisterschaften im Straßenlauf in Bad Schmiedeberg holen sich Thea- Louise Thiel in der Altersklasse 12 über 3 Kilometer und Danilo Reiche, in der männlichen Jugend A über 10 Kilometer den Landesmeistertitel. Beide Leichtathleten gehören dem VfB Germania Halberstadt an.

Der Kreisschützenverband Halberstadt dankt allen Teilnehmern der Kreismeisterschaft Großkaliberpistole, Revolver, vor allem der Schützengilde Vogelsdorf, welche als Ausrichter für gute Wettkampfbedingungen sorgt. Der Schützenverein Halberstadt kann zwei 3. Plätze und einen 1. Platz, den Martin Schlör belegt, für sich verbuchen. In der Mannschaftswertung liegt Halberstadt auf den 3. Rang.

18. - 19. April

Stolz nehmen Timm Giesecke und Danny Karsten von den „Halberstädter Adlern“ des SV Fortuna bei der Siegerehrung der Bowling- Landesmeisterschaften Sachsen- Anhalt im Doppel in Magdeburg ihre Bronzemedaille entgegen. Sie setzen sich mit ihrem dritten Platz gegen eine harte Konkurrenz von 41 Doppeln aus 20 Vereinen des Landes an zwei Wettkampftagen souverän durch. Danny Karsten wird nach der Saison zur Konkurrenz gehen, dem 1 BC „US- Play“ nach Magdeburg. Er spielt dann in der 2. Bundesliga.

Beim 10. Pokalturnier in Belzig vertreten den VfB Germania einige Sportler bei den Kämpfen in der Altersklasse U 14. Insgesamt treffen 300 Judokas aus 42 Vereinen aufeinander. Lisa- Marie Walz und Josephine Kiel holen sich jeweils eine Bronzemedaille für die Domstadt. Auch Kevin Jäger und Alexander Lindner behaupten sich mit dem Gewinn des dritten Platzes gegen die Konkurrenz.

Enttäuschend ist die Bilanz der Kegler aus Halberstadt bei den zweitägigen Landesmeisterschaften Sachsen- Anhalts. Bereits nach dem Vorrunden stehen fest, keiner hat es in die Endkämpfe geschafft. Wolfgang Duderstadt ist mit einem 8. Platz bestplatziertes Sportler aus der Domstadt.

19. April

Hans Georg Losert, Glasgestalter, Glasrestaurator und Hochschullehrer aus Halberstadt begeht seinen 70. Geburtstag. In seinem Atelier trifft man ihn auch weiterhin noch an. Dort findet er bei Aufräumarbeiten eine Glasmalerei, welche das Wappen der Familie Schraube zeigt. „Für Frau Schraube, zu groß für die Fensterscheibe.“ Ist auf einem beigefügten, sehr alten Zettel zu lesen. Nach gut 30 Jahren erfüllt Losert den Auftrag und wagt sich an die Verkleinerung des Bildes. Als Schenkung überreicht er diese Glasmalerei Armin Schulze, Direktor des Städtischen Museums und des Schraube- Museums.

Die Überlebenden des Konzentrationslagers Langenstein Zwiberge sowie deren Angehörige, die Mitglieder des Gedenkstätten- Fördervereins, die Einwohner von Langenstein und die Vertreter aus Politik und Wirtschaft legen viele Blumen und Kränze aus Anlass des 64. Jahrestages der Befreiung des Lagers nieder. Auch

Innenstaatssekretär Rüdiger Erben nimmt an der Gedenkveranstaltung teil und erinnert in seiner Rede an die unzähligen Verbrechen der Nazis. Die Überlebenden sowie die Mitglieder des Fördervereins sind jedoch enttäuscht von der immer wieder verschobenen Umgestaltung des Areals, obwohl das Konzept schon lange vorliegt. Auch die Worte des Innensekretäres überzeugen sie nicht. Dieser ist zwar optimistisch was die Umgestaltung betrifft, äußert aber: "Man muss nun die Finanzierung des Projekts mehr vorantreiben." Die Nachfahren sowie die Streiter gegen das Vergessen sind skeptisch, es gibt nichts Verbindliches.

Gemeinsam mit ihrem Trainer Mario Cych fahren 19 Mädchen und Jungen des VfB Germania Halberstadt zum Judo- Turnier um den „Magdeburger Reiter“. In der Mannschaftswertung erkämpfen die Judokas der Altersklasse U12 die Goldmedaille und in der Altersklasse U14 die Bronzemedaille. Bei der Einzelwertung gewinnen 9 Halberstädter Judokämpfer die Gold-, zwei die Silber-, und sechs eine Bronzemedaille.

20. April

Seit 1939 lebt Malwine Cyganiuk in Halberstadt und ist über viele Jahre als Schneidermeisterin in der Robert-Koch- Straße tätig. Jetzt gibt es Grund zum Feiern. Gemeinsam mit Verwandten und Bekannten begeht sie im Seniorenzentrum Nord ihren 100. Geburtstag.

Den Zuschlag für den Bau des Domforums bekommt das Berliner Architekturbüro Syperek Planungsgesellschaft mbh, welches bereits den Neuanbau des Domes betreute. Das Domforum soll die Funktion eines Besucherzentrums erfüllen und neben Cafe, Souvenirshop, Domschatz- und Touristinformation auch Gästezimmer erhalten. Die Kosten bewegen sich auf etwa 2,5 Millionen Euro. Eine fachkundige Bewertungskommission hat in einem mehrstündigen Sitzungsmarathon und anonymen Verfahren unter 6 eingereichten Entwürfen entschieden. Der Kreiskirchenrat befürwortet das Ergebnis einstimmig. In der kommenden Stadtratssitzung fällt dann das Urteil der Abgeordneten.

Freude bei Karla Föllner von der Selbsthilfegruppe für psychisch kranke Menschen. Aus dem Solidarfond der Landtagsfraktion „Die Linke“ erhält sie eine Spende von 200 Euro. Hans- Jürgen Scholz übergibt den Scheck. Mit dem Geld wird die Betreuungsarbeit für die derzeit 12-16 Menschen unterstützt.

Der neugewählte Vorstand der Vereinigung der Vereine Halberstädter Kegler e. V. setzt sich wie folgt zusammen, Ralf Kaufmann ist der Vorsitzende, Erwin Säger der 2. Vorsitzende und Frank Piechotta 1. Stellvertreter. Als Kassenwirt wird Ursula Rummel eingesetzt.

21. April

Zwei leicht verletzte Personen sind das Ergebnis eines Unfalls in der Halberstädter Innenstadt. Ein 51-jähriger Autofahrer übersieht einen Fahrradfahrer, bei dem Zusammenstoß kommen beide zu Schaden, wobei das umstürzende Rad auch noch einen weiteren PKW beschädigt. Der Gesamtschaden beläuft sich bei etwa 700 Euro.

Mit einem Scheck in Höhe von 2000 Euro des Ameos-Klinikums an den Feuerwehr- Förderverein „St. Florian“ wird der Grundstein gelegt für die Anschaffung eines Feuerlöschtrainers, dieser kostet rund 3500 Euro. Ziel ist es diesen zum Tag der offenen Tür der Halberstädter Feuerwehr im August auf dem Holz- und dem Fischmarkt zu präsentieren. Der Scheck wird im Gerätehaus der Feuerwache feierlich an Jörg Kelle von der Feuerwehr Halberstadt und dem Feuerwehr- Förderverein „St. Florian“ vertreten von Stefan Walther sowie Feuerwehrchef Harald Böer durch Tino Wiedenbein, Bernd Schlüter, Nicolas von Oppen aus dem Ameos- Klinikum übergeben.

Oberbürgermeister Andreas Henke und Gerd Hollstein, Präsident des HAT 1861 unterzeichnen einen Vertrag zur Betriebsführung der Sporthalle Völkerfreundschaft über eine Zeit von 15 Jahren. Ein Probejahr ist schon vorüber. Der Verein kümmert sich um den laufenden Betrieb und um die Bewirtschaftung der Gastronomie. Der Verein beschäftigt drei Festangestellte, einen Hallenwart, eine Handballtrainerin und einen Mitarbeiter für die Gastronomie. Unterstützt wird der HAT 1861 jährlich mit 70 000 Euro vom Landkreis Harz und 7600 Euro kommen von der Stadt Halberstadt. Zahlreiche Veranstaltungen finden in der Halle statt, wie zum Beispiel das Turnier der Tausend, das Weihnachtsturnen oder die offenen Hallenmeisterschaften.

Im Rahmen eines Projektes der ARGE, dem ASB und des Aus- und Weiterbildungszentrums Halberstadt stellen 15 Teilnehmer großformatige Memory- Wände her. Die Besonderheit liegt darin, dass die Motive ausgewechselt werden können. So gibt es zum Beispiel auch ein Tier-, ein Zahlen-, ein Buchstaben-, und ein Symbolmemory. Kinder und Leiterin der Tagesstätte, Angelia Velke bedanken sich auf das Herzlichste bei den Teilnehmern der Maßnahme und Projektgruppenleiter Reinhard Friese.

Oberbürgermeister Andreas Henke überzeugt sich bei einem Firmenbesuch der Halberstädter Firma Datentechnik- Vertriebs- und Service GmbH über die geleistete Arbeit der elf Mitarbeiter. Immerhin haben sie im Vorjahr für einen Jahresumsatz von 1,7 Millionen Euro gesorgt. Geschäftsführerin Siglinde Poggermann und Vertriebsleiter Andre Poggemann erzählen von der Entwicklung des Betriebes der seit 1990 existiert. Der Juniorchef Andre Poggemann wird später einmal die Geschäftsleitung übernehmen.

22. April

Bundespräsident Horst Köhler verleiht Udo Mammen aus Halberstadt das Verdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland, überreicht bekommt es der ehemalige Lehrer vom Ministerpräsidenten Wolfgang Böhmer. Udo Mammen geboren 1930 in der Altmark ist seit 1992 Mitglied des Förderkreises Gleimhaus, für ihn ist es sein zweites Zuhause. Durch seinen Verdienst besitzt das Literaturmuseum einen festen Platz im Kulturleben, weit über die Kreisgrenze hinaus. Das Gleimhaus ist eines der ältesten deutschen Literaturmuseen und zugleich das erste deutsche Literaturarchiv. Mit großem Engagement leitet Udo Mammen auch die Arbeitsgemeinschaft „Neuer Familienkundlicher Abend“. Zehn Mal im Jahr lädt das Gleimhaus das interessierte Publikum dazu ein. Eine Initiative die durch Spenden ermöglicht wird.

22. – 24. April

Zum Jugendpresstetag der SPD-Bundestagsfraktion in Berlin stellen sich die SPD-Politiker den Fragen der 100 Schülerzeitungsredakteurinnen und -redakteure aus ganz Deutschland. Aus der Domstadt wird Jaqueline Sattler von der Schülerzeitung „Martinshorn“ des Gymnasiums Martineum ausgewählt. Sie erhält die Möglichkeit Finanzminister Peer Steinbrück zu interviewen. Ein weiterer journalistischer Höhepunkt dieser Reise ist für die junge Nachwuchsredakteurin das Miterleben einer Plenarsitzung.

23. April

Im Foyer des Kinoparks Zuckerfabrik findet für alle Interessierten die gemeinsame Jobbörse „Chance auf Arbeit 2009“ der Agentur für Arbeit Halberstadt und der Mitgliedsunternehmen des Rings der Arbeitsvermittler e. V. statt. Über 400 Arbeitssuchende nutzen diese Möglichkeit, sich über regionale und Überregionale Arbeitsangebote zu informieren. Mit jedem interessierten Besucher wird ein individuelles Beratungsgespräch geführt, wenn er es möchte. Beide Veranstalter ziehen nach dieser Jobbörse ein positives Resümee.

Ministerpräsident Prof. Dr. Wolfgang Böhmer folgt einer Einladung nach Halberstadt in die Buchhandlung von Wilfried Bengsch. Aus Anlass des Welttages des Buches liest er aus seinem Buch „Lieber die unbarmherzige Wahrheit als eine barmherzige Lüge“ vor. Es ist ein Buch über ein Land im Umbruch. Bei einem Gläschen spanischen Rotwein erhalten die Gäste die Möglichkeit, sich mit dem Ministerpräsidenten zu unterhalten, der am Ende der Lesung auch zahlreiche seiner Bücher signieren muss. Der Landeschef von Sachsen- Anhalt ist der Einladung in unsere Domstadt sehr gern gefolgt.

Das erste Juliwochenende steht ganz unter dem Motto „Ton am Dom“. Ein Höhepunkt der Veranstaltung wird die Aufführung des Theaterstücks „Im Namen der Rose“ in der historischen Kulisse des Kreuzgangs der Liebfrauenkirche sein. Oberbürgermeister Andreas Henke schaut nun im Nordharzer Städtebundtheater einmal hinter die Kulissen und bekommt von Intendant Johannes Rieger eine kurze Einführung über die einzelnen Rollen des Stücks. Die Maskenbildnerin Sabine Laffert verwandelt unser Stadtoberhaupt mit ein paar Handgriffen in einen gealterten Mann. Dieser ist ein wenig erschrocken und will sich ab und zu mehr Ruhe gönnen. Das Abschminken übernimmt er selbst und ist froh, wieder der Alte zu sein.

24. April

Nach einem schweren Verkehrsunfall ist die B 81 zwischen Wihlemshöhe und Blankenburg voll gesperrt. Gegen 15.55 Uhr stößt eine 45 jährige Fahrerin eines Golf Variant mit dem Kleintransporter einer Malerfirma aus der Börde zusammen. Dabei werden drei Menschen zum Teil schwer verletzt. Die Unfallverursacherin verstirbt in der Nacht im Krankenhaus. Die genaue Ursache des Unglücks steht noch nicht fest.

Am Tag des Baumes pflanzen die 20 Mädchen und Jungen der zweiten Klasse der Evangelischen Grundschule gemeinsam mit unserem Stadtoberhaupt Andreas Henke und Hubertus Hlawatsch, Leiter des Betreuungsforstamtes Flechtingen auf dem Naturlehrpfad in den Spiegelsbergen sechs Bergahorn- Bäume. Er ist der Baum des Jahres 2009. Der Baum erreicht eine Höhe von 25-30 Metern und wird bis zu 600 Jahre alt, in den Ländern Europas findet man ihn sehr häufig. Die Schüler erfahren viel über die Edelbaumart die überwiegend in Wäldern gedeiht. In der Mythologie steht der Ahorn für Harmonie, Ruhe und Gelassenheit.

Die traditionelle Veranstaltungsreihe „Musik am Nachmittag“ im Halberstädter Rathaus ist wieder ein voller Erfolg. Stehend applaudieren die 180 begeisterten Zuhörer. Auch Oberbürgermeister Andres Henke fasziniert die „Klang-Poesie“, Musik von Georg- Friedrich Händel, Robert Schumann und Peter Tschaikowski. Für die

ältere Generation wird diese Veranstaltungsreihe 1996 von der Internationalen Stiftung zur Förderung von Kultur und Zivilisation ins Leben gerufen.

Aus Protest gegen die Domhangbebauung pflanzen Mitglieder der Ökologisch Demokratischen Partei (ÖDP) zwei junge Esskastanien auf den Domhang. Da diese Bäume dort nicht stehen bleiben können einigen sich die ÖDP und die Stadtverwaltung auf eine Umsetzung der Esskastanien auf die Gelände zweier Kindereinrichtungen der Stadt. „Bolek“ wird auf das Grundstück der Kindereinrichtung Ententeich in der Taubenstraße eingepflanzt und „Lolek“ in den Garten der Kindereinrichtung Kinderland in der Osterwiecker Straße.

Die Sportjugend des Kreissportbundes Harz lädt zur ersten Streetball- Sportnacht in das Halberstädter Freizeit- und Sportzentrums ein. Das Motto der Präventionsveranstaltung lautet „Von der Straße- ab in die Turnhalle gegen Drogen und Gewalt!“, die Leitung übernimmt Bernhard Wittke.

24. – 26. April

Die besten 48 Mädchen und 62 Jungen im Alter von 18 bis 23 Jahren aus ganz Deutschland treten in Augsburg im „City Bowling bei den Deutschen Meisterschaften im Bowlingsport für Juniorinnen und Junioren gegen einander an. An drei Wettkampftagen geben die jugendlichen alles, um gute Platzierungen zu erreichen. Der Halberstädter Danny Karsten wird in Augsburg neuer Deutscher Juniorenmeister mit 267 Pins. Die Halberstädter Adler freuen sich ein letztes Mal über einen Meistertitel von ihren Teamkollegen, der erfolgreiche Bowler wechselt nach Magdeburg.

25. April

Jedes Jahr gehen viele Jugendliche mit der Feier ihrer Jugendweihe den Schritt in das Erwachsenenleben. Nun ist es wieder soweit, insgesamt 117 Mädchen und Jungen aus den Gymnasien Käthe- Kollwitz, Martineum, aus Badersleben, Schwanebeck sowie der Albert- Schweitzer- Schule erhalten im Nordharzer Städtebundtheater feierlich ihre Jugendweihe. Mit einem umfangreichen Programm, zum Beispiel Gesprächsrunden, Besuchen bei der Polizei und dem Gericht werden sie intensiv auf dieses große Ereignis vorbereitet.

Paul Schröder und Steffen Wilhelm alias „Paul und Willi“ brauchen keine Worte, um ihr Publikum zum Lachen zu bringen. Mit sehr viel Beweglichkeit, zahlreichem Repertoire an selbsterzeugten Geräuschen bringen die beiden Pantomimen rund 30 Gäste in der Galerie des Kunsthofes mit ihren dargestellten Szenen aus dem Alltagsleben zum Lachen. Eine zweistündige sehr gute schauspielerische Leistung belohnt das Publikum mit angespannten Lachmuskeln, immer wieder mit Szenenapplaus und am Ende folgt ein langanhaltender Beifall.

Überraschung für die Gäste der 11. Europa Gala im Hotel Villa Heine, die unter dem Thema „Frankreich“ steht. Die Begrüßung erfolgt durch Napoleon Bonaparte, alias Europa abgeordneter Dr. Horst Schnellhardt. Neben kulinarischen Köstlichkeiten des Themenlandes, Urlaubseindrücken auf der Videoleinwand erhalten die zahlreichen Gäste aus Politik und Wirtschaft einen aktuellen Europa Atlas.

In einem Gemeinschaftsprojekt der Halberstadt- Information, dem Europäischen Bildungswerk und der Arge SG B II erarbeiten 15 Teilnehmer eine neue Broschüre. „Blickwinkel- Der Stadtführer für Menschen mit Handicap“ soll Menschen mit einer Körperbehinderung helfen unsere Stadt hürdenfrei zu erkunden. Die Broschüre ist ab sofort in der Halberstadt- Info erhältlich.

25. – 26. April

Die Landeshauptstadt Magdeburg ist an zwei Wettkampftagen Austragungsstätte der Landesmeisterschaften im Rettungsschwimmen. Jeder Teilnehmer der DLRG Halberstadt erkämpft sich eine Medaille. Die erfolgreichsten Mädchen mit der Goldmedaille in der Tasche heißen Paula Rogowski, Linda Neumann, Laura Wolter, Josi Staat, Meret Preuß und Paula Proske. Die Jungs in der Altersklasse 12 holen sich die Silbermedaille. Auch in den höheren Altersklassen (13/14) sind die Mädchen die Besten und erfüllen alle Aufgaben, sogar die Herzlungenwiederbelebung hervorragend, so dass sie mit dem Landesmeistertitel zurück kehren. Ihre männlichen Teamkollegen erreichen auch hier nur den Vizelandesmeistertitel. Große Freude gibt es auch bei den Mädchen der Altersklasse 15/16, sie werden ebenfalls mit einer Goldmedaille belohnt. In der Altersklasse 17/18 erkämpfen sich die Mädchen Platz 2. Alle Landesmeister qualifizieren sich für die Deutschen Meisterschaften.

Für die Deutschen Meisterschaften der Junioren und Senioren im Karate in Wunsiedel haben sich vom Karateverein Kempo Halberstadt Claudia Erben, Kai Küchenmeister und David Willke qualifiziert. Holger Klutzky und Torsten Blaus fungieren an den zwei Wettkampftagen als Kampfrichter. Die Leistungen der Karatekas aus der Domstadt sind hervorragend, drei Titel, dreimal Bronze und einen dritten Platz in der Teamwertung holen sie für den Verein.

1000 Sportler aus 20 Ländern starten beim Karate Grand Prix in Hradec Kralove in Tschechien. Für die Kämpfer aus Sachsen- Anhalt ein hochkarätiger Wettstreit, bei dem sie sich nicht zu verstecken brauchen. Im Kata- Einzelwettkampf sichern sich Alexander Wichmann und Gina- Marie Fengewisch hervorragende 7. Plätze. Im Schülerteamwettbewerb gelingt es den Mädchen, in der Trostrunde die Bronzemedaille zu gewinnen.

26. April

Der Quedlinburger Carnevalsverein eröffnet mit einem gelungenen Auftritt der „Dirty- Dancing- Vorführung“ die Festveranstaltung in der Kreissparkasse Quedlinburg des Sportabzeichenwettbewerbes des Landes Sachsen- Anhalt für die Schulen im Bereich des Harz- Kreises. 5100 Sportabzeichen werden im Harzkreis abgelegt, damit steht der KSB Harz auf dem ersten Platz im Landessportbund Sachsen- Anhalt. Diesen ersten Platz verkündet KSB Präsident Henning Rühle mit viel Stolz, er erwähnt in seiner Rede aber auch den Rückgang der Teilnahme im Wernigeröder Raum. Mathias Buchhold und Jens- Peter Graßhoff, Bezirksgeschäftsführer der Barmer ehren das Käthe- Kollwitz- Gymnasium Halberstadt, das auf Landesebene einen hervorragenden dritten Platz belegt.

27. April

Sechs ausgewählte Architektur- und Planungsbüros für die Gestaltung des Domhanges präsentieren ihre Projekte für alle Interessierten zu den regulären Öffnungszeiten der Stadtverwaltung im Gewölbesaal im Kreuzgang der Liebfrauenkirche.

28. April

Die Sanierungen am Dach des Wasserturms an der Wehrstedter Brücke sind abgeschlossen, jetzt bekommt der Turm sein Laternenhäuschen wieder.

Die beiden Halberstädter Bundesliga- Schiedsrichter Hagen Becker und Axel Hack können ihre Freude kaum fassen, der Schiedsrichterwart des Deutschen Handballbundes, Peter Rauchfuß überbringt ihnen die Mitteilung, dass sie anlässlich der Nationalen Club- Meisterschaften des Handballbundes der Vereinigten Staaten von Amerika als Schiedsrichter fungieren werden. Für beide Schiedsrichter ist dies eine besondere Ehre und gleichzeitig auch eine große Anerkennung für viele erfolgreiche Jahre als Handball- Schiedsrichter. Sie werden beide ihre Heimat in den USA würdig vertreten.

Große Freude herrscht beim THW Halberstadt, viel früher als erwartet kann der neue auf die Bedürfnisse des THW umgebaute PKW in Empfang genommen werden. Ortsbeauftragter Thomas Moritz sowie seine Gruppenhelfer danken Heiko Breithaupt von der THW- Helfervereinigung und allen Sponsoren und Unterstützern.

29. April

Den Halberstädter Rentner Volker Brecht macht der Anblick der Martinibalustrade traurig, es fehlen immer noch die elf Zierkugeln aus Sandstein, welche bei der Sanierung Mitte der 1990 Jahre nicht erneuert werden. Kurzentschlossen wendet er sich an die städtische Bauverwaltung, gemeinsam wird ein Konto eröffnet und zu Spenden auf dieses aufgerufen. Ein knappes halbes Jahr später sind erste Erfolge sichtbar, Steinmetzmeister Frank Zimmer montiert die ersten fünf, von ihm gefertigten, Sandsteinkugeln auf der Balustrade. Bernd Schwarz, als Sponsor und Volker Brecht beobachten die Montage und hoffen auf weitere Spenden.

30. April

Einen leichten Aufwärtstrend zeigt die Arbeitslosenstatistik im Monat April 2009. 6330 Menschen sind in diesem Monat ohne Arbeit, dies bedeutet eine Arbeitslosenquote von 16,2 Prozent. Zum Vormonat ist die Quote um 0,7 Prozent geringer. Die Lage in der Arbeitsmarktsituation der jungen Leute unter 25 Jahren ist noch immer angespannt. Es fehlen vorwiegend die Ausbildungsplätze.

In mühevoller Kleinarbeit erwecken Sylvia und Martin Schäfer, nach dem Erwerb 1996, ein bereits 1751 erbautes Kleinod wieder zum Leben. Das Haus, genannt Rosenschlösschen, war einst Wohnhaus von Ferdinand Heine und dem romantischen Maler Carl- Georg Hasenpflug. Oberbürgermeister Andreas Henke und Thomas Rimpler vom Unternehmerbüro überzeugt sich bei einem Besuch vom ansprechenden Ambiente in der heutigen Weinhandlung.

1. Mai

Viele Halberstädter finden sich zur traditionellen Mai- Kundgebung auf dem Holzmarkt ein. In diesem Jahr steht diese unter dem Motto "Arbeit für alle bei fairem Lohn". Der Deutsche Gewerkschaftsbund als Gastgeber hat allen Grund zum Feiern, er selbst wird 60 Jahre alt und seit 90 Jahren ist der 1. Mai ein anerkannter Feiertag. An den Informationsständen der Gewerkschaften und Parteien werden interessierte Bürger beraten und kommen untereinander ins Gespräch. Musik sorgt für eine gemütliche Atmosphäre.

Unsere Domstadt ist im Miniaturpark „Kleiner Harz“, der feierlich im Bürgerpark Wernigerode eröffnet wird, mit zahlreichen Nachbauten historischer Gebäude vertreten. Dazu zählen das Gleimhaus, das Haus St. Florian, der Wassertor- und der Bismarckturm, die Moritz- und Johanniskirche, das Jagdschloss Spiegelsberge sowie die Martinikirche mit ihrer gigantischen Höhe von fast 4 Metern. Auch Oberbürgermeister Andreas Henke ist mit seiner Familie unter den rund 8000 Gästen am Eröffnungstag. Er spricht den fleißigen Erbauern ein großes Lob aus. Für viele Touristen wird der Park ein erlebnisreicher, touristischer Anziehungspunkt sein, ein Besuch lohnt sich.

Sieben Leichtathleten des VfB Germania treten beim Fair- Play Sportfest des Sv Kali Wolmirstedt gegen die Konkurrenz von 340 Aktiven aus 29 Vereinen in den Wettkämpfen an. In der Altersklasse 11 der Jungen holt Christian Busch im Speerwurf mit 52,04 m und Christoph Seifert im Hochsprung mit 1,70 m und im Kugelstoßen mit 11,67 m die Goldmedaille. Thomas Neumann gelingt es, im Diskuswurf, Hochsprung und Weitsprung jeweils persönliche Bestleistung zu erzielen und gleichzeitig den Titel zu gewinnen. Sein Bruder Andreas steht diesen Leistungen nicht nach. In der Altersklasse 12 wird er Dritter im Hochsprung mit 1,35 m und gewinnt mit 8,70 m das Kugelstoßen. Antonia Pulst beweist ihr Können mit dem Sieg im Weitsprung und Laura- Jane Krötke holt mit 11,90 m im Kugelstoß die Goldmedaille. Im Speerwurf ist Krötke bisher ungeschlagen und gewinnt mit einer Weite von 32,67 m.

Der Gewinner des Romanikpreises 2008 steht fest. Im Kloster Helfta in Eisleben bekommt Siegfried Behrens aus Quedlinburg die Auszeichnung überreicht. Gewürdigt wird er für sein Engagement rund um die Straße der Romanik, besonders die Sanierung der romanischen Klosterkirche St. Marien und die Einrichtung des Münzenbergmuseums sind sein Verdienst. Einen Sonderpreis des Landestourismusverbandes erhält auch die Domschatzausstellung in Halberstadt.

1. – 2. Mai

Der 7. Huy- Burgen- Lauf steht unter einem guten Stern, auch unser Wettergott Petrus ist wohlgesonnen. Der Förderverein Huy Burgenlauf meldet erneut einen neuen Teilnehmerrekord, 500 Läufer. Sogar Sportler aus Belgien und den Niederlande sind vertreten. 200 Läuferinnen und Läufer versuchen die gesamte Strecke von 55,5 Kilometer zu bezwingen. Jeder Teilnehmer wird am Ende für seine große Ausdauer mit einer Urkunde belohnt, überreicht vom Ritter Bock und dem Burgfräulein vom Wasserschloss Westenburg.

1. – 10. Mai

Andreas Richter Organisator des bundesweiten Filmfestivals „ueber Macht“, das auf dem Gelände im Nachbars Wiesenweg gastiert, ist erfreut über die zahlreichen Besucher. In den 13 vorwiegend ausländischen Filmen wird dokumentarisch das Thema Macht, Jugendgewalt und Selbstkontrolle behandelt. Besonderen Anlass zum Nachdenken geben die Filme „Faustrecht“ und „Citizen Havel“. Hans -Werner Spieß, Unternehmensberater aus Hannover, referiert anhand der Dokumentationen zum Thema und diskutiert mit den Besuchern über die Auswirkungen. Auch die Leiterin des Anti- Gewalt- Zentrums Harz, Evelyn Zinke und Hauke Roggenbrück, Oberstaatsanwalt aus Halberstadt sprechen mit dem Publikum über Formen und Erscheinungen von Macht in der heutigen Gesellschaft.

2. Mai

Seit der Wiedereröffnung des Halberstädter Domschatzes im April des vergangenen Jahres zählen die Verantwortlichen 120 000 Besucher. Alle Erwartungen sind übertroffen. Im Rahmen der Preisverleihung des Romanikpreises 2008 und des Sonderpreises des Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit des Landes Sachsen- Anhalt 2009 bekommt das Projekt Domschatzausstellung Halberstadt einen einmaligen Romanik- Sonderpreis des Landestourismusverbandes verliehen. Groß ist die Freude bei der Preisvergabe im Kloster Helfta in Eisleben bei Bärbel Pieper, Lars- Jörn Zimmer, Christiane König, Boje Schmuhl, Christoph Hackbeil, MartinEberle und Jörg Richter. Der Vorsitzende des Tourismusverbandes Sachsen- Anhalt Lars- Jörn Zimmer überreicht an den

stellvertretenden Bürgermeister unserer Stadt Dr. Michael Haase ein eigens für Halberstadt gefertigtes Kristall, entworfen von Birgit Ameling.

Die im Gleimhaus eröffnete Sonderausstellung „Farben- Schöpfung“, Otto Illies (1881- 1959), Yokohama-Hamburg- Wernigerode“ zeigt Werke des Malers Otto Illies. Seine jüngste Tochter, Gunhild Illies überlässt dem Gleimhaus einen Großteil des väterlichen Nachlasses als Schenkung. So werden seine Bilder einer breiten Öffentlichkeit bis zum 2. August präsentiert und anschließend angemessen im Fundus des Literaturmuseums verwahrt.

2. und 6. Mai

Der Deutsche Fußball Bund nutzt den Tag der Integration, um den Jungen und Mädchen das Thema mit einem entsprechenden Rahmenprogramm, dem Fußball, näher zu bringen. Zwei Aktionstage unter dem Motto “Mitspielen kickt- die Welt auf 1000 Minispielfeldern“ organisiert der DFB. Fußball und Integration werden eng mit einander verknüpft. Ein kleiner Ansporn sind die Preise und Urkunden. Auch trotz des mäßigen Wetters geben die Jungs und Mädchen alles beim sportlichen Wettstreit. Am Zweiten Aktionstag treten die beiden Schulen Albert- Schweizer, Außenstelle Badersleben, und die Reinhard- Lakomy Schule auf dem Minispielfeld in Halberstadt gegen einander an. Der Harzkassenpokal geht mit 15 Punkten an die Schule aus Badersleben. Die Sieger werden an Hand eines so genannten „Speedomat“, er misst die Schussgeschwindigkeit, ermittelt. Den Kindern bereitet der sportliche Wettstreit große Freude, weitere Aktionstage werden in den nächsten Jahren folgen.

3. Mai

Eine große Beteiligung gibt es zum Sprintertag des Halberstädter Schwimmvereins, welcher in der Schwimmhalle des Halberstädter „Sealand“ ausgetragen wird. Es geht um gute Zeiten und Platzierungen und um den Gewinn der beiden Mannschaftspokale. Top- Leistungen zeigen die Schwimmer vom HSV und der DLRG. Die erfolgreichsten Schwimmer des Jahrgangs 1995 heißen Christian Reinhardt, Josefin Köhler, Robin Herrmann, im Jahrgang 1994 sind es Anne Stoffregen und Sandra Aedtner. Besonders hervorzuheben sind die Leistungen im Jahrgang 92/93 von Robert Meyer. Er holt viermal Gold beim Einzelstart und in der Staffel 4x50 m Freistil. Stolz auf ihre Leistungen ist auch Franziska Jurk Jahrgang 1991/92. Sie erschwimmt dreimal Gold und einmal Silber. In beiden Staffeln haben die Schwimmer des Halberstädter SV am Ende die Nase vorn. Die Mädchen erreichen 452 Punkte gefolgt von den Schwimmern Bad Lauterberg mit 268 Punkten.

4. Mai

Die Diebe werden immer dreister. Anwohner Herbert Pieper traut seinen Augen nicht. In der Nacht stehlen unbekannte Täter seine Hecke vor dem Haus in der Kühlinger- Straße. Ein Sachschaden von 100 Euro ist entstanden. Doch der 79- jährige Rentner ist erbost über die sinnlose Zerstörung, die Täter besitzen keine Achtung vor seiner Arbeit und deren enormen Zeitaufwand. Für Hinweise zur Ergreifung der Täter setzt er eine Belohnung von 50,00 Euro aus.

4. – 7. Mai

Unter dem Motto „Ich komponiere für großes Orchester“ treffen sich bereits zum 20. Mal junge Komponisten im Alter von 13 bis 27 Jahren in der Orchesterwerkstatt. Hier haben junge Künstler die Möglichkeit, sich mit großem Orchester auszuprobieren, sagt Festivalleiter Hans Rotman in seiner Rede. Den in diesem Jahr mit 1000 Euro dotierten Andreas- Werkmeister- Preis der Stadt Halberstadt teilen sich der 21- jährige Damian Scholl aus Schweinfurt sowie die 18- jährige Elischa Kamina aus Frankfurt am Main. Er wird ihnen durch Oberbürgermeister Andreas Henke und den Vorsitzenden des Kulturausschusses Jürgen Jüling feierlich überreicht. Einen weiteren Preis erhält Julian Lembke aus Detmold, er freut sich über einen Kompositionsauftrag des John- Cage- Orgelprojektes für das Jahr 2012. Und Maximilian Guth bekommt eine Auszeichnung des Impuls- Festivals für neue Musik, er darf sein Werk „In Between op. 10“ in Halle beim Impuls- Festival aufführen. Beendet wird das Treffen der jungen Komponisten mit einem Konzert in der Martinikirche, unter der Leitung von Musikdirektor Johannes Rieger.

5. Mai

Das Schiedsrichterduo Hagen Becker und Axel Hack geht aushilfsweise nach Amerika. Nachdem sich der US- amerikanischer Verband Hilfe suchend an den Deutschen Handballbund wendet, werden die beiden Topschiedsrichter auserkoren, um zu den amerikanischen Handballmeisterschaften in Chicago als Schiedsrichter zu fungieren. Oberbürgermeister Andreas Henke verabschiedet die beiden Top- Schiris im Rathaus.

Unser Stadtoberhaupt Andreas Henke überreicht 3000 Euro zu gleichen Teilen an den Halberstädter Tiergarten und an den Tierschutzverein für die Quarantänestation der Fundkatzen. Das Geld kommt aus dem Erlös des Hilariusmahles. Der Tiergarten verwendet die Spendensumme für die baulichen Veränderungen des Wolfsgeheges. Die Busseniusbrüder Michael und Mathias, Waltraud Hammer vom Tierschutzverein sowie Andrea Cornelius bedanken sich bei allen Hilariusspendern und der Stadtverwaltung.

Anlässlich des Welthebammentages nehmen die Geburtshelferinnen des Ameos- Klinikums nicht nur Glückwünsche entgegen, sie erhalten auch 230 Euro bei einem von ihnen organisierten Kuchenbasar. Dieses Geld überreichen Ellen Dietrich und Sabine Hopp der Leiterin des Rauhen Hauses Petra Lorek, sie und die Kinder freuen sich sehr über den gespendeten Betrag, soll er doch für die Ferienfreizeit Verwendung finden.

Kindliche Kunstwerke laden zum Betrachten in die Halberstädter Moritzkirche ein. In Zusammenarbeit mit Familie Klemm- Wollny, dem Gleimhaus sowie der evangelischen Grundschule in Wehrstedt organisiert Mirco Grusche diese sehenswerte Ausstellung. Anlass ist der 290 Geburtstag von Magnus- Gottfried Lichtwer. Seine Fabeln sind Thema der Bilderschau „Blinder Eifer schadet nur“.

6. Mai

Klaus Voigt, seit über 32 Jahren Mitglied und erfolgreicher Züchter im Rassegeflügelverein Halberstadt, feiert seinen 75. Geburtstag. Stellvertretend dankt dessen Vorsitzender Waldemar Kapust dem Jubilar für sein Engagement im Verein. Voigt ist als Kassierer im Vorstand tätig und gibt sein umfangreiches Wissen gern an jüngere Züchter weiter.

Michael Schubert, Leiter Öffentlichkeitsarbeit bei der AOK Halberstadt, eröffnet im Jugendfreizeitzentrum Rolle den Gesundheitstag. Im Gesundheitsbus der Krankenkasse erfahren die Besucher bei den unterschiedlichen medizinischen Tests mehr zu Fragen der Gesunderhaltung. Am Stand des Arbeiter Samariter Bundes geht es um Themen wie Alkoholmissbrauch und dessen Auswirkungen auf den Körper. Ein vielfältiges Rahmenprogramm sorgt für gute Stimmung bei den Besuchern und Veranstaltern.

Äußerst positiv ist der Geschäftsbericht des Fremdenverkehrsverbandes Halberstadt für das Jahr 2008. Christiane König als Geschäftsführerin berichtet stolz vom Zuwachs bei den Übernachtungszahlen, die mit 111 655 erstmals sechsstellig sind. Den Hauptbesucherstrom verzeichnet der Dom mit 104 500 Gästen. 17 999 Touristen erfahren bei 685 Stadtführungen Wissenswertes zur Geschichte. Aber auch umliegende Gemeinden wie Ströbeck mit dem attraktiven Schachmuseum, Langenstein mit seinen Höhlennachtwanderungen oder die Hoffeste auf dem Schäferhof ziehen Interessierte an. Positive Trends sind auch den zahlreichen Auftritten auf Tourismusmessen und der Werbung mit unserer Imagebroschüre, die mehr als 70.000 Mal an Touristen vergeben wird, zu verdanken, betont König in ihren Ausführungen.

7. Mai

Beim Halberstädter Abend in der Winterkirche am Dom wird der Vorsitzende der SPD- Fraktion im Deutschen Bundestag und Bundesminister der Verteidigung a. D. Dr. Peter Struck auf das Herzlichste als Gast begrüßt. Zum Thema „Gerechtigkeit im 21. Jahrhundert“ stellen sich der Vorsitzende gemeinsam mit Pfarrer Harald Kunze und Hartmut Bartmuß den 160 Zuhörerinnen und Zuhörer.

8. Mai

Harald Hausmann, auf Grund seiner Spendenaktionen für die Halberstädter Glocken auch als „Glockenvater“ bekannt, traut seinen Ohren nicht. Das Ermittlungsverfahren gegen mehrere Musiker wird von der Staatsanwaltschaft eingestellt. Im Auftrag der John- Cage- Orgelstiftung geben 20 Musikstudenten unter der Leitung mehrerer Musikwissenschaftler im Jahr 2008 ein Glockenkonzert, wobei sie mit Eisenhämmern erheblichen Schaden anrichten, so dass verschiedene Glocken Kratzer, Beulen und Risse aufweisen. Die Reparaturkosten von 2000 Euro für eine kleine Glocke will die Cage- Stiftung übernehmen, so Rainer Neugebauer, Vize- Vorsitzender des Stiftungskuratoriums. Dies ist nur ein kleiner Teil der Wiedergutmachung.

Die in der Altmark ausgetragenen Landesmeisterschaften auf Bohle bringen den Teams aus dem Harzkreis drei Medaillen ein. Eine Bronzemedaille gewinnen die A- Senioren mit Halberstädter Beteiligung. Für sein jahrzehntelanges Engagement im Kegelsport wird der Halberstädter Wolfgang Duderstadt mit der Ehrennadel des Landesverbandes in Silber ausgezeichnet.

Guido Spillecke, Ortsbürgermeister von Emersleben verabschiedet drei Mitglieder seines Ortschaftsrates und bedankt sich für die langjährige gute Zusammenarbeit. Weiterhin wünscht Spillecke den scheidenden Räten Ute Mönch, Sybille Kunert und Lothar Spillecke „viel Gesundheit und eine schöne Zeit für Hobby und Familie“.

9. Mai

Mit Unterstützung der ÖSA- Versicherung startet der Oldtimer Club“ Romanik Classic e.V.“ zu seiner 2.Classic –Tour der Romanik. Über 60 Besitzer nostalgischer Fahrzeuge treffen zu einem Zwischenstopp auf dem Halberstädter Domplatz ein, wo sie von zahlreichen Schaulustigen begrüßt werden.

Ein lang gehegter Wunsch der Chorgemeinschaft Halberstadt sowie des Post- und Telekomchores geht in Erfüllung, sie treten gemeinsam auf. Als Lohn für die Bereitstellung der Räumlichkeiten in der Martinikirche bittet Pfarrer Schöffner die Chöre, aus dem gemeinsamen Auftritt ein Benefizkonzert zu machen und den ersungenen Erlös für die Restaurierung der Sonnenuhr der Kirche zu spenden. Die begeisterten Zuhörer belohnen den Auftritt mit insgesamt 250 Euro.

Der Kampf um den Spree- Cup im Judo wird in Fürstenwalde ausgetragen. Auch die Halberstädter Judokas der Altersklasse U 10 und U 13 nehmen erfolgreich daran teil. Mit sehr guter Kampftechnik und ausgezeichneter Konstitution behaupten sie sich gegen die starke Konkurrenz. Zweimal Gold-, zwei Silber- und drei Bronzemedailles sind der Lohn. Souverän holt Svenja Jäger U 10 das erste Gold. Bei den Jungen ist Maximilian Meldau der Gewinner. Die 13 Judokas vom VfB Germania kehren voller Stolz und reich belohnt mit Medaillen in ihre Heimatstadt zurück.

Ihr 15 jähriges Bestehen feiert die Abwassergesellschaft Halberstadt GmbH (AWH) mit einem Tag der offenen Tür. Das Interesse ist groß, hundert Besucher nutzen die Möglichkeit, um die Anlage kennenzulernen. Geschäftsführer Bernd Greulich gibt einen kleinen Einblick in die Geschichte des Unternehmens. Unter den zahlreichen Gästen befindet sich auch Dr. Wolfgang Milch vom Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt.

Das 75. Jahresfest der Marie- Hauptmann- Stiftung begehen die Erzieherinnen, Kinder und Gäste mit einem Festgottesdienst. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde, aber der Höhepunkt ist die Aufführung des Musicals „Die Vogelhochzeit“, welches die Kids über mehrere Wochen einstudieren, auch die selbstgebastelten Kostüme kommen bei den Zuschauern sehr gut an. Der Nachmittag ist ein voller Erfolg, so gilt der Dank der Erzieherinnen allen fleißigen Helfern.

9. – 10. Mai

Die Teilnahme bei der Kreismeisterschaft Zentralfeuerpistole auf dem Schießstand des Schützenvereins Wegeleben ist sehr gering. Neun Schützen aus vier Vereinen kämpfen um den Titel. Die zwei Schützen Klaus Kolodzeizik Senioren A vom SB Harsleben mit 559 Ringen, Hasso Pöhlsen Senioren C mit 475 Ringen sowie die Mannschaft der Schützenbrüderschaft Harsleben mit 1575 Ringen erzielen mit ihren guten Ergebnissen neue Bestleistungen. Die Harslebener Pistolenschützen Klaus Kolodzeizik, Rolf Bobsien und Heiko Gallun holen sich mit 1575 Ringen den Titel in der Mannschaftswertung.

Ausrichter der Kreismeisterschaften des Kreisschützenverbandes Halberstadt mit der KK- Pistole ist der SV Wegeleben. 39 Schützen aus zehn Vereinen kämpfen um den Titel. 21 Meistertitel in verschiedenen Altersklassen werden am Ende vergeben. Zum erfolgreichsten Verein gehören die Nachwuchsschützen der SC Hochhaus Halberstadt. Der Halberstädter Uwe Günther ist der beste Schütze dieser Meisterschaft. Uwe Günther und Hasso Pöhlsen holen zwei Meistertitel für den SV Halberstadt. Platz1 erreicht die Mannschaft des SV Halberstadt.

10. Mai

Das erste Bürgerfrühstück in Halberstadt nutzen viele Vereine, Einrichtungen und Institutionen, um bei Sonnenschein und gutem Essen auf dem Fischmarkt in Gesprächen Erfahrungen auszutauschen. Die Tische hat jeder Teilnehmer gemietet, das Essen selbst mitgebracht. Auch Landrat Michael Ermrich hat sein Picknick dabei und freut sich über die große Resonanz der Bürger. Den Erlös des Brunches, der durch die Mietung der Bierzeltgarnituren zu Stande kommt, erhält das Präventionsnetzwerk „live is my future“. Damit werden gefährdete und benachteiligte Kinder im Harzkreis unterstützt.

Lutz Albrecht, Geschäftsführer der Halberstädter Bäcker und Konditoren GmbH, feiert seinen 60. Geburtstag. Sein Team mit über 115 Mitarbeitern gratuliert auf das Herzlichste. Anfang der 70- Jahre nimmt der gelernte Bäcker in der damaligen PGH seine Tätigkeit als TKO- Leiter auf, ab 1979 ist er Vorsitzender der Genossenschaft. Den Posten des Geschäftsführers im Unternehmen bekleidet er seit 1990. Besonderer Gag seiner Mitarbeiter ist eine überdimensionale Krawatte mit der Aufschrift 60 +, da Albrecht ansonsten eher Krawattenmuffel ist.

Beim 30. Quedlinburger Waldlauf starten mehrere Läufer aus Halberstadt. Alexander Pusch und Danilo Reiche vom VfB Germania belegen den 1. Platz in ihrer Altersklasse beim König- Heinrich Lauf über 14,3 Kilometer.

Auch Irmgard Eggert siegt auf dieser Strecke. Den Mathilden -Lauf über 5,6 Kilometer gewinnt Roswitha Ahrens vom MSV Eintracht in der Altersklasse W 65.

12. Mai

Der Tansaniakreis des Martineums bereitet schon seit geraumer Zeit den Besuch einer Delegation aus ihrer Partnerschule in Lupalilo vor. Immer wieder sind die Gymnasiasten auf der Suche nach Sponsoren. Eine beachtliche Geldsumme erzielen sie mit ihrer Aktion „Mein Tag für Afrika“. Auch die Partei „Linke“ spendet gern. Hans Joachim Nehr Korn und Jürgen Jüling überreichen einen Scheck in Höhe von 500 Euro.

13. Mai

Die Schülerfirma „colours of nature“ des Käthe- Kollwitz- Gymnasiums besteht aus acht Gymnasiasten der 11. Klasse. Gegründet wird das Schülerunternehmen im Rahmen des seit 1994 bestehenden Programms „JUNIOR“ des Institutes der deutschen Wirtschaft Köln. Daran nimmt das Gymnasium bereits zum zehnten Mal teil. Die Bedeutung „colours of nature“ liegt in den Farben der Natur. Die Schüler- und Schülerinnen stellen Modeschmuck der Trendrichtung Ethno her, die Nachfrage an der Schule ist groß. Der Verkauf auf öffentlichen Märkten, in den Pausen der Hochschule Harz sowie per Internet läuft gut. Seit Mitte Mai darf sich die Schülerfirma „Bestes Junior- Unternehmen Sachsen Anhalt“ nennen. Im kommenden Monat werden die Jungunternehmer ihr Bundesland beim Bundeswettbewerb in Düsseldorf vertreten.

15. Mai

In der AWO- Beratungsstelle kümmern sich die Mitarbeiter und Annerose Weymann bei monatlichen Treffen um die Probleme von Müttern, die nach einem Kuraufenthalt der Frauen oft auftreten. Angeregt durch den Besuch der Schirmherrin des Müttergenesungswerkes und Gattin des Bundespräsidenten Eva Luise Köhler gibt es auch in Halberstadt die Möglichkeit, Mütter- oder Kind- Kuren zu beantragen. Dafür benötigt die AWO jedoch die Unterstützung von Sponsoren. Zu diesen zählt auch die Filiale von Meyers Markenschuhen in der Passage. Beim Kuchenbasar unterstützt von Schirmherr Oberbürgermeister Andreas Henke, werden 163 Euro für die Arbeit des Vereins gesammelt.

Seit 1994 gibt es die Elektrofirma Splitthoff und Behrend GmbH, die sich auf dem Gebiet Elektroinstallation, Beleuchtung und Lichtwerbung über die Grenzen der Domstadt hinaus einen Namen gemacht hat. 14 Installateure, zwei Verwaltungsmitarbeiter und vier Auszubildende gehören zum Team. Zum Jubiläum gratulieren Oberbürgermeister Andreas Henke, Wirtschaftsförderer Thomas Rimpler und der Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft Detlef Schubert sowie Klaus Olbricht von der Industrie und Handelskammer, um nur einige zu nennen.

15. und 16. Mai

18 Darsteller der Kreismusikschule Harz im Alter von 12 bis 13 Jahren präsentieren mit dem Musical „Dash 4 Zoe“ ein großartiges Jugendtheater. In dem Stück dreht sich alles um die Liebe in der Welt von Arm und Reich. Den Text schreibt Joachim Paech und von Hans- Peter Müller stammt die Musik. Dash und Zoe- das sind Romeo und Julia in England im Jahre 2035. Zwei Welten werden schauspielerisch dargestellt, die reichen „Subbies“ und die armen „Chippies“. Die reiche Zoe verliebt sich in den armen Dash, natürlich kommt es da zu zahlreichen Konflikten. Die jungen Künstler bekommen von den Regisseuren Daniela Kleiber und Franka Stauche einen großen Freiraum. Sie können ihre Kostüme selbst auswählen und die Szenen selbst gestalten. Sehr eindrucksvoll werden die Szenen von den Live- Musikern Alrik Dargel mit seiner E- Gitarre, Robert Rühlmann am Schlagzeug und Daniel Kleiber am Klavier untermalt. Eine stolze Leistung von den jungen Künstlern, die mit viel Szenenapplaus und großem Beifall vom Publikum belohnt werden.

15. – 19. Mai

Der heutige Direktor des Vogelkundemuseums Dr. Bernd Nicolai begrüßt seine Geburtstagsgäste persönlich mit einem Glas Sekt in den Räumen des Heineanums. Seit 100 Jahren gibt es das Museum Heineanum am Domplatz 36. Das ist natürlich Grund zum Feiern. Eine Festwoche mit vielen Höhepunkten erwartet die Besucher. Die Geburtstagsparty eröffnet den Reigen. Nach dem Sekttempfang beginnt das Programm mit den Mitgliedern des Vereins „Halberstädter Zeitenreise“. In ihren historischen Kostümen erzählen sie die Geschichte der Familie Heine. Ferdinand Heine sen. wäre in diesem Jahr 200 Jahre alt geworden. Anschließend werden Schüler der beiden Gymnasien bei einem Quiz zu Wissenswertem über die Vogelwelt getestet. Die Organisatoren, die Mitglieder des Förderkreises Heineanum und dessen Vorsitzender Frank- Ullrich Schmidt als Quizmaster bieten mit ihrer Schnellraterunde der Fernsehsendung von Günther Jauch Konkurrenz. Nach einer kleinen Stärkung im Museumsgarten führen dann die drei „Reiseleiter“ hinter die Kulissen des Museums, die Bibliothek, die Präparatorenwerkstatt und das große Archiv werden erkundet. Ein wundervoller Abend mit vielen Informationen über unsere gefiederten Freunde geht am späten Abend bei einem Glas Wein und Musik zu Ende.

16. Mai

Vor 180 Jahren wird in der Domstadt ein Provinzial-, Taub-, Stummenanstalt gegründet. Seit 10 Jahren trägt sie den Namen Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte, kurz LBZ. Die 219 Schüler feiern gemeinsam mit Lehrern, Eltern und Gästen das 180. Jubiläum. In seiner Festansprache erinnert der Schulleiter an die lange Geschichte und blickt in die Zukunft. Neben der Grund- und Sekundarschule bietet das LBZ auch eine Vorschule für Hörgeschädigte Kinder. Für das neue Schuljahr liegen schon 20 Anmeldungen vor. Einen besonderen Höhepunkt des Tages erleben die Schüler- und Schülerinnen mit dem Konzert des Wernigeröder Orchesters. Sie dürfen zwischen den Musikern sitzen. Auch viele ehemalige Schüler nutzen den Tag, Schulerinnerungen wieder aufleben zu lassen, denn an seine Schulzeit denkt man immer wieder gern zurück.

Zu einem Mittelaltermarkt lädt das Jugendfreizeitzentrum Rolle ein. Die etwa 250 Besucher verfolgen gespannt einen Schwertkampf, auch die Vorstellung des Vereins Halberstädter Zeitenreise kommt sehr gut beim Publikum an. Die Gäste lassen sich auch von den mittelalterlichen Spielen, wie Erbsenweitspucken oder dem Nagelwetthämmern mitreißen.

16. – 17. Mai

Der Kreisschützenverband Halberstadt lädt zur Kreismeisterschaft Vorderlader auf den Schießstand der Schützengilde Vogelsdorf ein. Aus 14 Vereinen treten 59 Sportschützen an, auch drei Frauen nehmen teil. Vom Schützenverein Halberstadt, Senioren A belegt Hans- Peter Klein mit 116 Ringen Platz zwei und Hartmut Herold mit 114 Ringen den dritten Platz.

Schwimmerinnen und Schwimmer aus 27 Vereinen, darunter zwei aus Tschechien und der Slowakei nehmen in Rostock an zwei Wettkampftagen am 7. Masters- Sprintcup der HSG Uni Rostock teil. Der HSV ist mit drei weiblichen und acht männlichen Aktiven vertreten. Die Halberstädter Masterschwimmer sind sehr erfolgreich. In den Einzelwettbewerben werden sie elfmal Erster, viermal Zweiter und viermal Dritter sowie siebenmal Vierter. Beim Staffelwettbewerb erreichen die Schwimmer einen 1., einen 2. und zwei 3. Plätze. Mit vier Siegen ist Gisela Eichner die Erfolgreichste im HSV Team. Das Wettkampfprogramm umfasst insgesamt 621 Einzel- und 78 Staffelformate. Gekämpft wird in allen vier Schwimmdisziplinen über jeweils eine Strecke von 50 und 100 Metern, einschließlich 100 m Lagen im weiblichen und männlichen Bereich. Auch Trainer Otto Westberg ist mit seinen Schützlingen sehr zufrieden.

21. Mai

Ein Anwohner der Klewitzstraße ruft am Himmelfahrtstag die Polizei und erstattet Anzeige wegen ruhestörenden Lärms. Etwa 12 Personen im Alter von 16- 42 Jahren reagieren sehr aggressiv auf das Eintreffen der Beamten. 65 Ordnungshüter sind im Einsatz, zehn Personen werden wegen Bedrohung, Nötigung und Verwendung verfassungsförderlicher Kennzeichen festgenommen.

23. Mai

Der Kreisschützenverband Halberstadt trägt seine diesjährigen Wettkämpfe um den Kreispokal und die Kreismeisterschaften mit dem Ordonnanzgewehr auf dem Schießstand des Schützenvereins Eilenstedt aus. Mit 295 Ringen wird Uwe Günther vom Schützenverein Halberstadt in seiner Altersklasse Kreismeister, in der Mannschaftswertung liegt der Schützenverein Halberstadt mit 726 Ringen auf Platz zwei und bei den Senioren belegt Kurt Becker mit 266 Ringen den dritten Platz der Kreismeisterschaft.

Vor dem Halberstädter Rathaus werden Kay Felchner, Steffen Fricke und Volker Sterz, verdienstvolle Leichtathleten von Oberbürgermeister Andreas Henke ausgezeichnet. Kay Felchner, Nachwuchs- Übungsleiter beim VfB bekommt die Ehrennadel des Leichtathletik- Landesverbandes Sachsen- Anhalt in Bronze, Volker Sterz in Silber für seine hervorragende Organisation und Steffen Fricke erhält auch Bronze für seine sportlichen Leistungen. Nach der Ehrung werden sie verabschiedet. Sie fahren nach Köln zu den Deutschen Meisterschaften.

In Wegeleben messen die Jugendfeuerwehren des Altkreises Halberstadt und die Jugendgruppe des THW sowie Gastmannschaften ihr Geschick und Können. Beim Lauf um den Wander- und auch um den Bürgerpokal siegt die Wehr aus der Domstadt.

23. – 24. Mai

Den Namen Leonore Abend kennt man im Ameos- Klinikum St. Salvator sehr gut. Nicht nur durch ihr ehrenamtliches Engagement als Einsatzleiterin bei den Grünen Damen erfährt sie hohe Anerkennung, sondern auch durch ihre Malkunst. Ein überdimensionales Wandbild von ihr schmückt die Cafeteria. Die Hobbykünstlerin vervollständigt nun ihr Werk und malt ein Acrylwandbild in der Größe von 2 x 3,5 Meter

innerhalb von zwei Tagen für die Notaufnahme des Klinikums. Inspiriert wird sie vom Film „Findet Nemo“. Chefarzt Dr. Steffen Rickes und Schwester Angela Sinna danken Leonore Abend für das wundervolle Wandbild, welches ein „Aquarium“ zeigt. Auch ihre wöchentliche Malstunde mit Patienten wird vom Chefarzt sehr gelobt. Gerade ist eine neue Ausstellung mit Patientenbildern auf der Station B4 eröffnet worden.

Der Halberstädter Nachwuchs der Jugendfeuerwehr jubelt, sie kämpfen sehr souverän um die Pokale bei der Aktion „Löschangriff nass“ in Wegeleben. Bei der ersten Aufgabe geht es darum, eine rund 80 Meter lange Schlauchleitung aufzubauen. Danach geht es um Tempo. Mit Auffangbehältnissen in mehreren Metern Entfernung muss die Schlauchleitung durch eine kleine Öffnung schnellstmöglich gefüllt werden. Der Nachwuchs aus Halberstadt hat die Nase vorn, sie gewinnen den Kreismeisterpokal und den Pokal des Bürgermeisters. Die Enttäuschung bei den Gastgebern ist groß.

Die beiden Halberstädter Leichtathleten Laura- Jane Krötke und Christoph Seifert können strahlen. Absolvieren sie doch beide beim XII. Internationalen Winkelmann- Games eine erfolgreiche Mehrkampfpremiere. Sie erreichen beide Gold, stolz ist Trainer Ditmar Schwalenberg auf seine Schützlinge. Christoph Seifert (m JB) erzielt in seinem ersten Zehnkampf gleich fünf neue Bestleistungen. Nach zehn Disziplinen erreicht er 5202 Punkte und verschafft sich einen enormen Vorsprung zum Zweitplatzierten. Laura- Jane schafft zwei neue Bestleistungen im Siebenkampf. Auch sie holt den Landesmeistertitel in der Altersklasse W14 mit einer Punktzahl von 3394 Punkten.

Durch die vielen persönlichen Bestleistungen und den großen sportlichen Einsatz der Leichtathleten aus der Domstadt erreichen die Leichtathleten vom VfB Germania Halberstadt in Köln beim DMM Bundesliga-Endkampf zum fünften Mal Platz 2. Sören Meusel schafft über 400 m die Norm für die Deutsche Meisterschaft. Auch Michael Weber zeigt eine außerordentliche Leistung beim Weitsprung, 7,34 Meter werden gemessen.

Wieder einmal erreicht Carolin Paesler eine neue Bestleistung. Bei dem Internationalen Halleschen Werfertag erzielt die Leichtathletin beim Hammerwurf eine Weite von 61,43 Metern. Sie liegt damit weit über der Norm für die U 20 Europameisterschaften. Mit dieser Weite entscheidet Carolin Paesler den Wettkampf für sich, das Ticket zur Europameisterschaft ist sicher.

Sieben Halberstädter Starter reisen nach Darmstadt, um dort an zwei Tagen an den Süddeutschen Meisterschaften im Flossenschwimmen teilzunehmen. Für die Halberstädter geht es diesmal nicht um vordere Plätze, sondern ihr Trainings- und Wettkampfniveau soll getestet werden. Danach stellen dann die Trainer Frank Meixelsberg und Michael Jochim ein neues Trainingsprogramm auf, welches die Defizite in der Schwimmtechnik ihre Schützlinge korrigieren soll.

24. Mai

Die Firma Halberstädter Würstchen und Konservenfabrik stiftet anlässlich seines 125 jährigen Bestehens im Rahmen ihrer Partnerschaft mit dem Magdeburger Handballclub Hauptpreise bei einer Gewinnauslosung. Dazu zählen ein neuer Skoda Fabia und Gutscheine für ein Wochenende in der „Villa Heine“.

Die Leichtathleten der Stargemeinschaft Harz- Börde Express kehren sehr erfolgreich von den Landesmeisterschaften im Mehrkampf aus Quedlinburg zurück. Der Gemeinschaft gehören die Nachwuchssportler aus Halberstadt, Haldensleben und Quedlinburg an. Souverän holen die A- Schülerinnen mit 8417 Punkten den Landesmeistertitel. Sie erkämpfen einen Vorsprung von 1400 Punkten. Die Jungs der männlichen A- Jugend folgen mit dem Vizemeistertitel und einer Punktzahl von 5136 Punkten. Auch die Schülerinnen B erreichen den zweiten Platz und die Schüler A nehmen Silber mit nach Hause.

25. Mai

Bevor das Projekt der Domhangbebauung im Rahmen der Internationalen Bauausstellung 2010 in Sachsen-Anhalt starten kann, werden vom Landesamt für Archäologie und Denkmalpflege archäologische Grabungen durchgeführt. Friedrich Kunkel, Archäologe des Städtischen Museums stehen drei Grabungshelfer sowie eine Zeichnerin und ein Praktikant hilfreich zur Seite. Insgesamt sind acht Wochen für die Grabungen vorgesehen, dabei möchte Herr Kunkel zwei bis drei Meter tief graben, um an die Grabungsarbeiten der 1970 Jahre anzuknüpfen. Ziel ist es, die Hinweise auf die Befestigungsmauer der Domburg aus dem 9. Jahrhundert zu vervollständigen.

24. Mai

Das jüngste Medizinische Sonntagsforum im Rathaus ist gut besucht. Oberarzt Dr. Veit Przybilla, diensthabender Oberarzt, Dr. Andreas Meyer- Wernecke und Chefarzt Dr. Uwe Sierig klären die Gäste über das

richtige Verhalten bei Nierenproblemen auf. Chefarzt Dr. Uwe Sierig, der Ärztliche Direktor, weist auf eine gesunde Lebensführung hin, damit Nierenprobleme nicht schlimmer werden. Wichtig für Patienten, einmal im Jahr zum Hausarzt zur Blutkontrolle gehen.

Ein paar Worte zur Entwicklung des MSV Eintracht Halberstadt spricht der scheidende Geschäftsführer Torsten Nitsch bevor der Verein seinen neuen Vorstand wählt. Dieser setzt sich wie folgt zusammen Wolfgang Hirsemann ist Präsident, Kerstin Nitsch ist Vizepräsidentin, Helmi Kamp wird Geschäftsführer und Christian Ernst ist als Schatzmeister eingesetzt.

26. Mai

Die Landtagsabgeordnete der CDU Frauke Weiß trägt bei einem Treffen mit Kultusminister Jan- Hendrik Olbertz wesentliche Probleme der schulischen Einrichtungen vor. In einer Gesprächsrunde haben Schulleiter und Lehrer die Möglichkeit, über Missstände zu diskutieren und um Lösungen zu bitten. Jan- Hendrik Olbertz hofft, dass auch nach der Landtagswahl, das derzeitige Schulsystem Bestand hat und sich die angespannte Lage beruhigt.

27. Mai

Landes- Bau und Verkehrsminister Dr. Karl- Heinz Daehre informiert sich über den Stand der Bauarbeiten am Empfangsgebäude des Hauptbahnhofes. Dieses soll bis April 2010 saniert und modernisiert werden. Er ist beeindruckt über den Umfang und Fortschritt der Arbeiten.

Bauminister Dr. Karl- Heinz Daehre schlägt in luftiger Höhe zum Richtfest auf dem Dach der ehemaligen Städtischen Badeanstalt den ersten langen Nagel ein, dann reicht er den Hammer an unser Stadtoberhaupt Andreas Henke weiter. Die notwendige Dachsanierung wird durch Fördermittel in Höhe von 360 000 Euro durch das Land Sachsen- Anhalt und den Bund ermöglicht. Ende Juni werden die Bauarbeiten abgeschlossen sein und die ehemalige Badeanstalt kann wieder für andere kulturelle Veranstaltungen genutzt werden.

Vier afrikanische Gäste folgen der Einladung des Tansaniakreises e. V. in unsere Domstadt. Auf das Herzlichste werden sie von unserem Oberbürgermeister Andreas Henke vor dem Rathaus begrüßt. Drei Wochen wird ihr Aufenthalt mit einem vielseitigen Besuchsprogramm gestaltet.

29. Mai

Als ein 17- jähriger Rechtsextremer einen gleichaltrigen Einwanderer angreift trifft kurz darauf die Polizei ein, um den angetrunkenen Täter zu stellen. Dieser wehrt sich und beißt einen Polizisten ins Bein. Der SPD- Bundestagsabgeordnete Andres Steppuhn kritisiert den zuständigen Richter, da dieser keinen Haftbefehl gegen den Täter ausspricht.

29. – 31. Mai

An der bundesweiten Gesundheitsaktion für Familien „Deutschland bewegt sich!“nimmt auch unsere Domstadt aktiv teil. Mit 50 Vereinen ist Halberstadt doch eine sehr sportliche Stadt. Die Kinder sind sofort begeistert beim Auftakt auf dem Fischmarkt. Aber auch Oberbürgermeister Andreas Henke, der Präsident des Kreissportbundes Henning Rühle und Jens- Peter Graßhoff, Bezirksgeschäftsführer der Barmer gehen mit gutem Beispiel voran und heben Arme und Beine. Das Pfingstfest in der Domstadt steht ganz unter dem Motto:„Bewegung erhält gesund.“

30. - 31. Mai

Mehrere Bestzeiten erreichen die 13 Aktiven des Halberstädter Schwimmvereins in Berlin Neukölln im Kampf um den 13. Internationalen Sportbad- Pokal. Franziska Jurk und Alexander John sind die erfolgreichsten Starter. Sie belegen beide einen Zweiten und einen dritten Platz. Auch Atila Friedrich, einer der jüngsten Teilnehmer freut sich über eine Bronzemedaille.

31. Mai

Von der Neugruppierung der Gerichtsstruktur im Land ist auch unser Arbeitsgericht in der Domstadt betroffen. Es schließt am 31. Mai 2009 seine Pforten. Die Halberstädter müssen künftig nach Magdeburg fahren, dort liegt nun die Zuständigkeit für den Arbeitsgerichtsbezirk Halberstadt.

Eine positive Bilanz ist auf dem Arbeitsmarkt des Harzkreises im Monat Mai zu verzeichnen, die Arbeitslosenzahl ist gesunken. 996 Personen weniger ohne Job, insgesamt 16 939 Frauen und Männer sind erwerbslos. Auch bei den offenen gemeldeten Stellen der Agentur ist eine deutliche Veränderung zu spüren. Insgesamt gibt es 293 offene Stellen weniger als im Vormonat. Jedoch in den grünen Berufen haben Arbeitssuchende noch eine Chance etwas zu finden. In den Berufsgruppen allgemeine Fertigungsberufe,

Bauberufe sowie in einigen Dienstleistungsberufen besteht die Möglichkeit, noch vermittelt zu werden. Die Arbeitslosenquote in unserer Domstadt liegt bei 13,7 Prozent.

Ein Liveauftritt im „ZDF- Fernsehgarten“, das wird für 25 Kinder im Alter von sieben bis siebzehn Jahren des Traditionellen Karateverein Kempo Halberstadt (TKVKH) Realität. Trotz der Aufregung die den einen oder anderen befällt verläuft beim Auftritt alles perfekt und die über 5000 Zuschauer vor Ort sowie rund 2,5 Millionen vor den Fernsehern sind von den jungen Karatesportlern begeistert. Torsten Blaus, Vorsitzender des TKVKH dankt dem Geschäftsführer der Barmer Halberstadt, Jens- Peter Graßhoff und dem ZDF- Team für die tolle Betreuung.

Juni 2009

1. Juni

Der Deutsche Mühlentag und der Internationale Kindertag fallen in diesem Jahr auf einen Tag. Ein gelungenes Fest für Jung und Alt lockt sehr zahlreiche Besucher in die Wassermühle nach Klein Quenstedt, ein schöner Lohn für all die fleißigen Helfer. Ohne Pause führen die Hobby- Müller Dr. Ulrich Heucke und Günter Mayer ihren Gästen durch alle vier Stockwerke und erläutern Funktion und Technik der Mühle. Eine besondere Attraktion ist das laufende Wasserrad, das erstmals wieder durch den Assebach angetrieben wird. Auch Oberbürgermeister Andreas Henke ist mit seiner Familie unter den Gästen. In den vergangenen zehn Jahren fließen insgesamt eine Viertel Million Euro Fördermittel des Landes, Bundes und aus Europa in die Mühle, nur so kann sich heute das Mühlenrad wieder drehen. Auch für die Jüngsten gibt es etwas Neues, eine Ecke mit traditionellen Kinderspielen und einen Basteltisch, an dem Segelboote gebaut werden können. Das sprudelnde Wasser in den Mühlengaben ist eine tolle Stelle, um die Segelboote auf Fahrt zu schicken. Bei den Kinderführungen von Peter Olf's gibt es viel zu lachen und zu bestaunen.

Zum Weltkindertag lädt der Tiergarten alle großen und kleinen Tierfreunde zu einem Besuch ein. Ein buntes Programm mit Show, Spaß, Wettbewerbe, Kinderschminken, einer Bastel- und Malstraße sowie einer Tiertaufe erwartet die Gäste. 2000 Besucher nutzen das schöne Wetter, um den Kindertag bei den Tieren zu verbringen. Der stellvertretende Tiergartenleiter Michael Bussenius geht zwei Kindern bei der Taufe der beiden Alpakas zur Hand. Die zwei tragen nun die Namen Max und Moritz. Spannend wird es beim Kräftenessen mit Söckchen. Die Sieger erhalten kleine Preise. 1200 Kinder vergnügen sich an ihrem Ehrentag im Tiergarten und feiern bis zum späten Nachmittag.

Obwohl für die Bahnhofsmision Halberstadt noch keine Räumlichkeiten vor Ort zur Verfügung stehen, sind die Mitarbeiter seit dem Pfingstmontag erstmals offiziell im Dienst. Im Augenblick läuft alles über den telefonischen Dienst. Der Service ist für die Bürger kostenlos.

Das neue Spielzeithft des Nordharzer Städtebundtheaters für die bevorstehende Spielsaison 2009/2010 erscheint in einer neuen Farbkonstellation. Ein Wegweiser von der ersten Seite an. Man kann das gesamte Programm des Spielplanes einsehen und erhält gleichzeitig Informationen zu Sitzplätzen und Eintrittspreisen. Die neue Broschüre trägt die Handschrift der 30-jährigen Grafikerin Jördis Herzmann. Sie ist ab sofort für die Gestaltung sämtlicher Publikationen des Nordharzer Städtebundtheaters verantwortlich.

2. Juni

Zwei Männer im Alter von 29 und 38 Jahren trinken gemeinsam in einem Mietshaus in der Nacht sehr viel Alkohol. Bald darauf kommt es zu einer handgreiflichen Auseinandersetzung mit einem Messer. Der 29-jährige sticht mehrmals auf den Älteren ein und verletzt in schwer. Der Tatverdächtige wird verhaftet und dem Richter vorgeführt. Dieser spricht einen Haftbefehl aus. Der Täter kommt in die Justizvollzugsanstalt. Eine Tötungsabsicht wird ausgeschlossen.

Der Weltkindertag wird überall unterschiedlich gefeiert. Für die Kids der Ganztagschule „Freiherr von Spiegel“ wartet nach den Ferien eine ganz besondere Attraktion auf dem Schulhof. Durch die Unterstützung der Wohnungsbaugenossenschaft Halberstadt steht auf dem Schulhof eine riesengroße Rennbahn. In den Gesichtern der Schüler- und Schülerinnen sieht man Begeisterung pur, einmal wie „Schumi“ rasen, dies möchten sie alle.

Bei den Wettrennen haben die Kinder viel Freude, ob Mädchen oder Junge. Die besten „Schumis“ werden am Ende des Rennens mit einer Urkunde belohnt.

3. Juni

Frauke Weiß, Abgeordnete der CDU, trägt auf der jüngsten Stadtratssitzung einen so genannten Ergänzungsbeschluss zur Domhangbebauung vor, der besagt, dass nur die Untere Denkmalschutzbehörde beim Landkreis die Umgestaltung genehmigen muss. Damit ist der Weg für den Steinspiegel wieder frei. Auf dieser letzten Tagung vor den Neuwahlen verabschieden Oberbürgermeister Andreas Henke und Ratspräsident Dr. Volker Bürger Annette Leppinger, Hans- Ulrich Sauer, Dr. Eckhart Baum und Bernd Schmidtgen, die seit 1990 im Stadtrat tätig waren und jetzt nicht mehr kandidieren. Auch Reinhard Törmer, Frank Brüggemann, Stefan Wyludda und Joachim Pegelow haben im Rat die Interessen der Bürger viele Jahre vertreten, scheidet aber aus verschiedenen Gründen jetzt aus.

Die Kindertagesstätte „Marie- Hauptmann- Stiftung“ in Trägerschaft des Diakonissen Mutterhauses Cecilienstift Halberstadt wird von der KD- Bank- Stiftung, eine Stiftung der Bank für Kirchen und Diakonie mit Sitz in Duisburg, mit einem Spendenbetrag in Höhe von 1800 Euro bedacht. Insgesamt werden 70 verschiedene Projekte aus 120 Anträgen im Bereich der 5 Evangelischen Kinder- und Jugendarbeit mit über 160.000 Euro aus Erträgen des Stiftungskapitals des Jahres 2008 unterstützt.

4. Juni

Groß ist die Freude bei den Mitarbeitern des Halberstädter Domes. Im Beisein von Kultusminister Jan Hendrik Olbertz und Martin Hoerns, stellvertretender Generalsekretär der Kulturstiftung der Länder, wird nach langer Odyssee der komplette Kalvarienberg enthüllt. Seit 1958 ist dieser kostbare Altaraufsatz- ein Relief- verschollen. Jetzt wurde es in den USA bei einer Privatperson gefunden und zurückgekauft.

Traditionell veranstaltet das Käthe- Kollwitz- Gymnasium einen Theatertag für alle 500 Schüler, Lehrer und einige Gäste. Zwei Tage vor der Premiere erleben sie im Leipziger Gewandhaus Rossinis Oper „Der Barbier von Sevilla“ in italienischer Sprache, jedoch mit Obertiteln. Eingängige Melodien, Toller Rhythmus und die hervorragende Inszenierung begeistern die Halberstädter. Auf einer übergroßen Blüte schweben Insekten alias, die Darsteller. Aus der Raupe Rosina wird ein rosafarbener Schmetterling, den die Spinne Bartolo im Netz gefangen hält. Im zweiten Akt beherrscht eine riesige Exel Tabelle das Bühnenbild. Jetzt wird der Mensch in den Mittelpunkt des Geschehens gestellt, sein „Triebverhalten“ wird comedyhaft dargestellt. Der gesamte Tag ist für alle ein tolles Erlebnis.

4. – 7. Juni

In diesem Jahr wird weltweit der 200. Geburtstag des Komponisten Felix Mendelssohn Bartholdy gefeiert. Ganz in diesem Zeichen stehen auch die diesjährigen Domfestspiele vom 4. bis 7. Juni. In Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Kirchenspiel, der Moses Mendelssohn Akademie und dem Nordharzer Städtebundtheater erwartet die Gäste an den vier Tagen ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm. Die Domfestspiele beginnen mit einer Ausstellungseröffnung und einem Vortrag mit Prof. Dr. Julius H. Schoeps über die Familie Mendelssohn in der Akademie im Rosenwinkel 18. Weitere Höhepunkte werden an den darauffolgenden Tagen folgen, wundervolle Konzerte, eine Ballettaufführung, ein Festgottesdienst, das „Elias „Oratorium und mehrere Vorträge. Die diesjährigen Domfestspiele widmen sich auf unterschiedlichste Weise musikalisch und familiengeschichtlich dem Jubilar Felix Mendelssohn Bartholdy.

Im Rahmen der Domfestspiele treten die Kantoreien Halberstadt, St. Marien und St. Thomas Wolfenbüttel, das Mitteldeutsche Kammerorchester sowie Leipziger Solisten unter Leitung von Kirchenmusikdirektor Claus Erhard Heinrich auf. Ihre Darbietung des „Elias“ Oratoriums von Felix Mendelssohn Bartholdy zieht die Zuhörer in den Bann. Der Prophet Elias lehnt sich gegen Vielgötterei auf und erlebt fast am Lebensende die Erscheinung Gottes. Fruchtbarkeit und die Bedeutung von Wasser für das Leben werden musikalisch glanzvoll verbunden. Das Zusammenwirken von Chor, Orchester und Solisten bringt hervorragend die Dramatik des Geschehens zum Ausdruck. Das berühmte Doppelquartett“ „Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir“, das“ „Regenwunder“ und „Fürchte dich nicht“ schildern ausdrucksvoll und klangstark den Dialog Elias- Knabe- Chor. Das Publikum erlebt die alttestamentarische Geschichte Bartholdys in atemberaubender Kulisse des Domes.

Im ausverkauften Halberstädter Dom dirigiert Musikdirektor Christian Fitzner die 3. Sinfonie von Gustav Mahler. Orchester und Kinderchor des Nordharzer Städtebundtheaters, das Philharmonische Kammerorchester und der Kinderchor Wernigerode sowie Altistin Gerlind Schröder verzaubern das Publikum. Mahler zeigt in seiner Musik das Leben mit all seinen Höhen und Tiefen, hervorragend umgesetzt durch Blech- und Holzblasinstrumente, Harfe und Glockenspiel. Gesteigert wird die Spannung durch Bernd Scheide mit seinem

Solo auf dem Flügelhorn. Mit der Sinfonie“ Oh Mensch gib acht“ und dem „trunkenen Lied“ aus Nitsches „Also sprach Zarathustra“ gelangt ein eindrucksvoller Schluss dieses außergewöhnlichen Konzertes.

5. Juni

Einer Einladung der Investitionsbank Sachsen- Anhalt folgen zehn Mannschaften aus unserem Bundesland zu einem Fußball- Kleinfeldturnier in das Halberstädter Friedensstadion. Das Turnier- Konzept beschreibt Manfred Maaß, Sprecher der Geschäftsleitung der Investitionsbank folgendermaßen „ Mit unserem Wettkampf wollen wir mit Partnern und Wirtschaftsförderern im Rahmen der Kampagne Platz 1 für den Mittelstand unserem gemeinsamen Engagement für den Mittelstand einen weiteren kräftigen Impuls verleihen“. In der anschließenden Podiumsdiskussion geht es neben anderen aktuellen Themen vor allem um die Mittelstandsförderung. Anwesende Politiker und Gäste sind Finanzminister Jens Bullerjahn, Oberbürgermeister Andreas Henke, Olaf Herbst, Präsident von Germania Halberstadt, und Manfred Maaß.

Werke der Dessauer Künstlerin Katrin Zickler werden in der Galerie Kunsthof ausgestellt. Gerhard Lambrecht, Kulturreferent aus Dessau ist in seiner Eröffnungsrede nicht sparsam des Lobes und der Begeisterung für die Kunstwerke der 43- jährigen. Er spricht ihren Bildern eine Tiefe zu, die der Betrachter fühlen kann.

Auf Bitte von Oberbürgermeister Andreas Henke trägt sich der Botschaftsrat des Königreichs Spanien Alberto Sanz in das Goldene Buch der Stadt Halberstadt ein. Der Grund seines Besuchs hat einen wirtschaftlichen Aspekt, es geht um die Zusammenarbeit von HaTeWe aus Halberstadt mit einer spanischen Firma. Im Rahmen des Besuches wird eine neue Bohr- und Fräsmaschine in Betrieb genommen, die im spanischen Anayak hergestellt wurde. Der Geschäftsführer des Werkes Roland Orea lobt die guten wirtschaftlichen Beziehungen zu HaTeWe. Dem schließen sich auch Wirtschaftsminister Rainer Haseloff und Manfred Maas von der Investitionsbank Sachsen- Anhalt an. Oberbürgermeister Andreas Henke begrüßt die Gäste auf Spanisch und dankt für das Engagement der beiden Partner, welches am Standort Halberstadt zur Arbeitsplatzsicherung beiträgt.

5. – 6. Juni

Seit 60 Jahren gibt es eine Schule in der Sargstedter Siedlung. Dieses Jubiläum ist für die Lehrer und Schüler der Diesterweg- Grundschule Anlass, sich etwas Besonderes einfallen zu lassen. So wird kurzer Hand die Familie Woitschack mit ihrem Circus Smiley engagiert, um aus den Grundschulern kleine Artisten werden zu lassen. Eine Woche lang üben die Kids im Zirkuszelt, welches neben der Schule aufgebaut ist, um in zwei Galavorstellungen allen Freunden und Verwandten ihr einstudiertes Programm vorzuführen. Als vollen Erfolg verbuchen die Pädagogen und die begeisterten Schüler dieses Projekt und bedanken sich recht herzlich bei allen Sponsoren.

6. Juni

Eine größere Gruppe von Personen im Alter zwischen 17 und 42 Jahren fällt im Bereich der Halberstädter Maxim- Gorki- Straße durch Lärm und das Grölen rechter Parolen auf. Die herbeigerufene Polizei, 13 Beamte, müssen sich mit einzelnen extrem aggressiven Personen auseinandersetzen. Auf Grund mehrerer Delikte leiten die Beamten Ermittlungsverfahren ein, eine Person wird in Gewahrsam genommen.

Mit sechs Punkten Vorsprung vor den Zweitplatzierten wird die zweite C- Junioren Mannschaft des VfB Germania überraschend aber völlig verdient Harzkreismeister. Trainer Frank Rathsack freut sich sehr über diesen Erfolg und seine Spieler sind stolz auf den Meisterpokal und die Siegerplaketten.

Wegen dringend notwendiger Bauarbeiten im Theater Halberstadt findet die 11. Tanzgala der Tanzschule Toev dieses Jahr in Quedlinburg statt. Über 100 Kinder demonstrieren ihr Können vor Eltern, Großeltern und Freunden. Breit ist das Repertoire, es reicht von Ballett über Jazz- Dance, Hip Hop bis hin zu Stepp- Tanz. Höhepunkt der Darbietungen ist der Cancan, den die Kids in tollen Kostümen und mit Hingabe demonstrieren.

6. - 7. Juni

Zum traditionellen Sommerturnier laden die Classic- Kegler des Halberstädter Kegelclub Harmonie (HKCH) in die Kegelsporthalle „Harmonie“ ein. Dabei geht der Turniersieg an die Ascherslebener (2749 Kegel) und der Ortsrivale, der Halberstädter KSV 1990 (HKSV) belegt den 2. Platz. Beim Bode- Selke- Turnier in Ditzfurt liegen die Kegler des HKCH mit 2264 Kegeln auf Platz zwei.

Die 16- jährige Schwimmerin Juliane Lelm vom Halberstädter Schwimmverein (HSV) läuft bei den Landesmeisterschaften in Magdeburg zur Best- Form auf. Im Wettkampf über 50 sowie 100 Meter Freistil

gewinnt Juliane den Landesmeistertitel und über 50 Meter Rücken auch noch die Silbermedaille. Obwohl die anderen Schwimmer des HSV mit Bestleistungen glänzen reicht es bei keinem weiteren für eine Platzierung unter den ersten fünf.

In Blankenburg veranstalten der Kreissportbund und der Landkreis an zwei Wettkampftagen das 14. Seniorensportfest. Durch Terminüberschreitungen mit anderen Sportwettkämpfen ist das Starterfeld nicht so besetzt, wie gewünscht. So haben die Leichtathleten wie Ralf Schlieter, Torsten Nitsch und Irena Gehlhaar vom VfB Germania größere Siegchancen, die sie auch nutzen können. Schlieter belegt im 100 m Lauf mit 12,81 Sekunden Platz Eins in der Altersklasse 40. Torsten Nitsch wird Erster im Keulenwurf AK 45 mit 46,36 m. Irena Gehlhaar wirft die Kugel über 6,34 m und siegt. Reinhard Gehlhaar vom MSV Eintracht Halberstadt gewinnt in der AK 50 im Weitsprung, Kugelstoßen, Speer- und Keulenwurf. Im Rahmen der Veranstaltung zeichnen Landrat Dr. Michael Ermrich und KSB-Präsident Henning Rühle langjährige Teilnehmer mit Ehrenurkunden aus.

90 Sportschützen aus 15 Vereinen wetteifern an zwei Tagen bei den Kreismeisterschaften mit dem KK- Gewehr und der Freien Pistole um Medaillen. Insgesamt werden 5 neue Kreisrekorde aufgestellt, darunter Hans- Joachim Mundt vom SV Halberstadt mit 574 Ringen bei den Senioren C, Gewehr 60 Schuss liegend. Auch Albrecht Schäfer Senioren B gewinnt in dieser Disziplin mit 545 Ringen. Robert Vogel holt für die Junioren B mit 484 Ringen den Sieg, Sportgewehr (3* 20) und in der Disziplin 60 Schuss liegend mit 551 Zählern.

In der Altersklasse 12 und 15 sowie der männlichen Jugend A treten 374 Sportler aus 43 Vereinen bei den Leichtathletik-Landesmeisterschaften im Haldenslebener Waldstadion gegeneinander an. Vom VfB Germania sind 11 Athleten am Start. Insgesamt gewinnen sie 19 Medaillen davon 7-mal Bronze, 7-mal Silber und werden fünf Mal Landesmeister. Besonders hervorzuheben ist dabei die Leistung von Laura- Jane Krötke. Sie erkämpft 3-mal Gold, 1-mal Silber und wird 1-mal Vierte.

7. Juni

Nur 34,25 Prozent der 32.400 wahlberechtigten Halberstädter haben bei der Kommunalwahl ihre Stimme abgegeben. In 19 Wahlbezirken sitzen rund 250 Wahlhelfer, welche leider bis Mittag kaum etwas zu tun haben. Auch bei der Briefwahl beklagt Stadtwahlleiter Dieter Krone eine sehr hohe Fehlerquote. Enttäuschung über diese geringe Wahlbeteiligung macht sich bei den Parteien, Wählergemeinschaften sowie den 134 Kandidaten, welche sich um die 40 zu vergebenden Stadtratsmandate bewerben, breit. Obwohl die CDU mit 30,4 Prozent noch die stärkste Partei ist, muss sie Verluste hinnehmen. Die Linke verzeichnet einen Zuwachs von 3,4 % und erhält 25,7 Prozent der Stimmen. Die SPD verliert 5,6 Prozent und kommt auf 11,9 Prozent. Das Forum Halberstadt, Buko, ödp und die FDP haben Wähler für sich gewonnen und bei den Grünen bleibt das Ergebnis bei 2,6 Prozent.

Bei den Norddeutschen Meisterschaften der Karatekas sind die Kinder vom Verein Kempo Halberstadt sehr erfolgreich. Der Wettkampf dient gleichzeitig als Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft. Insgesamt erkämpfen die Domstädter 25 Medaillen. Richard Schlör erringt gleich zwei Titel. In der Kategorie Kata und Kumite.

8. Juni

Abgesegnet durch die beiden Ortsparlamente unterschreiben Rudi Krosch, Bürgermeister im Schachdorf Ströbeck und Halberstadts Oberbürgermeister Andreas Henke auf dem Ströbecker Schachplatz den Gebietsänderungsvertrag. Dieser tritt am 01.01.2010 in Kraft, dann ist Ströbeck ein Ortsteil von Halberstadt. Der Unterzeichnung wohnen die Gemeinderatsmitglieder des Ortes sowie Vertreter der Stadtverwaltung bei, unter anderem auch Dr. Michael Haase, stellvertretender Bürgermeister der Stadt. Er überreicht ein Gemme-Bild als Präsent für das Schachmuseum.

Bodo Himpel, Geschäftsführer der Halberstadtwerke und Ralf Botschen sowie Rüdiger Bartsch als Geschäftsführer der Halberstädter Fußball GmbH unterzeichnen einen neuen Sponsoringvertrag für die kommende Saison.

Beim 4. Schulpokalschwimmen der 3. und 4. Klassen gehen 150 Schülerinnen und Schüler aus neun Schulen der Stadt und des Altkreises Halberstadt, erstmals auch eine Ilsenburger Grundschule, im „Sea Land“ des FSZ an den Start. Die Kinder kämpfen in den Disziplinen 50 Meter Brust und 50 Meter Rücken um Sieg und damit um den Wanderpokal. In der Pokalwertung siegen die Mädchen der Anne Frank Grundschule vor dem Team der Goetheschule und der Ilsenburger GS. Auch bei den Jungen liegt die Anne Frank GS auf dem ersten und die GS Ilsenburg auf dem dritten Platz, dazwischen auf Platz zwei ist die Goetheschule zu finden.

8. und 10. Juni

Über stolze 44 000 Euro werden in den letzten drei Jahren für den Wiederaufbau des Dachreiters gespendet, darüber freuen sich die Mitglieder des Fördervereins Dom und Domschatz. Auch die Halberstädter Landwurst GmbH unterstützt seit einigen Tagen mit der Aktion „Dachreiter Würstchen“ das Vorhaben. Von den verkauften Gläsern mit je 10 Würstchen gehen jeweils 10 Cent auf das Spendenkonto für den Wiederaufbau. Im kommenden Jahr beginnt dann die Bauphase.

9. Juni

Für 249 Mädchen und Jungen aus 19 Kindereinrichtungen, darunter erstmals das Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte, eröffnet Schulamtsleiter Andreas Karger das bereits zur Tradition gewordene Bummi- Sportfest. Nach der Erwärmgymnastik mit Detlef Büchner messen die Kids beim 40- Meter- Lauf, Zielwurf, Schlingellauf und Weitwurf ihre Kräfte, angespornt durch viele „Schlachtenbummler“ aus den Einrichtungen. Knapp vor den Kindertagesstätten Sputnik und Ententeich gewinnt die Kita St. Joseph in diesem Jahr die Wettkämpfe. Karger dankt allen fleißigen Helfern und den zahlreichen Sponsoren z.B. der Harzsparkasse, die eine Hüpfburg für alle zur Verfügung stellte.

9. – 10. Juni

Insgesamt gehen 97 Athleten aus 27 Vereinen bei den 18. Deutschen Bundessiegerspielen der Behinderten und den offenen Landesmeisterschaften Thüringen und Hessen an den Start. Zwei Sportler vom VfB Germania sind auch dabei. Irena Gelhaar gewinnt bei beiden Meisterschaften viermal den 1. Platz und Torsten Nitsch wird zweimal Bundessieger und dreimal Vizemeister. Damit legen beide Halberstädter die besten Ergebnisse vor.

10. Juni

Länderübergreifend agiert eine Drogendealerbande. Sie bezieht ihre Drogen in Hengelo in den Niederlanden und vertreibt sie in Münster, Osnabrück, Berlin und Halberstadt. Die Polizei nimmt acht Männer zwischen 24 und 33 Jahren fest. Die Bande hat insgesamt 200 Kilo Marihuana und Haschisch, 11 Kilo Amphetamine und 1,5 Kilo Kokain verkauft.

Die Saunalandschaft im Freizeit- und Sportzentrum (FSZ) bekommt Besuch von Rolf- Andreas Pieper, Geschäftsführer des Deutschen Sauna- Bundes e.V. Er hat eine Auszeichnung dabei, die er im Beisein von Oberbürgermeister Andreas Henke, der Geschäftsleitung und den Mitarbeitern des FSZ überreicht. Von nun an darf sich der Saunabereich „Sauna Premium“ nennen und zählt zu den schönsten Einrichtungen seiner Art in Deutschland. Die Außenanlage ist wunderschön gestaltet und die Wellnessangebote sind qualitativ hochwertig. So fühlen sich die Gäste rundum wohl, das bestätigen die gestiegenen Besucherzahlen.

Uwe- Karsten Heimbürger und Rene Cunaeus, Vertreter der Firma Halberstädter Technische Werkstätten GmbH, überreichen Rainer Schöne vom Domförderverein einen Scheck in Höhe von 1000 Euro für den Wiederaufbau des Dachreiters.

11. Juni

Gemeinsam mit Oberbürgermeister Andreas Henke begrüßen etwa 40 Kids der Kindertagesstätten der Stadt vor dem Rathaus Theo Tintenkleks. Dieser ist im Rahmen der Fahrradtour „Thalix und Theo Tintenkleks auf Fahrt“ durch das Land unterwegs und wirbt für den Sachsen- Anhalttag in Thale.

12. Juni

Die CDU Politiker Heike Brehmer und Hans Georg Faust besuchen auf ihrer Tour durch den Harzkreis fünf Krankenhäuser, darunter auch das Ameos Klinikum Halberstadt. Im Mittelpunkt der Gespräche stehen Fragen zur Finanzierung der Häuser. In Halberstadt besichtigen beide gemeinsam mit leitenden Ärzten und Schwestern sowie Direktor Nicolas von Oppen den neuen Herzkatheterarbeitsplatz an dem in den ersten vier Monaten nach Inbetriebnahme bereits 400 Patienten untersucht wurden.

Der ehemalige Landrat von Halberstadt Henning Rühle wird von Sachsen- Anhalts Ministerpräsident Wolfgang Böhmer, beim Eröffnungsempfang des 13. Landesfestes in Thale, für sein vielseitiges ehrenamtliches Engagement und seine Verdienste mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

Leicht verletzt flüchtet ein 15- jähriger, nachdem er von drei männlichen Personen der rechten Szene beleidigt und geschlagen wird. Der Betroffene zeigt die Tat bei der Polizei an. Ihr gelingt es, einen 18- jährigen Halberstädter zu ermitteln.

Gleich 3 Sonderpreise erhalten die Schülerinnen des Käthe- Kollwitz Gymnasiums, die sich an der Volksstimme Aktion „Schüler machen Zeitung“ beteiligt haben. So erhalten Juliet Göttel, Julia Rummert, Julia Ritzau und Rebecca Siebert den Sonderpreis der AOK für ihren Beitrag „Probiert es niemals aus „ zum Thema Drogenkonsum. Den Preis der ÖSA überreicht Frank Grüning an Josephine Mona, Sophie Henkel und Jessica Cepeak für ihren Bericht „Mit dem Fifty- Fifty- Taxi zurück von der Disco“. Der Artikel „Zwischen Babybauch und Schulstress“ von Gabi Försterling, Tara- Marie Endries, Vicky Zander und Sophie Nickel gewinnt den Sonderpreis der Volksstimme.

Hurra, hurra die Ferien sind da, eine Zeit auf die sich alle Schüler- und Schülerinnen freuen. Doch bevor die Urlaubszeit für die Gymnasiasten des Käthe- Kollwitz- Gymnasiums beginnt, wird auf dem traditionellen Hoffest noch einmal zünftig gefeiert. Organisiert wird das Fest wie jedes Jahr von den Eltern, diesmal steht es unter dem Motto „Rundum gesund“. Ein Fußballturnier auf dem Sportplatz eröffnet den Reigen. Zahlreiche sportliche Aktivitäten folgen, verbunden mit einem reichhaltigen Angebot an Obst und Gemüse sowie einem gesunden Buffet. Alle haben viel Spaß am letzten Schultag. Der Elternrat bedankt sich bei allen fleißigen Helfern und Sponsoren. Denn Johannes Harbeck von der Fa. Hamy- Pad und die Harzer Mineralquelle Blankenburg sorgen für Verpflegung und Getränke zum Nulltarif.

12. – 14. Juni

Anlässlich des 13. Sachsen- Anhalt- Tages in Thale präsentiert sich auf der Regionalbühne Harz- und Harzvorland neben der vietnamesischen Tanzgruppe auch das Ensemble der „Halberstädter Zeitenreise“ mit Szenen aus dem gleichnamigen Musical. Weitere Institutionen und Vereine, wie zum Beispiel die Halberstadt Information oder das Nordharzer Städtebundtheater machen beim abschließenden Festumzug auf sich aufmerksam.

13. Juni

Wesentlich mehr Glück mit dem Wetter haben die Künstler des Nordharzer Städtebundtheaters bei der Aufführung von Johann Strauß' Operette „Die Fledermaus“ auf der Westerburg. Die erste Premiere im Bergtheater Thale ist für die Zuschauer und Akteure eher ungemütlich, weil es kalt und regnerisch ist. Der Regisseur Jürgen Pöckel beschränkt die Darstellung der Operette, auf Grund der nur zweistündigen Spielzeit, auf das Wesentliche. Dies umzusetzen gelingt ihm und dem Ensemble sehr gut, auch Intendant, Musikdirektor Johannes Rieger sorgt mit dem Chor für eine vergnügliche Sommerunterhaltung.

Erfreulich ist es, wie viele junge Menschen noch Freude am Lesen ja sogar am Schreiben haben. Insgesamt 163 Schülerinnen und Schüler aus Halberstadt, Blankenburg, Osterwieck und Quedlinburg versuchen sich als Nachwuchsautoren und reichen ihre Arbeiten zur Bewertung für den Gleimhaus- Literaturpreis ein. Jürgen Westphal, freischaffender Halberstädter Autor, bringt in seiner Festrede im Hörsaal der Hochschule Harz seine Bewunderung über so viel Kreativität zum Ausdruck. Alle teilnehmenden 109 Mädchen und 54 Jungen erhalten eine Teilnehmerurkunde. Zu den Preisträgern des Gleimhaus- Literaturpreises 2009 zum Thema „Unterwegs“ zählt in der Kategorie I (Klassenstufe 5 und 6) auf dem 1. Platz Julius Oliver Lorenz, Annkathrin Butzke in der Kategorie II (Klassenstufe 7 bis 9) und Swantje Fischer belegt Platz 3 in der Kategorie III (Klassenstufe 10 bis 12), alle drei vom Käthe- Kollwitz- Gymnasium Halberstadt.

Allen Grund zur Freude und zum Feiern haben die 61 Abiturienten des Käthe- Kollwitz- Gymnasiums nach der bestandenen Reifeprüfung.

Irena Gehlhaar und Torsten Nitsch starten für den VfB Germania bei den 18. Deutschen Cerebralen Paralympics in Erfurt. Gehlhaar siegt gleich mehrfach. Sie holt im Diskus- und Speerwurf (17,38m und 12,38 m) sowie im Kugelstoß(6,17 m) Platz eins. Torsten Nitsch gewinnt die Medaille im Speerwurf (24. 3 m), Keulenwurf (35,44 m) und wird Zweiter im 100 Meter Lauf, Kugelstoßen und Diskuswurf. Damit erzielen beide Halberstädter die beste Bilanz unter 97 Teilnehmern.

25 Schwimmvereine aus ganz Sachsen- Anhalt nehmen an den Landesmeisterschaften der DLRG in Magdeburg teil. Die Halberstädter unter Obhut von Trainer Gerd Mainz zeigen beachtliche Leistungen. Hannes Radecke wird über 200 Meter Lagen sogar Landesmeister.

13. - 14. Juni

Sehr erfolgreich sind die Damen vom PBC Ball a' Ball Halberstadt im Poolbillard bei den Bezirksmeisterschaften in der Disziplin 14/1 endlos in Aschersleben. Die Halberstädterinnen Sabine Bastian,

Daniela Baumann und Carolin Spura belegen die ersten drei Plätze. Die beiden Männer Alexander Oehme und Cay- M. Bastian haben keinen guten Wettkampftag erwischt.

Frau Zimny überreicht den von ihr gestifteten Pokal in der Halberstädter Kegelsporthalle „Harmonie“ an die Gewinner des 1. Arno Zimny- Gedenkturniers, die Senioren des Halberstädter Kegelclub Harmonie (HKCH). Das Turnier um den „Wernigeröder Rathauspokal“ geht für die Halberstädter Kegler erfolglos aus, dafür belegen die Damen vom Halberstädter Kegelsportverein den 2. Platz, wobei sich Jasmin Kascha mit der besten Einzelleistung hervorhebt.

Bereits zum dritten Mal findet in der Harzregion die Aktion „Helm auf“ statt. Eltern und Kindern wird spielerisch vermittelt, wie wichtig ein Helm im Straßenverkehr ist. Auf Initiative des Porta Möbelhauses und der Hannelore Kohl- Stiftung unter Schirmherrschaft von Bundesfamilienministerin Ursula von der Leyen wird sicheres Fahren im Straßenverkehr trainiert. Zum Abschluss der Aktion erhält jedes Kind einen Helm. Die Sportler der DLRG Sachsen- Anhalt ermitteln am Barleber See die besten Rettungsschwimmer. Aus der Ortsgruppe Halberstadt kämpfen sechs Teilnehmer um die besten Plätze. Trainer Holger Förster kann sich über sehr gute Platzierungen seiner Mannschaft freuen. Durch gute Einzelplatzierungen gelingt Maria Kühne in der Gesamtwertung der Silbermedaillengewinn, vor Teamkollegin Anne Stoffregen. Max Kühne wird in seiner Altersklasse Vierter.

Das Seniorenheim am Dom lädt Interessierte zum Tag der Begegnung in die Einrichtung ein. Bei strahlendem Sonnenschein genießen die Bewohner und deren Gäste in gemütlicher Runde ein abwechslungsreiches Programm und tauschen sich bei Kaffee und Kuchen aus. Abwechslung bietet die Modenschau von Petra Rapmund aus Blankenburg. Zum Lachen trägt Torsten mit seiner Tiershow bei und auf dem Gelände locken verschiedene Verkaufsstände mit unterschiedlichen Waren.

In Beesenlaublingen finden an zwei Wettkampftagen die Landesmeisterschaften der Jugend im Dressur- und Springreiten statt. Aus Halberstadt kämpfen Michael Heucke und Roy Bartels im Bereich Springen/ Junge Reiter. Kristina Jäger und Ivana Lesemann gehen in den Ponywettbewerben an den Start. Jeweils drei Wettkämpfe werden absolviert. Die jüngste Halberstädterin Kristina Jäger wird mit guten Einzelwertungen in der Dressur überraschend Landesmeister.

An zwei Tagen feiert der Schützenverein Halberstadt sein diesjähriges Schützenfest im Vereinshaus „Karlheinz Blanke“. Im Rahmen der Veranstaltung werden die neuen Vereinskönige des SV Halberstadt durch den ersten Schützenvogt, Gunter Janek proklamiert. Die neuen Vereinskönige bekommen neu gestaltete Schützenscheiben und die Vereinsketten werden von den Majestäten 2008 überreicht. Die neuen Könige heißen Hans- Peter Klein, Florian Schmidt, Elisa Herold, Christiane Klein, Karin Mona und Kurt Becker. Der Europaparlamentsabgeordnete Dr. Horst Schnellhardt übergibt an den Sieger des Königsschießens Hans- Peter Klein den begehrten Pokal. Im feierlichen Rahmen der Festveranstaltung kommt es am zweiten Tag zu folgenden Auszeichnungen. Die Ehrennadel des Kreisschützenverbandes Halberstadt in Bronze erhalten Hans- Peter Klein und Daniel Müller. Die Silbernadel wird an Gunter Janek übergeben. Fritz- Wilhelm Michaelis ist der älteste Schütze er erhält das Treuezeichen in Bronze für zehn Jahre aktive Mitgliedschaft. Das Treuezeichen in „Silber“ für 15 Jahre Vereinsmitgliedschaft im Landesschützenverband Sachsen- Anhalt nehmen Bärbel Preuss, Michael Hartmann, Uwe Günther, Manfred Otto, Gunter Janek und Sven Oppermann entgegen. Danach folgt das zünftige Schützenfrühstück für alle Schützen.

13. Juni

Die diesjährige Orgelkonzertsaison im Dom eröffnet der polnische Organist Piotr Rojek. Er beginnt sei Konzert mit Bachs großem Präludium und Fuge S- Dur. Mit großem Register gelingt es Rojek, die musikalischen Gedanken des Stückes zu unterscheiden. Das Werk „ Litanies“ des Franzosen Jehan Alain hat einen hohen Schwierigkeitsgrad, welchen der Organist durch Tempo meistert. Die Domorgel erklingt in voller Pracht. Abschluss des Konzertes ist die „ Suite Gotique“ von Leon Boellmann. Mit diesem Stück erleben die Zuhörer die beeindruckende Klangatmosphäre im Dom. Insgesamt zeigt Rojek seinem Publikum eine souveräne Spieltechnik, die mit lang anhaltendem Beifall belohnt wird.

14. Juni

Erfolgreich beendet der Schützenverein Halberstadt seine Saison 2008/2009. Anlässlich des Schützenfestes werden Albrecht Schäfer, Josef Preuss und Hans- Joachim Mundt als erfolgreichste Sportschützen ausgezeichnet.

15. Juni

In der Aula der Anne- Frank- Schule findet der Regionale Grundschulwettbewerb der besten Geschichten- Vorleser statt. Schulleiterin Bettina Borth spricht die Nachwuchsautoren der 3. und 4. Klassen ein großes Lob für ihre Geschichten aus. Auch Andreas Karger freut sich mit den besten Geschichten- Vorleser aus 50 eingereichten Stücken. Die Erstplatzierte ist Sophie Borchard aus der Grundschule „Diesterweg“, der zweite Platz geht an Leonie Straßburger aus der Grundschule „Anne Frank“, Samantha Schwarz aus Osterwieck belegt den 3. Platz.

Der Leichtathletik- Förderverein des VfB Germania Halberstadt wählt anlässlich seiner Jahreshauptversammlung den neuen Vorstand. Dieser setzt sich wie folgt zusammen, Dr. Detlef Eckert besetzt den Vorsitz, Michael Schubert ist der stellvertretende Vorsitzende, Ditmar Schwalenberg der Geschäftsführer und Heidrun Henschel die Schatzmeisterin. Als Beisitzer fungieren Olaf Herbst, Dr. Harald Hausmann, Volker Sterz und Horst Cernota.

16. Juni

Eine sechsköpfige Jury ermittelt aus acht Bewerbungen für den Umweltpreis der Stadt Halberstadt 2009 die Gewinner. Die Wohnungsbaugesellschaft Halberstadt ist Sieger in der Kategorie Wirtschaft, den 2. Platz belegt die Grundschule Anne Frank und auf Platz drei liegt die Kita Emerslebener Storchenkinder. In der Rotunde der Halberstadtwerke ehrt Dr. Michael Haase die Gewinner und überreicht ihnen Urkunden und Preisgelder.

17. Juni

Tolle Stimmung herrscht beim 4. Erlebnis- und Präventionstag des Netzwerkes „life is my future“ auf dem Halberstädter Fischmarkt. Von den Kids dicht umlagert wird der Ehrenbotschafter „Hösti“, alias Cartoonist Stephan Höstermann. Abwechslung bietet das Programm von Radio Jump und den verschiedenen Beratungen und Spielen zum Thema Gesundheit, Sucht, Gewalt, Sexualität und Berufsmöglichkeiten.

In der Schmiedestraße wird das neu errichtete Mehrgenerationenhaus feierlich übergeben. Es ist ein umweltfreundlicher, seniorengerechter Bau mit 20 Wohnungen entstanden. 80 Prozent der im Gebäude verbrauchten Energie werden mit sogenannter „Grüner Energie gedeckt, auf Erdgas und Erdöl kann verzichtet werden und das führt zur Nebenkosteneinsparung für alle Mieter. Das Haus, welches nach einem Entwurf des Finnen Prof. Kari Uusiheimala projektiert wurde, steht für Bauen im 21. Jahrhundert, so Bauminister Karl Heinz Daehre. Insgesamt 3,9 Millionen Euro werden verbaut, davon kommen 1,1 Millionen aus Fördermitteln des Landes Sachsen- Anhalt. Oberbürgermeister Andreas Henke und Bauminister Daehre pflanzen zur Einweihung eine Säuleneiche. Besonders stolz ist WGH- Chef Detlef Schönfeld auf die länderübergreifende Zusammenarbeit zwischen Deutschland, Finnland und China.

4 Schüler des Gymnasium Martineum haben gemeinsam mit Geschichtslehrer Olaf Beder in Archiven zum Thema „Volksaufstand am 17. Juni 1953“ gestöbert. Die Kids befragen Halberstädter Zeitzeugen und erarbeiten eine Dokumentation zum Geschehen in der Domstadt an diesem Tag. Schirmherrin des Projektes ist Frauke Weiß, CDU- Abgeordnete des Landtages. Mitinitiator Herrmann Rosenfeld bedankt sich bei den Schülern, die mit der erarbeiteten Broschüre dazu beitragen, dass dieses Datum „Kein weißer Fleck“ in der Geschichte bleibt. Für die erfolgreiche Teilnahme der Jugendlichen am Geschichtswettbewerb „Helden verehrt- verkannt- vergessen“ erhalten alle eine vom Bundespräsidenten unterzeichnete Urkunde.

18. Juni

Ihre eiserne Hochzeit begehen Anna und Julius Stredak in großer Runde. Zu den Gratulanten gehören neben Oberbürgermeister Andreas Henke natürlich zuerst die 2 Kinder der Jubilare mit den 2 Enkeln und 3 Urenkeln.

Der VfB Germania ist mit sechs Judokas beim internationalen besetzten Nachwuchsturnier in Erfurt am Start. In der Leichtathletikhalle im Steigerwald- Stadion kämpfen 1000 Aktive aus ganz Deutschland um die Titel. Trainer Mario Cych ist zufrieden mit den Ergebnissen seiner Schützlinge. So erkämpft Paul Blenke in seiner Altersklasse eine Bronzemedaille. Die Mannschaft wir 15. unter allen Teams.

Erstmals wird im Halberstädter Ameos- Klinikum St. Salvator bei einer Patientin ein Herzdefibrillator implantiert. Chefarzt Dr. Steffen Rickes und Oberarzt Dr. Karl- Heinz Binius erläutern im Herzkatheterzentrum des Krankenhauses die Funktion dieses Gerätes. Es dient der automatischen Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen, dem sogenannten Herzrasen und Kammerflimmern bis hin zum Herzstillstand. Der Leiter des Zentrums Dr. Karl- Heinz Binius schätzt diese Erweiterung der medizinischen Versorgung als einen neuen Meilenstein in der Behandlung für Patienten der Region mit Herzproblemen ein.

Seit seinem Einzug in den Bundestag lädt der SPD- Bundestagsabgeordnete Andreas Steppuhn interessierte Bürger aus der Harzregion in die Räumlichkeiten seiner Arbeitsstätte in der Hauptstadt ein, um ihnen einen Blick hinter die Kulissen zu gewähren. Als 3000. Besucher wird der Halberstädter Knut Schneider von Andreas Steppuhn im Bundestagsgebäude begrüßt und bekommt einen Bildband über den Bundestag geschenkt.

Dominik Gralki, Schüler der Klasse 8 b der Spiegel- Schule, wird von Thomas Klemm als 2000 Teilnehmer einer Schülerführung im Dom seit der Eröffnung der Neupräsentation 2008 begrüßt. Der Gemeindepädagoge beantwortet Fragen zur Glasmalerei, der Triumphkreuzgruppe über dem Lettner und vieles mehr. Die Kids nehmen sogar Platz im Gestühl des Hohen Chores. Viel erfahren sie zur Geschichte und Bedeutung des Domes und erleben sie durch die Ausführungen Klemms altersgerecht und hautnah.

19. Juni

Ralf Trautmann vom VfB Germania gewinnt beim Nachtlauf in der Innenstadt von Braunschweig souverän den 3. Platz vom gesamten Feld, bei den Senioren belegt er Platz1.

Ein buntes Programm sowie zwei Büffets mit Leckereien, welche unter dem Motto „Vital trifft Bio“ und „Süße Momente“ stehen, werden den Bewohnern und Gästen des Vitanas Senioren Centrum Am Kloster bei einem Sommerfest geboten.

Lothar und Roswitha Ahrens, langjährige Mitglieder der Laufgruppe des MSV Eintracht Halberstadt und auch deren Abteilungsleiter, werden von MSV- Chef Wolfgang Hiersemann mit der Ehrennadel des Kreissportbundes Harz ausgezeichnet. Für ihr jahrelanges Engagement zum Beispiel bei der Organisation des „ Lauf in den Frühling“ oder „ Lauf über den Gläsernen Mönch“ gebührt beiden Dank und Anerkennung.

19. – 20. Juni

In der Altersklasse 8 ist Sophie Schulze die einzige Turnerin des VfB Germania die sich für die Landesmeisterschaft qualifiziert. Sie zeigt sehr gute Leistungen und gewinnt am Stufenbarren die Bronzemedaille, im Mehrkampf belegt Sophie den 4. Platz. Ihre Mitstreiterinnen aus der Kinderklasse III A, Cindy Strümpel, Josephine Rackwitz und Michelle Schütze haben leider keinen der vorderen Plätze belegt.

20. Juni

Die Halberstädter Wohnungsgesellschaft, das Freizeit- und Sportzentrum, der Tauchclub und die DLRG organisieren für die Kinder ein zünftiges Piratenfest. Die Schatzkisten sind reich gefüllt, jetzt muss nur noch nach ihnen gebuddelt werden. Viele spannende Wettbewerbe, wie zum Beispiel das Fischen nach der Flaschenpost, Tauziehen und vieles mehr machen das Piratenfest mit Käpt´n Hook am Halberstädter See zu einem besonderen, erlebnisreichen Tag.

Die erste Schulschach- Stadtmeisterschaft feiert unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters Andreas Henke im Herrenhaus auf dem Gelände des Burchardiklosters ihre Premiere. 12 Mannschaften von Grund- und Sekundarschulen und Gymnasialmannschaften kämpfen um Titel, Pokale und Medaillen. Auch unser Stadtoberhaupt und ein Promiteam bestehend aus Harzsparkassenvorstand Werner Reinhardt, Stadtrat Dr. Detlef Eckert, Frank Dannhauer von der Nosa- Geschäftsführung, Spitzenspieler des Schachverbandes von Sachsen-Anhalt, Daniel Tomek und dem fünfjährigen Schachtalent Alexander Niemann stellen sich der sportlichen Herausforderung der Schüler. Über den fünfjährigen Schachmeister staunen die Schüler nicht schlecht. Auch der Bundestagsabgeordnete der SPD Andreas Steppuhn verfolgt das Schachspiel und wird das außergewöhnliche Talent finanziell mit einem jährlichen Betrag unterstützen. In der Mannschaftswertung der Grundschulen siegen die Schüler aus Ströbeck, doch die Entscheidung ist knapp. Als harter Konkurrent erweisen sich die Schüler der evangelischen Sankt Laurentius Grundschule aus Wehrstedt. Besonders glücklich ist das Team der Anne Frank Grundschule, völlig unerwartet erreichen sie Platz 3. In der Wertung der Oberstufe entscheidet das Käthe – Kollwitz- Gymnasium Halberstadt mit 10:0 Punkten den Sieg für sich. Die Medaillen überreicht Stadtrat Detlef Eckert. Alle Organisatoren sind stolz auf die gelungene Premiere.

Die anstrengende Prüfungszeit ist nun für 82 Gymnasiasten des Martineums vorbei. Die Noten stehen fest und die Abiturienten bekommen im feierlichen Ambiente der Liebfrauenkirche ihr Reifezeugnis überreicht. Der Chor des Martineums eröffnet die feierliche Zeremonie und anschließend hält Schulleiter Harald Schiller die Festrede. Viele Glückwünsche und zahlreiche Ratschläge bekommen die Abiturienten mit auf ihren neuen Weg. Aber auch besondere Leistungen werden noch einmal hervorgehoben. Als bester Abiturient 2009 verlässt Robert Hesse das Gymnasium. Er wird mit einem Preis der Hellmann- Stiftung sowie mit einem Buch der Chemischen Industrie ausgezeichnet. Viele Schüler- und Schülerinnen kennen den Namen des besten Absolventen, oft steht er in der Presse. Mathematikerfolge bei Kreis-, Landesolympiaden aber auch Bundesolympiaden zeichnen ihn

als ein außerordentliches Rechengenie aus. Der Förderverein des Martineums würdigt weiterhin auch Anna Limpert, Maria Kim und Sebastian Eschner für ihre besonderen Leistungen. Am Abend feiern alle Absolventen mit der Familie, Freunden und Lehrern in Harsleben den Abiturientenball.

Begeisterte Zuhörer erleben im Halberstädter Dom ein Konzert des Philharmonischen Kammerorchesters Köln. „Die vier Jahreszeiten“ eröffnen den musikalischen Reigen. Vivaldis Musik für Violine und Streicher wird mit großer Klangfülle zum Hörerlebnis, besonders durch die Leistung von Wassili Woronin, dessen musikalisches Spiel verzaubert. Nach Tschaikowskys „Elegie“ und der „Carmen- Fantasie“ von Francois Bor wird der Abend mit dem Konzert C- Dur für Violine und Streicher von Haydn beendet. Hervorzuheben ist dabei die Leistung des chinesischen Solokünstlers Shenghi Guo. Begeistert ist das Publikum von allen Musikern und belohnt sie mit großem Applaus.

In der Altersklasse 40 belegt der Sportler Jens Abraham vom MSV Eintracht Halberstadt bei den Landesmeisterschaften im Triathlon zweimal den 2. Platz. Zum einen im Rahmen des 19. Berwitztriathlon und zum anderen beim 5. Bernburger Saale- Bären Triathlon.

20. - 21. Juni

Die wochenlange Planung hat sich gelohnt, das traditionelle Siedlerfest sorgt für einen großen Zuschauerstrom. Oberbürgermeister Andreas Henke bedankt sich bei allen fleißigen Helfern, Sponsoren und Akteuren. Die Jüngsten begeistern der Pirat und Theo Tintenkleks. Auch unser Oberbürgermeister wird von beiden auf die Bühne gerufen. Er bekommt noch eine Urkunde für den zweiten Platz im Bürgermeister- Entenrennen 2008 in Havelberg überreicht. Die Kids erhalten zu ihrer großen Freude viele Portionen Eis. Kurze Regenschauer lassen die Gäste enger unter den Partyzelten zusammenrutschen, die Stimmung nimmt dadurch keinen Abbruch. Besonders die Line- Dancer sorgen für viel Schwung und Rhythmus. Der Verkauf der Tombolalose für je einen Euro läuft super. Als Hauptpreise winken eine Eckcouch und ein Fernseher. Achthundert Euro werden eingenommen. Diese Summe stellt der Schulförderverein für die Sanierung der Grundschule zur Verfügung. Bis nach Mitternacht wird gerockt und gefeiert. Auch am kommenden Tag lassen sich die Gäste vom Regen nicht die Partystimmung verderben. Zum Frühschoppen rückt man einfach wieder enger unter dem Zelt zusammen und der Kinderflohmarkt wird kurzer Hand ins Schulhaus verlegt. Trocken und ein Dach über den Kopf sorgen hier auch die Stadtbläser für die musikalische Umrahmung.

1400 Sportler aus 310 Vereinen mit insgesamt 3892 Einzel- und 549 Staffeltwettbewerben nehmen an zwei Wettkampftagen an den diesjährigen Deutschen Meisterschaften der Masters im Schwimmen in unserer Landeshauptstadt Magdeburg teil. Ein ganzes Jahr Vorbereitung liegt hinter den Schwimmern- und Schwimmerinnen des Halberstädter Schwimmvereins. Einen großartigen 3. Platz sichert sich Giesela Eichner über 100 m Brust, dabei wird sie von ihren Kameraden lautstark unterstützt. Tolle Ergebnisse erreichen auch die anderen Halberstädter Schwimmer. Mit dabei sind Harald Teege, Peter Elsner, Antje Herrmann, Julia Feistner, Bernd Haase, Andreas Kaping und Heinz Kosching, der schon viele Jahre den Halberstädter Schwimmverein bei den Deutschen Meisterschaften unterstützt.

Austragungsort der Leichtathletik- Bezirksmeisterschaften der Altersklassen 8 bis 11 ist das Guts- Muths- Stadion in Quedlinburg. 260 Athleten aus 25 Vereinen des Bezirksfachbandes Magdeburg kämpfen um gute Platzierungen. Trainer Rene Rackwitz vom VfB Germania nimmt mit elf jungen Leichtathleten aus der Domstadt daran teil. Die beiden erfolgreichen Nachwuchsathleten des VfB Germania heißen Saskia Lindner und Julian Lorek. Saskia (W8) erkämpft sich zwei Bezirksmeistertitel, beim 800m Lauf erreicht sie eine Zeit von 3:02,96 min und verschafft sich damit einen deutlichen Vorsprung vor der Zweitplatzierten. Beim Ballwurf erzielt sie eine Weite von 23,56 Metern. Beide Siege sind jeweils mit neuen persönlichen Bestleistungen verbunden. Ihr Vereinskamerad Julian Lorek ist ebenfalls super, er gewinnt eine Silber- und zwei Bronzemedailles. Den Vizemeistertitel holt er beim Weitsprung mit 3,47 Metern und die Dritten Plätze erreicht er beim 50 m und 1000 m Lauf, den er mit einer persönlichen neuen Bestzeit meistert. Am Halberstädter See wird nun die Sommerpause eingeläutet. Ein kleines Fest für die erfolgreichen Nachwuchsathleten soll nun für Entspannung sorgen.

Am Festwochenende des Siedlerfestes weiht Oberbürgermeister Andreas Henke gemeinsam mit den Kids Celine Warnecke und Vivien Hellwig die neue Seilbahn ein. Die beiden Mädchen dürfen als Erste mit viel Schwung am Seil über den Spielplatz am Fliederweg surren. Auch hier ist der Wiederaufbau nur durch die umfangreichen Spenden möglich. Die stolze Summe von rund 3400 Euro wird nach dem letzten Spendenaufruf gezählt. Insgesamt kostet die Montage 5250 Euro, die fehlende Differenz von 1850 übernimmt die Stadt aus dem Konto Werterhaltungsmittel. Eine Investition die sich lohnt, sieht man in die strahlenden Augen der Kinder.

400 Judokas aus 43 Vereinen und sechs Bundesländern kämpfen in Rostock um den Ostsee- Pokal. Die 13 Halberstädter vom VfB Germania Halberstadt sind sehr motiviert und geben alles. So werden sie am Ende der beiden Wettkampftage mit neun Ostseepokalen belohnt. Kevin Jäger und Tim Neubauer erreichen das Gold, Silber gibt es für Martin Schmidt und Martin Botto. Die Bronzemedailen gehen an Paul Schulz, Lisa- Marie Walz, Paul Blenke und Felix Schlamm. Die Fahrt nach Rostock ist für die Halberstädter Judokas der Altersklassen U14, U17 und U20 gleichzeitig auch eine Auszeichnung

Im Schönebecker Stadion werden die Landesmeisterschaften im Blockmehrkampf der Schüler A und B ausgetragen. Trainer Dittmar Schwalenberg vom VfB Germania ist sehr angetan von den tollen Ergebnissen seiner Schützlinge. Große Freude herrscht bei Laura- Jane Krötke, sie verteidigt ihren Titel beim Blockmehrkampf und holt abermals den Titel mit 2564 Punkten. Ihre erste Fahrkarte zu den Deutschen Meisterschaften sichert sie sich, indem sie die Norm für die Deutschen Schüler- Mehrkampfmeisterschaften um 239 Punkte übertrifft. Als zweite geht Antonia Pulst in der Altersklasse W14 hervor. Eine Punktzahl von 2489 geht auf ihr Konto, auch sie fährt mit zu den Deutschen Meisterschaften. In der Altersklasse 12 geht der Landesmeistertitel an Pia Lindner und die Leichtathletin Juliane Drockner nimmt die Bronzemedaille mit nach Hause. Besonders erwähnen muss man auch Thea- Louise Thiel. Sie gewinnt zum ersten Mal im Blockmehrkampf Lauf der Altersklasse 12 den Landesmeistertitel.

22. Juni

Die Geschäftsführerin des Diakonischen Werkes und ehemalige Bürgermeisterin Halberstadts Ute Gabriel wird in der voll besetzten Martinikirche mit dem Minna- Bollmann- Preis des SPD- Ortsverbandes von dessen Vorsitzenden und Landtagsabgeordneten Gerhard Miesterfeld ausgezeichnet. Ute Gabriel ist eine engagierte Halberstädterin. 1989 setzt sie sich bereits für die Gründung des Neuen Forums ein. Als Sprecherin des Bürgerbündnisses sorgt sie mit für ein gewaltfreies Halberstadt. In ihrer Position als Geschäftsführerin des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis widmet sie ihre ganze Kraft der Umsetzung des Projektes „neues Wohnen“, welches älteren Menschen im Wohngebiet besondere Hilfsangebote zur Verfügung stellt. Auch der Aufbau der Bahnhofsmision und der Aufbau der Freiwilligenagentur und des Reha- Zentrums gehören zu ihren Verdiensten. Mit der Verleihung des Bollmann- Preises wird nicht nur eine engagierte Halberstädterin ausgezeichnet, gleichzeitig werden die Verdienste von Minna Bollmann, der ersten Frau in einem deutschen Nationalparlament zur Zeit der Weimarer Republik geehrt. Auch Ute Gabriel hinter lässt zahlreiche Spuren wie viele Redner betonen. Die feierliche Veranstaltung wird von Swantje Fischer mit stimmungsvollen Gitarrenklängen untermalt.

23. Juni

Gemeinsam mit Christoph Vogler, Renate Purpus als Gartenbesitzer und Jaqueline Dankwart von der Abteilung Stadtgrün präsentiert Oberbürgermeister Andreas Henke am Domplatz 4 die druckfrischen Flyer und Plakate für den „Tag der offenen Gartenpforte“, an dem sich sechs Privatgärten und sechs Kleingartenanlagen beteiligen. 600 Flyer liegen ab sofort in der Stadt- Information und im Bürgerbüro des Rathauses

24. Juni

Die notwendige Reparatur des Fußbodens im Nordteil der Johanneskirche findet ihren Abschluss. Dies ist neben dem Johannesfest ein weiterer Grund für die evangelische Gemeinde um Pfarrer Harald Kunze zu feiern. Nach sechs Jahren ist es Pfarrer Kunze wieder möglich, seine Predigt auf der Kanzel abzuhalten. Dafür dankt er allen, die einen Anteil an der Sanierung haben. Der Kostenaufwand der Baumaßnahmen liegt bei 300.000 Euro.

In der Kreistagssitzung wird darüber entschieden, welche Schulen im Harzkreis mit einer Förderung für nötige Sanierungsarbeiten bedacht werden. Auf folgende neun Projekte wird die Förderung von rund 3,5 Millionen aus dem Konjunkturpaket II sowie 500 000 Euro Eigenanteil vom Kreis aufgeteilt. Die Turnhalle Bachstraße in Wernigerode erhält 840 000 Euro, die Thomas- Münzer- Schule 800 000 Euro, in Quedlinburg werden die BBS Bossestraße mit 310 000 Euro und Weyhestraße mit 416 000 Euro bedacht. In Thale bekommt die Sekundarschule 320 000 Euro und das Europagymnasium 240 000 Euro zugeteilt. Das Ballenstedter Wolterstorffgymnasium kann sich über die Summe von 699 548 Euro freuen, die Heinrich- Heine Schule in Blankenburg erhält 194 000 Euro und das Käthe- Kollwitz- Gymnasium in Halberstadt wird mit 90 000 Euro bedacht.

Auf Grund der großen Anzahl der Berufsschulabgänger findet die Verabschiedung und Zeugnisübergabe im feierlichen Ambiente der Aula des Martineums statt. Die Berufsbildenden Schulen „Geschwister Scholl“ in Halberstadt verabschieden gleich vier Durchgänge. Eine neue Hürde auf dem Treppchen des Lebens ist mit dem erfolgreichen Abschluss geschafft. 21 Schüler mit außergewöhnlich guten Leistungen werden von der Schulleitung ausgezeichnet und dürfen sich in das Ehrenbuch der Schule eintragen.

25. Juni – 5. August

„Brafo- Berufswahl richtig angehen, frühzeitig orientieren“ lautet ein bundesweit bisher einmaliges Projekt, durchgeführt vom Heureka Bildungs- Seminar in Abstimmung mit den Arbeitsagenturen. Jungen Menschen wird damit Orientierung bei der Berufswahl gegeben. Rund 420 Schüler aus jeweils fünf siebten Klassen in Halberstadt und Wernigerode haben erfolgreich am Pilotprojekt teilgenommen und durch die Arbeit in der Produktion verschiedenste Berufe kennengelernt.

26. Juni

Ein historischer Moment wird wahr, als am 26. Juni 2004 das Halberstädter Rathaus wieder mit seiner fehlenden historischen Ratslaube vervollständigt wird. Die offizielle Einweihung vor genau fünf Jahren wird möglich durch die großangelegte Spendenaktion der Bürgeraktion Holzmarkt und Fischmarkt, dem Kuratorium Stadtentwicklung und durch die Stadtverwaltung. Eine unglaubliche Spendensumme von sage und schreibe 414 000 Euro wird gesammelt. Viele Halberstädter verfolgen den historischen Moment der Einweihungszeremonie und sind stolz auf das Erreichte. Auch Stadtoberhaupt Andreas Henke dankt allen fleißigen Spendern, denn nur dadurch wurde wenig später auch das neue Glockenspiel hinter der Westfassade errichtet. Anlässlich des fünfjährigen Bestehens überreicht Chronist Volker Warnecke an den Oberbürgermeister sein neues Werk „Halberstädter Rathausgeschichten“. Dankend nimmt dieser das Buch entgegen, weiß er doch, nur eine Stadt mit einem Zentrum besitzt ein Gesicht. Unsere Domstadt besitzt ihr Gesicht seit der feierlichen Einweihung des Stadtzentrums am 3. September 1998 und des neuen Rathauses am 3. Oktober 1998.

In der Inszenierung von Rosemarie Vogtenhuber hat im Harzer Bergtheater das Musical „Das Wirtshaus am Spessart“ Premiere. Die turbulente Verwechslungskomödie von Walter Grothe, gespielt vom Ensemble des Nordharzer Städtebundtheaters und zahlreichen Gastschauspielern zieht die Zuschauer in ihren Bann. Als schöne Komtesse Franziska ist Susanne Hessel mit ihrem Verlobten Baron Sperling (Robin Weinern) und Gefolge im Spessart unterwegs und wird von Räubern überfallen, die Lösegeld erpressen. Durch einen Trick entkommt Franziska und flieht zu ihrem Vater. Dieser weigert sich jedoch, Geld für die übrigen Geiseln zu zahlen. Franziska kehrt zu den Räubern zurück und verliebt sich in den Hauptmann der Bande. Dann greift Obrist von Teckel ins Geschehen ein und will die Räuber austrücheln. Eine kurzweilige Handlung in rasantem Tempo unter Einsatz lustiger Requisiten wie Teddys und Handpuppen begeistern das Publikum. Für die Musik sorgt Christian von dem Berg, der Keyboard, Saxophon, Flöte und Tuba als Instrumente einsetzt. Grothes Musik wird von ihm und den drei Musikern gekonnt umgesetzt. Rundum eine gelungene Aufführung in fesselnder Naturkulisse.

Den Mitarbeitern des Frau- Mutter- Kind- Zentrums des Ameos Klinikums liegt das Wohlergehen des neugeborenen Kindes am Herzen. Mit ihrer Aktion „Bekämpfung des plötzlichen Kindstodes“ gewinnen sie unter anderem die Harzsparkasse, die Halberstadtwerke und das Gesundheitscenter Steinke als Sponsoren für Schlafsäcke. Diese speziellen Babyschlafsäcke verringern nach Angaben von Fachleuten die Gefahr des plötzlichen Kindstodes um 50 Prozent. Aus diesem Grund erhält jede frischgebackene Mutti so ein Exemplar als Geschenk.

Über 50.000 junge Menschen bewerben sich bei dem von der Deutschen Unesco- Kommission und der Drogeriemarktkette „dm“ gestartete Projekt „Sei ein Futurist“. Insgesamt werden 1082 Gewinner mit einem Preisgeld von jeweils 1000 Euro bedacht. Halberstadt hat gleich zwei Gewinnerprojekte zu bieten, bei denen sich Schülerinnen und Schüler sehr viel Gedanken um die Zukunft machen. Zum einen kann die Klasse 7a / 7b der „Freiherr Spiegel“ Schule mit ihrem Projekt: „Wasser- Sonne- Wind, Wir gestalten unsere Zukunft umweltfreundlich“ punkten. Zum anderen überzeugt die Idee des Tansaniakreises des Martineums. Dabei geht es um Mikrokredite für Frauen in Afrika, für die das „kleine“ Startkapital eine große Hilfe darstellt. Die Übergabe der Schecks findet vor dem Halberstädter dm- Verkaufsstelle durch Filialleiter Roy Bachmann statt.

27. Juni

Firmeninhaber Bernd Meyer von der Teguma GmbH übergibt die Geschäftsleitung anlässlich seines 65. Geburtstages in die Hände seines Sohnes Roland. 1993 kann der Vater den Betrieb von der Treuhand übernehmen und investiert nun mehr als zwei Millionen Euro in den mittelständischen Betrieb. Die Umsätze steigern sich von Jahr zu Jahr, heute liefert die Firma seine Gummiartikel weltweit. Der studierte Betriebswirt übernimmt ein solides, umweltfreundliches Unternehmen, welches er mit neuen Ideen im Sinne seines Vaters fortführen wird.

Im Dom gibt es ein faszinierendes Orgel- und Trompetenkonzert. Gemeinsam musizieren Kirchenmusikdirektor Claus- Erhard Heinrich und Zsolt Nagy- Major, Trompeter bei der Staatskapelle Weimar, Werke der Barockzeit von Antonio Correa Brage, Nicolas de Grigby und Georg- Friedrich Händel. Anschließend gibt es in der Winterkirche Wunschmusik für die Zuhörer, sehr zur Freude aller Beteiligten von Heinrich improvisiert. Den

Abschluss bilden Werke von Oskar Lindberg, Manfred Schlenker und KMD Heinrich zum Thema „Gregorianik bis Spirituals“ Beendet wird der musikalische Hörgenuss mit Orgelimprovisationen zum Lied „Der Mond ist aufgegangen“.

Etwa 110 interessierte Bürger folgen einer Einladung von Mirco Grusche und Günter Focke zur heimatkundlichen Wanderung im Halberstädter Wald. Die beiden Organisatoren überzeugen durch ihre Fachkenntnisse zu den Bergformationen im Süden der Kreisstadt und lassen die Wanderung zu einem unvergessenen Erlebnis werden. Eine Wiederholung soll es im nächsten Herbst geben.

27. – 28. Juni

Mit einer Weite von 59,51 Metern wird die Halberstädterin Carolin Paesler Deutsche Juniorenmeisterin im Hammerwerfen bei den 66. Deutschen Juniorenmeisterschaften im Göttinger Jahn- Stadion. Ihre Leistung liegt über der geforderten Norm des DLV (58,50 m) für die U20- Europameisterschaft.

Nach einer langen Unterbrechung, feiern die Wehrstedter Schützen seit 70 Jahren erstmals wieder ihr Schützenfest. Mit einem Schützenumzug, begleitet vom Silstedter Spielmannzug geht es durch den Ortsteil. Die Schützentradition reicht bis in das Jahr 1819 zurück, 1939 werden die Schützenvereine verboten. Erst nach der politischen Wende 1990 bekommt die Tradition wieder einen festen Platz und die Könige werden ausgeschossen. Der Schützenkönig des vergangenen Jahres heißt Alfred Priegnitz. Er muss seine Königskette an den neuen König Norbert Böttcher abgeben. Der Umzug endet vor seinem Haus. Dieter Kuske, 1. Schützenmeister übergibt das prachtvolle Stück an den Sieger. Uli Szarata befestigt die Schützenscheibe an der Fassade des Königshauses.

28. Juni

Christoph Hackbeil ist 15 Jahre als Gemeindepfarrer in Mieste tätig, bevor er als Superintendent den Evangelischen Kirchenkreis Halberstadt leitet. Nun ändert sich sein Aufgabengebiet erneut. Er wird das Amt als Regionalbischof für den Propstsprenkel Stendal - Magdeburg antreten. In seinen Aufgabenbereich fällt der Bereich Altmark bis Harz. Im Halberstädter Dom nimmt Probst i. R. Dr. Mathias Sens aus Magdeburg die Verabschiedung im Rahmen eines Festgottesdienstes vor. Abschließend wird im Kreuzgang Kaffee und Kuchen gereicht.

In Staßfurt findet das zehnte Gedenkturnier zu Ehren des Keglers Paul Finster statt. Von 24 Doppel im Mixed belegen die Halberstädter Jasmin Kascha und Enrico Just (HKSV / SV Einheit) mit 572 Kegeln den 3. Platz. Leider haben die Halberstädter Kegler keine weiteren Platzierungen im vorderen Bereich zu verbuchen.

Im feierlichen Rahmen des Schützenhauses „Karlheinz Blanke“ zeichnet der Kreisschützenverband Halberstadt die Sieger der Kreismeisterschaften Zentralfeuer, Großkaliber, Vorlader, Ordonanz und Kleinkaliber des Altkreises Halberstadt aus. Auch die besten Sportschützen werden durch den Präsidenten des KSV Halberstadt, Wilfried Schröder geehrt.

Gartenfreunde kommen am Tag der offenen Gartenpforte voll auf ihre Kosten, sechs Privatgärten und sechs Kleingartenanlagen laden den Betrachter zum Verweilen ein. Eine besondere Augenweide bietet der Garten von Heidrun und Wolfgang Scheidt, hier werden bis zu 500 Besucher gezählt. Thomas Wald, Leiter der Abteilung Stadtgrün, bedankt sich bei allen teilnehmenden Gartenbesitzern und hofft auf eine Wiederholung der Aktion im kommenden Jahr.

29. Juni

Zwar ist sie nicht die einzige der über 100- jährigen in Halberstadt, aber Helene Molt ist mit 108 Jahren die Älteste. Vor 73 Jahren zieht sie mit ihrer Familie nach Klein Quenstedt, von Einbeck kommend. Helene Molt lebt seit einiger Zeit im Altenheim Nord und wird regelmäßig von ihren Angehörigen besucht. Dazu gehören Sohn Klaus, zwei Enkel, drei Urenkel und ein Urenkel.

Das Alter von 70 Jahren merkt man Tischlermeister Gerhard Schäfer nicht an. Fast täglich ist der Ehren-Kreishandwerksmeister noch in seiner Werkstatt. Groß ist die Zahl der Gratulanten. Neben Dagmar Adams, Geschäftsführerin der Kreishandwerkerschaft, wünscht auch Tischlermeister Frank Bögelsack alles Gute zum Ehrentag. Dieser hat bei Schäfer sein Handwerk erlernt. Schäfer selbst lernt 1953 im väterlichen Betrieb in der Trillgasse. Das Unternehmen, welches heute 15 Mitarbeiter beschäftigt, ist in neue Betriebsräume in der Oststraße umgezogen.

29. - 30. Juni

Insgesamt 180 aktive Kinder und Jugendliche folgen einer Einladung des Nordharzer Städtebundtheaters nach Quedlinburg zum 10. Schülertheatertreffen. Auch Schüler des AWO- Hort Sputnik aus Halberstadt sind auf der Bühne mit dem Stück „Die goldene Gans“ zu bewundern. Im Anschluss bekommt jede aufführende Schülergruppe gutgemeinte Ratschläge von Theaterpädagogin Anja Grasmeyer und Dramaturgin Sylvia Sarnow mit auf den Weg. Der Festumzug führt vom Theater zur Rathausstreppe, von hier aus dirigiert Intendant und Musikdirektor Johannes Rieger die Kinder. Halberstadts Oberbürgermeister Andreas Henke ist bei so viel Engagement zuversichtlich, was den Nachwuchs und die Zukunft des Nordharzer Städtebundtheaters betrifft.

Durch die Eingemeindung von Langenstein, Ströbeck, Aspenstedt und Athenstedt gewinnt die Kreisstadt rund 4000 Einwohner. Die von Dieter Krone und Dennis Löffke, Leiter der Verwaltungsgemeinschaft Harzvorland Huy, ausgearbeiteten Gebietsänderungsverträge werden von Halberstadts stellvertretendem Bürgermeister Dr. Michael Haase und den Gemeindebürgermeistern unterzeichnet, für Aspenstedt Ullrich Breitschuh, für Athenstedt Ralf Bartel und für Langenstein vertretungsweise Ursula Kirste, da Bürgermeister Holger Werkmeister bekennender Gegner der Reform ist. Wünsche und Erwartungen stellen allerdings alle Gemeindevertreter an die Stadt. „Wir müssen Vertrauen schaffen und uns Maßnahmen überlegen, dass sich keiner übergangen fühlt“ sind die abschließenden Worte von Dr. Michael Haase.

30. Juni

Der VfB Germania ist stolz auf seine Nachwuchsfußballer, sie werden als fairste Mannschaft der Verbandsliga geehrt. Aber die C- Junioren leisten noch mehr und werden Vize- Landesmeister dieser Saison.

Zum wiederholten Mal spendet Christiane Bengsch, stellvertretende Vorsitzende des Bibliotheksfördervereins der Stadtbibliothek Halberstadt ein großes Bücherpaket. Die druckfrischen Bände haben einen finanziellen Wert von 2000 Euro, der ideelle Wert ist weitaus höher, denn einige Exemplare werden erst in den nächsten Tagen und Wochen im Buchhandel erscheinen.

Juli 2009

Für den Einzugsbereich des Arbeitsamtes Halberstadt liegen die aktuellen Zahlen des Monats Juni vor. Insgesamt sind 16 308 Frauen und Männer ohne Job, 631 weniger als im Mai des Jahres. Die Arbeitslosenquote beträgt 13,2 %. Weiterhin hoch ist die Zahl der jungen Erwerbslosen unter 25 Jahren mit 530 Personen. Für den gesamten Arbeitsamtsbereich gibt es gegenwärtig 762 offene Stellen.

1. Juli

Im Frühjahr dieses Jahres starteten die Halberstadtwerke gemeinsam mit dem Teutloff- Bildungszentrum und der Arge einen Aufruf „Aus Grau wird Bunt“. Jeder der Lust hat und eine Idee besitzt, wie man die grauen, hässlichen Stromkästen verschönern kann, wird aufgerufen, seinen Vorschlag einzureichen. Die besten Ideen werden nun in die Tat umgesetzt. Das erste Werk, eine efeuberankte Mauer kann man im Westendorf bewundern. Sichtlich viel Spaß haben Ines Pieper und Nico Schellenberg bei der Stromkastenverschönerung, viele weitere Kunstwerke wird man bald in unserer Stadt entdecken.

Aus rund 70 Bewerbern haben die Halberstadtwerke ihre drei neuen Lehrlinge ausgewählt. Eine dreijährige Ausbildung beginnt am 1. August für Franziska Schumann als Bürokauffrau sowie Denis Winkler und Chris Ohlendorf als Elektriker für Betriebstechnik. Geschäftsführer Bodo Himpel führt die Azubis gemeinsam mit ihren Eltern am Tag der Vertragsunterzeichnung durch den Betrieb und macht sie mit ihren neuen Mentoren bekannt. Diese stehen den jungen Leuten für alle Fragen zur Verfügung, sowohl in dienstlichen, schulischen und privaten Angelegenheiten. Ab August werden insgesamt 15 Azubis im Unternehmen tätig sein. 2006 werden die Halberstadtwerke mit dem Zertifikat für gute Nachwuchsförderung von der Agentur für Arbeit ausgezeichnet.

Rainer Schöne vom Domverein freut sich für das Projekt Wiederaufbau des Dachreiters. Das Landesverwaltungsamt hat das Kostenanerkennungsverfahren abgeschlossen. Jetzt kann die Planung beginnen. Zuerst erfolgen die Ausschreibungen für die Firmen. 300 00 Euro kostet die Realisierung, davon tragen jeweils

40 Prozent der Bund und das Land Sachsen- Anhalt. Die fehlenden 20 Prozent hätte die Stadt finanzieren müssen, doch das abgeschlossene Kostenverfahren entbindet sie von dieser Verpflichtung. Jetzt werden weitere Spenden gesammelt. Bisher sind 45 000 Euro auf dem Konto des Fördervereins. Auch der Gastwirt Lothar Köller vom Restaurant St. Florian hat sich zur finanziellen Unterstützung eine ganz besondere kulinarische Spendenidee ausgedacht. Ab sofort fließen 0,50 Cent seines Gerichtes „ Halberstädter Stadtsäckel“ in den Fördertopf. Alle Gäste sind aufgefordert, das gefüllte Rumpstaek mit Kartoffeln oder anderen Beilagen in seinem Restaurant zu genießen und so die Finanzierung des Dachreiters zu beschleunigen. Ab 2011 soll der 23,52 Meter hohe Turm wieder zur Silhouette unserer Heimatstadt gehören und die Gäste bereits von fern aufmerksam machen.

Ein Resümee für das Geschäftsjahr 2008 zieht Sparkassenchef Werner Reinhardt nach erfolgreicher Fusion der drei Kreissparkassen zur Harzsparkasse. Die Kunden vertrauen dem Geldinstitut 15,5 Millionen Euro Einlagen an, die von 593 Mitarbeitern betreut werden. Die Kasse hat verschiedene Projekte im Kreis mit 620.000 Euro gefördert. 430.000 Euro fließen in kulturelle und sportliche oder soziale Vorhaben. Laut Analyse hält die Harzsparkasse unter den Geldinstituten im Landkreis einen Anteil von 50 Prozent.

3. Juli

Dr. Michael Haase, stellvertretender Bürgermeister, begrüßt auf dem Domplatz anlässlich des Festes „Ton am Dom“ die Gäste aus unserer Partnerstadt Wolfsburg. Ein umfangreiches Programm erwartet die 34 Wolfsburger bei ihrem Besuch. Für das leibliche Wohl sorgt natürlich der „Würstchenmaxe“. Stadtführerin Helga Scholz berichtet bei einem Spaziergang durch die Altstadt von der jüdischen Geschichte Halberstadts. Viele Gäste nehmen auch gern das Angebot der kostenlosen Dom- und Domschatzführung sowie den Besuch der Museen an.

3. - 5. Juli

Kulturdezernent und stellvertretender Bürgermeister Dr. Michael Haase eröffnet „in der guten Stube der Stadt“ auf dem Domplatz das erste gemeinsame Fest von Töpfergilde und Kultureinrichtungen. „Ton am Dom“ bietet Einwohnern und Gästen ein abwechslungsreiches Programm, kulturelle Vielfalt und kulinarische Köstlichkeiten. Auf dem Domplatz bieten 45 Töpfer aus nah und fern ihre Waren an. Die Museen locken bei freiem Eintritt zahlreiche Besucher an, die Urkunden selbst gestalten und siegeln können. Es werden Flugblätter mit alter Technik gedruckt, das Braunschweigische Feldkorps bezieht im Garten des Städtischen Museums sein Feldlager. Hier erwarten den Besucher Einblicke in die Geschichte der Napoleonischen Befreiungskriege, das Exerzieren wird geübt. Der Domschatz erinnert an die Neueröffnung vor 50 Jahren und präsentiert das Marienbildnis aus dem Jahr 1517 erstmals der Öffentlichkeit. Ebenfalls großer Andrang herrscht beim Bücherflohmarkt vor der Stadtbibliothek und den Führungen über die archäologische Grabung am Domhang. Im Kreuzgang der Liebfrauenkirche erleben die Gäste die Aufführungen von „Loriots Dramatischen Werken“ und „Der Name der Rose“ von Umberto Eco. Hier gibt es für Inhaber der Premiumkarte ein Menü des Parkhotels „Unter den Linden“ und des Jagdschlösses Spiegelsberge. Bei Lachs, Kaninchen und Ratatouille- Gemüse sowie köstlichem Dessert wird der Gaumen so richtig verwöhnt. Ein wirklich rundum gelungenes Fest, welches im kommenden Jahr eine Neuauflage erlebt.

Die Sportschützen des Landkreises Halberstadt kämpfen am zurückliegenden und an diesem Wochenende bei den Landesmeisterschaften mit der Kleinkaliberpistole in Halle um die begehrten Titel. Herausragend ist die Bilanz unserer Sportler. Insgesamt zehn Meistertitel, drei Vizemeistertitel und fünf Bronzemedailles stehen zum Wettkampfe auf ihrem Konto. Beste Halberstädter sind Albrecht Schäfer Senioren B und Hans- Joachim Mundt Senioren C in der Disziplin Auflage stehend. Die Senioren A belegen in der Mannschaftswertung KK Liegendkampf Platz 1.

4. Juli

Im Foyer des Gleimhauses wird die bereits vierte Ausstellung Moderne Vogelbilder, kurz MoVo durch Dr. Michael Haase, stellvertretender Bürgermeister der Stadt eröffnet. In seiner Rede würdigt er die lange ornithologische Tradition in der Domstadt. Im Anschluss entführt Dr. Frank Steinheimer, Ornithologe aus Berlin, die Gäste in die Geschichte der Vogelkunde. Spannend ist es bei der Verleihung des „Silbernen Uhu“, den der Förderkreis Museum Heineanum e. V. vergibt. In diesem Jahr wird die Grafikdesignerin Francesca Mailandt aus Honnef für ihr Bild „Lappenkiebitz“ mit dem Preis geehrt. Durch eine siebenköpfige Jury wird es aus allen am Wettbewerb teilnehmenden Bildern ausgewählt. Dr. Bernd Nicolai, Jurymitglied und Direktor des Museum Heineanum begründet die Entscheidung mit den Worten „eine wunderbare Darstellung eines exotischen Tieres, das durch seine schlichte und zugleich präzise Abbildung eine unglaubliche lebendige Bildwirkung entfaltet“. Bis zum 11. Oktober sind die Bilder der 60 Maler in den Räumen des städtischen Museums zu bewundern.

Wakeboarding ist eine Wassersportart bei der sich der Sportler ein Brett an die Füße schnallt, das sogenannte Wakeboard und seitlich zur Fahrtrichtung von einem Boot oder einer Seilbahn über das Wasser gezogen wird. In dieser Sportart richtet der WWC Reitbahnsee in Neubrandenburg die Deutschen Meisterschaften aus. Hierbei ist der 11 jährige Paul Schulz aus Emersleben so gut, dass er Deutscher Meister bei den Mini- Boys wird.

Die Linke- Landtagsfraktion vertreten durch Jürgen Jüling und Edwina Koch- Kupfer überreicht einen Scheck in Höhe von 450 Euro an die Sprecherin der Domschatzverwaltung Claudia Becker. Damit möchten die Mitglieder der Linken die museumspädagogische Arbeit unterstützen. Eine Idee liegt schon vor, mittelalterliche Schreibpulte, um den Kindern zu zeigen, wie früher geschrieben wurde.

Christiane Georg vom Yamakawa Karate- Do Halberstadt tritt bei den offenen Landesmeisterschaften in Wismar an und belegt nach einer umstrittenen Entscheidung gegen Janina Kaiser vom Dokan Berlin den zweiten Platz. Trotz allem ist Christiane überglücklich über ihre Platzierung, immerhin ist sie eine von insgesamt 350 Teilnehmern aus 42 Vereinen und elf Bundesländern.

6. Juli

Mit einem Kooperationsvertrag zwischen der Bundesagentur für Arbeit und dem Deutschen Olympischen Sportbund bekommen die Sportvereine der Harzregion die Möglichkeit, Arbeitsplätze für Langzeitarbeitslose zu schaffen. Weiterhin kann so die Zusammenarbeit des Kreissportbundes Harz mit den Argen und der KoBa im Landkreis erweitert werden und die Sportvereine erhalten Unterstützung für ihre Arbeit.

Ralph Schlieter von der Abteilung Stadtgrün in der Stadtverwaltung Halberstadt präsentiert die Flyer und das Programm sowie das neue Plakat für das zweite Parkfest in den Spiegelsbergen am 1. August 2009. Kostenlos erhält man das Werbematerial in der Halberstadt- Information und im Bürgerbüro des Rathauses.

Finanzielle Unterstützung bekommt die Laufgruppe des MSV Eintracht Halberstadt von der Sparda- Bank in Halberstadt. Dankend nehmen Roswitha und Lothar Ahrens einen erneuten Scheck in Höhe von 500 Euro von Frau Mattner, Zweigstellenleiterin, entgegen. Die Spende kommt aus dem Fonds „Gewinnsparen“. Der nächste sportliche Höhepunkt wird der 17. „Lauf über den Gläsernen Mönch“ im September sein.

6. - 12. Juli

Strahlende Kinderaugen sind der beste Dank für eine gelungene Ferienwoche in Thüringen. Mit Unterstützung der Johanniter fahren Kids des Rauhen Hauses und ihre Betreuerinnen nach Beinrode und erleben hier unvergessliche und unbeschwerte Tage. Auf dem Programm stehen Nachtwanderung, Grillen oder Wäschewaschen wie vor 100 Jahren.

7. Juli

Ein aufmerksamer Passant entdeckt in der Wilhelm- Trautwein- Straße im 2. Obergeschoss einer Wohnung eine Rauchentwicklung. Er verständigt sofort die Feuerwehr. Mit einem Löschwagen, einem Presslufthammer und einer Wärmebildkamera sind die Feuerwehrmänner im Einsatz und der Brand in der Küche ist schnell gelöscht. Jetzt ermitteln Polizei und Spezialisten nach der Brandursache.

37 Abgeordnete von 40 folgen der Einladung von Dr. Michael Haase, stellvertretender Bürgermeister, zur konstituierenden Sitzung des Stadtrates. Der neue Stadtrat wählt seinen Vorsitzenden. Als einziger Kandidat steht der Diplom- Chemiker Dr. Volker Bürger von der CDU auf der Liste. Er bekommt das nötige Vertrauen. In einer offenen Wahl und mit nur zwei Stimmenthaltungen wird somit der alte auch wieder zum neuen Präsidenten gewählt. Die Stimmen für den ersten Stellvertreter erhält die gelernte Bankkauffrau Marlies Jehrke von der Partei Die Linke. Durch eine geheime Wahl wird der 2. Stellvertreter ermittelt. Die Wahl fällt auf die Krankenschwester Kristine Paul vom Bündnis90/ Die Grünen. Der neue Stadtrat setzt sich aus sechs Fraktionen zusammen. Die CDU bekommt 12 Sitze, die Linke 10 Sitze. SPD/ Bündnis 90 /Die Grünen 6 Sitze, das Forum Halberstadt 5 Sitze. Die neuen Dreier- Fraktionen mit FDP, Buko und Wählergemeinschaft Emersleben haben 4 Sitze und die ödp 2. Der Älteste im Stadtrat mit 76 Jahren Gero Hammer und Dr. Michael Haase gratulieren Dr. Volker Bürger zu seiner Wahl und freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Prof. Klaus Begall, Ärztlicher Direktor der Hals- Nasen –Ohrenklinik am Ameos- Krankenhaus St. Salvator implantiert bereits zum 500. Mal ein Cochlear Hörgerät. Empfänger ist der 17. Monate alte Abed El- Malek Omayat aus Seesen in Niedersachsen. Mit Hilfe der modernen Medizintechnik erlernt er das Sprechen und Hören. Ertaubten Menschen wird das sogenannte Cochlear im Innenohr eingesetzt. Von dort sendet es Signale zum Hörnerv und überträgt Geräusche sowie Stimmen. Eine Behandlung plus Gerät kostet 25 000 Euro.

Dem beherzten Handeln des Schaffners Rene Hellriegel aus Halberstadt und mehrerer Fahrgäste verdankt Erika Pontoles ihr Leben. Die 72-jährige Schönebeckerin steigt mit dem Ziel Harzgerode am Magdeburger Bahnhof in den Harz- Elbe- Express. Während der Fahrt bekommt die herzkrankte Frau starke gesundheitliche Probleme, so dass sie im Zug das Bewusstsein verliert, Herzinfarkt. Der Schaffner reagiert sofort und leitet eine Notbremsung ein, der verständigte Notarzt erreicht den Zug schon wenige Minuten später über einen Feldweg. Frau Pontoles wird in das Bördekrankenhaus Neindorf gebracht, sie dankt ihrem Schutzengel Rene Hellriegel.

8. Juli

Wieder einmal ist der Dom fast bis auf den letzten Platz gefüllt. Das präsentierte Benefizkonzert steht unter dem Motto „Der Hex verbindet- zwei Chöre für die Bahnhofsmision“. Auch Sachsen- Anhalts Verkehrsminister Dr. Karl- Heinz Daehre ist begeistert von der Leistung des Briccius- Ensemble aus Spanien und dem Jugendkammerchor „Laudamus“ aus der russischen Stadt Sosnowy Bor. Der Eröffnungstitel, ein Werk des spanischen Renaissancemeisters Tomas Luis de Victoria, wird zum vollendeten musikalischen Hörgenuss. Es folgen Werke von Mendelssohn- Bartholdy und Henry Dumas. Alle Solisten des unbekanntes Briccus- Chores geben ihr Bestes. Die Klänge der geistlichen Musik schweben förmlich durch den Dom. Auch die 16 jungen Mädchen des Kammerchores verzaubern unter Leitung ihrer erfahrenen Dirigentin Irina Truschina sowohl mit den kirchlichen Liedern als auch russischen Volksliedern. Die Zuhörer sind begeistert. Insgesamt 2000 Euro kommen aus dem Kartenverkauf und einer Spende des Hex- Unternehmens für die Arbeit der Halberstädter Bahnhofsmision zusammen.

Im Mehrgenerationenhaus in der Juri Gagarin Straße werden zünftige Kostüme gezeigt, Gesichter toll geschminkt und Tipis gebaut. Namen wie „Kleiner Regenbogen“, „Pocahontas“ oder „Weißer Büffel“ alias Organisator Richard Kabelitz machen die Runde. Beim Basteln von Traumfängern, indianischem Schmuck und lustigen Spielen vergeht die Zeit wie im Flug. Elke Reinke, Bundestagsabgeordnete, hat kleine Überraschungen im Gepäck.

9. - 11. Juli

Landrat Dr. Michael Ermrich empfängt eine Französische Delegation aus der Region Belfort in Wernigerode. Yves Ackermann, Präsident der im Drei- Ländereck Deutschland, Frankreich und der Schweiz gelegenen Region festigt in Gesprächen mit dem Landrat die engen freundschaftlichen Beziehungen durch neue gemeinsam geplante Projekte. Der dreitägige Besuch umfasst die Städte Wernigerode, Blankenburg und Halberstadt. Im Vordergrund steht das Thema Jugendaustausch. Die Jugendlichen sollen die unterschiedlichen Arbeitsmärkte kennenlernen. Ganz besonders bedankt sich Michael Ermrich bei den Gästen in Halberstadt für ihre Unterstützung bei der Sanierung der Martini Orgel, die nicht selbstverständlich ist.

9. - 12. Juli

Vor dem Wernigeröder Rathaus eröffnet Oberbürgermeister Peter Gaffert den 6. Johannes- Brahms Chorwettbewerb. In einer Parade ziehen die Chöre singend durch die Innenstadt. Nach vier Tagen geben 600 Musikfreunde für den besten Chor ihre Stimme ab. Zum ersten Mal wird ein Publikumspreis verliehen. Das spanische Männerensemble „Brikau“ bekommt von der Redaktionsleiterin der Harzer Volksstimme, Regina Ubat, den Publikumspreis überreicht. In wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist so eine Veranstaltung nur mit viel Engagement und Unterstützung möglich. Das Stadtoberhaupt Peter Gaffert bedankt sich bei allen fleißigen Helfern, ganz besonders beim Verein Interkultur. In zwei Jahren wird der 7. Johannes- Brahms- Chorwettbewerb wieder in Wernigerode stattfinden, eine schöne Tradition an der man festhält.

10. Juli

Klaus- Dieter Liebau, Abteilungsleiter der Polizei im Innenministerium Sachsen- Anhalt, Claudia Großberndt Referatsleiterin im Sozialministerium und Landrat Dr. Michael Ermrich unterzeichnen eine Kooperationsvereinbarung zur sogenannten Umsetzung „kurzer Dienstwege“. So werden junge Leute, die auf die schiefe Bahn geraten sind, beraten und bei der Polizei durch Sozialarbeiter betreut. Trotzdem bleiben sowohl Polizei als auch Sozialarbeit unabhängig voneinander. Ziel ist es, die Anzahl jugendlicher Straftäter durch gezielte Präventionsarbeit zu senken.

11. Juli

Eine Hochzeitsgesellschaft von 450 Gästen aus ganz Deutschland sowie aus Großbritannien, Amerika und Kanada verfolgt die Trauung von Leonie von Rhabe und Caspar von Gladow vor dem Altar des Halberstädter Domes. Der scheidende Halberstädter Superintendent Christopher Hackbeil traut das Paar. Dies ist seine letzte Amtshandlung in der Domstadt. Als guter Bekannter der Familie von Rhade, welche in Langenstein lebt, lässt er es sich nicht nehmen. Nach der Trauung feiert das Paar mit allen Gästen auf der Huysburg, bevor es in die Flitterwochen geht.

Krönender Abschluss einer einwöchigen Vorbereitungszeit ist die Aufführung des Musicals „Jona“ durch 20 Jugendliche im Alter von 10 -18 im Halberstädter Hallenbad. Organisiert hat den Workshop Christian Schломann vom Bibelmuseum Wuppertal. Das Publikum ist begeistert, wie die Kids ausdrucksstark und gesanglich perfekt die Geschichte des Propheten Jona in der Kulisse des Hallenbades umsetzen.

11. - 12. Juli

Der TSG Guts Muths Quedlinburg richtet die diesjährigen Leichtathletik- Kreismeisterschaften im Mehrkampf aus. Die Teilnehmerzahl ist sehr gering. Der VfB Germania geht an den zwei Wettkampftagen mit fünf Athleten an den Start. Der Mehrkämpfer Friedrich Muelenz vom VfB Germania Halberstadt gewinnt mit 5705 Punkten den Kreismeistertitel im Zehnkampf. Sein Teamkollege Kay Felchner erreicht Platz 2 mit einer Punktwertung von 5093 Punkten. Die Mädchen Antonia Pulst und Laura- Jane Krötke absolvieren den Blockmehrkampf Sprint/ Sprung. Für Laura- Jan Krötke ist das ihr erster Start in dieser Disziplin. Beide Athletinnen meistern die Hürden mit Bravour. Antonia Pulst in der Altersklasse 14 übertrifft ihre Punktzahl von den Landesmeisterschaften um 54 Zähler. Mit insgesamt 2543 Punkten wird sie Kreismeister und Laura- Jane Krötke erreicht Platz 2. Trainer Dietmar Schwalenberg ist sehr zufrieden mit seinen Schützlingen.

11. Juli - 8. August

Es ist schon eine schöne Tradition, dass die „Kinder von Tschernobyl“ einen Teil ihrer Ferien zur Erholung im Harz verbringen. 20 Kids aus der Weißrussischen Stadt Gomel lernen in einem Zeitraum von vier Wochen unsere Region kennen. Für die zehn- bis zwölfjährigen Mädchen und Jungen stehen Spaß, Spiel und Sport sowie tolle Ausflüge auf dem Programm.

13. Juli

In der neuen Volksstimme- Serie „Gesichter der Altstadt“ werden Menschen der Domstadt vorgestellt, die mit viel Mut, großem Engagement und ihren Investitionen das Antlitz unserer Kreisstadt verschönern und damit das Ansehen heben. Die Presse berichtet über die Geschichten der verfallenden Häuser und ihrer Bewohner. Die erste erzählt von Marlies und Kurt Steffen. Der gebürtige Wehrstedter erwirbt im Oktober 1990 für 1500 DDR Mark die Häuser im Rosenwinkel 10 und 11. Seine Frau ist entsetzt beim ersten Anblick der Gebäude. Es ist alles kaputt, eigentlich nur Ruinen. Doch die Liebe zur Altstadt und dem Fachwerk gibt dem Ehemann die Kraft, die Häuser wieder mit Leben zu erfüllen. 571 000 DM, davon 42 Prozent Fördermittel investiert das Ehepaar. Vier Jahre später können sie in ihr neues Heim einziehen. Dank ihres Mannes und seiner Hartnäckigkeit sind die Steffens heute fest mit der Altstadt verwurzelt. Aus den Ruinen ist ein kleines Wohnparadies mit einem wunderschönen Minigarten geworden.

Der geborene Stendaler und diplomierte Lehrer für Polytechnik sowie Präsident des Kreisfachverbandes Fußball Harz, Detlef Rutzen feiert seinen 50. Geburtstag. Seit 1984 lebt er schon in Halberstadt, man kennt ihn mittlerweile in allen Sportvereinen des Harzkreises sehr gut. Stets ein offenes Ohr für Probleme und sofort hilfsbereit. Mehrfache Ehrungen für sein großes Engagement im Fußballsport und in der Nachwuchsförderung begleiten seine sportliche Karriere. Seine Familie sowie alle Sportfreunde wünschen ihm für seinen weiteren Weg alles Gute, Gesundheit und Schaffenskraft.

13. - 31. Juli

15 Jugendliche aus Frankreich, Deutschland, der Türkei, Tschechien und Polen verbringen drei Wochen in unserer Domstadt und nehmen an einem Internationalen Jugendworkcamp im Kunsthof teil. Ein umfangreiches Freizeitprogramm, gesponsert durch die NOSA Holding, die Stadt Halberstadt und den Kunsthof, erwartet die Jugendlichen. Musik, Sport, Kultur und vor allem viel Spaß gehören dazu. Besonders groß ist die Freude auf das bevorstehende Open- Air- Konzert im Kunsthof Voigtei 48.

14. Juli

Günter Maeß, Architekt im Ruhestand, unterstützt mit 500 Euro den Wiederaufbau des Dachreiters am Dom. Gleichzeitig überreicht er an Rainer Schöne, Vorstandsmitglied des Domvereines, das Buch „Der Wiederaufbau des Domes“ von Walter Bolze. Er bittet darum, dass dieses seinen Platz in der Kupferkugel auf der Spitze des Dachreiters erhält. Die kommende Generation soll mit dieser Geste an die Schrecken des Krieges erinnert werden.

15. Juli

Ulrich Nitsch, Geschäftsführer der Halberstädter Würstchen und Konservenfabrik erhält von der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft für alle sieben eingereichten Bockwurst- Produkte den „Goldenen Preis der DLG“. Auch die zuverlässige gute Qualität auf höchstem Niveau im Zeitraum 2004 bis 2008 wird belohnt, mit dem

„Preis der Besten in Gold“. Immer wieder erweitert das Unternehmen sein Angebot. Ab sofort bietet der Hersteller seine Ware auch im preiswerten Einzelhandelsegment an.

16. Juli

Stolz ist „Ersatzpapa“ Michael Bussenius auf seinen Schützling die Lama- Dame Söckchen. Jeden Tag macht sie mit ihm einen Spaziergang durch den Tiergarten. Mit der Flasche großgezogen, feiert sie nun ihren ersten Geburtstag im Tiergehege. Das kleine Waisenkind wiegt schon 68 Kilo und misst eine Größe von 1,23 Meter. Ersatzpapa Michael verwöhnt Söckchen wo er kann, als kleine Leckerei gibt es aus Gewohnheit noch immer täglich die Flasche.

16. - 17. Juli

Ver mehrt haben sich in letzter Zeit Einbrüche in Backshops im gesamten Harz kreis. So auch im Geschäft am Breiten Weg, wo die Täter ein Fenster der Rückfront aufhebeln, alle Räume durchsuchen und die Wechselgeldkasse mit 300.- Euro entwenden. Beim „Landbäcker“ in der Tsch aikowskistraße werden 100.- Euro und ein Stahlblechschrank mit mehreren hundert Euro Beute der dreisten Diebe.

17. Juli

16. Harzer Unternehmen nehmen am diesjährigen Fußball- Firmencup teil. Neben dem sportlichen Aspekt und dem Spaß steht vor allem der gute Zweck im Mittelpunkt. Eine Gesamtsumme von 3000 Euro wird auf die ersten drei Plätze anteilmäßig aufgeteilt. Der Sieger bekommt 50 Prozent der Gesamtsumme, der Zweite 30 Prozent und der Dritte 20 Prozent. Unter der Wirtschaftskrise leiden auch zahlreiche Vereine und Institutionen, es fehlt immer wieder an Geldern. Umso größer ist die Freude, wenn man in schlechten Zeiten Spendengelder erhält. Die Sieger, das Sport- und Freizeitzentrum unterstützt mit seinen 1250 Euro den VfB Germania Halberstadt, die Abteilung Fußball. Platz 2 Tobias Steinke vom „Team Steinke“ überreicht 750 Euro an die Rollstuhlbasketballmannschaft des VfB Germania Halberstadt. Auch der Förderverein des Guts Muths Gymnasium Quedlinburg kann sich über 500 Euro freuen. Der dritte Platz geht an die Ostharzer Volksbank e.G. Die feierliche Übergabe findet im Jagdschlösses Spiegelsberge auf der Terrasse statt.

Wieder einmal unterstützt der THW Ortsverein Halberstadt den Reit- und Fahrverein Spiegelsberge. Der Ortsverband baut ein Hindernis, das vom Pferd nicht nur nach oben sondern auch nach unten übersprungen werden kann. Erstmals wird es beim bevorstehenden 7. Harzer Spring Derby im August zum Einsatz kommen. Das Grafik Studio Dreyer gestaltet den Oxer mit dem Logo des Sponsors .und in den traditionellen Farben. Das Derbyspringen ist eine der schwersten Prüfungen der Welt. Große Anforderungen werden dabei an Pferd und Reiter gestellt. Beim bevorstehenden Spring- Derby werden einige hundert Reiter wieder ihr Können unter Beweis stellen. Für alle Pferdefreunde wird es am Samstagabend ein Flutspringen auf dem Reitplatz am Sternwartenweg geben.

18. Juli

In der Konzertreihe „Konzerte im Dom“ begeistert der Görlitzer Organist Reinhard Seeliger im klangvollen Ambiente des Domes sein Publikum. Ausgesuchte Werke von Johann Sebastian Bach, Johann Gottfried Walther und die „Suite Carmelile“ von dem französischen Komponisten Jean Francaix stehen auf dem Programm. Am Ende erhält der Organist Reinhard Seeliger vom Publikum großen Beifall.

18. - 19. Juli

In Lübeck werden an zwei Wettkampftagen die Norddeutschen Leichtathletik- Meisterschaften ausgetragen. Unsere Domstadt wird von 7 VfB Athleten sowie der 4* 100 Meter- Staffel der Startgemeinschaft Germania Halberstadt vertreten. Dieses Staffelquartett kann den größten Erfolg verbuchen, das Gold. Erfolgreichster Einzelathlet ist Christian Busch. Beim Speerwurf erreicht er eine Weite von 70,25 Metern und sichert sich die Bronzemedaille.

18. - 27. Juli

Der Abteilungsleiter Schulen und Kindereinrichtungen der Stadt, Andreas Karger ist sichtlich erleichtert. Mit dem Konjunkturpaket II können die notwendigen Ausbesserungsarbeiten am Fußboden in der Kindereinrichtung Zwergenland vorgenommen werden. Insgesamt 18 000 Euro werden dafür benötigt. Die Langensteiner Firma „Die Hallenprofis“ gibt die Zusage, in einer Woche fertig zu sein. Dem alten Boden geht es jetzt an den Kragen. Mit einem schweren Gerät wird der 25 Jahre alte PVC- Belag abgetragen. Wenn die Kids nach ihrer Urlaubszeit in die Einrichtung zurückkehren, wird alles picobello sein. Auch die Wände erhalten einen neuen farbenfrohen Anstrich. Im September folgen die Kindertagesstätten Sonnenschein und Kinderland.

20. Juli

Die CDU- Bundestagskandidatin Heike Brehmer leitet das Studentenwerk in Magdeburg. Verwaltung und Politik bestimmen seit der Wende ihren Alltag. Bei einem Besuch des Diakonissenmutterhauses Cecilienstift Halberstadt informiert sie sich über die Arbeit der kirchlichen Einrichtung, dem größten Arbeitgeber der Stadt. Sie ist tief beeindruckt. Für die CDU des Harzkreises möchte sie nun ihre langjährigen Erfahrungen im Bundestag einbringen. Die Sozialarbeit liegt ihr besonders am Herzen.

Der Halberstädter Winfried Winkler wird Zeuge als eine junge Frau aus dem Rollator einer 75- jährigen Dame deren Handtasche stiehlt. Sofort reagiert der 58- jährige Hobbyradfahrer und nimmt die Verfolgung auf. Die Diebin wirft ihm die Tasche entgegen und flüchtet erneut. Die ältere Dame ist erfreut über das beherzte Eingreifen von Winfried Winkler und geschockt über die Dreistigkeit der jungen Frau.

21. Juli

Auch für Nichtwohnhäuser gilt seit 1. Juli des Jahres die Pflicht, ab 1000 Quadratmeter Nutzfläche einen sogenannten Energieausweis vorzulegen. Danach werden Heiz- und Wasserkosten abgeschätzt und der energetische Zustand im Gebäude dokumentiert. Oberbürgermeister Andreas Henke und Centermanager Enrico Buraun erhalten die Ausweise von Halberstadtwerkechef Ralf Botschen für das Rathaus und die Einkaufspassagen. Thomas Ziegenhardt als Dritter in der Kreisstadt für das Gewerbehaus am Martiniplan.

Entsetzen herrscht in der Fundtierunterkunft. Dreiste Diebe stehlen in der Nacht zum Mittwoch die braune Mischlingshündin Kessy. Sie ist erst sechs Monate alt und sollte ein neues Zuhause bekommen. Die Leiterin des Tiergartens Marina Breitschuh erstattet Anzeige bei der Polizei. Diese bittet nun um Hinweise aus der Bevölkerung. Die Fundtierunterkunft ist glücklich, Kessy ist wieder da. Die Veröffentlichung des Fotos bewegt die Diebe das Tier still und heimlich zurück zu bringen. Kessy ist etwas verstört, doch bald bekommt sie ein liebevolles neues Zuhause und kann den Schrecken der letzten Tage schnell vergessen.

22. Juli

Die Mitarbeiter der Hauptgeschäftsstelle der Volksbank im Breiten Weg beweisen immer wieder ein Herz für Tiere. Seit kurzer Zeit sind sie Paten für Max, ein kleines Alpaka im Halberstädter Tiergarten. Michael Bussenius begrüßt die Mitarbeiter und bedankt sich für die Übernahme der nunmehr 4. Tierpatenschaft in Folge.

Wir leben in einer Zeit, wo sich die ökonomischen Rahmenbedingungen rasant verändern und somit auch die Erwerbsabläufe. Arbeit und Arbeitslosigkeit werden sich in einem Lebenslauf viel stärker abwechseln. Umso mehr interessiert es viele Bürger und Bürgerinnen, wie sicher ist unsere Rente. Zu diesem aktuellen Thema lädt der SPD- Bundestagsabgeordnete Andreas Steppuhn interessierte Gäste zu einer SPD- Veranstaltung ein. Dicht gedrängt sitzen die Zuhörer und verfolgen die Gespräche mit dem Präsidenten der Deutschen Rentenversicherung Bund, Dr. Herbert Rische. Nach seinem Vortrag erhalten die Besucher die Möglichkeit ihre Fragen zu stellen.

23. Juli

Seit dem 29. April 1946 ist Arthur Behrmann Mitglied in der Chorgemeinschaft Halberstadt, seine Frau Gerda seit 1962. Deshalb gibt es für beide zum Diamantenen Ehejubiläum einen zünftigen Auftritt der Sangesfreunde während der Feierstunde in der Johanniskirche. Besondere Überraschung für die Eheleute ist eine Kutschfahrt durch die Domstadt.

25. Juli

Seit bereits 4 Wochen gibt es in Halberstadt wieder einen Boxverein. Trainingsgruppenleiter Gerald Lehmann begrüßt zum Tag der offenen Tür etwa 30 Interessierte. 12 Nachwuchsboxer werden in unterschiedlichen Gewichtsklassen im Studio in der Gröperstraße betreut.

25. - 26. Juli

Der 1. Vorsitzende des Schützenvereins Emersleben Michael Thieme freut sich über die gelungene Premiere. Erstmals feiert er gemeinsam mit anderen Vereinen im Ort das Heimat- und Schützenfest. Volksfeststimmung herrscht bei jung und alt. Die Kleinsten haben große Freude im Streichelgehege und auf dem Kettenkarussell. Begeisterung ruft bei den Großen besonders die Oldtimerausstellung hervor. Die fleißigen Frauen aus Emersleben verwöhnen ihre Gäste mit selbstgebackenem Kuchen. Am Abend konnte beim feuchtfrohlichen Königsball das Tanzbein geschwungen werden. Beendet wird das Schützenfest mit dem Bürgerkönigsschießen und anschließender Proklamation der Schützenkönige sowie dem Preisschießen. Ein großes Dankeschön gebührt allen fleißigen Helfern, besonders dem Storchenverein und dem Emersleber Schützenverein.

28. Juli

Die Gewinner des Fassadenwettbewerbs 2008 sind ermittelt. Aus 24 eingereichten Objekten wählt die Jury, bestehend aus Oberbürgermeister Andreas Henke sowie Vertretern verschiedener Ämter und Behörden, die Gewinner in fünf unterschiedlichen Kategorien aus. Das sind „Fachwerk“, „Historismus/ bis zum Ende der 1930 Jahre“, „Baulücken im historischen Umfeld“, „Gewerbebauten“, und „Sonstige Gebäude“. Zur großen Freude von Geschäftsführerin Beate Grebe belegt das Ha-Wo-Ge- Gebäude in der Georgenstraße 15/16 den ersten Platz. Die Eigentümer der Häuser Spiegelsbergenweg 99 und Tulpenweg 5 freuen sich über die zweite und dritte Platzierung. Anerkennungen erhalten die Objekte Unter der Tanne 10, Eike von Repgow Straße 11-14 Friedensstraße 72, Friedrich- Ebert Straße 19 a sowie Klewitzstraße 7-8. Die Jury lobt die gelungene Sanierung bei allen Objekten und die Mühe der Hausbesitzer.

29. Juli

Zu einem besonderen Geburtstagsständchen spielt der Harsleber Spielmannszug auf. Im Seniorenzentrum Nord des Cecilienstiftes feiert Dorothea Peschek mit allen Heimbewohnern ihren 100. Ehrentag. Aus diesem Anlass pflanzen die Mitarbeiter im Garten des Heimes einen Amberbaum. 2001 bezieht Frau Peschek als erste Bewohnerin das sanierte Seniorenzentrum. Sie ist heute noch topfit und freut sich über die gelungene Party.

Um die Verständigung zwischen Eltern und Erzieherinnen zu optimieren richten die Mitarbeiter in der AWO-Kindertagesstätte Kinderland ein Eltern- Cafe ein. Dies wird gut angenommen, Gespräche können in entspannter Atmosphäre geführt werden und nicht nur so nebenbei.

29. - 30. Juli

An zwei Tagen führt Stadtführer Rolf Heydecke zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Halberstädter Hotels durch unsere Domstadt. Er vermittelt sehr anschaulich und spannend die Geschichte Halberstadts an den unterschiedlichsten Orten. Jetzt können die Mitarbeiter mit Leichtigkeit viele Fragen ihrer Gäste beantworten und touristisch noch besser beraten. Das Interesse an Informationen ist groß, deshalb organisiert die Stadtinformation im Herbst weitere Rundgänge für Hotelmitarbeiter. Der wiederbelebte Hotelstammtisch zeigt somit erste Früchte.

30. Juli

Gegen 10.40 Uhr informiert die Bauleitung am Halberstädter Bahnhofsgebäude, dass bei Baggerarbeiten eine 250 Kilogramm schwere Fliegerbombe aus dem zweiten Weltkrieg entdeckt wurde. Ab 10.55 Uhr ist der Zugverkehr eingestellt. Kräfte von Bereitschaftspolizei, Zentraldienst der Polizeidirektion Nord sowie Stadt- und Landkreis riegeln die Gefahrenstelle weiträumig ab. Gegen 14.00 Uhr evakuieren 98 Helfer im Umkreis von 500 Metern die Bewohner und Anliegengeschäfte. Allerdings lässt sich die Bombe nicht vor Ort entschärfen. Sie muss gesprengt werden und wird dazu in das Kieswerk nach Wegeleben gebracht.

Ines Klein, Vorsitzende des Vereins der Pflege- und Adoptiveltern Halberstadt freut sich über einen Spendenscheck in Höhe von 935 Euro, welchen ihr Oberbürgermeister Andreas Henke überreicht. Der Betrag ist der Erlös des Halberstädter Bürgerbrunches am 10. Mai auf dem Holzmarkt. Frau Klein möchte ein Geschwistertreffen organisieren, dafür soll das Geld verwendet werden.

Gerhard Föllner, ehemaliger Halberstädter Stadtrat und passionierter Briefmarkensammler, stellt gegenwärtig Teile seiner Sammlung zur Geschichte des Dessauer Bauhauses in Berlin im Martin- Gropius- Bau aus. Gemeinsam mit drei deutschen Vereinen wird Föllner eine besondere Ehre zuteil. Im New Yorker Museum of Modern Art zeigt er ausgewählte Exponate in einer den Bauhausgründern und der Geschichte des Hauses gewidmeten Präsentation.

31. Juli

Für die Geschäftsführerin der Agentur für Arbeit Halberstadt, Barbara Ossyra heißt es nun nach neun Jahren Abschied nehmen von der Domstadt. Aus persönlichen Gründen wechselt sie ins Münsterland nach Coesfeld. Auch dort wird sie als Leiterin der Arbeitsagentur tätig sein. Sie selbst stammt aus Oberhausen im Ruhrgebiet. Sie freut sich auf ihre Heimat. Die studierte Verwaltungsjuristin wird gern an die Zeit in der Harzregion zurückdenken, neun Jahre hinterlassen Spuren. Ihre Nachfolgerin- oder ihr Nachfolger steht noch nicht fest. Eine endgültige Entscheidung wird es erst Anfang 2010 geben. Kommissarisch wird Heike Schittko ihr Amt weiterführen.

Die Halberstädter Feuerwehr rettet drei Arbeiter nachdem das Hydrauliksystem ihrer Hebebühne, bei Montagearbeiten am alten Wasserturm, in 22 Metern Höhe versagt und langsam in sich zusammensackt. Alle Beteiligten kommen mit dem Schrecken davon.

Die praktischen Prüfungen für den gesamten Bezirk der Handwerkskammer Magdeburg werden im Meisterbetrieb des Autolackierzentrums Schrader in Halberstadt durchgeführt. Hans- Joachim Schrader, als Chef der Prüfungskommission schätzt die Chancen auf einen Arbeitsplatz, mit der Ausbildung als Fahrzeuglackierer gut ein. Bei den 25 Teilnehmern gibt es glückliche Gesichter beim Verlesen der Prüfungsergebnisse

August 2009

Keine guten Nachrichten vom Arbeitsmarkt, zwar sinkt die Quote auf 12,9 %, aber die Zahl junger Erwerbsloser steigt drastisch an. 305 junge Leute mehr als im Vormonat sind ohne Job. Für Halberstadt liegt die Gesamtquote bei 15,5 %. Im Amtsbezirk sind insgesamt 15 948 Menschen ohne Job, 10 788 Personen davon sind Hartz IV Empfänger. Dem stehen 668 offene Stellen gegenüber.

Aufregung über einen sensationellen Fund herrscht beim Grabungsteam rund um Archäologen Friedrich Kunkel am Domhang. Die Überreste eines spätmittelalterlichen Heißluftofens werden entdeckt. Auf Grund von ebenfalls gefundenen Münzen wird er auf das 14. Jahrhundert datiert. Jetzt haben die Grabungsmitarbeiter bis zum 28. August Zeit, vielleicht noch Reste von Häusern zu finden.

1. Halbjahr 2009

Rolf Harder, Leiter der Zentralen Anlaufstelle für Asylbewerber Halberstadt informiert, dass die Anzahl der Asylbewerber in Sachsen Anhalt steigt, was auch dem Bundestrend entspricht. War die Zahl der Bewerber in den letzten Jahren eher rückläufig, ist nun in ganz Deutschland ein Anstieg von 13,1 Prozent im ersten Halbjahr zu verzeichnen, im Vergleich zum Zeitraum des Vorjahres.

1. August

Ein buntes Programm wird den rund 600 Besuchern des 2. Parkfestes in den Halberstädter Spiegelsbergen geboten. Neben der lustigen Tierschule mit den Brüdern Bussenius und den Aufritten der „Halberstädter Zeitenreise“ gibt es viel Musik und eine beeindruckende Feuershow. Zum krönenden Abschluss wird gegen Mitternacht ein Feuerwerk gezündet. Mitorganisator Ralf Schlieter von der Abteilung Stadtgrün der Stadtverwaltung freut sich über den erfolgreichen Verlauf des Festes.

Der Halberstädter Rüdiger Stecklenberg eröffnet mit 14 Gemälden seine erste Ausstellung im Jagdschloss Spiegelsberge. Der gelernte Dachdecker hat sein künstlerisches Talent eher zufällig entdeckt. In dem Musical „Halberstädter Zeitenreise“ spielt er unter anderem den Maler Carl Hasenpflug. Das Gestalten von Bildern ist jedoch keine Voraussetzung für diese Rolle. Durch sie findet Stecklenberg Gefallen an der Hobbymalerei.

„The Moo“ und „The Yucca Spiders“ begeistern bei tollem Sommerwetter etwa 150 Musikbegeisterte im Halberstädter Kunsthof. Verschiedene Musikstile von Western über Country bis Pop erklingen. Ganz anders bei den Yucca Spiders, die mit Rock, n, Roll und Punk- Rock die ausgelassene Stimmung anheizen.

Auf den Spuren ihrer Vorfahren besuchen Melanie von Spiegel, ihr Neffe Alexander, dessen Frau Claudia und der Elf Monate alte Ernst- Ludwig Edgar Constantin Raban Todrang Benjamin von Spiegel das Städtische Museum. Hier werden sie auf das Herzlichste von Dr. Volker Bürger, Vorsitzender des Geschichtsvereines und Simone Siewert begrüßt. In kleiner Runde tauschen diese interessante Details zur Familiengeschichte derer von Spiegel aus. Als Zeichen der gegenseitigen Wertschätzung gibt es kleine Präsente für beide Seiten. So erhält das Museum einen Stammbaum der Familie von Spiegel. Der Geschichtsverein übergibt einen Miniaturnachbau des Weinfasses in den Spiegelsbergen. Alexander von Spiegel pflanzt zum Abschluss des Besuches eine Eiche im Spiegelsbergenpark als Zeichen für die Geburt seines Sohnes.

Gleichwertigen „Ersatz“ für den verhinderten Vatikan Organisten James Edward Goettsche erleben die Zuhörer im Dom beim Konzert von Professor Christoph Bossert. Ausgewählte Stücke von Bach und Mendelssohn-Bartholdy präsentiert er mit gelungenen Tonabläufen und zarten Zwischentönen. Verschiedene Choräle in beeindruckender Bearbeitung rufen bei den Gästen sehr unterschiedliche Emotionen hervor. Bei der Bearbeitung

der „Praeludien und Fugen für Klavier Opus 35“ von Bartholdy interpretiert Bossert die Musik in gegenwärtigen und modernen Klängen. Ein rundum gelungenes Konzert.

Seine berufliche Laufbahn beginnt am 01. August 1969 in der Stadtverwaltung von Halberstadts Partnerstadt Wolfsburg. Im Jahre 1991 wechselt er zur Stadtverwaltung Halberstadt, wo er als Kämmerer im Bereich Finanzen und später als Amtsleiter im Haupt- und Personalamt tätig ist. Oberbürgermeister Andreas Henke gratuliert dem heutigen Geschäftsführer der Städtischen Holding NOSA Dietz Kagelmann zum 40- jährigen Dienstjubiläum und wünscht ihm alles Gute.

Die Eltern Kati und Steffen Menzel aus Dardesheim, sowie das gesamte Team der Neonatologie des Ameos-Klinikums sowie Chefarzt Dr. Cornelius freuen sich über die Drillingsgeburt. Das Trio Lina, Lara und Gerome erblickt 13 Wochen vor dem eigentlichen Geburtstermin das Licht der Welt. Lara wiegt gerade mal 725 Gramm, Lisa 745 und Gerome 845 Gramm. Die Drillinge kommen zuerst in das Perinazentrum nach Magdeburg und anschließend wieder auf die Neonatologie des Ameos- Klinikums, wo sie bis zur Entlassung eine gute Betreuung erhalten. Nach drei Monaten Krankenaufenthalt ist die gesamte Familie nun zu Hause. Die Eltern freuen sich, dass ihre Drei so munter sind und genießen ihr Eltern Glück gleich dreifach. Vorerst ist die Familienplanung für Familie Menzel abgeschlossen.

2. August

Ein Beziehungskonflikt ist wahrscheinlich Hintergrund der Selbsttötungsabsichten eines 47- jährigen Halberstädters, welcher auf dem Betriebsgelände des ehemaligen Bahnbetriebswerkes einen etwa 18 Meter hohen Stahlmast besteigt. Nach fast fünf Stunden und einem Konfliktschlichtungsgespräch durch den Leitenden Einsatzbeamten des Polizeireviers Harz gelingt es der Feuerwehr, den Mann sicher nach unten zu bringen.

3. August

Stellvertretend für Landrat Dr. Michael Ermrich begrüßt Ulrich Senge, Dezernent für Gesundheit, Soziales und Bildung acht junge Menschen zum Start ins Berufsleben in der Kreisverwaltung. Gleichzeitig verabschiedet er sechs erfolgreiche Absolventen der Ausbildung, von denen alle weiterbeschäftigt werden können. Die sieben zukünftigen Verwaltungsfachangestellten, sowie der angehende Straßenwärter werden in ihrer Ausbildungszeit in allen drei Nebenstellen des Landratsamtes eingesetzt.

Herzlich werden die vier neuen Auszubildenden der Stadtverwaltung Halberstadt von Oberbürgermeister Andreas Henke und Personalamtsleiterin Christina Wagner begrüßt. Zeitgleich erhalten die erfolgreichen Absolventen die besten Wünsche sowie befristete Arbeitsverträge. Nur Thomas Merten zieht es zum Studium nach Halle. Die Hälfte aller Auszubildenden seit 1991 konnte in der Stadtverwaltung eine Anstellung finden.

Zum Fußballbenefizturnier für die Opfer der Katastrophe von Nachterstedt treffen in Blankenburg die Nationalmannschaft aus Kuba und der Oberligist VfB Germania aufeinander. 423 Zuschauer verfolgen das Spiel, darunter auch Nachterstedts Bürgermeisterin Heidrun Meyer, die am Schluss aller Spiele 2000 Euro für die Betroffenen entgegennimmt.

Inesa Shcharbakova, Internistin, begleitet Dobruscher Kinder zum Erholungsaufenthalt in Halberstadt. Während der 4 Wochen arbeitet und hospitiert sie im Krankenhaus der Domstadt. Unterstützt von Dolmetscherin Nelli Terov konsultiert sie in verschiedenen Bereichen zum Beispiel der Diagnostik und bei der Herz- und Schrittmachertechnik.

Einer Einladung des CDU- Kreisverbandes Harz folgt der erste parlamentarische Geschäftsführer der CDU/CSU Bundestagsfraktion Norbert Röttgen. Im Hotel Villa Heine stellt der Spitzenpolitiker rund 60 Zuhörern sein Buch „Deutschlands beste Jahre kommen noch“ vor. Der zum ersten Mal in Halberstadt verweilende Politiker stellt sich bereitwillig den Fragen des Publikums, unter anderen Oberbürgermeister Andreas Henke und Vertreter von Politik und Wirtschaft.

3. – 9. August

Im Rauhen Haus, einer Einrichtung des Evangelischen Kirchenkreises findet die Mädchenaktionswoche mit dem Kurzfilm „Gemeinsam- Allein“ ihren Auftakt. Unter dem Motto „Ich fall mal aus der (Mädchen) Rolle!“ lernen die 20 Mädchen im Alter von 10 bis 17 Jahren in den Veranstaltungen „Mädchen (ab) bilder“ und im Improvisationstheater ihre eigenen Stärken besser kennen und ein zu setzen. Alle Mädchen nehmen aus dieser Aktion sehr gute Erfahrungen mit und bedanken sich herzlich bei den Organisatoren. Diese wiederum danken allen Sponsoren und Helfern, ohne die eine solche Woche nicht möglich wäre.

4. August

Mit dem Hintergedanken den Halberstädter Ehrenbürger Johann- Peter Hinz, der leider zu früh verstorben ist, zu ehren gründet eine Gruppe engagierter Einwohner und Freunde den Förderverein Johann- Peter Hinz e.V. Im Herrenhaus findet die Gründungsveranstaltung statt. Vorsitzender ist Dr. Wilhelm Rimpau aus Berlin. Ziel des Vereines ist es im Herrenhaus des Burchardiklosters eine Dauerausstellung des Metallgestalters zu präsentieren.

6. August

Seinen 50. Geburtstag feiert Olaf Herbst, Präsident des VfB Germania. Bereits das neunte Jahr lenkt er die Geschicke des Sportvereins und trägt somit auch die Verantwortung für 1300 Mitglieder. Den gebürtigen Wernigeröder zieht es nach seinem Studium in Berlin in unsere schöne Domstadt, hier fühlt sich seine Familie wohl.

Momentan sind 14 ehrenamtliche Helfer in der Bahnhofsmision tätig. Die zurzeit noch behelfsmäßig in einem Container untergebrachte Mission benötigt insgesamt 390.000 Euro um im Bahnhofsgebäude entsprechende Aufenthaltsräume für Reisende schaffen zu können. Verkehrsminister Karl- Heinz Daehre hat die angenehme Aufgabe einen Fördermittelbescheid in Höhe von 297.000 Euro für den Umbau an Nosa- Chef Dietz Kagelmann zu überreichen. Die Chefin der Diakonie Halberstadt Ute Gabriel freut sich über die große finanzielle Unterstützung dieses Projektes.

Beeindruckt vom Engagement der Halberstädter zeigt sich Reiner Haseloff, Wirtschaftsminister des Landes Sachsen- Anhalt, während eines Besuches im Rahmen der Tourismustour durch das Land. Nach dem Besucherboom durch die Neupräsentation des Domschatzes gilt es jetzt, neue attraktive Angebote zu schaffen. Dazu gehört im kommenden Jahr die Internationale Bauausstellung. Begeistert vom Empfang durch die Vereine und kulturellen Einrichtungen, die die Geschichte der Stadt in historischen Kostümen darstellen, verweist Haseloff auf die Wichtigkeit einer Vielfältigkeit touristischer Initiativen. Bei kurzen Kutschfahrten mit Vertretern der Stadt, der Gastronomie und der Kultur erfährt der Minister Wissenswertes und wird auf bestehende Probleme hingewiesen.

Jörg Spix, Halberstädter Lehrer, betreut ein Projekt für Austauschstudenten. 2 Britinnen, 1 Luxemburgerin und ein Holländer erstaunen derzeit Touristen, die sie im Dom, der Liebfrauenkirche und im Burchardikloster in ihrer Muttersprache begrüßen. Unter dem Motto „Accueil- Rencontre- Communaute“, verstehen die Teilnehmer Empfang, Begegnung, Gemeinschaft. Die Jugendlichen bieten Rundgänge vom Dom zur Liebfrauenkirche und dem Cage- Projekt für Besucher an. Dabei werden sie von einem Übersetzer begleitet. Desweiteren gestalten sie die Sonntagsgottesdienste.

In der neueröffneten Halberstädter Bahnhofsmision verrichten täglich von 7.30 Uhr bis 18.30 Uhr 14 ehrenamtliche Helfer ihren Dienst am Menschen. So geben sie Hilfestellung beim Aus- und Einsteigen der Reisenden und übernehmen die Beaufsichtigung der öffentlichen Toiletten. Durch großzügige Spenden Halberstädter Firmen, Politiker und Privatpersonen, sowie der Übernahme des Containers des ehemaligen Cafe's „De'ja'- vu“, mit Teilen des Inventars wird den Helfern die Arbeit wesentlich erleichtert. Verstärkung fürs Team und weitere Geld- oder Sachspenden sind auch weiterhin erwünscht.

Wechsel an der Führungsspitze des Halberstädter Rotary- Clubs. Martin Schäfer übergibt das Amt des Präsidenten an den ehemaligen stellvertretenden Landrat Hans- Dieter Sturm. Der Niedersachse bleibt auf diese Weise eng mit Halberstadt verbunden. Vielfältige gemeinnützige Aktivitäten werden von den Mitgliedern unterstützt. Wichtiges Ziel weltweit ist die Ausrottung der Kinderlähmung.

7. - 8. August

Anwohner der Wilhelm- Külz- Straße, die in unmittelbarer Nähe des Kinderspielplatzes in der Plantage wohnen, beklagen sich über zunehmende Lärmbelästigung. Besonders in den Abendstunden und an den Wochenenden feiern hier Jugendliche. Durch den stetigen Alkoholgenuss ist der Lautstärkepegel unerträglich, die Spielgeräte für die Kinder werden zerstört, im Umfeld findet man Glasscherben und vieles Andere. Mehrfach haben die Bewohner die Polizei gerufen, schildert Peter Windhövel als einer der Betroffenen. Jetzt hat die Stadtverwaltung ein Protestschreiben mit Unterschriften der Anwohner erhalten, um die Situation zu klären und eine Lösung des Problems herbeizuführen.

8. August

Gut erholt verabschieden sich die 20 weißrussischen Kinder aus Dobrusch nach vier tollen Wochen von ihren Freunden und Betreuern in Halberstadt, um nun wieder die Heimreise anzutreten. Den Mädchen und Jungen gefällt es in unserer Domstadt so gut, dass alle gerne wieder kommen möchten.

Rund 3000 Besucher erleben vielfältige Veranstaltungen zur fünften Nacht der Kirchen in der Domstadt. Eröffnet mit einer Theateraufführung in der Winterkirche und mit Gregorianischen Gesängen sowie eines gemeinsamen Friedensmahles im Kreuzgang des Domes, bieten alle Kirchen ein abwechslungsreiches Programm. In der Martinikirche erfahren die Gäste im „Blindencafe“ wie es ist, wenn man isst und trinkt, ohne Sehen zu können. Die Katharinen Kirche zeigt ein christliches Fußbodenlabyrinth und Pfarrer Günther lädt zu Lesungen ein. Im Kreuzgang der Liebfrauenkirche gibt es abwechslungsreiche musikalische Unterhaltung. Welturaufführung erlebt das Orgelwerk „Aenigma noctis et astrorum“ im Dom. Krönender Abschluss ist die Feuershow der Gruppe Fuegopaz, die mit ihren Darbietungen die „gute Stube“ der Domstadt in stimmungsvolles Licht setzt.

Ein neuer bedeutsamer Lebensabschnitt beginnt für insgesamt 277 Schulanfänger in der Kreisstadt. Mit herzlichen Worten werden die Abc-Schützen in den jeweiligen Grundschulen begrüßt. Die Pädagogen wünschen sich eine gute Zusammenarbeit mit den Elternhäusern, um das Bestmögliche für die Kinder zu erreichen.

Das von der Zora organisierte legendäre Seifenkistenrennen am Halberstädter Grudenberg erfreut sich immer größerer Beliebtheit. So gehen in diesem Jahr mehr als doppelt so viel Teilnehmer an den Start und auch die Zahl der Zuschauer ist angestiegen. Den Sieg lässt sich Laura-Jane Knothe aus Aderstedt zum wiederholten Mal nicht nehmen.

Trotz kleinerer Regenschauer wird das 11. Klein Quenstedter Sommerfest im Garten der historischen Wassermühle ein voller Erfolg. Bei Kaffee und Kuchen wird ein abwechslungsreiches Programm geboten. Von Kinderschminken über den Auftritt der Huy Mountain-Dancers ist für jeden Festgast etwas dabei.

Halberstadts Ehrenbürgerin Ursula Sommer feiert ihren 83. Geburtstag. Zu ihren Gästen zählt auch die Harzer Bundestagsabgeordnete Elke Reinke (Die Linke). Schwester Ursel mischt sich trotz ihres Alters gerne noch ein, wenn es um Probleme auf sozialpolitischem Gebiet geht.

Zwei Läuferinnen und zwei Läufer des MSV Eintracht Halberstadt nehmen am 3. Ottonenlauf von Stiege nach Quedlinburg teil. In der Altersklasse M70 läuft Friedrich Sackmann 69 Kilometer in 8:06,04 h und belegt damit den ersten Platz. Roswitha Ahrens legt in ihrer Altersklasse W60 24,5 Kilometer in 2:33,1 h zurück und schafft es auf den zweiten Platz. Wolfgang Michaluki wird fünfter und Marion Neumann belegt in der AK W40 den 13. Platz.

Im Bowlingcenter der Rathauspassagen treffen die Jugendfeuerwehren aus Halberstadt, Emersleben, Klein Quenstedt und Langenstein zum Vergleichsturnier aufeinander. Nach mehreren Runden stehen mit Langenstein und der Kinderfeuerwehr Klein Quenstedt die Sieger fest. Krönender Abschluss für alle ist das Grillfest auf der Feuer- und Umweltwache Halberstadt.

9. August

Zum diesjährigen Tiergartenfest kommen rund 4200 Besucher aus nah und fern in die Halberstädter Spiegelsberge, um das bunte Programm, die Kinderaktionen sowie die Tierparade zu bestaunen. Michael Bussenius, stellvertretender Tiergartenleiter dankt an dieser Stelle auch den ehrenamtlichen Helfern der Einrichtung.

Bei strahlendem Sommerwetter folgen über 100 Gäste der Einladung zum traditionellen Hoffest der SPD. Für die Kleinen werden viele Kinderaktionen geboten und die Großen haben die Möglichkeit, ihre politischen Fragen an den SPD-Landtagsabgeordneten Gerhard Miesterfeld, den Harzer SPD-Bundestagsabgeordneten Andreas Steppuhn und Landes-Innenminister Holger Hövelmann zu richten.

500 Starts gibt es beim 7. Harzer Springderby auf dem Reitplatz an der Sternwarte. Das vom Reit- und Fahrverein Halberstadt Spiegelsberge organisierte Turnier erfreut sich sowohl bei den Reitern als auch Pferdeliebhabern großer Beliebtheit. Die Starter aus der Harzregion liegen sehr gut im Rennen. Roy Bartels gewinnt das Zwei-Phasen-Springen. Sein Vater, Turnierleiter Holger Bartels, bedankt sich bei allen Helfern für ihr Engagement bei der Vorbereitung und Durchführung.

Mit einer Weite von 60,94 m wird die Halberstädterin Carolin Paesler Deutsche Hammerwurf- Jugendmeisterin bei den 68. Deutschen Jugend- Meisterschaften in Rhede. Insgesamt nehmen etwa 2000 Athleten aus 536 Vereinen an diesem Wettkampf teil.

8. - 9. August

Anlässlich der seit 20 Jahren bestehenden Städtepartnerschaft zwischen Wolfsburg und Halberstadt laden die Kegler des SV Einheit der Domstadt ihre Sportkameraden des Clubs Rot- Weiß und des Kegelvereins Wolfsburg zu einem Freundschaftsturnier ein. Die Gäste aus Wolfsburg können die Spiele für sich entscheiden. Abschluss des gelungenen Vergleichs ist ein gemütliches Beisammensein. Bei einem Stadtrundgang erfahren die Gäste am nächsten Tag viel über die Geschichte der Stadt und beenden den abwechslungsreichen Aufenthalt mit einem Besuch im Dom.

10. August.

Ein Nachbarschaftsstreit in der Halberstädter Friedensstraße endet mit einem Brand. Der vorher so gemütliche Grillabend eines 27- jährigen findet durch seinen 55 Jahre alten Nachbarn ein jähes Ende als dieser den Pavillon mit einer brennbaren Flüssigkeit übergießt und anzündet.

Das Polizeirevier Harz bittet um Mithilfe. Auf dem sogenannten Teufelsfelsen werden rechtsextremistische Schmierereien entdeckt. Hinweise auf die Täter nimmt jedes Polizeirevier entgegen.

Insgesamt 600 Mädchen und Jungen aus dem Versorgungsgebiet der Halberstadtwerke bekommen von eben diesem eine Brotdose und ein Basecap als Geschenk anlässlich ihrer Einschulung. Die Erstklässler der Freiherr Spiegel Grundschule in Halberstadt erhalten ihre Präsente von Geschäftsführer Ralph Botschen und Mitarbeiter Andreas Jahn persönlich überreicht.

11. August

Der Lebensmittelmarkt „Kaufland“ initiiert seit 2004 das Projekt „Erlebnis Umwelt“ und tourt seither durch mehr als 40 Städte in Deutschland. So auch in der Albert- Schweitzer- Schule in Halberstadt. Dort sind Albrecht und Heike Trenz gemeinsam mit Umweltbotschafter „Uhu Ben“ zu Gast und vermitteln den Kindern Wissenswertes über den derzeitigen Klimawandel und die Tiere, die in unseren Wäldern leben. Spielerisch erleben die Kids an interaktiven Modellen den bewussten Umgang mit Natur und Umwelt.

12. August

Ein Ermittlungsverfahren wegen Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz wird gegen zwei 20 und 23 Jahre alte Männer eingeleitet. Diese fallen Polizeibeamten in einem Auto auf. Bei der Überprüfung bestätigt sich der Verdacht, auf Einfluss von Drogen bei einem der Fahrzeuginsassen. Im Kofferraum finden die Beamten Drogenutensilien.

Insgesamt 48 kommunale Energieversorger, darunter die Halberstadtwerke, erwerben prozentual Geschäftsanteile der Thüga, einem Tochterunternehmen des E.ON Konzerns. Die Halberstädter sind mit 3 Millionen Euro am Kauf beteiligt und gehören zu den Gründungsmitgliedern des Konsortiums. Neben E.ON und RWE ist die Thüga drittgrößtes Energieunternehmen in Deutschland.

Auf Grund der niedrigen Schadensquote im Vorjahr kommt der Landkreis in den Genuss von Finanzen, welche nicht als Haushaltsposten verbucht werden müssen. Insgesamt sind es 8280 Euro, über die sich Landrat Dr. Michael Ermrich bei der Scheckübergabe durch ÖSA- Abteilungsdirektor Dieter Lerch, Geschäftsstellenleiter Frank Grüning und Ursula Dahle (Blankenburg) freuen kann. Der Chef des Landkreises Harz möchte diesen Betrag für präventive Zwecke im Bereich Katastrophenschutz einsetzen.

Die Geschäftsführerin des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Halberstadt Ute Gabriel spendet für das Kinder- und Jugendtelefon der AWO. Im Beisein von Gerhard Miesterfeldt, SPD- Landtagsabgeordneter und Stadtrat Peter Köpke überreicht Frau Gabriel den Scheck in Höhe von 250 Euro, von dem ihr verliehenen Minna- Bollmann- Preis, an Holger Thiele und Jana Steinke von der Arbeiterwohlfahrt.

Jutta Dick, Leiterin der Moses Mendelssohn Akademie nimmt Stellung zu den Vorwürfen mehrerer Volksstimmeleser die Gedenk- und Kulturstätte, „Denk Ort“, sei verunkrautet. Auf siebzig von Olaf Wegewitz und Daniel Preise verlegten roten Terrakottenplatten sind Pflanzen aus der Bibel abgebildet, die wildwachsenden Pflanzen sollen hierzu eine Einheit bilden. Die Platten, Wege und Steinskulpturen werden in regelmäßigen

Abständen gesäubert. Weitere Bepflanzungen sind für das Frühjahr geplant. Jutta Dick weist die Kritik zurück, „kein Unkraut, sondern Natur“:

13. August

Ein weiterer Minister auf Wahlkampftour in Halberstadt. Olaf Scholz jetziger Bundesarbeitsminister besucht die Halberstädter Würstchen und Konservenfabrik. Nach dem Rundgang durch die Produktion schildern Seniorchef Ulrich Nitsch, dessen Sohn und Tochter sowie Betriebsratschefin Ingeburg Bollmann auch drängende Probleme. Dazu gehören harte Wettbewerbsbedingungen in der Branche, da es nur noch 5 Zentraleinkäufer deutschlandweit gibt.

Obwohl Carolin Paesler erst im nächsten Jahr in der U23 startet, ist sie bereits in der deutschen U23 Mannschaft der Leichtathletik bei einem Länderkampf in Berlin gegen Polen, Österreich und die Schweiz vertreten. Carolin wirft den Hammer 61,24 Meter und kann mit dem Team die Goldmedaille entgegen nehmen.

Eine leicht steigende Tendenz zeigt die Statistik der Geburtenzahl in Sachsen Anhalt, dies wird auch von Ute Huch, Sprecherin der Stadtverwaltung bestätigt. Von Januar 2009 bis zum heutigen Tage werden 360 Kinder geboren.

Kerstin Römer ist die Vorsitzende des rund 30 Mitglieder zählenden Rolli- Clubs in Halberstadt, dieser engagiert sich für Menschen mit Handicap. Weil die Neueröffnete Gaststätte „St. Florian“ über keinen Geeigneten Eingang für Rollstuhlfahrer verfügt, wendet sich Kerstin Römer an Gastwirt Lothar Köller. Dieser reagiert sofort und besorgt eine Metallrampe, nun ist ein Besuch im Restaurant „St. Florian“ auch mit einem Rollstuhl möglich.

14. August

Mehrere Kuchenbasare und Spenden sind nötig, um das Projekt „Rollstuhlkarussell“ auf dem Schulhof der Reinhard- Lakomy Schule wahr werden zu lassen. Bei der feierlichen Einweihung dieser neuen Attraktion dankt Schulleiterin Cornelia Lettau für die finanzielle Unterstützung in Höhe von 10 000 Euro dem Landkreis Harz und den Mitgliedern des Schulfördervereins für den unermüdlichen Einsatz.

Pastor Friedrich Wegener eröffnet das Benefizkonzert im Kreuzgang der Liebfrauenkirche und teilt den rund 60 Gästen mit, dass der Künstler Grey Wolf in die Rolle eines mittelalterlichen Barden schlüpft und für eine ganz besondere Frau singt. Gemeint ist die heilige Maria, die ein Bestandteil der über 800- jährigen spätromanischen Chorschranken der Liebfrauenkirche ist und dringend einer Sanierung bedarf. Der Bluessänger fasziniert das Publikum mit Liedern von Bob Dylan, Johnny Cash und Neil Young, aber auch mit seiner Sammlung unterschiedlicher Gitarren und Mundharmonikas.

Friedrich Sackmann, einziger Starter des MSV Halberstadt beim 100 Kilometerlauf rund um den Leipziger Auensee, holt mit einer Zeit von 12:24,01 Stunden in seiner Altersklasse den 2. Platz.

Der Harz- Gebirgslaufverein begrüßt über 80 Starter zum 4. Harzer- Läuferntag im Wernigeröder Sportforum. Vom VfB Germania Halberstadt siegt Alexander Pusch auf der 3000 Meter- Strecke und Sören Mäusel über 800 Meter. Beim ersten Weitsprungwettkampf stellt Steffen Fricke mit der Weite von 7,01 Metern einen Stadionrekord auf. Als prominenter Gast wird der Ehemalige Weltklasse- Langstreckenläufer Axel Krippschock begrüßt.

15. August

„Bilder einer Ausstellung“ heißt eine Komposition von Maurice Ravel, die Torsten Niebel aus Düsseldorf vor zahlreichen Zuhörern auf der Orgel im Dom präsentiert. In der Bearbeitung von Keith John erfordert das Werk hohes musikalisches und spieltechnisches Können. Niebel spielt Partien eines Gnomes, Minnesängers, sich neckender Kinder oder eines großen Wagens mit Bravour. Das „Ballett der Küchlein und Eierschalen“ sowie das Stück „Samuel Goldenberg und Schmuyle“ wirken auf die faszinierten Besucher besonders beeindruckend. Abschluss des Konzertes ist der „Große Chor von Kiew“, nachdem zuvor Hexe Baba Jaga versucht, Angst unter dem Publikum zu verbreiten.

Seit der Kreisfusion gibt es Gespräche zur Zusammenführung der AWO. Nach Zustimmung aller Verbände wird die AWO unter einem Dach koordiniert. Zum neu gewählten Vorstand gehören als Vorsitzender der Quedlinburger Uwe Becker, Tobias Krüger aus Halberstadt ist dessen Stellvertreter ebenso wie Rudolf Röricht und Norbert Fröhlich. Zusammen haben die Kreisverbände 626 Mitglieder.

Sehr herzlich werden 50 Halberstädter im Wolfsburger Rathaus von der Bürgermeisterin Bärbel Weist begrüßt. Im Rahmen der Feierlichkeiten „20 Jahre Partnerschaft Halberstadt und Wolfsburg“ erkunden die Halberstädter an einem sonnigen Tag unsere Partnerstadt. Ein Höhepunkt der Reise ist der Besuch von Schloss Fallensleben, wo der Dichter Hoffmann von Fallersleben die Gäste empfängt. 300 Experimentierstationen naturwissenschaftlicher Phänomene werden mit allen Sinnen erforscht und getestet.

Beim 7. Sudenburg – Lauf in Magdeburg starten 119 Teilnehmer in der Halberstädter Straße auf einer Strecke von 11 Kilometern. Gitta Lindemann- Hackmann vom MSV Einheit Halberstadt belegt in ihrer Altersklasse W 50 den 2. Platz in einer Zeit von 1: 01: 09 Stunden.

17. August

Nach dem Landratsamt kommt nun auch die Stadtverwaltung in den Genuss zusätzlicher Finanzen durch die ÖSA- Versicherung. Die Stadt profitiert vom positiven Geschäftsverlauf der ÖSA, Oberbürgermeister Andreas Henke und Peter Kuschel, Fachbereichsleiter der Inneren Verwaltung können einen Scheck in Höhe von 6500 Euro aus den Händen von ÖSA- Abteilungsdirektor Dr. Dieter Lerch und Geschäftsstellenleiter Frank Grüning entgegen nehmen. Andreas Henke möchte den Betrag in den Haushaltstopf einbringen.

Wenn Waschbären, Marder und Iltis zur Plage werden, finden Betroffene nichts Niedliches mehr an den kleinen Nagern. So gehen bei Monika Mörig, Abteilungsleiterin für Gefahrenabwehr beim Ordnungsamt des Landkreises sehr viele Anrufe ein, wo sich Geschädigte beklagen und auf Hilfe hoffen. Die Abteilungsleiterin empfiehlt, Küchenabfälle und Speisereste so zu entsorgen, dass die Tiere keinen Zugang haben. Auch das Stutzen von Kronen und Ästen ist ratsam. Das Abschießen oder Vergiften der Nager ist streng verboten, dies liegt in der Hand von Fachleuten.

17. – 29. August

Anlässlich des 400- jährigen Jubiläums der ersten Sternbeobachtung von Galileo Galilei wird das Jahr der Astronomie gefeiert. Hierzu eröffnet Klaus Huch, Leiter des Halberstädter Planetariums eine interessante Ausstellung in der Harzsparkasse im Westendorf Halberstadts. Im Zuge des Festjahres ist für den 2. und 3. Oktober eine von der europäischen Raumfahrtbehörde esa erarbeitete Vorstellung geplant. Da in Sachsen- Anhalt das Schulfach Astronomie gelehrt wird, sind Schulklassen herzlich willkommen.

19. August

Rolf Lange, Vorsitzender der Kolpingfamilie, ist erfreut über die hohe Resonanz anlässlich der bereits 40. Blutspendenaktion. Als 333 und Erstspender wird die 18- jährige Theresia Swars begrüßt. Sie erhält ein kleines Präsent für ihre Bereitschaft, an der Aktion teilzunehmen und somit Leben zu retten.

Oberbürgermeister Andreas Henke empfängt im Halberstädter Rathaus die Bundestagsabgeordnete Elke Reinke (Die Linke) und Karin Binder verbraucherschutzpolitische Sprecherin der Bundesfraktion. Beide informieren sich im Rahmen ihrer Sommertour über die Entwicklung auf kommunaler Ebene in ihrem Wahlkreis.

20. August

Zu einem tragischen Verkehrsunfall kommt es am frühen Morgen in der Südstraße. Als ein 57- jähriger Fußgänger an der Straße fällt, kann ein 36- jähriger Autofahrer nicht mehr rechtzeitig bremsen und überrollt den Gestürzten. Dieser wird schwer verletzt in das Krankenhaus gebracht. Die Polizei sucht zur genauen Unfallrekonstruktion Zeugen.

Zu einer Übung am Gebäude der alten Berufsschule in der Gleimschule treffen 19 junge Auszubildende aus Wolfsburg auf ihre Halberstädter Feuerwehrkollegen. Seit 2004 gibt es die Einsätze, denn auch junge Domstädter werden in Wolfsburg ausgebildet, weil es in Halberstadt keine Berufsfeuerwehr gibt.

20. – 23. August

Vertreter des BC Ball a Ball Halberstadt fahren zur Landesmeisterschaft im Poolbillard nach Dessau. An 4 Tagen werden die Wettkämpfe in unterschiedlichen Disziplinen ausgetragen. Sabine Bastian holt den Meistertitel in der Disziplin 9 Ball. Carolin Spura als Neuling im 8 Ball sichert sich Bronze.

21. August

Mit einem Glas Sekt begrüßen Sandra und Tobias Krüger die zahlreichen Gäste anlässlich der Eröffnung des Seniorenzentrums in der Erich- Bordach- Straße. Rund 2000 Interessierte nutzen die Möglichkeit, sich die Räume und das Umfeld im Heim anzusehen. Anklang findet auch das umfangreiche Rahmenprogramm, wie der

Auftritt der Kultband City. Im Seniorenzentrum Krüger sind 40 Mitarbeiter für die Betreuung von 60 Hilfebedürftigen entstanden. Rund 4 Millionen Euro werden in neun Monaten Bauzeit investiert.

21. - 23 August

Von Freitag bis Sonntag verwandelt sich das Halberstädter Stadtzentrum in einen „Strand“. Insgesamt 17 Mannschaften ermitteln beim Beachvolleyballturnier in vier Wettbewerben die Besten. Organisator Christian Gerloff dankt den Sponsoren, die die Trophäen spenden und am Samstag die große Radio- Brocken –Show ermöglichen.

22. August

Heinke Sierig, Vorstandsvorsitzende des Hospizvereins Regenbogen, begrüßt im Kreuzgang der Liebfrauenkirche ehrenamtliche Helfer und Förderer zum 3. Sommerfest. Neben kulinarischen Genüssen gibt es ein kulturelles Programm mit Angela- Kunze Beiküfner als Pantomimin.

Insgesamt gehen 146 Teilnehmer beim 13. Gänsefurther Schlossquellenlauf, dessen Wertung über 21,3 Kilometer und 11,3 Kilometer für den 10. Landescuplauf zählt, an den Start. Roswitha Ahrens vom MSV Eintracht Halberstadt siegt in ihrer Altersklasse W65 mit 1:02:57 Stunden auf der kürzeren Strecke. Über die Länge von 21,3 Kilometer belegt Friedrich Sackmann vom MSV Eintracht in der AK M 70 den ersten Platz.

22. - 23. August

Im Freizeit und Sportzentrum treten 22 Kampfsportler im Rahmen der „Fight- Night“ gegeneinander an. Die Teams aus der gesamten Bundesrepublik kämpfen in den Disziplinen nach den Regeln der K- 1 und Mixed-Martial- Arts, also in Vollkontakt Sport. Elemente des Kickboxens und Boxens fließen ein. Hart aber fair verlaufen die Zweikämpfe, so dass ernsthafte Verletzungen ausbleiben.

Bei den Tennis- Landesmeisterschaften der Damen und Herren ab 30 Jahren in Dessau verteidigt das Harzer Tennis-Duo Lutz Püffeld vom Blankenburger TC und Jörg Behrenroth vom TC Rot- Weiß Halberstadt erfolgreich den Titel vom Vorjahr. Der Halberstädter Dr. Behrenroth kann sich im Einzelwettkampf auch noch über eine Bronzemedaille freuen.

24. August

Der Polizei gelingt es, einen 24- jährigen Pkw Fahrer ohne eine gültige Fahrerlaubnis zu stellen. Bei der Verkehrskontrolle ermitteln die Beamten einen Alkoholwert von 2,12 Promille. Im Fahrzeug finden sie mehrere Messer, ein gestohlenen Versicherungskennzeichen und CDs mit rechtsextremem Hintergrund. Für die Polizei ist der junge Mann kein Unbekannter. Eine Wohnungsdurchsuchung wird veranlasst. Dabei finden die Ermittler Munitionsteile.

Der Mannschaftsbetreuer des Fußball- Oberligisten Germania Halberstadt Bernd Amelung feiert seinen 65. Geburtstag. Der Verein vertreten durch Präsident Olaf Herbst und den Geschäftsführer der Fußball- GmbH- Rüdiger Bartsch gratuliert dem Jubilar und überbringt viele Glückwünsche. Im Gepäck der beiden eine Hose und ein Trikot mit der Nr. 65. Für seine zahlreichen Funktionen im Fußballsport und sein Engagement erhält das Geburtstagskind die Ehrennadel in Silber. Der Überbringer ist kein anderer als KfV- Vorsitzende Detlef Rutzen.

25. – 26. August

Die 2. Kinder- und Jugendolympiade des Landkreises Harz findet in der Halberstädter Kegelsporthalle „Harmonie“ statt. Insgesamt treten 18 Mädchen und 27 Jungen, davon 33 in der Disziplin Bohle und zwölf in der Disziplin Classic an. Obwohl die drei Kegler aus Halberstadt nicht zu den erfolgreichsten zählen, ist es für alle eine besondere Veranstaltung. Das Trainerpaar Brigitte und Axel Just gehen nach 25 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand, für die allzeit gute Betreuung bedankt sich Michael Rieck herzlich bei beiden.

26. August

Einstimmig stimmt der Kreistag auf der letzten Sitzung der Finanzierung der Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode GmbH ab dem Jahr 2010 zu. So erhalten die Musiker in den nächsten drei Jahren finanzielle Unterstützung. Der Beschluss des Stadtrates Wernigerode ist noch nicht erfolgt.

Vor den Gymnasiasten des Käthe – Kollwitz- Gymnasiums hält, der heute in Israel lebende Jude, Michael Maor einen Vortrag über sein Leben. Obwohl er in Halberstadt geboren wird, lernt er seine Geburtsstadt nie richtig kennen. Flucht, Trennung und der Tod seiner Eltern im Alter von 11 Jahren bestimmen seinen Lebensweg. Viele Stationen wie Bonn- Beul, Split, Bari und Rom führen ihn nach Israel. Durch seine berufliche Laufbahn, ist er maßgeblich an der Ergreifung des Naziverbrechers Adolf Eichmann beteiligt.

27. August

In der Justizvollzugsanstalt endet für einen 24-jährigen Halberstädter sein bewaffneter Raubüberfall auf den Edeka-Getränkemarkt in der Theaterpassage. Bei seiner Festnahme kann die Polizei das erbeutete Geld sicherstellen, hierbei handelt es sich um mehrere hundert Euro.

Hintergrund für den Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen ist die erneute Diskussion um die drohende Schließung der Kindertagesstätte „Huckefloh“. Dieser Situation wollen die Fraktionsmitglieder mit einer ehrenamtlich tätigen Kinderbeauftragten entgegenwirken. Ziel ist aber auch die Interessenvertretung aller Kinder der Stadt, eine enge Zusammenarbeit von Vereinen und Verbänden sowie Kindereinrichtungen. Über den Antrag entscheiden jetzt die Ausschüsse des Rates.

Als Sohn von Rose und Abraham Tannenberg, Viehhändler in der Region Halberstadt, wird Richard Jost Tannenberg am 23. Februar 1924 in Halberstadt geboren. Die Familie Tannenberg verlässt ihr geliebtes Halberstadt erst auf Drängen von Verwandten und emigriert in die USA. Richard Tannenberg macht Karriere bei der US-Army und wird in München Verbindungsoffizier, sozusagen Vermittler bei auftretenden Problemen, zwischen der US-Army und der Bayrischen Staatsregierung. Aber in all den Jahren bleibt die Sehnsucht nach Halberstadt. So ist sein größter Wunsch, zu gegebener Zeit neben seiner Großmutter Johanna Tannenberg auf dem jüdischen Friedhof von Halberstadt beigesetzt zu werden. Am 27. August findet nach 67 erstmals wieder eine Bestattung auf dem Jüdischen Friedhof statt. Damit wird die von Richard Jost Tannenberg und dem ersten Landesrabbiner in Sachsen-Anhalt Benjamin Soussan getroffene Vereinbarung eingelöst.

27. und 28. August

Bereits zum fünften Mal dreht ein MDR-Fernsehteam in der Halberstädter Fundtierunterkunft die Sendung „Tierisch tierrisch“. Die Vorsitzende des Halberstädter Tierschutzvereins, Waltraud Hammer hofft sehr, dass nach der Ausstrahlung der Sendung am 2. September wieder einige Tiere vermittelt werden können. Wie in vielen anderen Städten suchen auch in Halberstadt zahlreiche Tiere ein neues, liebevolles Zuhause und einen neuen fürsorglichen Besitzer.

28. August

15 Grundschulen des Landkreises Harz treffen sich im Friedensstadion zum Projekttag und ermitteln die Besten in der Leichtathletik und in verschiedenen Ballspielwettbewerben. Die Kids haben viel Freude bei Sport und Spiel.

Domkustos Jörg Richter strahlt, kann er doch den 50.000 Domschatzbesucher im Jahr 2009 begrüßen. Andres Lier aus dem bayrischen Bad Kötzing ist ganz überrascht, gemeinsam mit seiner Reisegruppe wollte er den Halberstädter Domschatz besuchen. Nun bekommt er zwei Gutscheine, ein Buch sowie eine Tragetasche als Gastgeschenk überreicht. Die Freude ist groß. Domkustos Jörg Richter zieht eine kurze Bilanz, seit Eröffnung im April 2008 zählt der Schatz 154 530 Besucher. Ein Ergebnis worauf man stolz sein kann, als Kirche und Stadt.

28. - 30. August

Im Halberstädter Friedensstadion wird die diesjährige Kreis- Kinder und Jugendolympiade eröffnet. Christoph Seifert entzündet das olympische Feuer. Gemeinsam mit der Sportlerin Thea – Luise Thiel spricht er im Namen aller Sportler den Eid. Im Rahmen der Eröffnung werden hervorragende Athleten an die Sportschulen delegiert, darunter auch Thea – Luise Thiel, die das Gymnasium in Magdeburg besucht. Dann geht es endlich um die Medaillen. In Sielstedt gehen 15 Athletinnen des VfB Germania bei den Turnwettkämpfen an den Start. Erste wird Nesrin Mehdi in der Kinderklasse III mit 37,15 Punkten. Ihre Vereinskameradin Magdalena Vassilev und Carolyn Michael sichern sich beide in der Kinderklasse IV die Bronzemedaille. In Blankenburg werden zur selben Zeit die Boxkämpfe ausgetragen. Das Maskottchen, Boxwolf Wolfgang beschert den Aktiven viel Erfolg. Die Medaillen gehen an die Halberstädter Boxwölfe Lucas Rölicke, Christopher Breit und Max Rindslund.

28. August -27. September

Oberbürgermeister Andreas Henke eröffnet gemeinsam mit Stadtratspräsident Dr. Volker Bürger und dem Wolfsburger Kulturdezernenten Thomas Muth die Ausstellung „Kunst in der Partnerstadt“ in den Räumen des Kunsthofes. In seiner Rede zitiert Henke den 2007 verstorbenen Metallgestalter und Ehrenbürger Johann- Peter Hinz: „Ich wünsche mir, dass Kunstwerke kleine Wunder sind, dass sie in den Geist des Betrachters eindringen, ihn und seine Sichtweise berühren und erweitern.“ Fünf Künstlerinnen und Künstler aus Wolfsburg präsentieren ihre Werke im Rahmen der 20-jährigen Städtepartnerschaft bis zum 27. September in der Domstadt. Der

Wolfsburger Kulturdezernent Thomas Muth stellt Marek Benczewski, Renate Gallasch, Irene Heimsch, Helga Kalversberg und Paul Kaminski kurz vor. Er selbst besucht zum ersten Mal unsere Stadt und ist beeindruckt und wünscht sich reges Interesse der Einwohner an der Ausstellung.

29. August

Aus Anlass des 100 jährigen Bestehens der beruflichen Feuerwehr wird auf dem Fischmarkt ein großes Stadtfeuerwehrfest veranstaltet. Groß und Klein stehen Schlange für eine Fahrt mit der Feuerwehr. Das Wetter ist super und das Angebot vielfältig. Geduldig beantworten die Feuerwehrmänner alle Fragen, demonstrieren die Technik und geben Auskunft über das Leistungsvermögen. Mit Spannung und großem Interesse verfolgt die Zuschauermenge die Rettung der Menschen bei einem inszenierten Brand im Rathaus. Auch die Bergung von radioaktivem Material ist für die Gäste ein Anziehungspunkt. Die Feuerwehr ist sieben Tage in der Woche rundum im Einsatz. Sie zählt 21 hauptberufliche Wachbereitschaftsmitarbeiter und wird von 56 ehrenamtlichen Feuerwehrleuten unterstützt. Nicht zu vergessen die 18 Mitglieder der Ortsfeuerwehr Emersleben und die 21 Frauen und Männer der Wehr in Klein Quenstedt. Oberbürgermeister Andres Henke dankt allen für die tolle Party und ihrem engagierten Einsatz in ihrem Beruf.

Trauriges Ende eines Konzertes des Hannoveraner Knabenchores im Halberstädter Dom. Auf dem Weg zu seinem Hotel wird der 43- jährige stellvertretende Chorleiter in der Bödcherstraße Opfer eines brutalen Überfalls. Drei Täter fordern von ihm auf Höhe des alten Hallenbades Bargeld und Kreditkarten, treten auf den Mann von hinten ein, so dass er Kopfverletzungen erleidet und in das Krankenhaus eingeliefert wird, nachdem er von Passanten gefunden wird. Die Halberstadtwerke, Organisator des Konzertes und Oberbürgermeister Andreas Henke sind entsetzt über die Tat und fordern mehr Polizeieinsatz in den Nachtstunden.

Ein Garant für Stimmung ist seit vielen Jahren das Jugendblasorchester Halberstadt. So wird auch der jüngste Auftritt auf dem Holzmarkt vor etwa 1000 Zuhörern ein voller Erfolg. Musik verschiedener Genres wie Swing und Pop, aber auch Titelmelodien bekannter Filme laden zum Mitsingen ein. Für den erst kürzlich verstorbenen Michael Jackson erglühn in Gedenken viele Feuerzeuge auf dem Platz. Krönender Abschluss des Konzertes unter Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Andreas Henke ist der Radetzky Marsch.

„Salon der Engel“ lautet der Titel einer, im Kirchenschiff der Liebfrauenkirche eröffneten, Ausstellung der Künstlerin Anja Kalenbach. Damit wird der Genfer Reformator Johannes Calvin (1509- 1564), dessen Geburtstag sich am 10 Juli zum 500 Mal jährte. Calvin wird als „Gründungsvater“ des reformierten Protestantismus bezeichnet.

Die Halberstädter Polizei sucht Zeugen, die einen Handtaschendiebstahl in der Kühlinger Straße beobachtet haben. Einer 67- jährigen Frau wird die Handtasche entrissen. Auf seiner Flucht stolpert der Täter und verliert diese wieder. Allerdings nehmen zwei andere Täter die Tasche auf und flüchten. Das Diebestrio ist ca. 20 Jahre alt und etwa 1,75 Meter groß.

Olaf Herbst, Präsident des VfB Germania Halberstadt, eröffnet das Stadionsportfest zum 60- jährigen Bestehen des Vereines und die damit verbundenen Sportwochen des Jubiläumsjahres im Friedensstadion der Kreisstadt. Alle neun Abteilungen des VfB treten in sportlichen aber auch spaßigen Wettkämpfen gegeneinander an. Die Cheerleader sorgen an diesem Nachmittag für gute Stimmung. Der Verein bedankt sich bei allen Helfern, der Sportjugend, den Mitarbeitern des FSZ und Stadionsprecher Bernd Waldow für die gelungene Moderation.

Im Rahmen des 20 –jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft zwischen Halberstadt und Wolfsburg stellen Künstler, wie Hans Georg Losert und Daniel Priese im Schloss von Wolfsburg ihre Arbeiten aus. Der Oberbürgermeister der Stadt, Rolf Schnellecke, lädt während der Eröffnung alle Kunstinteressierten herzlich ein, die Schau zu besuchen.

Ralf Kaufmann und Erwin Säger organisieren die Halberstädter Stadtmeisterschaften im Kegeln. Auf Classic und Bohle. In der Kegelhalle „Harmonie“, gehen 37 Sportler an den Start. Nachwuchsspieler Nico Just (SV Einheit) holt sich nicht nur die Goldmedaille, sondern stellt mit 488 Kegeln einen neuen Bahnrekord auf. Bei den Damen siegt Theresia Meldau (HKSV) mit 458 Kegeln und bei den Herren gewinnt Uwe Aschbrenner den Titel mit 567 Punkten.

Mit Werken von Michael Prätorius und unter der Leitung von Prof. Jörg Breiding begeistert der Knabenchor Hannover im Halberstädter Dom. Domkantor Claus- Erhard Heinrich spielt die Orgel, zum Beispiel eine Improvisation über B a C H ist im Repertoire. Eric Withacres „Sleep“ und der Mond ist Aufgegangen werden als Zugabe krönender Abschluss des Konzertes.

29. – 30. August

Der Halberstädter Schwimmverein geht mit zehn Aktiven bei den Norddeutschen Masters- Meisterschaften in Goslar an den Start. Insgesamt kämpfen an zwei Tagen 314 Schwimmer aus 89 Vereinen um die Medaillen. Das Halberstädter Team erreicht sieben Mal Gold, fünf Mal Silber und sieben Mal Bronze. Andreas Kaping kehrt von den Norddeutschen Meisterschaften der Masters als Sieger zurück in die Domstadt.

31. August

Unsere Domstadt ist eine von 14 Kommunen in Sachsen Anhalt, die sich an dem Landeswettbewerb „Auf dem Weg zur barrierefreien Kommune“ beteiligt. Der Bereich Stadtplanung der Stadt Halberstadt und die städtische Holding Nosa zeigen an Hand eines Konzepts wo Halberstadt unter dem Blickwinkel der Barrierefreiheit steht und was diesbezüglich für eine weiter positive Entwicklung getan wird. In einer Diskussionsrunde stellen sie ihre Ergebnisse vor, um anschließend noch konstruktive Hinweise entgegen zu nehmen. Jetzt sind die Wettbewerbsunterlagen beim Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr eingereicht. Im Oktober wird eine Jury, mit Minister Karl- Heinz Daehre an der Spitze, begutachten und entscheiden ob unser Domstadt einen vorderen Platz einnehmen kann.

September

Einen Rückgang der Arbeitslosenquote von Juli zu August von 12,9 auf 12,5 Prozent kann die Arbeitsagentur Halberstadt verzeichnen. Wobei Wernigerode mit 8,4 Prozent die geringste Quote im Harzgebiet aufweist, gefolgt von Quedlinburg mit 14,8 Prozent, Spitzenreiter mit 15 Prozent ist Halberstadt. Die Zahl von insgesamt 15.461 arbeitslos gemeldeten Personen verringert sich im August um 487 Personen. Von 660 angebotenen freien Stellen werden 357 besetzt.

1. September

Im Rahmen der Interkulturellen Woche zum 70. Jahrestag des Beginns des Zweiten Weltkrieges öffnet in der Martinikirche eine Ausstellung von Schülern, die sich in einem Malwettbewerb mit dem Thema auseinandersetzen. In der Moses- Mendelssohn- Akademie wird eine Diskussion „Die Würde des Menschen ist (un) antastbar!“ zur Integration im Landkreis geführt.

Seit drei Wochen verweilen Jugendliche aus sieben Ländern in einem Workcamp in der Zora Halberstadt. Die Studenten aus Japan, Russland, Spanien, Taiwan und der Türkei unternehmen viele Exkursionen. Ein besonderes Projekt realisieren sie am Weltfriedenstag. Im Rahmen des Workcamps basteln die 22 Teilnehmer Windmühlen und setzen jeweils in ihrer Sprache die Worte „Ruhe in Frieden“ darauf. Windmühlen stehen in Tibet für Erinnerung, deshalb diese Wahl. An den Massengräbern der Gedenkstätte Langenstein- Zwieberge werden die Mühlen während einer Gedenkveranstaltung angebracht. Sie sollen an den Ausbruch des Zweiten Weltkrieges vor 70 Jahren und seine verheerenden Folgen erinnern. Sie mahnen „Nie wieder Krieg“. Langensteins stellvertretende Bürgermeisterin Ursula Kirste ist gerührt und freut sich, dass die Jugendlichen die Idee in die Tat umgesetzt haben.

Mit selbstgefertigten Plakaten und der Forderung „Nie wieder Krieg“ halten die Halberstädter Linken auf dem Fischmarkt anlässlich des Weltfriedenstages eine Mahnwache ab. Hans- Jürgen Scholz, Stadtrat der Linken, ist erfreut über die positiven Reaktionen der Bürger. Zwischen zwei Terminen sucht auch Oberbürgermeister Andreas Henke seine Parteifreunde auf.

1555 neue Funkmeldeempfänger für Feuerwehren, Rettungsdienst und Katastrophenschutz im Landkreis Harz ermöglichen jetzt noch schnellere Alarmierung der Kräfte bei Notfällen. Frank Wrba, Chef der Systemtechnikfirma, erläutert im Gespräch mit Bernd Märkel vom Zivil- und Katastrophenschutz die Vorteile, gerade im Harzgebiet. 642.000 Euro hat die Einrichtung des Funknetzes gekostet, 240.000 Euro davon sind aus der Projektförderung des Landes. Auch die Funkmeldeempfänger stammen aus Mitteln im Landeshaushalt, immerhin nochmals 314.000 Euro.

Das Seminar- und Tagungshotel Spiegelsberge in Halberstadt bekommt von der Sozialdemokratischen Kommunal- Akademie den Zuschlag für die bundesweite Weiterbildung. Dies bedeutet, dass ab Herbst die Nachwuchsförderung sowie Weiterbildungsveranstaltungen der SPD in Halberstadt durchgeführt werden.

Ab sofort kommen die jungen Talente bundesweit zusammen, jedes Jahr finden zwei Lehrgänge statt.

2. September

Zum wiederholten Mal wird in der Halberstädter Fundtierunterkunft für die Fernsehsendung „Tierisch, tierisch“ gedreht. Die Ausstrahlung der Sendung wird von einer halben Million Menschen verfolgt und viele Interessierte melden sich, um ein Tier aufzunehmen. Waltraud Hammer vom Tierschutzverein hofft, die beiden Schäferhundmischlinge Ollie und Gina auch noch vermitteln zu können.

Drei Halberstädter Kultureinrichtungen arbeiten zur verständlichen Vermittlung von Wissen für Schülerinnen und Schüler eng zusammen. In dem Projekt Nathan- Pfad werden vom Nordharzer Städtebundtheater, dem Gleimhaus und der Moses Mendelssohn Akademie einzelne Bausteine angeboten, welche nach Bedarf zusammen gestellt werden können. Dabei dreht sich alles um das Stück „Nathan der Weise“ von Gotthold Ephraim Lessing. Das Nordharzer Städtebundtheater liefert die Vorstellung „Nathan der Weise“, das Gleimhaus stellt die Persönlichkeiten Lessing und Mendelssohn vor und die Moses Mendelssohn Akademie gibt Auskunft über das Judentum im deutschen Sprachraum. Dieses Projekt ist einmalig in Deutschland.

3. September

Die erste Glocke Domina existiert schon im Jahre 1195, die letzte wird 1942 für Kriegszwecke eingeschmolzen. Um dem Dom seine Domina wieder zu geben, wird 1999 für etwa 300.000 D- Mark eine neue Glocke gegossen. Sie wiegt 6,2 Tonnen und läutet nur zu besonderen Anlässen. Zum 10. Jahrestag des Neugusses haben interessierte Bürger die Möglichkeit, den Turm zu besteigen und die Domina aus der Nähe zu bestaunen.

Katharina Hinz, Tochter des Metallgestalters Johann Peter Hinz, führt 60 Interessierte zur größten Glocke des Domes, der Domina, die in einer spektakulären Aktion am 03. September 1999 auf dem Domplatz gegossen wird. Selbst an der Gestaltung beteiligt, schildert Katharina den Besuchern nach welchen Gesichtspunkten die Glocke entsteht. Unter Beteiligung von Inschriftenexperten Hans Fuhrmann symbolisiert das Team am oberen Rand die Aufgaben der Glocke und am unteren Rand deren wechselvolle Geschichte. Katharina hat 430 Schriftzeichen erstellt, Symbole wie die kleine Hummel stehen für Ereignisse, zum Beispiel die Friedensbewegung 1989.

4. September

Im Angebot der Halberstadt- Information ist seit neuestem ein Brillenputztuch mit Halberstadt- Motiven für besondere Fans der Domstadt. Auch der Halberstadt- Kalender für 2010 kann dort schon erworben werden.

Im Rahmen der Interkulturellen Woche findet auf dem Fischmarkt ein buntes Programm mit etwa 250 Gästen und ca. 60 Migranten statt. Ilona Alexandra Ditzel vom Arbeiter- Samariter- Bund sowie Mitorganisator Reiner Straubing sind über die große Resonanz erfreut. Oberbürgermeister Andreas Henke lässt sich von der guten Stimmung zu einem „Tänzchen“ hinreißen.

Angefangen hat alles mit einem kleinen Lackierbetrieb in Dingelstedt. Vor 15 Jahren eröffnet dann Hans- Joachim Schrader seine Werkstatt in der Domstadt. Etwa eine Million Euro Jahresumsatz verzeichnet das Unternehmen jährlich und die Auftragsbücher sind voll. Mit einer erneuten Investition von 1. Million Euro vergrößert er die Firma. Insgesamt beschäftigt er 17 Mitarbeiter, die nun zwei Jubiläen an einem Tag begehen. 15 jähriges Bestehen des Unternehmens und der 65. Geburtstag des Firmenchefs Hans- Joachim Schrader fallen auf den gleichen Tag.

4. – 6. September

Eröffnet wird das 20. Altstadtfest in Halberstadt durch Oberbürgermeister Andreas Henke. Obwohl das Wetter eher herbstlich ist, lassen die Besucher sich nicht abschrecken und genießen das vielseitige bunte Programm. So zieht die „Lustige ZOO- Tierschule“ der Brüder Bussenius viele begeisterte Zuschauer an, oder Sänger Chris Andrews bei der MDR- Tanzparty. Interesse findet auch die Fotoausstellung „Entwicklung der Altstadt“ in der Sparda- Bank, sowie die Vereine, welche sich im Schulgebäude des Martineums vorstellen. Insgesamt finden über 20 000 Besucher den Weg zum Jubiläum in die Altstadt. Dieter Krone von der Stadtverwaltung dankt allen Mitwirkenden und Organisatoren, sowie den Akteuren wie der Stendaler Band „Nobody Knows“ die im Kunsthof auftritt.

5. September

Ein Lokführer gibt den Beamten der Bundespolizei den entscheidenden Hinweis, so dass vier dreiste Diebe auf dem Gelände des ehemaligen Bahnbetriebswerkes auf frischer Tat gestellt werden können. Elf Quadratmeter Pflastersteine liegen bereits auf dem Anhänger der Männer.

Im Rahmen des 39. Ilsenburger Brockenlaufes belegen zwei Leichtathleten des VfB Germania beim Ilsesteinlauf der Herren vordere Plätze. Alexander Pusch mit 33:08 Minuten den ersten und Oliver Koch mit 33:25 Minuten den zweiten Platz.

Die Mitglieder der „Schützengilde RAW Halberstadt 1531/1990“ zeichnen in einem feierlichen Rahmen ihre besten Schützen aus. Die Schützen Sieglinde Kriese und Mario Fichtner erhalten die Sportmedaille des Landesverbandes, die Freude ist bei beiden sehr groß. Anschließend werden die neuen Könige proklamiert. Mit dem Gewehr sind es Sieglinde Kriese und Jürgen Hartmann, König mit der Pistole ist Dieter Fichtner. Eine Auszeichnung als Schülerkönig erhält Adrian Pape. Am Abend feiern die Schützen gemütlich mit ihren Partnern, so findet der schöne, sonnige und sehr heiße Tag einen wundervollen Ausklang.

6. September

Obwohl ein Autobesitzer in seinem Fahrzeug sitzt, versuchen 3 Personen einzubrechen und zerschlagen dabei die Seitenscheibe. Der Fahrer kann fliehen, trotzdem fällt noch ein Schuss aus einer Schreckschusspistole, den die Polizei bisher nicht zuordnen kann. Sie sucht nach Zeugen zum Tatablauf. Sowohl von den Tätern als auch vom Opfer fehlt bisher jede Spur.

Der Landesfamilientag in Dessau Roßlau bietet den geeigneten Rahmen für die Auszeichnung der Kinderklinik des Aneos Krankenhauses Halberstadt mit dem Zertifikat „Gut drauf“. Die Pflegedirektorin der Klinik, Beatrice Weiß, Chefarzt Cornelius Presch, Ministerpräsident Wolfgang Böhmer und Sozialministerin Gerlinde Kuppe freuen sich über die Anerkennung durch die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.

Strahlende Gesichter, viele Urkunden und Medaillen präsentieren die Nachwuchsjudokas des VfB Germania Halberstadt nach der Judobezirksmeisterschaft der Altersklassen U10 in Gardelegen. Die acht männlichen und sechs weiblichen Halberstädter Judokas geben alles. So sichert sich Anna- Lucia Krüger mit vier Siegen den Bezirksmeistertitel, obwohl sie sogar dem jüngsten Jahrgang dieser Altersklasse angehört. Auch Sarah Brandt holt Gold für das Halberstädter Team. Hoch motiviert erreicht eine Gewichtsklasse höher Svenja Jäger den Bezirksmeistertitel. In der Gewichtsklasse bis 37 Kilogramm wird auch Moritz Meyer Bezirksmeister. Am Ende des Wettkampfs haben sich alle für die Landesmeisterschaft qualifiziert, Trainer Holger Henschel ist voller Stolz.

Einen Spendenscheck in Höhe von 5000 Euro zu Gunsten der Nachwuchsförderung der Abteilung Fußball und Leichtathletik des VfB Germania überreicht Präsident Olaf Herbst an Geschäftsführer Thomas Waldow. Als Präsident des VfB Germania und Bauingenieur finden wir viele Spuren in unserer Region von Olaf Herbst. Seine umgängliche Art und Fairness wird auf Landesebene sehr hoch anerkannt. Anlässlich seines 50. Geburtstages und seinem 15. Dienstjubiläum verzichtet er auf Geschenke und bittet seine Gratulanten um Spenden für die Unterstützung der Jugend im Sport.

6. – 12. September

Im Rahmen eines Schüleraustausches besuchen 21 Schülerinnen und Schüler aus dem weißrussischen Marjina Horka das Martineum. Auch ein Abstecher in die Volksstimme Redaktion ist für die Kids interessant, sowie die Fahrt in die Landeshauptstadt, bevor es wieder nach Hause geht.

7. September

Das Bundesumweltamt hält das Projekt „Harz.ErneuerbareEnergien-mobility“ für zukunftsweisend und förderungswürdig. Umweltminister Sigmar Gabriel hat nun die freudige Aufgabe, den Initiatoren des Projektes, in den Halberstadtwerken die Fördermittelzusage in Höhe von sieben Millionen Euro zu überreichen. Insgesamt 12 Millionen Euro lassen die Industriepartner sich dieses Projekt kosten, womit im Harzkreis ein Versuch mit etwa 25 Elektromobilen gestartet wird. Erkennbar sind die Fahrzeuge an ihrer Farbe, werden sie doch auch mit grünem Strom angetrieben.

Die Vorbereitungen für die Festlichkeiten zum 111. Geburtstag des Halberstädter Malers Walter Gemm laufen in der Walter Gemm Schule auf Hochtouren. Ein spezieller Projekttag befasst sich nur mit dem Künstler. Viele Aktionen werden am Festtag stattfinden. Die Kids sind mit großer Begeisterung dabei, so entwickeln Alexander, Laura, Jonas und Juliane ein Kreuzworträtsel über den Maler, Andy und einige Mitschüler stellen schwere Puzzles her, natürlich aus Gemms Werken. Auch der große Malwettbewerb „Halberstadt & Harz: Natur und Landschaft ist für die Schüler- und Schülerinnen reizvoll. Kunstlehrerin Katrin Feuer befürchtet, dass die Ausstellungsfläche gar nicht ausreichen wird. Der Künstler und Heimatmaler Walter Gemm wird in allen

Räumen der Sekundarschule wieder lebendig. Alle freuen sich auf den großen Festtag am 26. September. Der Schulchor und ein gutes Buffet werden den Tag noch umrunden.

8. September

Gemeinsam mit dem Nordharzer Städtebundtheater eröffnet Oberbürgermeister Andreas Henke die erste Seniorenmesse auf dem Holz- und Fischmarkt. 31 Aussteller präsentieren Waren für die Zielgruppe 50 plus, darunter Elektrofahrräder oder spezielle Fernseher. Infostände zu Fortbildung, Freizeitaktivitäten und Gesunderhaltung bereichern das Programm. Durch die zahlreichen Auftritte von Seniorentanzgruppen und den Chor des Vereins Engagiertes Leben e. V. herrscht tolle Stimmung bei Veranstaltern und Besuchern.

Oberbürgermeister Andreas Henke gibt für 150 Schülerinnen- und Schüler der Sekundarschulen „Am Gröpertor“, „Freiherr von Spiegel“ und „Walter Gemm“ den Startschuss für die 4. Waldjugendspiele in den Spiegelsbergen. Die Wissensvermittlung an den 15. Stationen umfasst alle Sinne und führt auch durch den Tiergarten. Der stadtnahe Wald ist geradezu ideal für umweltpädagogische Angebote. Als Sieger geht die Gruppe des Landesbildungszentrums für Hörgeschädigte mit 124,5 Punkten hervor. Auf Platz 2 kommen die „Igel“ und die „Hasen“ Gruppe der Sekundarschule „Am Gröpertor“.

9. September

Der amerikanische Bombenpilot Bernerd N. Harding kehrt nach 65 Jahren im Alter von 90 Jahren wieder an den Ort des Grauens zurück. Trotz seiner Vergangenheit, wird er freundlich von Günter Hartwich, der sich schon seit seiner Kindheit mit der Luftschlacht 1944 über der Region Halberstadt befasst, empfangen. 1944 ist B. N. Harding Mitglied der 492sten Bombenstaffel der 8. US- Airforce und mitverantwortlich für den Bombenangriff auf die Junkerswerke in Halberstadt. 1129 Bomben fallen am 7. Juli 1944 auf die Industrieanlagen in Halberstadt, Aschersleben und Bernburg. Während des Angriffs wird sein Bomber getroffen. Ihm gelingt es, sich mit dem Fallschirm zu retten. Nicht so viel Glück hat sein Kamerad. Der 56- jährige Großalsleber Günter Hartwich übergibt Bernerd N. Harding gesammelte Materialien und das Armband seines abgestürzten Kameraden. Der 90- jährige Harding ist gerührt, er will versuchen, die Familie des Besatzungsmitgliedes zu finden, um ihnen das Band zu übergeben.

Dicht umringt ist der Leselöwe der Bibliothek „Heinrich Heine“ der beim Zuckertütenfest der Bücherei mit den Kindern spielt. 315 ABC- Schützen tummeln sich im Lesehaus und erkunden 12 Stationen zum Mitmachen, Staunen und Rätseln. Im Vordergrund des Festes stehen der Spaß, das Ausprobieren und das Kennenlernen. Bei einem Bibliothekspuzzle, Quiz, Märchenrätsel und dem Bilderbuchkino lernen die Erstklässler ihre Stadtbibliothek kennen und natürlich ihre Bücher. Kinder und Pädagogen sind einfach begeistert. Die neun Mitarbeiterinnen der Bibliothek sowie Heike Kellermann aus Berlin mit ihrem musikalischen Kinderprogramm „Tierisch was los“ bringen die Kinder oft zum Lachen. An der frischen Luft sorgt eine kleine Sportstrecke für aktive Bewegung. Ein aufregender und erlebnisreicher Tag für groß und klein.

10. September

Wieder einmal geht ein großer Konvoi von 50 Tonnen Hilfsgütern auf Reisen. Das Engagement der Frauen und Männer des Vereins „Notruf Ukraine- Polizisten helfen“ ist grenzenlos. Sie versuchen immer wieder mit unzähligen, gesammelten Hilfsgütern aller Art zu helfen. Auch Oberbürgermeister Andreas Henke würdigt bei der Verabschiedung des Transportes die kontinuierliche Arbeit des Vereins und ihren großen persönlichen Einsatz. Er wünscht den Vereinsmitgliedern eine gute Fahrt und gleichzeitig eine gute Rückreise. Es ist nämlich keine Urlaubsreise, sondern oft mit vielen Strapazen verbunden. Der Vereinsvorsitzende Ulrich Scholle nutzt die Gelegenheit und bedankt sich ganz besonders bei allen Spendern für die große Solidarität und Spendenbereitschaft. Ohne diese würde kein Konvoi vom Hof rollen können. Der Hilfstransport macht Station im Krebsklinikum Winnyzia, im Internat für Sprach- und Hörgeschädigte in Gaisin und im Kindergarten in Stepaschki. Dort wird die Freude besonders groß sein, die Mannschaft von Ulrich Scholle freut sich schon sehr auf die strahlenden Kinderaugen. „Das Lächeln eines Kindes entschädigt für all die Arbeit, die Strapazen und auch die Problemchen, die es schon gab.“

Herzlichst wird die 100. Bewohnerin Dorothea Böhmer im Seniorenheim am Dom vom Pflegepersonal und der Leiterin Cornelia Hühn aufgenommen.

Anlässlich der goldenen Hochzeit von Selma und Gerhard Wölki hält Pfarrer Norbert Sommer einen Festgottesdienst in der St. Andreas- Kirche . Genau hier gibt sich das Jubelpaar vor 50 Jahren das Eheversprechen.

Endlich ist es wieder soweit, nach der langen Sommerpause moderieren die beiden evangelischen Pfarrer Harald Kunze und Hartmut Bertmuß den neuen „Halberstädter Abend“ in der Winterkirche des Doms. Begrüßt wird der höchste geistliche Vertreter der Koptisch- Orthodoxen Kirche in Deutschland Bischof Anba Damian. Rund 40 Gäste folgen dem Gesprächsforum gebannt, der Bischof erläutert die Geschichte des koptischen Christentums. Der kleine Basar mit Produkten aus dem Koptischen Kloster findet bei den Besuchern großes Interesse und ist dicht umlagert.

VfB Präsident Olaf Herbst eröffnet im Friedensstadion das 9. Integrative Nordharzer Behindertensportfest. 400 Teilnehmer, eine wahrlich erfreuliche Resonanz, kämpfen um Medaillen und vordere Plätze. Am Ende werden 109 Sieger geehrt. Hervorzuheben ist auch die neue Rekordbeteiligung von 96 aktiven Schwimmern. Guido Maak und seine Helfer haben viel zu tun. Ein besonderer Dank geht auch an die beiden Stadionsprecher beziehungsweise Wettkampfkomentatoren Bernd Waldow und Heinz Witzler. Der Veranstalter VfB Germania Halberstadt dankt allen Helfern und Sponsoren.

11. September

Jan Rozehnal, Nachfolger des Chordirektors Marbod Kaiser, lädt sangesfreudige Menschen aller Altersklassen mit Lust auf Theater und einer guten Stimme zum Vorsingen ein. Das Nordharzer Städterbundtheater braucht bei einigen Produktionen des Musiktheaters stimmliche Verstärkung.

Bundes- und Landespolitiker, sowie Einwohner aus Langenstein, Zeitzeugen, Vertreter der Gedenkstättenstiftung und Mitarbeiter des Fördervereins sowie Oberbürgermeister Andreas Henke gedenken bei einer Kranzniederlegung in der Gedenkstätte Langenstein- Zwieberge der grausamen Geschehnisse vor 65 Jahren. Aus Anlass des 60-jährigen Bestehens der Gedenkstätte nimmt Innensekretär Rüdiger Erben in seiner Rede eine umfangreiche Stellung zum Umbau der KZ- Gedenkstätte Langenstein Zwieberge. Oberbürgermeister Andreas Henke stellt noch einmal die Notwendigkeit des unbedingten Erhaltes der Gedenkstätten heraus. Er betont: „Wir brauchen Gedenkstätten, um eine Wiederholung dieser grausamen Episoden auszuschließen.“ Im Konzentrationslager Langenstein -Zwieberge werden zwischen 1944 und 1945 rund 8000 Häftlinge aus 23 Ländern inhaftiert. Schätzungsweise 2000 Internierte sterben im Lager und weitere 3000 auf dem späteren Todesmarsch. Dieses Leid, die Grausamkeiten und das millionenfache Massensterben darf nicht vergessen werden, die Vergangenheit muss uns zum Handeln aufrufen, zum Beispiel gegen rechte Gewalt oder Völkerhaß.

Der Minister für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen- Anhalt informiert sich bei einem Besuch der Domstadt über die Bauvorhaben der „Mehrgenerationenhäuser Finckehof“. HaWo Ge- Chefin Beate Grebe zeigt voller Stolz die erreichten Ergebnisse. Aus den alten Häusern sind in den letzten Monaten richtige Schmuckstücke entstanden. Der Minister erkundigt sich bei seiner Stippvisite direkt bei den Mieterinnen Gabi Parnitzke und Helga Schmidt. Beide machen dem städtischen Unternehmen ein Kompliment. Mit über einer Million Euro fördert das Land die Sanierungen der Projekte Finckestraße 11/12, Georgenstraße 15a und Gleimstraße 22-26. Es gibt einen Fahrstuhl, Laubengänge und im Erdgeschoss ist alles behindertengerecht und barrierearm. Minister Deahre ist angenehm überrascht, nach dem er hört, dass die Auslastung schon bei 80 Prozent liegt.

Die Stadtapotheke Halberstadt feiert mit zahlreichen Jubiläumsangeboten ihr 60 jähriges Bestehen. Die älteren Halberstädter kennen auch noch den Beginn der Apotheke, damals- von 1949 bis 1966- noch im St. Salvator Krankenhaus untergebracht. 1966 zieht die Stadtapotheke dann in die neuen Räume am Hohen Weg. Noch immer ziert das alte Wandmosaik die Apotheke. Es zeigt die Verbundenheit zwischen dem Menschen und der Natur. Die Jubiläumsgäste freuen sich über die umfangreichen Aktionen. Vom Glücksrad über Gewinnspiele, einem Sinnesparcour und einer Voltarenmassage, es ist für jeden etwas dabei.

Quedlinburgs Bürgermeister Eberhardt Brecht, Intendant Johannes Rieger, Oberbürgermeister Andreas Henke, Landrat Dr. Michael Ermrich feiern mit 200 Theaterfreunden im Quedlinburger Theaterhaus das diesjährige Theaterfest, welches gleichzeitig den Startschuss für die neue Spielzeit gibt. Bis in die Morgenstunden hinein wird gesungen, getanzt und gelacht.

Dr. Dietrich Kießling bittet seine Gäste anlässlich des 60. Geburtstages um kleine Spenden für den Dachreiter des Halberstädter Domes. So kommen mit kreativen Verpackungsbasteleien 500 Euro zusammen, die von Dr. Gunter Elzner dem Fördervereinsvorsitzenden dankend entgegengenommen werden. Der Vorsitzende zieht eine kurze Bilanz, „Damit ist wieder ein Schritt zur Vollendung des Förderprojektes getan, virtuell und finanziell ist der Dachreiter schon sehr schön gewachsen“.

12. September

Die Strecke beim 17. Lauf über den Gläsernen Mönch geht über 6 und 13 km. Eröffnet wird die Sportveranstaltung mit über 200 Teilnehmern von Justizministerin Angela Kolb.

Bei herrlichem Wetter wetteifern insgesamt 204 Aktive um vordere Plätze. Für die jüngsten Läufer gibt es einen Schnupperlauf. Die Schnellsten über 6 Kilometer sind Sören Meuser vom VfB Germania Halberstadt. Matthias Göbel vom NSV Wernigerode und Alexander Pohl auch vom VfB Germania. Die Sieger der Frauen heißen Anna Formell, Jenni Rebettge und Gitta Lindemann. Die Strecke von 13 km gewinnt Alexander Pusch mit 43:30 min. Bei den Frauen holt die Wernigeröderin Yvonne Brandecker den Sieg. Schnellste Frau mit einer Zeit von 1:43,05 h ist Julia Wiesner vom VfB Germania. Bei den Männern schafft die Halbmarathon- Distanz als Erster Oliver Koch mit einer Zeit von 1:22,50 h. von 62 Läufern haben 57 das Ziel erreicht.

Unter dem Motto „Wetten Was...? feiern die Mitarbeiter der Diakonischen Werkstätten mit ihren Behinderten deren Familien, Freunden und Gästen ihr traditionelles Sommerfest und ihren 17. Geburtstag. Über 100 Menschen sind fröhlich bei Musik, Tanz und Show. Durch das Showprogramm führt Johannes Kallenberger, ehemaliger technischer Werkstatteleiter. Hilfreich zur Seite stehen ihm als Wettpaten Hans Joachim Thiele und Ute Gabriel. Sie staunen nicht schlecht über die hervorragenden Kenntnisse der behinderten Menschen. Nick Bosse kann zum Beispiel Bücher an ihrem Geruch erkennen. Sein Talent wird mit einem langanhaltenden Beifall belohnt. Großes Lob an alle Organisatoren für das gelungene Fest.

Die Harfistin Angelika Münch vom Nordharzer Städtebundtheater verstirbt 2008 an Brustkrebs. Ihr Vermächtnis, für die Deutsche Krebshilfe stiftet sie ein Benefizkonzert im wunderschönen Ambiente des Doms. Zahlreiche Gäste erfreuen sich an diesem Abend an Brahms- Musik und spenden hohe Beträge für den guten Zweck. Die Schwester sowie der Vater der Verstorbenen, Hans Vos, sind gerührt und ergriffen. Die ehemalige Kinderärztin, Gisela Lotz, auch sie setzt sich immer wieder für die Krebshilfe ein, zählt am Ende des Konzerts eine stolze Spendensumme von 5637,56 Euro. Alle sind sich sicher, würde Angelika Münch den Abend erlebt haben, wäre sie überglücklich über diesen großen Erfolg.

Ein ganz besonderes Hörerlebnis wird den Besuchern des Konzerts mit dem Dresdner Blechbläserquartett im Rahmen der Konzertreihe „Konzerte im Dom“ geboten. Die Klänge der Trompeten und Posaunen schweben durch das Dominnere und bilden am Ende eine Geschlossenheit. Das Programm reicht von der Musik des 17. Jahrhunderts bis hin zur Pop- und Tanzmusik, ein breites Spektrum des Repertoires des Blechbläserquintetts. Das Publikum applaudiert begeistert und wird mit zwei heiter beschwingten Zugaben belohnt.

12. – 13. September

An zwei Wettkampftagen richtet der SC Magdeburg die diesjährigen Bezirksmeisterschaften der Leichtathleten in den Einzeldisziplinen aus. Insgesamt gehen 235 Athleten aus 26 Vereinen an den Start, der VfB Germania Halberstadt wird durch Thea- Louise Thiel, Christian Busch, Steffen Fricke und Kay Felchner vertreten. Steffen Fricke im Moment noch beim SCM, ab Januar 2010 wieder beim VfB Germania holt dreimal den Sieg und im Speerwurf wird er mit einer Weite von 54,15 m Zweiter. Kay Felchner erzielt Silber beim Dreisprung. Christian Busch wirft den zwei Kilogramm schweren Diskus auf 42,18 m und gewinnt somit das Gold. Eine neue Bestzeit erreicht Thea- Louise Thiel bei der 60 m Hürdenstrecke und nimmt die Bronzemedaille aus der Landeshauptstadt mit. Auch den 800 m Lauf absolviert sie sehr souverän und wird mit einer Zeit von 2:25,65 min Erste.

13. September

Trotz anhaltenden Regens nutzen viele Halberstädter und Gäste den Tag des offenen Denkmals, um sich interessante Bauwerke unserer Domstadt anzusehen. Oberbürgermeister Andreas Henke eröffnet diesen Tag für den Publikumsverkehr. Von rund 350 Einzeldenkmälern werden 17 zugänglich gemacht. Besonderer Anziehungspunkt ist die ehemalige Badeanstalt in der Böttcherstraße, auch der Dom- und Domschatz sind sehr stark frequentiert. Als wahrer Besuchermagnet zeigt sich die Martinikirche mit ihrer Aussichtsplattform. Über 200 Besucher steigen in die luftige Höhe. Das lohnt sich, trotz des Regenwetters ist die Sicht mehrere Kilometer weit sehr gut. Erstmals für die Öffentlichkeit zugänglich ist der Wasserturm an der Wehrstädter Brücke. Das Interesse an diesem technischen Baudenkmal ist sehr groß.

Der „Halberstädter Roland“, Trainer Ditmar Schwalenberg, Dr. Detlef Eckert, Helmut Wilke, der das Sportfest vor zehn Jahren ins Leben rief, und Präsident Olaf Herbst eröffnen das 11. Rolandsportfest im Halberstädter Friedensstadion. Rund 100 Kinder im Alter von acht bis elf Jahren kämpfen um Medaillen und vordere Plätze. Die Siege bei den jüngsten Jungen (M8) gehen komplett an Julian Lorek vom VfB Germania. Damit sichert er sich auch einen Pokal für die beste Einzelleistung in seiner Altersklasse. Für die beste Mehrkampfleistung wird Konstantin Rust vom VfB Germania mit einem Sonderpokal geehrt. Er erreicht eine Punktzahl von 1164. In der

Altersklasse 8 kann sich Saskia Lindner über dreimal Silber und einer Bronzemedaille freuen. Josephine Rackwitz erzielt beim Ballwurf eine Bestmarke von 25,79 m auch sie bekommt eine Medaille. Die Trainer René Rackwitz und Horst Koch freuen sich sehr über die erreichten Ergebnisse ihrer Schützlinge. Der Organisator die Abteilung Leichtathletik des VfB Germania bedankt sich bei allen Sponsoren und tüchtigen Helfern.

Das Gleimhaus widmet seine jüngste Sonderausstellung dem 250. Todestag des Dichters Ewald Christian von Kleist. Dr. Ute Pott, Direktorin des Geimhauses führt die Gäste zur Eröffnung durch die neue Ausstellung und zeigt seltene Schriften. Die Ausstellung ist Teil des Themenjahres „Alltagswelten“ der Landesinitiative „Sachsen- Anhalt und das 18. Jahrhundert“ und wird gefördert durch das Land Sachsen- Anhalt. Im Mittelpunkt stehen der militärische Alltag und die literarische Geselligkeit. Anhand der Exponate kann man erkennen, wie innig die Freundschaft zwischen Gleim und Kleist war. Sehr betroffenen vom Tod seines Freundes, der seinen Verletzungen durch den Krieg erliegt, kümmert sich der Dichtervater um den literarischen Nachlass und das Vermögen seines Freundes.

14. September

Ralf Bruckert, ehemaliger Niederlassungschef der „Müller- die lila Logistik Deutschland“ GmbH in Zwenkau, erfreut das Rauhe Haus mit einer Spende von 500 Euro. Leiterin Petra Lorek und die Kids freuen sich sehr. Das Rauhe Haus betreut Kinder aus sozial schwachen Familien. Ralf Bruckert hat ein Herz für Kinder und möchte bevor er in den Ruhestand geht, noch eine gemeinnützige Organisation unterstützen. Seine Wahl fällt auf das Rauhe Haus in Halberstadt. „Er findet es toll, was die Mitarbeiter dort auf die Beine stellen.“ Deshalb verzichtet er auf Blumen und Geschenke bei seiner Verabschiedung und bittet um kleine Spenden.

15. September

Bereits zum vierten Mal findet in der Sekundarschule „Am Gröpertor“ der traditionelle Bauernmarkt statt. Eröffnet wird er durch den Landtagspräsidenten Sachsen- Anhalts Dieter Steinecke. Auch Oberbürgermeister Andreas Henke freut sich über das Engagement im Lehrerkollegium, bei den Eltern und Schülern, die diesen Markt mit sehr viel Liebe erstellt haben. Der Liebling, vor allem der jungen Besucher, ist ein kleines Kälbchen, das auf dem Hof steht. Auch die acht Schülerinnen und Schüler sowie fünf Lehrer der beiden Partnerschulen Dollard- College in Woldendorp und dem Hogeland- College Uithuizen, nahe Groningen in den Niederlanden, die zurzeit Gäste an der Europaschule sind, zeigen sich begeistert. Sie wollen diese Idee mit in ihre Heimat nehmen und umsetzen.

Von August bis September ermittelt die Polizei immer wieder in brutalen Raubüberfällen, insgesamt sind es neun. Die vier Täter im Alter von 16 bis 17 Jahren können nun endlich dem Haftrichter vorgeführt werden. Der Leiter des Polizeireviers Harz, Walter Seifert äußert sich auf einer Pressekonferenz, an der auch Oberbürgermeister Andreas Henke teilnimmt. Die Polizei ist sehr erschüttert über die Brutalität der Täter. Beim letzten Opfer Ende August, dem Chorleiter aus Hannover treten die Täter nochmals auf ihr Opfer ein, obwohl es schon am Boden liegt. Die vier Jugendlichen sind polizeibekannt. Ein Täter ist wegen Körperverletzung schon vorbestraft. Jetzt sitzen alle in Untersuchungshaft. Bis es zur Anklage kommen wird, werden wahrscheinlich drei Monate vergehen. Erst müssen alle Taten restlos aufgeklärt werden. Oberbürgermeister Andreas Henke hofft, dass nun die Halberstädter wieder etwas ruhiger leben können.

16. September

Mit einem viertägigen Fest und einem umfangreichen Unterhaltungsprogramm eröffnen die Betreiber Dominik Büttner, Alessandro Baldini sowie Marktleiter Frank Jaschke ihr Proficenter für Bauen, Wohnen, Garten und Freizeit. Mit dem neuen Markt entstehen in Emersleben 30 neue Arbeitsplätze und gleichzeitig verschwindet ein Schandfleck im Ortsteil. Die Betreiber nutzen den ehemaligen Baumarkt im Gewerbegebiet, welcher schon zu verfallen drohte.

An den Halberstädter Arzt Dr. Walter Krienitz, seine Verdienste liegen in der Magenbakteriologie, erinnert nun eine Gedenktafel an seinem ehemaligen Wohnhaus in der Bukostraße 3. Eröffnet wird die Ehrung und Enthüllung in der Aula des Käthe – Kollwitz- Gymnasiums. Von 1906 bis 1928 arbeitet er in seiner Privatklinik für Magen-, Darm- und Stoffwechselkrankheiten in der Domstadt. Als einer der ersten Ärzte in Deutschland bekommt er die Facharztwürde für Innere Medizin anerkannt. Der Walter- Krienitz- Verein möchte mit dem Denkmal seine Persönlichkeit als hervorragender Mediziner würdigen und ehren.

17. September

Vor dem schönen Halberstädter Rathaus empfängt Oberbürgermeister Andreas Henke 20 Gäste aus der chinesischen Stadt Qingdao. Das weltweite Unternehmen Inwent (Internationale Weiterbildung und Entwicklung

gGmbH) befasst sich mit dem Thema Ökologie und Umwelt. Ein Firmenbesuch der MWA- Medizinische Werkstätten Anhalt GmbH, die sich mit Windkraftanlagen auseinandersetzt, ist sehr aufschlussreich für unsere chinesische Delegation.

Friedrich- Wilhelm Schröter sponsert dem Martineum eine Gedenktafel. Diese erinnert an den thailändischen Prinzen Pangsit von Siam, der 1905 im Gymnasium Martineum sein Abitur ablegt. Die Zeit in der Domstadt prägt sein ganzes Leben. Er legt in Thailand den ersten Grundstein für das moderne Gesundheits- und Universitätsleben. An der feierlichen Enthüllung der Gedenktafel nehmen alle Gymnasiasten, Lehrer, Mitglieder des Fördervereins und unser Stadtoberhaupt Andreas Henke teil.

Die Kreissparkasse Halberstadt gründet im Dezember 2007 eine Stiftung, die gemeinnützige Arbeit und großes Engagement unterstützt. Jetzt wird der Schützenverein Halberstadt mit einem Scheck in Höhe von 1500 Euro bedacht. Im Felsenkeller auf dem Schießstand des Vereines nimmt der 1. Schützenvogt des 130 Mitglieder zählenden Vereines Gunter Janek den Scheck von Frank Harbrecht, Mitglied des Stiftungsvereines, entgegen. Mit dem Geld wird eine elektronische Scheibenauswertungsmaschine angeschafft.

18. September

Der Sänger Ingo Wasikowski vom Nordharzer Städtebundtheater in der Rolle des Novecento feiert in der Kammerbühne mit seinem Publikum Premiere. Der Italiener Alessandro Baricco schreibt 1994 einen Theatermonolog für einen Schauspieler und einen Regisseur. 2006 vertont Charles Kálmán, Sohn des Operettenkomponisten Emmerich Kálmán, daraus ein Ein- Person- Musical. Die Legende vom Ozeanpianisten „Novecento“. Dieser wird auf einem amerikanischen Ozeandampfer geboren und hat diesen Zeit seines Lebens nicht verlassen. In einem erlebnisgetragenen Monolog erzählt Novecento seine Geschichte. Als Ozeanpianist lernt er anfang des 20. Jahrhunderts die Reichen und die Armen sowie deren Schicksale kennen. Er beobachtet die Passagiere, beschreibt sie mit seiner Musik, die ihn frei macht. Über zwanzig Musikstücke von Charles Kálmán kommentieren mit Unterhaltungsmusik in Chansons und Unterhaltung den berühmten Roman von Alessandro Baricco. Ein packender, leidenschaftlicher Abend für einen vielseitigen Sänger wie den beliebten Musicaldarsteller Ingo Wasikowski. Jedoch durch das nicht so gute Regiekonzept von Jürgen Pöckel, welchen den Erzähler ständig in Bewegung hält, zwischen all den Requisiten von der Ausstatterin Susanne Bachmann, verläuft das Stück sehr unruhig. Das Publikum wird dadurch

Im Rahmen des Fassadenwettbewerbes der Stadt erhalten Jens Kratzenberg und Thomas Pietsch von der Firma Cura Consulting ein Preisgeld. Davon spenden die beiden Geschäftsleute 100 Euro dem Pferdesport- und zuchtverein der Gröpertor- Schule und 450 Euro gehen an das Kuratorium Stadtkultur für die Beleuchtung des Turmes auf dem Amtsgericht.

19. September

Die russische Malerin und Designerin Tatiana Shitikova stellt eine Auswahl ihrer Bilder im Foyer der Halberstadtwerke aus. Ihre Bilder aus Acrylfarben auf Leinwand zeigen Landschaften, Naturszenen und Momente aus Sachsen- Anhalt, einfach eine unverwechselbare Handschrift, die viel Ruhe ausstrahlt. Der größte Teil ihrer Werke kann in Halberstadts Partnerstadt Wolfsburg bestaunt werden. Oberbürgermeister Andreas Henke steht der Künstlerin hilfreich zur Seite, als es um den Standort für ihre Ausstellung in der Domstadt geht.

Kultur kann man auf mehreren Ebenen erleben, zum einem bei Musik. Bereits zum 15. Mal treffen sich begeisterte Folktänzer aus Halberstadt und weiteren Teilen Deutschlands zum Tanz- Workshop in der Kreismusikschule. 70 Teilnehmer aller Altersstufen melden sich zu diesem Tanzevent an. Unter Anleitung des Berliner Tanzmeisters Thomas Römer lernen die Tänzer Schrittfolge und Bewegungsabläufe kennen. Der Spaß, Freude am Folkloretanz und an der Musik stehen im Vordergrund.

Ein Domkonzert mal ganz anders. Domkantor Claus- Erhard Heinrich greift die Idee des Kulturausschussvorsitzenden der Stadt auf und organisiert im Dom ein Konzert, welches sich den Vogeltonen widmet. In diesem Jahr feiert das Vogelkundemuseum sein 100 jähriges Bestehen und zeigt zurzeit die Ausstellung „Moderne Vogelbilder“. Ulrike Stroh an der Eule- Orgel lässt die unterschiedlichen musikalischen Werke wie „Die Schwalbe“, die „Gutmütigen Kuckucke“ von Francois Couperin durch den Kirchenraum fliegen beziehungsweise schweben. Ein musikalischer Ohrenschauspiel für die Zuhörer. Während des Konzerts kann das Publikum auch an einem Quiz teilnehmen. Sie müssen anhand der Musik ein paar Vögel erkennen und auf einem Fragebogen eintragen. Keine leichte Aufgabe, sogar die Vogelkundler liegen nicht immer richtig beim Stimmenraten. Nach Auswertung durch die Mitarbeiter des Vogelkundemuseums wird der Gewinner bekannt gegeben und prämiert. Er heißt Helmut Dörfling, und kommt aus Rheinbach.

19. – 20. September

In einer großangelegten Aktion üben 50 Mitglieder des Halberstädter Ortsverbandes des Technischen Hilfswerks (THW) am Wegelebener See das richtige Packen von Sandsäcken. Hierzu werden 1600 Säcke mit Sand gefüllt und zu einem Damm gegen Hochwasser aufgeschichtet.

Insgesamt 79 Sportler aus 23 Vereinen Sachsen- Anhalts und Niedersachsens gehen beim traditionellen Guths Muths Gedächtnissportfest an den Start. Der VfB Germania Halberstadt nimmt mit 25 Athleten daran teil. Alle Domstädter sind in guter Form und erreichen damit zahlreiche vordere Platzierungen.

20. September

Für einige Zeit ist der Zugverkehr des Harz- Elbe Express gestört, weil auf der Strecke Wegeleben- Halberstadt eine Leiche entdeckt wird. Der Tote kann schnell identifiziert werden. Es handelt sich um einen 52- jährigen Mann aus Halberstadt, der aufgrund von starken Depressionen mit dem Leben abgeschlossen hat.

Zum ersten Mal veranstaltet die Blumenbinderei Scilla Witte in der Friedrich- Ebert- Straße einen Französischen Markt. Auf dem Hof der Blumenbinderei genießen die Gäste französische Weine und Speisen, lauschen den französischen Akkordeonklängen von Penelope Simms aus Langenhagen oder schauen sich die Werke vom Fotografen Sven Winter aus Leipzig an. Wegen der großen Teilnahme denken die Veranstalter bereits über eine weitere Veranstaltung mit ähnlichem Flair nach.

In der Kammermusikreihe „Stunde der Musik“ erlebt das Publikum im Rathaus einen sensationellen Klavierabend mit dem bescheidenen und sympathischen Solisten Alexander Krichel. Eröffnet wird der fantastische, musikalische Abend mit Bachs Französische Suite G- Dur, gefolgt von der Musik Chopins, den Abschluss bildet die 7. Sonate von Sergei Prokofjew. Das Publikum applaudiert im Stehen und feiert den Künstler wie einen Star.

14 Judokas aus Halberstadt nehmen an den Landeseinzelmeisterschaften der Altersklasse U 10 in Wanzleben teil. Für neun junge Judokas ist es das erste Mal. Das Ergebnis ist toll, mit einer Silber- und fünf Bronzemedailles zeigt der VfB Germania Halberstadt, dass er im Nachwuchsbereich zu den besten Vereinen in Sachsen- Anhalt gehört. Die Trainer Holger Henschel und Hendrik Oelgarte sind stolz auf ihre Schützlinge. Namentlich erwähnen muss man Moritz Schlamm, kurz „Schlammi“ genannt, er wird Landesmeister Sachsen- Anhalts. Seine super Fußfegetechnik verschafft ihm den Sieg. Aber auch die beiden Mädchen Sarah Brand und Svenja- Sophie Jäger kämpfen hervorragend und holen sich den Titel.

Im Rahmen des diesjährigen deutschlandweiten Aktionstages der Kinderkrankenhäuser werden rund 700 Besucher vom Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Dr. Cornelius Presch sowie dem ärztlichen Direktor des Ameos Klinikums Halberstadts Prof. Dr. Klaus Begall begrüßt. Während sich die Erwachsenen an den zahlreichen Ständen über Behandlungsmethoden informieren, amüsieren sich die Kids beim Ponyreiten, Kinderschminken oder am Glücksrad. Das bunte Programm bietet für jedem etwas. Chefarzt Dr. Presch dankt allen Mitwirkenden und Sponsoren für ihre Hilfe sowie dem Deutschen Kinderschutzbund, Netzwerkpartner der Gut- Drauf- Aktion der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung für sein Kommen.

20. und 26. September

Sehr erfolgreich sind die Läufer des MSV Eintracht Halberstadt bei mehreren Wettkämpfen. So belegt Siegfried Schuhardt in seiner Altersklasse M 75 Platz 1 beim Jubiläumslauf, dem 25. Armeuteberglauf. Ebenfalls auf den ersten Platz läuft Bernd Thomas in der Altersklasse M 50 sowie Helga Petersohn in der Altersklasse W55. Die Läuferin Roswitha Ahrens geht in der Altersklasse W 65 beim 23. Lauf durch die Börde, welcher gleichzeitig als 11. Landescup- Lauf gewertet wird, als Siegerin durchs Ziel.

21. September

Die Polizei Halberstadt bittet um Mithilfe bei der Aufklärung des Diebstahls von Schieferplatten. Der Diebstahl ereignet sich zwischen 16 Uhr Nachmittags und 7 Uhr morgens an der Baustelle der Moritzkirche am Moritzplan. Die Diebe sind so dreist und entwenden ohne Skrupel 200 Kilogramm Schieferplatten, die hinter einem Bauzaun gesichert sind. Der Kilopreis für Schiefer beträgt zirka 40 Euro.

22. September

Wieder einmal heißt es auf dem Fischmarkt „5, 10, 15 Euro zum Ersten, zum Zweiten und ...“. Eine große Menschenmenge versammelt sich um die Mitarbeiter des Ordnungsamtes Halberstadt, die wahre Schnäppchen aus dem gefüllten Lager des Fundbüros im Rahmen der Aktion „In die Stadt ohne mein Auto“ versteigern. Das Angebot ist groß, Taschen, Handys, Schmuck und sehr gute Fahrräder kommen unter den Hammer. Der Erlös

kommt für drei Jahre auf ein Verwahrkonto. Besitzer der Fundsachen haben somit noch die Möglichkeit, in dieser Zeit ihre Ansprüche anzumelden. Eine tolle Aktion, denn dem Reiz einer Versteigerung kann man sich nur schwer entziehen.

Aufgeregte Kinder sieht man in der Kindereinrichtung Sputnik vor der Eröffnung des neu errichteten Kinderspielplatzes. Leiterin Elke Riedel freut sich, dass die AWO Halberstadt im Interesse der Kinder 40 000 Euro in diese Spiellandschaft investiert hat. Auch AWO- Geschäftsführer Holger Thiele ist gerührt beim Anblick der leuchtenden Kinderaugen. Er bedankt sich bei allen Sponsoren, sowie bei dem Hausmeisterteam für die tatkräftige Unterstützung.

Die Schülerinnen Jessica Cepelak, Josephine Mona und Sophie Henkel sind die Gewinnerinnen der Volksstimm- Aktion "Schüler machen Zeitung", kurz genannt SchmaZ. Als Preis bekommen die drei Mädchen von der ÖSA- Versicherung eine Fahrt mit dem Heißluftballon über Halberstadt gesponsert. In Begleitung ihrer Lehrerin Hannelore Beiger steigen sie vom Anger aus in die Lüfte.

Thomas Leimbach, Präsident des Landesverwaltungsamtes, überreicht Pfarrer Norbert Sommer und dem stellvertretenden Oberbürgermeister Dr. Michael Haase einen Förderungsbescheid in Höhe von 100 000 Euro. Diese Mittel kommen aus dem Konjunkturpaket II und werden für die Sanierung der Andreaskirche eingesetzt. Insgesamt benötigt die Kirche eine Gesamtsumme von 200 000 Euro, somit ist das Fördergeld schon die halbe Miete für die anstehenden Arbeiten.

Beate Grebe vom Wohnungsunternehmen HaWoGe und Ute Gabriel vom Diakonischen Werk im Kirchenkreis Halberstadt unterzeichnen den Kooperationsvertrag für die Mehrgenerationshäuser im Finckehof. Die HaWoGe modernisiert bis Jahresende am Finckehof noch 102 Wohnungen. Gefördert werden davon die Häuser Finckestraße 11 und Gleimstraße 22. 52 barrierefreie und barrierearme Wohnungen, die über einen Fahrstuhl erreichbar sind, entstehen. Mit dieser Vertragsunterzeichnung bleibt keiner im Alter allein.

23. September

Marcus Kloth, Steve Lorenz, Antonio Mainz und Nick Rabsilber bekommen in den Räumen der Halberstadtwerke von Kerstin Hoffmann ihre Gesellenbriefe als Zimmerer überreicht. Mit großem Erfolg haben auch 21 Fahrzeuglackierer, zwei Tischler, sieben Maler, fünf Friseur und zwei Anlagemechaniker ihre Ausbildung abgeschlossen. Insgesamt 41 Jugendliche erhalten im feierlichen Ambiente der Rotunde ihre Gesellenbriefe. Der Präsident der Handwerkskammer Magdeburg, Werner Vesterling, wünscht allen Gesellen einen guten Start ins Berufsleben und viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg.

24. September

Zwei junge Künstler aus Hannover begeistern das Publikum im vollbesetzten Mahndorfer Gutshaus. Im Rahmen der Kammermusikreihe „Gartensaalkonzerte“ trägt der Tenor Simon Bode begleitet von Nicholas Rimmer am Klavier Lieder bekannter Komponisten vor. Werke von Franz Schubert, Arnold Schönberg Und Wolfgang Amadeus Mozart gehören zum Repertoire. So bekommt manch ein Gast eine Gänsehaut bei der musikalischen Darbietung von Schuberts „Erk König“. Der langanhaltende Beifall ist gleichzeitig ein Dankeschön an die Gastgeberin Cornelia Rimpau. Zeichen für das Können der Musiker ist der Gewinn des 2. Platzes unter 36 Duos beim Liedwettbewerb in Dortmund. Rimmer erhält Zusätzlich eine Auszeichnung als bester Liedpianist.

Einen vollen Saal, darüber freut sich die Leiterin der Stadtbibliothek Birgit Sommer sehr. Der erste literarische Kaffeeklatsch in der Lesestube unserer Domstadt, der Heinrich Heine Bibliothek findet großen Anklang. Gemeinsam mit Katharina Wittke präsentiert sie interessante Literaturtipps. Bücher, die nicht gleich ins Auge fallen, darunter der Roman von Stefan Merrill Block „Wie ich mich einmal in alles verliebte“, von Stefan Kreuzberger „Die Öko- Lüge“ sowie von Tom Rob Smith „Kind 44“. Alle zwei Monate möchte die Stadtbibliothek dieses neue Leseangebot ihren interessierten Gästen anbieten, denn oft wird eine spannende Lektüre im Regal übersehen.

Nicole Matzke, Katrin Schlemmermeyer und Gabriele Simon Projektteilnehmerinnen vom Europäischen Bildungswerk in Halberstadt nähren wochenlang emsig an einem Kostüm für einen Tuchhändler. Darüber freut sich nun die Halberstadt- Information. Stadtführer Rolf Heydecke präsentiert das mittelalterliche Gewand in voller Statur. Das Kostüm des Tuchhändlers ist ein Hingucker und wird beispielweise bei Stadtführungen und Festumzügen der Halberstadt- Information eingesetzt. Ein großes Lob wird den fleißigen Näherinnen ausgesprochen, die viel Spaß an ihrer Arbeit haben und unsere Stadtinformation um eine neue Attraktion reicher machen.

Um sich ein Bild vom zukünftigen Ortsteil Halberstadts zu machen, fährt Oberbürgermeister Andreas Henke mit Vertretern der Verwaltungsspitze in das Schachdorf Ströbeck. Dort wird die kleine Delegation von Bürgermeister Rudi Krosch begrüßt. Sie lernen bei einem Rundgang die wichtigsten Standorte und Institutionen des Ortes kennen. Abgerundet wird der Besuch mit der Besichtigung der wichtigsten Einrichtung des Dorfes dem Schachmuseum.

25. September

Endlich ist es soweit, die Zwillinge Leonie und Leo Staats aus Dresden, zurzeit zu Besuch bei ihren Großeltern schneiden das symbolische rot- weiße Band zur Freigabe der Harmoniestraße durch. Oberbürgermeister Andreas Henke freut sich mit den Anwohnern, dass die Bauarbeiten nach mehr als einem Jahr abgeschlossen sind. Er spricht allen Firmen ein großes Lob aus, die diese technische Herausforderung mit Bravour gemeistert haben und dankt allen geduldigen Anwohnern. Kanalarbeiten, neue Elektroversorgung, Erneuerung der Geh- und Radwege, 60 neue Hausanschlüsse, Erneuerung des gesamten Straßenraums und die neuen Straßenlampen gehören zu den Umbaumaßnahmen und kosten 2,6 Millionen Euro. Jetzt kann der Verkehr wieder rollen.

Für die zu besetzende Stelle des Superintendenten im Kirchenkreis Halberstadt gibt es zwei Bewerberinnen. Angelika Zädow, Pfarrerin aus Meckenheim und Susanne Graap, Pfarrerin in Schöneiche bei Berlin stehen den Gästen sowie den stimmberechtigten Synodalen zehn Minuten Rede und Antwort. Die Wahl fällt auf Angelika Zädow, sie verfügt über größere Erfahrungen in der Verwaltungstätigkeit. Voraussichtlich am 1. Februar 2010 tritt Frau Zädow das Amt der Superintendentin in der Domstadt an.

Das Frauenzentrum Lilith öffnet für alle Interessierten in der Richard- Wagner- Straße seine Pforten. Ein Abwechslungsreiches Programm gewährt allen Gästen einen Einblick in die gegenwärtige Frauen- und Männerarbeit in Halberstadt. Bei der Lesung von Christel Trausch ist auch Oberbürgermeister Andreas Henke und der Landtagsabgeordnete Dr. Detlef Eckert zugegen. Die Autorin liest aus ihrem Buch „Schweigerosen“ vor. Bei Kaffee und Kuchen werden an diesem Tag der offenen Tür unzählige Gespräche und Diskussionen geführt

25. - 26. September

24 Vereine folgen der Einladung des VfV Hildesheim zum 34. Internationalen Masters- Schwimmfest um die „Hildesheimer Rose“. Die Domstadt ist mit sieben Schwimmern vertreten. Diese kämpfen um vordere Plätze. Zur erfolgreichen Bilanz gehören fünf Erste, zehn Zweite und vier dritte Plätze. Zu den Siegern gehören Gisela Eichner Altersklasse 70, Heinz Kosching Altersklasse 65, Julia Feistner Altersklasse 45, Helga Bierey Altersklasse 40 und Sebastian Albrecht Altersklasse 30.

26. September

Das Publikum jubelt, ruft Bravo und spendet sehr viel Applaus bei der Ballettpremiere Hamlet in der Inszenierung von Jaroslaw Jurasz. Jaume Bonnin tanzt einen verzweifelten und aufbegehrenden jungen Hamlet, den Prinzen von Dänemark. „Sein oder nicht sein, das ist hier die Frage“. In seinem großen Monolog fragt der Titelheld nach dem Sinn seines und des Lebens überhaupt. Als Hamlet erfährt, dass sein Vater von dessen Bruder Claudius ermordet wurde, schwört er Rache. Doch die Rache kehrt sich gegen ihn. Am Ende fließt Blut, auch sein eigenes. Wunderbar zeigt Bonnin im Tanz die Zerrissenheit, Verantwortung und Gewissensbisse des Prinzen. Jaroslaw Jurasz gelingt es ausgezeichnet, seinen Shakespeare- Zyklus mit einem weiteren tragischen Männerschicksal zu verbinden. Er zeigt uns auf, wie Macht und Intrigenspiel, Geist und Herz den edlen Herrscher verändern. Beeindruckt ist das Publikum auch von den historischen Kostümen und dem geheimnisvollen Bühnenbild von Kordula Kirchmair Stövesand. Mittelaltersounds, Gothik, Rock und Haevy-Metal sowie die wilde und zarte Musik von Antonio Vivaldi runden das Bild vollkommen ab.

Im Ambiente der wunderschönen Aula der Sekundarschule Walter- Gemm begehen Schüler- und Schülerinnen, das gesamte Lehrerkollegium sowie die Ehrengäste Landrat Michael Ermrich, Oberbürgermeister Andreas Henke, die Tochter Walter Gemms und seine Frau Annemarie Gemm den 111. Geburtstag des Heimatmalers Walter Gemm. Insgesamt 150 Gäste verfolgen noch einmal seine künstlerischen Spuren. Mit viel Liebe, Einfallsreichtum und sehr großem Engagement organisieren die Kids gemeinsam mit ihren Lehrern den Ehrentag. Die Witwe des Künstlers ist gerührt. Der Schulchor lässt den Halberstädter Maler durch seine Theater- und Gesangseinlagen wieder lebendig werden, unterstützt von den Bilderleihgaben des Städtischen Museums. Sie zeigen die Vielseitigkeit des Künstlers zu seiner Zeit. Werke, die die Grausamkeit des Krieges widerspiegeln, Porträt- und Landschaftszeichnungen sowie bekannte Fachwerkbauten der Domstadt gehören zu seinem malerischen Schaffenswerk. Oberbürgermeister Andreas Henke ist überrascht über den Facettenreichtum von Walter Gemm, aber auch die Schülerwerke beeindrucken ihn. „Man kann deutlich spüren, wie sich die Schüler mit dem Heimatmaler identifizieren und das künstlerische Erbe Walter Gemms in der jungen Generation angekommen ist.“ Jeder einzelne Gast kommt an diesem Tag auf seine Kosten und Schulleiter Wolfgang Mohr

kann stolz auf seine Schüler und seinem Lehrerteam sein, die diesen Ehrentag bis ins Kleinste liebevoll organisiert haben.

Das Berliner Ensemble „alta musica“ fasziniert die Gäste im Hohen Chor des Domes mit Mittelalterlichen Klängen. Die Darbietung von Caroline Schneider, Dagmar Jaenicke, Petra Prieß und Bandleiter Rainer Böhm, auf verschiedenen typisch mittelalterlichen Instrumenten, sowie die Sopranstimme von Juliane Sprengel und den Alt Caroline Schneiders geben dem Publikum einen Einblick über die Klangwelt französischer Kathedralen in der Zeit der Gotik. Rainer Böhm berichtet, dass Gesänge zu Ehren Marias in Europa weitverbreitet sind und der vierstimmige Marienhymnus „Ave Mater“ im 15. Jahrhundert ein regelrechter Hit ist. Die Besucher des Konzertes gehen mit neuen tollen Eindrücken nach Hause.

Beim 43. Bahnabschlusssportfest des SV Lok Blankenburg kämpfen 146 Teilnehmer in leichtathletischen Disziplinen um den Sieg. Beste Mannschaft ist der VfB Germania Halberstadt der mit Laura- Jane Krötke, Christoph Seifert und Irena Gehlhaar gleich drei Starter mit Doppelsiegen verzeichnen kann. Beim traditionellen Stundenpaarlauf holen Alexander Pusch und Oliver Koch den Sieg für die Domstädter, ebenso wie Anne und Mathias Formella in der Mixed Konkurrenz.

16 Judokas der Altersklasse U12 bis U17 vom VfB Germania Halberstadt nehmen am zweiten Internationalen Georg- Lücke- Gedenkturnier in der Magdeburger Bördehalle teil. Die Halberstädter Judokas sind in guter Form, erreichen gute Platzierungen, viele Medaillen und zeigen ein hohes kämpferisches und technisches Niveau auf den Matten. Das Gold holen sich Kevin Jäger, Christopher Klischke und Germania – Jugendtrainer Hendrik Oelgarte in der U 23. Die Silbermedaille erkämpfen sich Svenja Jäger, Lisa- Marie Walz, Kevin Haag und Eric Sieland. Über die Bronzemedaille freuen sich die Judokas Paul Schulz und Paul Blenke.

In Anwesenheit von 31 Vertretern der Kreisschützenverbände Halberstadt und Wernigerode sowie des Kreisschützenbundes Quedlinburg wird der Dachverband „Schützenbund Harz“ gegründet. Dies wird durch Dr. Maximilian Zimmer notariell beglaubigt. Der neugewählte Vorstand setzt sich folgendermaßen zusammen. Wolfgang Luks wird zum Präsidenten gewählt, seine drei Stellvertreter sind Detlef Paul aus Friedrichsbrunn, Wilfried Schröder aus Langenstein und Michael Giebel aus Blankenburg. Für die Öffentlichkeitsarbeit ist Thomas Poost aus Gernrode zuständig und als Schriftführerin wird Beate Trosien eingesetzt. Weitere 14 Mitglieder aus den drei Kreisverbänden gehören dem Gesamtvorstand an. Im Großen und Ganzen behält jeder Schützenverband seine Eigenständigkeit. Der Präsident des Kreisschützenverbandes Halberstadt Wilfried Schröder äußert sich zuversichtlich über den Zusammenschluss.

Voll einsatzbereit sind zwei weitere Helferinnen und drei Helfer der THW- Ortsgruppe Halberstadt nach dem erfolgreichen Abschluss der Basisausbildung I. Eingesetzt werden sie in den Bergungsgruppen, sowie der Fachgruppen Räumen und Sprengen. Die Ortsgruppe des Technischen Hilfswerkes Halberstadt sucht weiterhin helfende Hände.

27. September

Die Bundestagswahl 2009 bringt der SPD einen Stimmenverlust von über 13 Prozent im Harzkreis ein, obwohl Andreas Steppuhn als Bundestagsabgeordneter, seiner Meinung nach, gute Arbeit geleistet hat, wird es von den Wählern nicht honoriert. Als Gewinnerin geht die CDU-Kandidatin Heike Brehmer hervor und ist somit die neue Bundestagsabgeordnete für den Landkreis Harz. Fast fünf Prozent Stimmenzuwachs verzeichnet die Linke für sich. Die FDP sowie die Grünen freuen sich über einige Mehrstimmen. Die NPD muss einen Stimmenverlust hinnehmen.

29. September

Zum Tag des Erzengels Michael führt Gemeindepädagoge Thomas Klemm etwa 30 Interessierte durch Dom und Domschatz. Buchstäblich auf „Engelsspuren“ erleben die Besucher Figuren aus Glas, Stein, Holz, auf Öl gemalt gestickt aus Seide, Wolle oder Leinen. Engel waren im Mittelalter fest im Glauben der Menschen verankert. Klemm erläutert zum bedeutendsten Kunstwerk, der Triumphkreuzgruppe aus dem 13. Jahrhundert, die Entstehungsgeschichte der Darstellung. Exakt zur Führung erhält Erzengel Gabriel, den vergoldeten Flügel, der zum Domschatz gehört, aufgesteckt. Ein tolles Erlebnis. Die Gäste verlassen „beflügelt“ den Dom.

30. September

Ende September kann die Agentur für Arbeit einen leichten Rückgang der Arbeitslosenzahlen in der Region Halberstadt verzeichnen. Die Quote reduziert sich vom Vormonat um 0,2 Prozent. Am höchsten ist sie in der Stadt Quedlinburg, sie liegt bei 14,2 Prozent. Die Region Wernigerode weist nur 7,7 Prozent auf. Auch die

Zahlen bei den Jugendlichen verändern sich ein wenig zum Vormonat, 1413 junge Menschen sind im Monat September ohne Job. Die Quote sinkt somit von 11,5 auf 10,3 Prozent.

Über eine Außenschachanlage freuen sich die Schüler der Evangelischen Grundschule in Wehrstedt. Gesponsert wird diese vom ehemaligen Superintendenten des Kirchenkreises Halberstadt Christoph Hackbeil. Anlässlich seiner Verabschiedung bittet er um Spenden statt Blumen, stolze 1200 Euro kommen zusammen. Christoph Hackbeil gehört zu den Gründungsmitgliedern des Schulfördervereins der Wehrstedter Grundschule.

Auf Grund von Unachtsamkeit verletzt ein 18-jähriger Mopedfahrer sich schwer, als er an der Ecke Gröperstraße- Bleichstraße auf einen verkehrsbedingt haltenden LKW auffährt.

Wolfram Staats, seit 1990 Leiter des Stadtplanungsamtes Halberstadt, wird von Oberbürgermeister Andreas Henke in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Insgesamt 36 Jahre im Bereich Architektur und Stadtentwicklung wirkt Staats nach Abschluss seines Studiums in Weimar. Stationen sind Magdeburg und dann Halberstadt. Projekte wie die städtebauliche Entwicklung der Altstadt, der Gewerbegebiete, des Stadtzentrums oder in Wohngebieten hat er maßgeblich begleitet.

Etwa 20 Schilder, welche Auskunft über Herkunft und Besonderheiten verschiedener Bäume in der Parkanlage „Plantage“ geben, werden von unbekanntem Tätern herausgerissen. Nun bittet die Halberstädter Polizei um Hinweise aus der Bevölkerung, die zur Ergreifung dieser Vandalen beitragen.

Jetzt ist es amtlich, das Finanzamt von Halberstadt wird aufgelöst. Das Harzfinanzamt befindet sich nun in Quedlinburg. Die funktionstüchtigen Möbel werden entweder überführt oder an andere Behörden zugestellt. Nur die ausrangierten Möbel landen auf dem Speermüll. Nach dem Auszug des Finanzamtes bleibt das Gebäude nicht leer stehen. Der soziale Dienst der Justiz zieht ein und der Landesbetrieb für Privatwaldbetreuung und Forstservice nutzt den Rest des Gebäudes.

Anlässlich des 111. Geburtstages von Walter Gemm ruft die gleichnamige Schule junge Talente auf, es dem Heimatmaler gleich zu tun und ihr Können aufs Papier zu bringen. Unter dem Motto „Halberstadt und Harz-Natur und Landschaft“ werden zahlreiche kleine Kunstwerke eingereicht. Die Gewinner des Malwettbewerb sind Henning Fürsk in der Klassenstufe 5/6, Sandra Scholz in der Klassenstufe 7/8 und Jennifer Pose in der Klassenstufe 9/10. Alle drei sind Schüler der Walter-Gemm- Schule.

Oktober 2009

1. Oktober

Jutta Dick, Leiterin der Moses- Mendelssohn- Akademie eröffnet vor rund 60 Besuchern die neue Vernissage-Werke des Künstlers Pavel Schmidt. Inspiriert durch Franz Kafkas Werke präsentiert er 49 Bilder in der Kulturstätte. Das Publikum reagiert sehr geteilt auf die Werke. Der Schauspieler des Nordharzer Städtebundtheaters Jörg Vogel trägt unterstützend Texte von Kafka vor. Kafkas Texte sind nicht immer leicht zu ergründen, deshalb spürt man auch hier einen leichten Unmut beim Publikum. Der Künstler Pavel Schmidt entgegnet denjenigen, die seine Werke nicht ansprechen mit den Worten. „Kunst, Kunstempfinden und Kunstverständnis werden mit der Muttermilch aufgesogen. Wer jedoch regelmäßig in Ausstellungen geht, kann durch das Erleben eigener Erfahrungen sein eigenes Urteil schärfen und so Kunst schließlich auch beurteilen.“

Mit einem Praktikum in der Schneiderstube von Kathrin Schulz im Gerberhaus fängt für die ehemalige Käthe-Kollwitz Gymnasiastin Gesine Försterling alles an. Jetzt absolviert sie ein Studium für Kunst und Textilgestaltung in Bremen. Ihr Berufsziel ist der Bereich Design. Sie bewirbt sich beim Nachwuchswettbewerb Tradewinds Style Award 2009 mit dem Motto „ Glamour is Green“. Voller Fleiß und Energie arbeitet Gesine rund 300 Stunden an einem Cocktailkleid „ökologisch und nachhaltig“ aus Altmaterial und Stoffresten. Die viele Mühe wird mit einer Prämierung belohnt, einem dritten Platz. Die Urkunde erhält sie auf der zentralen Auszeichnungsveranstaltung in Frankfurt/ Main. Ihre Lehrmeisterin Kathrin Schulz freut sich mit ihrem Schützling über die tolle Platzierung und wird das Modell ab den 12. Oktober im Schaufenster ihrer Werkstatt im Gerberhaus für die Öffentlichkeit präsentieren.

Auch wenn die Wirtschaftskrise am Halberstädter Schlauch- Unternehmen Novoplast nicht völlig vorbeigegangen ist, zeigt sich noch Geschäftsführer Ole Stein optimistisch. Trotz Verlängerung der Kurzarbeit um ein weiteres Jahr, auf Grund von Auftragsseinbußen, ist die Schließung der Firma ausgeschlossen. Ole Stein selbst wagt den Karrieresprung in das Mutterhaus „Masterflex“ wo er für acht Unternehmen, z.B. in den USA, England, Frankreich und Deutschland zuständig ist. Seinen bisherigen Aufgabenbereich übergibt er vertrauensvoll an seinen Nachfolger Axel Schuchmann.

2. Oktober

Freunde des Box- und Fußballsports gratulieren Hans- Joachim Kleine zum 70. Geburtstag und wünschen ihm noch viele Jahre bei bester Gesundheit. Der gebürtige Halberstädter beginnt seine sportliche Laufbahn vor 50 Jahren in der Sektion Boxen der BSG Lokomotive Halberstadt, er absolviert laut Startbuch 32 Kämpfe als Schwergewichtler. Dem Fußballsport widmet er seit 1962 seine Aufmerksamkeit. Erst als rechter Verteidiger, später macht er sich als Schiedsrichter einen Namen. Bis heute ist Achim Kleine, wie ihn seine Freunde nennen, eng mit dem Sport verbunden.

Die Rathauspassagen laden wieder einmal zum Mitternachtsschopping ein. Dicht gedrängt tummeln sich rund 7000 Besucher um die Ehrengäste. Pop- Sternchen Annemarie Eilfeld und Box- Weltmeister Marco Huck haben alle Hände voll zu tun, um die vielen Autogrammwünsche zu erfüllen. Der Boxring ist von einer riesigen Menschenmenge umringt. Doch heute steigt nicht Marco Huck in den Ring, sondern Lokalmatador Lonja Fanta aus Halberstadt. Mit viel Unterstützung vom Publikum bringt er seinen Gegner in der zweiten Runde zu Fall. Eine Mischung aus Schoppen und Boxen findet bei den Gästen großen Anklang.

Grund zur Freude haben die Bewohner der Burchardistraße 30, sie erhalten eine neu gestaltetete Außenanlage. Rund 100 000 Euro investiert die HaWoGe in die Modernisierung ihrer Wohnhäuser. Jetzt ist die Wohnanlage auch noch von einem Sportpark mit neu gestalteten Sitz- und Grünflächen umgeben. Beate Grebe, Geschäftsführerin der HaWoGe probiert die Sportgeräte selbst aus. Besonders beliebt bei den Senioren ist der Rücken- Bein- und Armtrainer. Der kleine Kräutergarten umrundet das Gesamtbild. Die HaWoGe hat beschließt, auf die Einzäunung der Anlage zu verzichten. Ein mutiger Entschluss, angesichts der Zerstörungswut und Vandalismusbereitschaft einiger Halberstädter.

2. und 4. Oktober

Das Nordharzer Städtebundtheater lädt zu einer großen Festveranstaltung anlässlich des 20. Jahrestages der Städtepartnerschaft zwischen Halberstadt und Wolfsburg ein. Ein voll besetzter Saal mit Vertretern aus Wolfsburg und der Domstadt, unter ihnen die Wolfsburger Bürgermeisterin Hiltrud Jeworrek, Oberbürgermeister Andreas Henke sowie Stadtratspräsident Dr. Volker Bürger lauscht dem wundervollen Sinfoniekonzert unter der Leitung von Intendant Johannes Rieger. Das 20. Jahr der Städtepartnerschaft ist gleichzeitig der 20. Jahrestag der politischen und gesellschaftlichen Wende. Noch davor beschließt man die Städtepartnerschaft zwischen Halberstadt und Wolfsburg. Als besonderes Gastgeschenk aus der Volkswagenstadt erhält unser Stadtoberhaupt ein aus Glas gefertigtes Wappen der Stadt Wolfsburg. Er freut sich sehr und verspricht sich beim nächsten Besuch mit einer Überraschung zu revanchieren.

Ein weiteres Gänsehautgefühl gibt es in der Martinikirche. Auch hier sind die Sitzplätze voll belegt, beim ersten Gebet für unser Land am 4. Oktober. Plakate, die vor 20 Jahren mutig den Protest der Menschen zum Ausdruck bringen, hängen in der Martinikirche. Viele Erinnerungen an die friedliche Revolution und ihren Initiatoren in der Domstadt, wie zum Beispiel Johann- Peter Hinz werden geweckt. Die Plakate zeigen uns noch einmal, was möglich ist, wenn Menschen zusammenstehen.

3. Oktober

Zwei Jahrzehnte gelebte Partnerschaft und Freundschaft begehen mehr als 100 Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden sowie Vertreter der Städte Halberstadt und Wolfsburg mit einem Treffen am ehemaligen Wachturm des damaligen Grenzübergangs Hessen / Mattierzoll. Im feierlichen Rahmen werden besondere

Leistungen von Halberstädtern und Wolfsburgern mit der Ehrenplakette für besondere Verdienste des Feuerwehrwesens ausgezeichnet. Die musikalische Umrahmung des historischen Treffens erfolgt durch den Spielmannzug „Magic Flames“ der Feuerwehr Hattorf. Dieses symbolische Zusammentreffen am Grenzdankmal- Hessendamm- Mattierzoll erinnert auch an die erste Begegnung von Angehörigen beider Feuerwehren am 10. Oktober 1989. Oberbürgermeister Andreas Henke beschreibt es so, „ wir haben ein Gestern, das uns verbindet und ein Morgen, das wir zusammen gestalten wollen.“

Christiane Georg vom Yamakawa Karate- Do- Ballenstedt/ Halberstadt nimmt am World Banzai Cup Open in Berlin teil. Über 258 Starter haben sich für den Kata-Wettkampf qualifiziert. Um bei der harten Konkurrenz zu bestehen, muss ein kontinuierliches Training von Kraft, Ausdauer und Grundtechniken erfolgen. Die Halberstädterin hat sich intensiv auf den Wettkampf vorbereitet und wird mit einer Silbermedaille belohnt. Bei einer prägnanten Position im „Chatanyara Kushanku“ wackelt sie, ein kleiner Fehler, der jedoch dem Kampfrichter nicht entgeht. Aufgeben kommt für Christiane nicht in Frage. Sie erreicht mit Kampfgeist einen guten dritten Platz.

Seit 1990 engagiert sich der Tierschutzverein in Halberstadt und vermittelt herrenlose oder verwaahlte aufgefundenen Katzen und Hunde an neue Besitzer. Von insgesamt 78 Mitgliedern arbeiten 14 aktiv im Verein, allerdings ehrenamtlich ohne jegliche Aufwandsentschädigung. Andrea Cornelius als Vorsitzende und ihre Stellvertreterin Waltraud Hammer sind dankbar für die Unterstützung der Bürger, sei es finanziell oder in Form von Futterspenden.

3. – 4. Oktober

Anlässlich des internationalen Jahres der Astronomie gibt der Leiter des Planetariums Klaus Huch an zwei Tagen im Planetarium der Freiherr Spiegel Schule Einblicke in die Sternforschung. Über 100 Besucher nutzen die Tage der offenen Tür, um durch das alte Teleskop zu schauen. Ein Filmbeitrag der europäischen Weltraumagentur führt die Gäste auf eine Reise in unbekannte Welten. Gezeigt werden Filme zu den neuesten Forschungssatelliten Herschel und Planck, die im Mai dieses Jahres in den Weltraum gestartet sind.

5. Oktober

Ein rappelvoller Hörsaal, so viele neue Studierende hat die Fachhochschule Harz noch nie gezählt. Mehr als 370 Erstsemester feiern ihren Einstand im Fachbereich Verwaltungswissenschaften. Auch Oberbürgermeister Andreas Henke ist erstaunt und freut sich über die steigende Tendenz. Sogar die Treppenstufen und Fensterbänke werden von den Studenten als Sitzplätze genutzt, darüber ist sogar der stellvertretende Fachbereichsleiter Wolfgang Beck begeistert, fast kurz sprachlos.

Die Polizei stellt in einer Wohnung in Wernigerode ein knappes Kilogramm Kokain sicher. Dies ist bis jetzt der größte Drogenfund im Harzkreis. Der Leiter für Jugend- und Rauschgiftkriminalität des Polizeireviers Harz Holger Eheleben und Kripochef Guido Sünemann präsentieren ihren Fund voller Stolz, der Schwarzmarktwert für die Drogen beträgt zirka 200 000 Euro. Es handelt sich bei dem Tatverdächtigen um einen 29-jährigen Mann, der seit geraumer Zeit im Harzkreis wohnt und einer Tätigkeit nachgeht. Im Beisein seines Rechtsanwaltes stellt sich der junge Mann und sitzt nun in der Justizvollzugsanstalt Dessau. Er muss mit einer Freiheitsstrafe von bis zu vier Jahren rechnen.

6. Oktober

Der Vorstandsvorsitzende der Harzsparkasse Werner Reinhardt überreicht an Vertreter aus 106 Vereinen und Kindergärten unserer Region Beträge aus dem PS- Lotterie- Sparen. Mit 19 700 Euro wird den Initiatoren gemeinnütziger Projekte geholfen. Strahlende Kinderaugen und glückliche Vereinsmitglieder sagen Dank für die einzelnen Geldzuwendungen.

Die Zeitarbeitsmesse in der Agentur für Arbeit Halberstadt ist gut besucht, 750 interessierte Besucher informieren sich an den unzähligen Ständen. Trotz der derzeitigen Wirtschaftskrise suchen viele Zeitarbeitsunternehmen immer noch Personal. Der Schwerpunkt liegt im gewerblich-technischen Bereich, sowie im Gesundheits- und Pflegebereich unserer Region. Viele Gespräche werden geführt, Bewerberdaten mit den vorhandenen Stellenangeboten verglichen und Bewerbungsbögen ausgefüllt. Das Fazit der Ausstellung fällt bei allen, ob bei Ausstellern und Besuchern, durchweg positiv aus.

Michael Dietze von der Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz, Hans- Joachim Ostermeyer vom Energielieferer E.ON. und Schulleiter Wolfgang Mohr unterzeichnen einen Kooperationsvertrag über zwei Jahre. Die Kids der neunten Klassen bekommen so die Möglichkeit, durch einen Besuch der Energiewirtschaft Theorie praxisnah zu erleben. Schulleiter Wolfgang Mohr bringt zum Ausdruck, „Die Theorie von Tonnen Müll

wird anschaulicher, wenn man selbst mal vor einem Müllberg steht.“ Außerdem bekommen die Schüler die Gelegenheit, all ihre Fragen zur Müllverbrennung an Fachleute zu stellen. Die Schüler der Walter Gemm Schule verpflichten sich, jährlich ein Projekt ihrer Wahl bei der Energiewirtschaft auszustellen. Der erste Kooperationsvertrag dieser Art soll außerdem das Image der Verbrennungsanlage aufwerten.

7. Oktober

Jede gelaufene Runde lassen sich die Schülerinnen und Schüler der Reinhard- Lakomy- Schule von Sponsoren „teuer“ bezahlen. Bei dieser Laufaktion kommt die stolze Summe von 1744 Euro zusammen. Die eine Hälfte des Betrages kommt der Schule zu Gute und mit der anderen hilft Unicef Schulen in Afrika zu bauen beziehungsweise auszubauen.

6. – 27. Oktober

Nach einem 19- stündigem Flug landen 13 Schülerinnen und Schüler sowie vier Lehrer des Halberstädter Käthe-Kollwitz- Gymnasiums in Sidney. Bei ihrem dreiwöchigen Aufenthalt besuchen sie viele Sehenswürdigkeiten und ihre australische Partnerschule in Mackay. Dort werden die Kids von Freunden empfangen, immerhin kennen sich alle bereits aus dem Vorjahr, als die Austauschschüler aus Mackay in Halberstadt zu Gast sind.

8. Oktober

Ein schwerer Verkehrsunfall ereignet sich um 19.40 Uhr an der Kreuzung Magdeburger Straße- Schützenstraße. Ein 68-jähriger Fahrer eines VW-Golf erfasst eine 20-jährige Radfahlerin, die gerade die Straße überqueren möchte. Das Auto überrollt die junge Frau. Sie wird unter dem Fahrzeug eingeklemmt. Mit schweren Verletzungen kommt sie in das Krankenhaus.

Um Mitternacht desselben Tages steht ein Verkaufsstand auf dem Gelände des Hellweg- Baumarktes in der Quedlinburger Straße in Flammen. Der entstandene Sachschaden wird auf 1500 Euro geschätzt. Brandstiftung kann die Polizei nicht ausschließen.

Die HaWoGe wird beim Fassadenwettbewerb der Stadt für die Häuser Georgenstraße 15/16 und Kleewitzstraße 7/8 mit einem Preisgeld von 850 Euro ausgezeichnet. Diese Summe rundet die Halberstädter Wohnungsgesellschaft auf 1000 Euro auf und spendet es an den „Förderverein Kunstausstellung Johann – Peter Hinz“. Ehefrau Monika Hinz freut sich über den Scheck. Damit werden die Verdienste von Johann- Peter Hinz, der aktiv am Aufbau des Unternehmens beteiligt war Aufsichtsratsvorsitzender der HaWoGe mbH war, gewürdigt.

9. Oktober

Professor Armin Willingmann, Direktor der Hochschule Harz begrüßt gemeinsam mit der Studentin und JEF Mitglied Stefanie Heuer den Vize- Präsidenten des Europäischen Parlamentes Rainer Wieland zu einer Diskussionsrunde in den Räumen der Schule. 50 Interessierte folgen dem Vortrag zum Thema „Europa nach Irland- vor Lissabon? „ Bei der anschließenden Diskussion erfahren die Gäste mehr zur politischen Lage nach dem Lissabon- Vertrag. Viele Antworten kann der Europaparlamentarier geben, aber es gibt noch viel Klärungs- und Handlungsbedarf.

Axel Schreiber Hotelbesitzer des „St. Florian“ ist stolz auf das Erreichte. Gemeinsam mit seinem neuen Koch de, Klaus- Rainer Schneider präsentiert er das Schild mit den drei Sternen, vergeben vom Deutschen Hotel- und Gaststättenverband. Der neue Koch und Lothar Köller werden die Speisekarten erneuern und neu sortieren. Die Gäste sollen Gerichte ohne Zusatz- und Konservierungsstoffe sowie Geschmacksverstärker bekommen, natürlich bleibt die altdeutsche Küche auch weiter bestehen.

9. – 10. Oktober

An zwei Tagen richtet der Schützenverein Halberstadt die Kreismeisterschaften mit dem Kleinkalibergewehr aus. 60 Sportschützen aus 13 Schützenvereinen nehmen daran teil. Die Schützenbrüder aus der Domstadt holen drei Einzel- und ein Mannschaftstitel. Der Halberstädter Hans- Peter Klein wird bei den Senioren A Vizekreismeister. Am erfolgreichsten ist jedoch der Schützenverein Lüttgenrode, mit zwei Einzel- und zwei Mannschaftstitel.

10. Oktober

Unter der Regie von Peter Lüder feiert das Nordharzer Städtebundtheater auf der Bühne in Quedlinburg die Premiere von Lessings „Nathan der Weise“. „Nathan“, gespielt von Arnold Hofheinz ist ein Mensch, der seine Familie aufgrund religiöser Anschauungen verloren hat und trotzdem Toleranz predigt sowie diese auch praktisch vorlebt. Das zeitlose deutsche Theaterstück über Religion und Glaubensfragen zeigt einen zurückhaltenden, beobachtenden, manchmal sogar fast ängstlichen Mann. Im Mittelpunkt steht die Ringparabel,

mit der Nathan weise die Vorurteile des christlichen Tempelherren und des mohammedanischen Sultans, gespielt von Benedikt Florian Schöning, besiegt. Der Krieg ist stets gegenwärtig. Lessings Nathan aus dem Jahre 1779 ist aktueller denn je. Das Publikum ist nach eineinhalb Stunden Theater begeistert.

Eine Premiere der ganz besonderen Art erlebt das 21. Halberstädter Drachenfest im Stadion des MSV Eintracht. Der Dauerregen verhindert das Aufsteigen der verschiedenen Drachen. Die Besucher lassen sich den Spaß jedoch nicht verderben. Sie nutzen die Malstraße, die unter einem Pavillon aufgebaut ist. Auch die Tombola, die von vielen Sponsoren unterstützt wird, findet großen Anklang. Der Geschäftsführer des AWZ und Träger der Rolle Detlef Rutzen bedankt sich bei allen Organisatoren, Spendern und Helfern sowie bei den dem Wetter trotzen Besuchern.

80 Einsatzkräfte der DLRG, der Feuerwehr und des ASB proben beim Zusammenspiel den Ernstfall am Halberstädter See. Durch Blitzschlag entsteht ein Waldbrand und ein weiterer Blitz schlägt in den See ein. Schnell wird ein Behandlungsplatz für Verletzte eingerichtet. Die Wasserrettung sucht nach Verunglückten auf dem See. Die leitende Notärztin im Landkreis und die Mitarbeiter des Amtes für Katastrophenschutz prüfen während der Übung das Zusammenwirken aller Einsatzkräfte. Eine rundum gelungene Übung.

Zu einer Sonderführung durch die Spiegelsberge laden Mirco Grusche und Günter Focke ein. 90 geschichtlich Interessierte und wanderfreudige Teilnehmer folgen den Ausführungen der beiden Experten. Sie erkunden auf ihrem zweistündigen Rundgang die Geschichte des 1907 eingeweihten Bismarckturmes. Eine Fortsetzung gibt es im Frühjahr.

Die besten Nachwuchskegler aus neun Bundesländern treten in Bautzen beim Wettkampf in der Altersklasse U 14 an. Nicola Just trägt mit einem zweitbesten Ergebnis im Meter- und Seitspringen und insgesamt 359 Punkten beim Kegeln wesentlich zum Sieg der Mannschaft Sachsen- Anhalts bei.

Erfolgreich kehren die Judo- Senioren des VfB Germania von der 2. Senioren - Landesmeisterschaft Sachsen- Anhalt im Judo aus Tangermünde zurück. Arnold Köhler holt sich das Gold in der Gewichtsklasse bis 81 kg. Das Silber erhält Heiko Hutsch in der Gewichtsklasse bis 66 kg und Bronze erreicht Jens Meißner in der Gewichtsklasse bis 81 kg.

Die Karatekas vom Yamakawa Karate- Do Ballenstedt/Halberstadt reisen nach Olbernhau um dort am Erzgebirgs Cup teilzunehmen. Gegen starke Konkurrenz erkämpfen sie vier Gold- und zwei Bronzemedailien. Das Gold holen Celina- Justine Fengewisch in der Altersklasse unter 11 Jahren, in der Kata Team- Formation der Kinder gehen Anne Gringhuth, Katja Flohr und Leah Keller mit dem Gold von der Matte, auch Marie Josefine Richter setzt sich durch und belegt Platz1. Das Kata- Team mit Marie- Josefine Richter, Theresa Beck und Gina- Marie Fengewisch zeigt eine herausragende Synchron- Kata auf hohem Leistungsstand, die mit Platz 1 belohnt wird. Die beiden dritten Plätze von Theresa Bock und Christiane Georg runden den Medailienregen für die Yamakawa Sportler bei diesem Wettkampf ab.

70 Musikfans erleben im Kapitalsaal des Domes das Vokalenensemble „musica scara“. Themen wie Geburt, Auferstehung oder Himmelfahrt werden mit bekannten Kinderliedern verbunden. Kompositionen aus dem 15. und 16. Jahrhundert von Michael Praetorius, Guillaume oder auch aus dem 20. Jahrhundert von Hugo Distler intonieren die neun Sängerinnen unter Leitung von Christiane Fischer. Beeindruckt ist das Publikum vom Können der Absolventin Elisabeth Prinzler, die in Halle Kirchenmusik studiert und den Gesang auf ihren Instrumenten begleitet.

11. Oktober

Pfarrerin Elisabeth Strube wechselt von Stendal in unsere Domstadt. Während eines Gottesdienstes in der Liebfrauenkirche wird sie in ihr neues Amt als Landespfarrerin für Seelsorge bei gehörlosen und schwerhörigen Menschen eingeführt. Vor ihrem Amtsantritt hat sie viele Kirchengemeinden in Sachsen- Anhalt bereist. Die 52- jährige kann sich durch Mimik und Gestik und in der Gebärdensprache mit den Gemeindemitgliedern verständigen. Sie bietet gleichzeitig seelsorgerische Dienste an. Als gebürtige Quedlinburgerin kennt sie die Leute der Umgebung genau und freut sich sehr auf die Arbeit in ihrer alten Heimat.

13. Oktober

Die Abwassergesellschaft Halberstadt GmbH besteht seit 15 Jahren, aus diesem Anlass nutzt das Unternehmen mehrere Veranstaltungen, um sich der Öffentlichkeit vorzustellen und auf seine Dienstleistungen aufmerksam zu machen. So zum Beispiel mit einem Tag der offenen Tür oder mit seiner Präsenz auf dem 20. Altstadtfest mit einem Preisrätsel. Nun lädt der Geschäftsführer Bernd Greulich die Sieger zu sich ein, um die Gewinner zu

überraschen. Cornelia Ziebell aus Halberstadt erhält eine Jahreskarte für den Tiergarten. Anette Schade aus Klein Quenstedt freut sich über einen Gutschein für das Freizeit- und Sportzentrum und Christiane Schulze aus der Domstadt darf in die Lüfte steigen. Der 1. Platz ein Rundflug vom Flugplatz „Pfungstgras“ in Dingelstedt ist ihr Lohn. Aber auch das Rauhe Haus und die Wärmestube werden mit einem Scheck in Höhe von 225 Euro, dem Erlös des Bierverkaufs vom Altstadtfest, bedacht.

13. und 15. Oktober

Für Rainer Schöne und den Mitgliedern des Fördervereins Dom und Domschatz gibt es wieder Grund zur Freude. Der ehemalige Leiter des Stadtplanungsamtes Wolfram Staats setzt seine versprochenen Worte gemeinsam mit seiner Ehefrau Elke in die Tat um. Sie überreichen für den Wiederaufbau des Dachreiters an Rainer Schöne einen Scheck über 500 Euro. Der Förderverein freut sich über die enorme Spendenbereitschaft der Bürger, bis zum Beginn des Wiederaufbaues muss es auch noch tüchtig im Spendentopf rascheln. Der Juniorchef des Jagdschlusses in den Spiegelsbergen Chris Schöne ist stolz, nun bereits zum dritten Mal einen Scheck in Höhe von 200 Euro übergeben zu können.

14. Oktober

Über 3500 Besucher aus der gesamten Bundesrepublik und aus dem Ausland besuchen die Moderne Vogelbilderausstellung (MoVo) 2009 des Vogelkundemuseums Halberstadt. Hier stellen 51 Künstler insgesamt 135 Werke aus. Nachdem Francesca Mailand mit dem Bild „Lappenkiebitz“ von der Jury mit dem „Silbernen Uhu“ des Heineanum-Förderkreises geehrt wird, haben auch die Besucher die Möglichkeit ihren Favoriten zu wählen. Insgesamt werden 740 Stimmen abgegeben. Den größten Zuspruch erhält Bernd Hanrath's Werk „Mäusebussard“, gefolgt von dem Bild „Seidenschwänze“ von Harro Maas und „Vor dem Sturm-Tropikvögel“ von Hans Christoph Kappel.

16. Oktober

Die Bundesstraße 81 zwischen Wilhelmshöhe und Halberstadt wird auf Grund eines schweren Verkehrsunfalls für zwei Stunden gesperrt. Ein 26-jähriger Audi A3-Fahrer in Begleitung einer 20-jährigen Beifahrerin sind in den frühen Morgenstunden in Richtung Halberstadt unterwegs. Aus ungeklärten Ursachen weicht das Fahrzeug plötzlich von der Fahrbahn ab, prallt gegen eine Brückenwange und überschlägt sich mehrmals. Die beiden Insassen werden schwer verletzt ins Krankenhaus gebracht. Am Kraftfahrzeug kann nur noch der Totalschaden festgestellt werden.

Nach 41 Berufsjahren, davon 23 als Leiterin des Kindergartens Huckefloh, wird Gabriele Nehr Korn in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Mit einem bunten Programm sowie Kaffee und Kuchen wird zeitgleich das Herbstfest der Einrichtung gefeiert. Ein Laternenumzug ist der krönende Abschluss. Frau Nehr Korn fällt der Abschied sichtlich schwer, sind ihr Kinder, Eltern und Mitarbeiter im Laufe der Zeit sehr ans Herz gewachsen.

17. Oktober

Ein Sachschaden von etwa 200 000 Euro wird bei dem Brand von zwei Reisewagen ermittelt. Diese befinden sich auf einem Firmengelände zwecks Modernisierungsarbeiten. 15 Feuerwehrleute kommen mit 5 Fahrzeugen zum Einsatz. Brandstiftung wird nicht ausgeschlossen.

Ins Große Haus des Nordharzer Städtebundtheater laden die Schüler der Musikschule Fröhlich, um Ihr Können auf der Melodika und dem Akkordeon zu präsentieren. Das Repertoire der jungen Künstler reicht vom Kinderlied über Klassik bis zum Evergreen. Die rund 900 Gäste des Konzertes sind total begeistert und entlassen die Musiker erst nach zwei Zugaben.

Klaus H. Jann, Kommunalpolitiker aus der rheinischen Stadt Wülfrath besucht vor 41 Jahren, im Rahmen einer Studentendelegation, unsere Domstadt. Grau und tristlos so hat Herr Jann unsere Stadt in Erinnerung. Seine heutigen Gastgeber führen ihn durch das neu gestaltete Halberstadt und er zeigt sich erfreut über die positive Veränderung. Als Highlight empfindet Klaus H. Jann das Treffen mit unserem Oberbürgermeister Andreas Henke.

17. – 18. Oktober

Zwei junge Männer finden am Wochenende auf Bahngleisen den Tod. Ein 19-jähriger verunglückt in Wolmirstedt beim Überqueren der Gleise. Und auf der Strecke Halberstadt- Thale wird der leblose Körper eines 20-jährigen entdeckt, hierbei geht die Polizei von Suizid aus.

18. Oktober

Rudolf Reding aus Halberstadt feiert seinen 100. Geburtstag. Der wirklich rüstige und kerngesunde Rentner ist auch noch begeisterter Autofahrer. Voller Stolz präsentiert er seinen neuen Plastik- Führerschein. Sogar sein Neffe, selbst schon 81 Jahre, fährt noch gern bei seinem Onkel Rudolf mit. Rund 10 000 Kilometer legt der rüstige Rentner pro Jahr mit seinem PKW zurück, regelmäßige Durchsicht und der Reifenwechsel sind für ihn selbstverständlich.

Die Schauspielerin Julia Siebenschuh vom Nordharzer Städtebundtheaters trägt auf beeindruckende Art und Weise Werke von Eva Strittmatter vor. Das rund 50 Gäste zählende Publikum zeigt sich begeistert, bekommt es doch einen Einblick in das Innerste der Seele der Schriftstellerin und Witwe des bekannten Schriftstellers Erwin Strittmatter. Sogar Besucher aus Hamburg zieht es ins jüdische Museumscafe Hirsch in die Bakenstraße, sie erfahren von der Lesung durch die Besucherbroschüre der Halberstadt- Information.

19. – 24. Oktober

Mit einer Aktionswoche bedankt sich das Team um Gido Maak, leitender Verantwortlicher des Freizeit- und Sportzentrums, anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Einrichtung bei den treuen Bade- und Saunagästen. Durch Modernisierungsarbeiten ist der Saunabereich zu einem Anziehungspunkt für Erholungssuchende im Harz geworden. Aber auch der Schwimmbereich wird durch zahlreiche Sportbegeisterte regelmäßig genutzt, was die ansteigenden Besucherzahlen beweisen. Zum krönenden Abschluss der Festwoche stellt die DLRG Wasser- und Spielgeräte zur Verfügung und anschließend gibt es eine Party mit Live- Bands.

20. Oktober

Ihnen bleibt viel zu wenig Zeit um ihre Arbeit ordentlich und gewissenhaft erledigen zu können, noch dazu bei einem sehr geringen Stundenlohn. Gemeint sind die Mitarbeiterinnen im Gebäudereinigerhandwerk, welche mit der Forderung von 8,7 Prozent Lohnerhöhung in den Streik treten. Betroffen von der Arbeitsniederlegung sind Büros und Tagungsräume im Seminar und Bildungszentrum sowie im Amt für Landwirtschaft für Forst und Flurneuordnung in Halberstadt.

Die Stadt Halberstadt investiert 50.000 Euro in die Neuanschaffung eines Gerätewagens. Da Teile der Ausrüstung aus dem alten Wagen im Neuen verwendet werden können, ist eine Einsparung von 10.000 Euro gegenüber dem Neupreis zu verzeichnen. Das Fahrzeug ist für die Einsätze des Umweltschutzes und für Gefahrguttransporte ausgestattet. Dadurch kann ein weiteres Fahrzeug eingespart werden, freut sich Harald Böer, Leiter der Halberstädter Feuerwehr. Nicht nur die Mitarbeiter der Feuerwehr können das Eintreffen des Gerätewagens kaum erwarten, auch Oberbürgermeister Andreas Henke wartet auf das Einfahren in die Feuerwache. Schon nach 30 Minuten kommt das neue Auto zur Beseitigung einer Ölspur zum Einsatz.

20. - 23. Oktober

Die bereits 4. Existenzgründermesse im Rathaus der Stadt nimmt Landkreiswirtschaftsförderer Michael Leja zum Anlass, ein kurzes Fazit der erfolgreichen Arbeit des ego.- Pilotennetzwerkes zu ziehen. Bisher gibt es 656 erfolgte Gründungen, die von 3 ego. Piloten begleitet werden. Beim Messerundgang überzeugt sich auch Oberbürgermeister Andreas Henke vom Mut und den innovativen Ideen der Gründer, zu denen auch Steven Löper gehört, der kürzlich als „Kühner Kopf“ ausgezeichnet wurde.

21. Oktober

Zwei Wochen früher als geplant kann die neu gebaute 230 Meter lange Straße im „Sonntagsfeld“ freigegeben werden. Das Band wird von Anwohnerin Renate Maurer und Oberbürgermeister Andreas Henke durchschnitten, Vertreter der beteiligten Firmen nehmen an der feierlichen Freigabe teil. Insgesamt belaufen sich die Erschließungskosten für das, 16 Grundstücke umfassende, neue Wohngebiet auf rund 388.000 Euro, die Kosten für die im Vorfeld durchgeführten archäologischen Grabungen liegen bei 87.000 Euro. Zwei der idyllisch gelegenen Grundstücke sind bereits verkauft.

Für gute Qualität sowie Kundenfreundlichkeit erhält die Halbestädter Blumenbinderei Scilla Witte vom Blumenversand Fleurop das höchste Gütesiegel. Die Inhaber Andreas Schachtner und Kathrin Katt freuen sich sehr über die fünf goldfarbenen Sterne mit denen sie ihr Blumengeschäft für ein Jahr schmücken dürfen. Danach beginnt die nächste Bewertungsphase des Fleurop- Versandes.

Wolfgang Böhmer, Ministerpräsident des Landes Sachsen- Anhalt, zeichnet verdienstvolle Bürger mit dem Bundesverdienstorden aus. Ulrich Nitsch erhält für die erfolgreiche Privatisierung eines DDR- Unternehmens, nämlich die Halberstädter Würstchen- und Konservenfabrik, diese hohe Ehrung.

Speziell für 400 Schüler aus dem Landkreis Harz gibt es im Nordharzer Städtebundtheater eine Aufführung des Stückes „Nathan der Weise“ und eine anschließende Diskussion mit den Darstellern. Neben Marcus Manig, der den Tempelherren spielt, stellt sich auch Susanne Rösch (Recha) den Fragen der Kids. Benedikt Florian Schörnig alias Saladin schildert bereitwillig den Hintergedanken, welcher hinter seiner Rolle steht. Die Schüler finden die Aufführung sehr kurzweilig und spielen selbst mit dem Gedanken vielleicht Theaterdarsteller zu werden.

22. Oktober

Nach langer Beratung stimmt der Stadtrat über das geplante Einzelhandelskonzept ab. Mit 21- Ja und 17- Nein Stimmen ist der Weg für die Bebauung des Harzhofes mit einer Verkaufsfläche von etwa 3300 Quadratmetern frei. Jetzt wird das Thema in den zuständigen Ausschüssen weiter beraten.

Die Zusammenarbeit der Domschätze Halberstadt und Quedlinburg mit der Landesgartenschau wird durch einen Kooperationsvertrag besiegelt. Pfarrer Ekkehard Steinhäuser aus Quedlinburg, Domkustos Jörg Richter und Landesgartenschauchef Erhard Skupch sind sich einig, dass Natur und Kirche zusammengehören. In den Kirchen wird für die Landesgartenschau geworben, die Internetseiten werden vernetzt und Flyer neugestaltet. Jörg Richter, Halberstädter Domkustos, kündigt im Rahmen der Zusammenarbeit eine Sonderausstellung „Pflanzen in der mittelalterlichen Kunst“ an.

Enttäuscht über die geringe Beteiligung der Vereine, von 417 sind nur 98 anwesend, führt Detlef Brozio der Vizepräsident des Kreissportbundes durch die Hauptausschusssitzung. Neben der Bilanz des Vorjahres steht die Unterschreibung des Kooperationsvertrages zwischen der AOK, vertreten durch Thomas Klaube auf der Tagesordnung. Erfreulich sind die vorgenommenen Ehrungen, so werden gleich zwei Mitglieder des Reit- und Fahrverein Halberstadt- Spiegelsberge mit der Ehrennadel des Landessportbundes ausgezeichnet, Claus Blume in Bronze und Wolfgang Spengler in Silber. Ein weiteres Thema sind die Finanzen. Detlef Brozio versichert, dass der KSB weiterhin für die Vereinsförderung und die dazu benötigten Mittel kämpft.

Drei Karatevereine des Landkreises Harz starten bei der Kreis- Kinder- und Jugendolympiade in Ballenstedt. Die Klassen im Wettkampf Kata Kata- Team, Kihon Ippon Kumite und Kumite sind unterteilt nach Alter und Gürtelniveau. Insgesamt erreichen die Sportler vom Karate- Do Halberstadt fünfmal Gold, einmal Silber und zweimal Bronze in der Konkurrenz der 80 Teilnehmer.

23. Oktober

Der mit 5000 Euro dotierte, von der Harzsparkasse, der C.H. Beck Stiftung und dem Kuratorium Stadtkultur Halberstadt geförderte Gleim- Literaturpreis wird in diesem Jahr zum achten Mal verliehen.

Literaturwissenschaftler Mark- Georg Dehrmann erhält die Auszeichnung für seine bedeutenden Beiträge zur Erschließung des 18. Jahrhunderts und für die Studie „Das Orakel der Deisten“. Überreicht wird der Preis durch den Förderkreis Gleimhaus und die Stadt Halberstadt.

Nun ist es vertraglich besiegelt. Ab 1. Januar 2010 ist auch Sargstedt neuer Ortsteil der Kreisstadt.

Unter dem Motto „Humana agire“- menschlich handeln, findet der 4. Ball der Mediziner und Pflegekräfte Sachsen- Anhalts in Halberstadts Villa Heine statt. Rund 200 Gäste folgen der Einladung und genießen die Unterhaltungsshow, sowie das schmackhafte Buffet. Der Erlös des Abends, durch Eintrittsgelder und Tombola erwirtschaftet, kommt der Volksstimme- Aktion „Volksstimmeleser helfen“ zu Gute. Alexandra Beutler vom Media Team Harz freut sich über den Spendenscheck in Höhe von 783 Euro, welchen sie von Joachim Godau und Andreas Frank entgegen nimmt.

Anlässlich des 50- jährigen Jubiläums der Kinderklinik begrüßen Chefarzt Dr. Cornelius Presch und sein Team zahlreiche Gratulanten. Dr. Heidemarie Willer vom Gesundheitsministerium Sachsen- Anhalt, sowie Krankenhausdirektor Nicolas von Oppen, der Ärztliche Direktor Prof. Klaus Begall, Ameos- Vorstandsvorsitzender Dr. Axel Paeger und Oberbürgermeister Andres Henke loben die allgemeine positive Entwicklung und die kindgerechte Behandlung der kleinen Patienten in der Halberstädter Kinderklinik. Nach dem Festvortrag von Prof. Horst Köditz folgen einige Fachvorträge und das Vorlesen der Chronik durch Dr. Presch. Für den musikalischen Rahmen des festlichen Treffens sorgen Schüler der Kreismusikschule. Zur freudigen Überraschung aller sponsert die Firma GE Healthcare GmbH der Klinik, für die Intensivbetreuung von Frühgeborenen einen Inkubator.

Bei der traditionellen Übergabe der Erntekrone des Nordharzer Bauernverbandes an den amtierenden Landrat, nutzen die Vertreter der Landwirte die Gunst der Stunde und weisen Dr. Michael Ermrich auf wirtschaftliche Probleme hin. Trotz guter Ernteerfolge ist die finanzielle Situation der Harzer Landwirte angespannt. Landrat Dr.

Ermrich sagt den Vertretern des Bauernverbandes seine Unterstützung bei der Forderung „nach einem maßvollen Vorgehen beim Flächenverbrauch“ zu. Einen Einfluss auf die Milchpreispolitik hat er leider nicht.

Die Kunstgutbewahrung ist Hauptaugenmerk des Fördervereins Dom und Domschatz Halberstadt. Durch Spenden hat der Verein schon verschiedene bauliche Maßnahmen unterstützt. Dem Halberstädter Dr. Henning Feige liegt die Restaurierung zweier Gedenktafeln von Fritz Braue aus dem Jahre 1920 am Herzen. Die Tafeln weisen auf Kriegsoffer des 1. Weltkrieges hin, unter anderem auf den Großvater von Dr. Feige. Insgesamt werden 10.000 Euro in die Restaurierung durch Corinna Grimm investiert. Die Arbeit ist gut gelungen, dies bestätigt auch der Domvereins- Vorsitzende Dr. Gunter Elzner.

24. Oktober

Mit dem Qualitätssiegel Stufe 1 für Bibliotheken werden gleich vier Einrichtungen im Landkreis Harz ausgezeichnet. Neben der Kreisbibliothek Quedlinburg und den Stadtbibliotheken Wernigerode und Ilsenburg kommt auch Halberstadts Heinrich Heine Bibliothek zu dieser Ehrung. Aus den Händen von Sachsen- Anhalts Kultusminister Prof. Dr. Jan – Hendrik Olbertz und Prof. Dr. Armin Willingmann, Rektor der Hochschule Harz nimmt Birgit Sommer, Leiterin der Stadtbibliothek Halberstadt die Auszeichnung entgegen. Bereits im vergangenen Jahr startet der Landesverband Sachsen- Anhalt im Deutschen Bibliotheksverband das Projekt „Schaffung eines Qualitätsmanagement- Verbundes öffentlicher Bibliotheken“, welches durch die EU gefördert wird. Ziel ist es, den Ansprüchen der Leser gerecht zu werden, um die allgemeine Kundenzufriedenheit zu verbessern. Oberbürgermeister Andreas Henke lobt die gute Zusammenarbeit mit dem Förderverein und das große Engagement im Interesse der Leser.

Der Halberstädter Schwimmverein startet mit mehreren Nachwuchssportlern beim Sparkassenpokal in Burg. So erreicht die 4x 50 Meter- Lagenstaffel einen hervorragenden 3. Platz. Justin Treulieb holt Bronze über 50 Meter Brust ebenso wie Moritz Kerl. Alexander Wiehem und Max Grüning Jahrgang 1998 zeigen Bestform. Grüning wird über 50 Meter Brust 50m Rücken und 50m Freistil Erstplatzierter. Paula Rogowski erschwimmt zwei Gold- und zwei Silbermedaillen. Georgina Meldau zwei Gold und je einmal Silber und einmal Bronze.

26. Oktober

Obwohl dem Förderverein Dom und Domschatz immer noch 13.000 Euro zu ihrem Ziel fehlen, legen Dr. Volker Lind, Rainer Schöne und Dr. Gunter Elzner dem Leiter des Bauordnungsamtes Quedlinburg, Dietmar Köhler, den Antrag zum Bau des Dachreiters vor. Sobald die Genehmigung zur Errichtung des Dachreiters vorliegt, wird das Projekt öffentlich ausgeschrieben. Alle Beteiligten hoffen auf einen baldigen Startschuss.

Beim Landeswettbewerb „Auf dem Weg zur barrierefreien Kommune“ belegt die Stadt Halberstadt unter 11 beteiligten Kommunen, den 3. Platz und erhält ein Preisgeld in Höhe von 200.000 Euro vom Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr. Oberbürgermeister Andreas Henke sowie der Leiter des Unternehmerbüros der Stadt, Thomas Rimpler und Nosa Geschäftsführer Dietz Kagelmann nehmen die Auszeichnung voller Stolz entgegen und fühlen sich in ihrer bisherigen Arbeit bestätigt. Das Stadtoberhaupt dankt allen Beteiligten für die Ausarbeitung der umfangreichen Unterlagen, welche zur Teilnahme am Wettbewerb benötigt werden. Auch weiterhin ist die Stadt Halberstadt um eine barrierefreie Planung bemüht. Den Anfang soll der Einbau eines Fahrstuhls im Schraube- Museum machen, weitere Projekte bei denen das Preisgeld eingesetzt wird, sind unter anderem die Diesterweg Grundschule und das Friedensstadion. Aber auch die, ab dem 1. Januar zu Halberstadt gehörenden Ortsteile werden nicht außer acht gelassen.

27. Oktober

Der Halberstädter Hans- Werner Stollberg hat sich als Trainer des Rodelsports einen Namen gemacht. Seit 1975 hat er viele junge Rodeltalente geformt, unter anderem die vielfache Weltmeisterin Susi Erdmann. Auf Grund gesundheitlicher Probleme lebt er seit einiger Zeit etwas zurückgezogen, sein Rat ist aber noch immer sehr gefragt bei den Vereinen. Anlässlich seines 70. Geburtstags erreichen den Jubilar viele herzliche Grüße verbunden mit den besten Wünschen.

Fynn Bobsien ist das 500. Kind, das im Ameos- Klinikum in diesem Jahr das Licht der Welt erblickt. Seine Eltern Mandy und Danny sind trotz der Strapazen überglücklich über ihren 2745 g schweren und 50 cm großen Sohn. Krankenhauschef Nicolas von Oppen und Chefarzt Dr. Mathias Schmidt kommen höchst persönlich zum Gratulieren.

28. Oktober

Für den Erhalt und die Sicherung natürlicher Ressourcen für künftige Generationen setzt sich die Gesellschaft Club of Rome ein. Mit der Pflanzung von 150 Bäumen und Sträuchern beginnen 50 Schüler und Schülerinnen des Käthe- Kollwitz- Gymnasiums ihrem gesetzten Ziel „Club of Rome“- Schule zu werden, etwas näher zu kommen. Die Schüler der 12. Klassen bepflanzen hierzu den Seitenstreifen des Feldweges in der Ströbecker Straße in Halberstadt.

Bereits in die 6. Runde geht der DAK- Städtewettkampf mit dem Motto „Liebe dein Leben- mach mit!“ Von den 14 teilnehmenden Städten in Sachsen- Anhalt erhält der Landesgewinner den Pokal. Im Halberstädter Freizeit- und Sportzentrum legen 60 Radler in drei Stunden 142,4 Kilometer zurück, damit liegt die Domstadt zurzeit an der Spitze. Für 2,2 zurückgelegte Kilometer, in Schlips und Kragen erhält Oberbürgermeister Andreas Henke von DAK- Chef Wolfgang Glombitza eine Urkunde überreicht. Das beste Ergebnis legt Jörg Schubert vor, er schafft in drei Minuten drei Kilometer auf dem Rad. In der Gesamtwertung erreicht unsere Domstadt beim DAK- Städteradeln den dritten Platz im Land.

Hans- Joachim Pust, Sportwart des MSV Eintracht Halberstadt, wird anlässlich seines 75. Geburtstages eine besondere Ehrung für Verdienste im Bereich seiner Sektion überreicht. Aus den Händen von Vereinspräsident Wolfgang Hirsemann nimmt er die Ehrennadel des Landessportbundes Sachsen- Anhalt in Gold entgegen.

29. Oktober

Im Frühjahr des Jahres siedelt die Firma Medical Transfer ein zweites Unternehmen der Medizintechnik im Gewerbegebiet Emersleben an. Das Unternehmen vertreibt Unterlagematten, diese werden in Krankenhäuser, Alten- und Pflegeheimen sowie bei der Feuerwehr benötigt. Damit können Schwergewichtige Personen bis 300 Kilogramm gut evakuiert werden. Thomas Rimpler, Leiter des Unternehmerbüros, Oberbürgermeister Andreas Henke, Wilfried Freitag können die Matten bei einem Firmenrundgang, geführt von den beiden Geschäftsführern Dr. Siegfried Grund und Kai Stolpe testen. Bei Transatlantic, eine Firma aus Wehrheim bei Frankfurt am Main und der MTS sind zurzeit 17 Mitarbeiter beschäftigt. Große Anforderungen werden an die Mitarbeiter gestellt. Sie werden speziell in der Firma geschult, Sauberkeit und Sterilität stehen an erster Stelle.

30. Oktober

Das Erste, nach der Sommerpause der Kreismusikschule stattfindende, ist das schon traditionelle Herbstkonzert, zu dem 150 Zuhörer und Gäste kommen. Dabei steht bei den Kids der Spass am Musizieren im Vordergrund. Hauptsächlich Klavier und Gitarre setzen die jungen Musiker ein und begeistern damit ihr Publikum, vor allem Familienangehörige und Freunde.

20 Städte, darunter auch Halberstadt unterzeichnen die so genannte Hallesche Erklärung. Deren Inhalt zielt auf eine engere Zusammenarbeit der Kommunen aus Sachsen- Anhalt, Thüringen und Sachsen. Oberbürgermeister Andreas Henke äußert sich zuversichtlich, dass damit eine zukunftsweisende und intensive Tätigkeit gewährleistet werden kann.

31. Oktober

Ein Rückgang der Arbeitslosenzahlen kann im Oktober verzeichnet werden, die Arbeitslosenquote sinkt von 11,7 auf 11 Prozent. Insgesamt sind in der Agentur für Arbeit Halberstadt 13666 Arbeitslose gemeldet, davon sind 7380 Männer und 6286 Frauen betroffen. Trauriger Spitzenreiter ist Quedlinburg, mit einer Quote von 13,7 Prozent gefolgt von Halberstadt mit 13%, Wernigerode hat mit 7,2 Prozent die niedrigste Arbeitslosenquote.

Das Nordharzer Städtebundtheater präsentiert in seiner jüngsten Premiere eine musikalisch und dramatisch ausgereifte Verdi- Oper, Schillers Königsdrama“ Don Carlos“. Die dreistündige Swarowsky- Fassung wird inszeniert von Cornelia Just. Eine große Herausforderung für jedes Theater. Zum Erhalt der spanischen Krone muss Don Carlos, gespielt von Raymond Sepe, seinen Vater Philipp II., König von Spanien, die Braut abtreten. Elisabeth, dargestellt von Katharina Warken, liebt aber noch immer Don Carlos und er liebt sie. Liebe, Leidenschaft, Zweifel und Angst bestimmen das Werk. Der Großinquisitor König Philipp wird gespielt von Klaus Uwe Rein. Besonders Katharina Warken gelingt es mit ihrem wundervollen Gesang, die große Stimmdramatik und die lyrische Wärme in Einklang zu bringen. Oft singen die Chöre so gewaltig, dass das Orchester es sehr schwer hat, seine Klänge hervorzuheben. Doch durch die gute musikalische Leitung von Intendant Johannes Rieger finden Chöre und Orchester immer wieder zueinander. Durch einen Scheck in Höhe von 2500 Euro, welcher von Kerstin Lassek an den jungen Tenor überreicht wird, unterstützt der Theaterförderverein Halberstadt das Engagement des Künstlers Raymond Sepe.

Rund 12 000 Besucher nutzen den Feiertag und nehmen die geöffneten Rathauspassagen beim Einkaufsbummel in Beschlag. Staunende Gesichter auch beim Auftritt von „Doktor Musicus“, dem größten Ein-Mann-Orchester der Welt. Auf dem Fischmarkt zeigt der Schwabe so allerlei unglaubliche Kunststücke. Ein gelungener Tag sowohl für Besucher als auch für die Händler, resümiert Centermanager Enrico Burau.

Im Schützenhaus Dingelstedt werden die besten Schützen der Disziplinen Unterhebel und Kleinkalibergewehr sowie die Gewinner der Kreispokale mit der Zentralfeuerpistole durch den Vizepräsidenten des KSV, Christoph Peterke, ausgezeichnet.

Trainer Mario Cych ist sehr zufrieden mit den gezeigten Leistungen seiner Schützlinge bei den Judo-Landesmeisterschaften der Altersklasse U14 in Gardelegen. Die acht Judokas kämpfen nicht nur um vordere Plätze, sondern auch um die Qualifikation für die Mitteldeutsche Meisterschaft. Am Ende der Meisterschaft können sie sieben Medaillen mit nach Hause nehmen, darunter zwei Titel. Kevin Jäger holt in der Gewichtsklasse 31 kg den ersten Sieg und Eric Sieland wird am Ende auch Landesmeister.

Im Oktober 1864 gründet Carl Friedrich Johann Loges am Hohen Weg 23 in Halberstadt eine Uhrmacherwerkstatt. Trotz politischer und gesellschaftlicher Umbrüche befindet sich das Unternehmen auch nach 145 Jahren noch in Familienbesitz. Firmeninhaber Michael Roberts, Urenkel des Gründers, freut sich über die Berufswahl seiner Kinder Lisa und Lars, beide haben eine Ausbildung gewählt mit der das Unternehmen auch in fünfter Generation weitergeführt werden kann.

November 2009

Die Verwaltungsleiterin des Diakonischen Werkes Gabriele Swentek zieht für das Jahr 2009 eine kurze Bilanz. Seit dem 1. Januar diesen Jahres stellt das Diakonische Werk 47 neue Mitarbeiter ein. Insgesamt 185 Personen leisten gute ehrenamtliche Arbeit, 192 feste Mitarbeiter arbeiten in den verschiedenen Einrichtungen des Kirchenkreises. Besonders hervorzuheben ist die gute Zusammenarbeit mit der HaWoGe, den der Bedarf an altersgerechte Wohnungen mit medizinischer Versorgung ist sehr groß. Jedoch nicht nur die älteren Bürger werden bedacht, einen großen Schwerpunkt legt die Diakonie in die Nachwuchsförderung. Insgesamt kann eingeschätzt werden, die Wirtschafts- und Finanzkrise in Deutschland hat keine großen negativen Auswirkungen auf das Diakonische Werk im Kirchenkreis Halberstadt.

Frank Diesener, Schulleiter der Halberstädter Albert- Schweitzer- Schule dankt den Mitarbeitern des Aus- und Weiterbildungszentrum (AWZ) Halberstadt sowie der Schülerin Andrea Faedtker für die gute Zusammenarbeit bei der Anfertigung einer Tafel für Schulrekorde. Durch diese Tafel sollen sportliche Rekorde der Schülerinnen und Schüler besser öffentlich gewürdigt bzw. hervorgehoben werden.

1. November

Auf Einladung des CDU- Ortsverbandes gastieren Freya Klier und Stephan Krawczyk in der Andreaskirche. Beide Künstler hat die DDR inhaftiert, mit Auftrittsverbot belegt und abgeschoben. Klier zitiert aus ihren Texten und beschreibt eine Zeit, in der nichts durch Gesetze gesichert ist. Beide verarbeiten in ihren Veröffentlichungen gesellschaftskritische Themen und sind damit genauso aktuell wie vor 20 Jahren.

2. November

Endlich ist es soweit. Mit dem ersten Spatenstich durch Landrat Dr. Michael Ermrich und Schülersprecher Max Grüning erfolgt der Start für den Umbau der Gröperterschule. Für insgesamt 4,4 Millionen Euro aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung und Mitteln des Landkreises wird das 100 Jahre alte Schulgebäude umfassend saniert.

Günter Hundertmark aus Emersleben feiert im Kreise seiner Familie und den ehemaligen Sportfreunden seinen 70. Geburtstag. Im Boxsport ist er kein Unbekannter, 1970 fungiert er als Trainer der Emersleber Jugend im Boxsport und gründet die Sektion Boxen Emersleben in der BSG Traktor Groß Quenstedt. Besonders gern

erinnert sich der rüstige Rentner an die Begegnung mit seinem Boxidol Max Schmeling 1993 in Benneckenstein. Am Boxstammtisch ist er heute noch gern gesehen.

3. November

Im Zuge der Eingemeindung gehört das Schachmuseum Ströbeck zu den Einrichtungen, die mit der Museumsverbundkarte besichtigt werden können. Nachdem das Ticket im ersten Museum zum vollen Preis erworben wird, gewähren die übrigen Einrichtungen innerhalb eines Jahres ermäßigten Eintritt.

Auf der Mitgliederversammlung der Abteilung Leichtathletik des VfB Germania wird die neue Sparte „Integrative Senioren- Leichtathletik“ ins Leben gerufen. Reinhard Gehlhaar wird als Übungsleiter eingesetzt. Ein weiterer Höhepunkt ist die Wahl des neuen Vorstandes. Volker Sterz löst Ralf Schlieter als Vorsitzenden ab und Manuela Felschke ist die neue Vizevorsitzende und Finanzexpertin. Zum Abschluss der Versammlung wird Ralf Schlieter mit der Ehrennadel in Bronze des Leichtathletik- Landesverbandes Sachsen Anhalt ausgezeichnet.

3. – 4. November

Schon traditionell gibt es auf Initiative von Ruth Meyer zwei tolle Operettennachmittage für unsere Senioren im Nordharzer Städtebundtheater. Auf dem Programm steht die Aufführung „Wiener Blut“ nach der Musik von Johann Strauß. Intendant Johannes Rieger und Sozialamtsleiterin Marianne Kreutzer vom Landkreis Harz bedanken sich bei Ruth Meyer für ihr großes Engagement und die gelungenen Theaternachmittage für die Senioren mit einem großen Blumenstrauß. Sie hoffen, auf eine weitere gute und lange Zusammenarbeit.

4. November

Stolz präsentiert Jens Klaus, Fachbereichsleiter Stadtentwicklung, die neu restaurierte Tür in der Voigtei 48. Holger Vorrath, Besitzer einer Holz- und Restaurationswerkstatt, hat markante Rosetten, die im 18. Jahrhundert in Frankreich verwendet wurden, wieder herausgearbeitet. Mehrere Farbschichten hat Vorrath während seiner Arbeit entdeckt, die insgesamt 120 Stunden in Anspruch genommen hat. Demnächst erhält das Kleinod einen neuen Farbanstrich.

Alle zwei Jahre werden der Stadteltern- und Stadtschülerrat gewählt. Neuer Vorsitzender des Elternrates ist Dr. Karsten Fritz, seine Stellvertreter Falk Tschorn und Ramona Schmidt. Die Interessen der Schüler nehmen Claudia Hoßbach und Gabi Försterling sowie Tobias Münchhoff und Richard Schlör wahr.

5. November

Zahlreiche Gäste folgen der Einladung von Stadtverwaltung und Roland- Initiative zum Unternehmertreffen 2009 ins Rathaus. Oberbürgermeister Andreas Henke begrüßt gemeinsam mit Marco Eggert, Präsident der Rolandinitiative die Gäste zur Podiumsdiskussion „Sicher durch die Krise“. Auch in unserer Region ist die Wirtschaftskrise spürbar, jedoch durch die breitgefächerte mittelständische Unternehmensstruktur sind die Folgen nicht so groß. Oberbürgermeister Andreas Henke gibt Auskunft über die Einnahmen der Gewerbesteuer. Es werden in diesem Jahr 1,7 Millionen Euro weniger sein. Der Leiter des Unternehmerbüros, Thomas Rimpler erwähnt aber auch die Firmenerweiterungen in der Krisenzeit, zum Beispiel bei Dahlhausen Medizintechnik oder HA2- Medizintechnik.

Beim 12. Kristall- Lauf im Brübman- Schacht Sondershausen gehen 93 Frauen und 311 Männer an den Start. Auch Roswitha Ahrens und Jutta Homuth vom MSV Eintracht Halberstadt beteiligen sich an dem Lauf, der sie 680 Meter unter der Erdoberfläche entlang führt. In der Altersklasse W 60 legt Roswitha Ahrens die Strecke von 10 Kilometer in 1:10:00 Stunden zurück und belegt damit den ersten Platz.

6. November

Das Porta Möbelhaus feiert sein 15- jähriges Bestehen mit einem großem Fest. Unter den zahlreichen Gästen befinden sich auch Oberbürgermeister Andreas Henke sowie der Landtagsabgeordnete Detlef Eckert. Geschäftsführer Andreas Krause freut sich über die vielen Gäste, die das abwechslungsreiche Programm genießen. Anlässlich des Jubiläumstages sammelt Andreas Krause Spendengelder für das Rauhe Haus. Die Leiterin des Rauhen Hauses Petra Lorek und einige Jugendliche bedanken sich beim Team des Möbelhauses und all den fleißigen Spendern mit einer Modenschau landestypischer Trachten.

Hauptgeschäftsführerin der Handwerkskammer Magdeburg Marianne Lehn und Präsident Werner Versterling überreichen an 78 Handwerksmeister den „Goldenen Meisterbrief“ in Magdeburg. Der älteste unter ihnen ist der Halberstädter Dachdeckermeister Gerhard Brinkmann. Mit 92 Jahren nimmt er voller Stolz den „Goldenen Meisterbrief“ entgegen.

Halberstadts Wehrleiter Harald Böer bekommt Besuch von ÖSA Bezirksdirektor Frank Meyer und ÖSA Geschäftsstellenleiter Frank Grüning. Gemeinsam gehen die drei Herren den Vertragsentwurf für die neue Feuerwehrente durch. Jede Kommune hat die Möglichkeit, mit dieser Zusatzrente für ihre Mitglieder in Feuerwehren eine kleine Altersversorgung anzulegen. Die beiden Vertreter der ÖSA überreichen Harald Böer auch noch einen Spendenscheck in Höhe von 250 Euro für den Feuerwehr Förderverein „St. Florian Halberstadt“. In diesem Jahr begeht die Berufsfeuerwehr Halberstadt ihr 100 jähriges Bestehen.

6. – 7. November

Regina Zimmermann, Direktorin des Käthe- Kollwitz- Gymnasiums und ihr Stellvertreter Hermann Weinert fahren gemeinsam mit den Schülern Florian Hohmann und Julius Eggert nach Hamburg zur Jahreskonferenz der Club of Rome Schulen. Insgesamt 16 Schulen aus dem gesamten Bundesgebiet nehmen daran teil und bewerben sich um die Lizenz als Club of Rome Schule. Dieser Titel wird von der Hamburger Handwerkskammer am darauffolgenden Tag verliehen. Das Käthe Kollwitz Gymnasium aus Halberstadt hat es geschafft, Regina Zimmermann ist stolz auf das Erreichte. Die Gymnasiasten der 11. Klasse freuen sich auf das neue Namensschild- Club of Rome Schule, ohne den, wie bisher, Zusatz „in Gründung“.

7. November

Die besten Nachwuchsjournalisten 2009 werden auf dem Jugendpresseball in Magdeburg mit dem Preis „Goldene Feder“ ausgezeichnet. Der Preis wird vom Jugendverband fjp- media und dem Kultusministerium vergeben und ist mit 500 Euro dotiert. Auch unsere Domstadt ist mit Jaqueline Sattler vom Martineum dort vertreten. Sie erhält den Sonderpreis des Sozialministeriums- 250 Euro. Die 18-jährige Gymnasiastin hat einen Besuch im ehemaligen Stasi- Gefängnis in Berlin ausdrucksvoll dokumentiert.

Der dm Drogeriemarkt in Halberstadt feiert seinen 5. Geburtstag. Mit einer musikalischen Umrahmung durch den Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Harsleben schneidet Oberbürgermeister Andreas Henke gemeinsam mit Filialleiter Roy Bachmann den leckeren fünf Meter langen Geburtstagskuchen an. Der Geschäftsführer bedankt sich bei all seinen Kunden für ihre Treue und bei der Halberstädter Bäcker und Konditoren GmbH für den gesponserten Geburtstagskuchen. Wieder einmal sitzt Oberbürgermeister Andreas Henke für einen guten Zweck eine Stunde lang an der Kasse der Drogerie. Der Warenwert von 1225 Euro wird vom dm Team auf 1500 Euro aufgerundet und kommt dem Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte zu gute. Schulleiter Martin Eggert nimmt im Beisein des Oberbürgermeisters den Scheck über 1500 Euro von Roy Bachmann entgegen. Dafür wird die Schule ein Keyboard für den Schulchor anschaffen.

Anlässlich des 13. Benefizballs begrüßt Oberbürgermeister Andreas Henke ausgewählte Mitglieder des „Lions Club Halberstadt“ im Parkhotel „Unter den Linden“. Durch das unterhaltsame Programm führt die diesjährige Präsidentin Hannah Becker die geladenen Gäste und hofft auf eine große Spendenbereitschaft. Insgesamt kommen 6775 Euro für den Kinderfonds zusammen, damit entsprechen die Lion Club Mitglieder ihrem Motto „we serve“, ins Deutsche übersetzt „wir dienen“ in hohem Maße. Allen Interessierten, bedürftigen Kindern und Jugendlichen soll der Beitritt in einen Verein oder das Erlernen eines Musikinstrumentes durch diesen Fonds ermöglicht werden.

Die fertig gepackten Geschenkboxen aus dem Sortiment der Halberstadt- Information erfreuen sich großer Beliebtheit und könne auf Grund neuer Angebote anders gestaltet werden. Ein Porzellan Kaffeebecher sowie ein Teelicht mit Stadtansicht gehören zum neuen Angebot und natürlich ein Kalender fürs kommende Jahr.

7. – 20. November

Die Hobbyfotografen Kerstin Baruth, Jens- Michael Erbrecht, Marko- Gerloff, Michael Göhrndt, Alexander Kunze, Katy Moshake und Christian Toepfer schließen sich zur Interessengemeinschaft „Harzlicht“ zusammen und präsentieren 14 Tage in der Rathauspassage ihre stimmungsvollen Fotos. Es werden Fotografien aus unserer Region gezeigt. Anschließend werden die Kunstwerke in einer Online- Auktion versteigert. Mit dem Geld möchte die Interessengemeinschaft die Restaurierung des Südfensters im Querhaus des Domes unterstützen.

7. - 8. November

Bei der Deutschen Meisterschaft der Kinder im Karatesport in Berlin starten 195 Sportler aus 22 Vereinen. Auch die Domstadt ist zahlreich vertreten. In den verschiedenen Karatekategorien erzielen sie hervorragende Ergebnisse. Das Team kehrt mit 4 Meistertiteln, einer Silber- und 9 Bronzemedailles zurück.

Der Kreisschützenverband Halberstadt richtet an zwei Tagen die Meisterschaften mit dem Luftgewehr und der Luftpistole auf dem Computer- Schießstand der Schützengesellschaft Emersleben aus. Insgesamt 78 Sportler aus 14 Vereinen des Altkreises Halberstadt treten im Wettkampf gegeneinander an. Die AufLAGenschützen sind in guter Form, sie stellen zehn neue Kreisrekorde auf. Der Halberstädter Schützenverein wird mit 5 Einzel- und 2 Mannschaftstiteln beim Wettkampf Zweiter in der Gesamtwertung.

7. November – 14. Februar 2010

Anlässlich des Mauerfalls vor 20 Jahren eröffnet das Städtische Museum seine letzte Sonderausstellung in diesem Jahr unter dem Thema, „Zwischen (N)ostalgie und Realität -40 Jahre DDR- 20 Jahre Friedliche Revolution“. Eine Ausstellung, die nicht nur ein Stück Leben in der DDR präsentiert, sondern auch erinnern und mahnen soll, wie es Museumsdirektor Armin Schulze in seiner Eröffnungsrede betont. „Die Demokratie ist ein wertvolles Gut, das es zu beschützen gilt.“ Auch Oberbürgermeister Andreas Henke und Stadtratspräsident Dr. Volker Bürger stimmen den Worten zu. In fünf Ausstellungsräumen zeigt das Museum das Leben in der sozialistischen Leistungsgesellschaft, erläutert das Thema Staatsgrenze sowie die Zeit der friedlichen Revolution. Die Besucher sind eingeladen in alten Parteiunterlagen zu blättern, können aber auch ihre Träume und Wünsche an die Zukunft notieren und an eine Pinnwand heften. Auch Oberbürgermeister Andreas Henke stöbert in den Unterlagen. Besonders beeindruckt sind die Besucher über den Raum, in dem ein Stück echter Grenzzaun aus Dedeleben die Grausamkeiten der ehemaligen Grenze veranschaulicht. Bis Mitte Februar 2010 ist die interessante Ausstellung zu sehen.

8. November

Die Oberbürgermeister der Partnerstädte Halberstadt und Wolfsburg, Andreas Henke und Rolf Schnellecke eröffnen anlässlich der 20- jährigen Städtepartnerschaft eine Fotoausstellung zu diesem Thema im Wolfsburger Rathaus. Als Zeitzeuge hat der Wolfsburger Fotograf Manfred Hensel die Wiedervereinigung hautnah erlebt und mit der Kamera in eindrucksvollen Bildern festgehalten. Beide Stadtoberhäupter sind sich einig, dass wir nur durch den Mut und die Zivilcourage vieler Menschen unser heutiges Ziel, die Deutsche Einheit, erreicht haben.

Zu den Landesmeisterschaften im Crosslauf gehen sechs Leichtathleten des VfB Germania in Halle- Brandberge an den Start. Teamtrainer Matthias Formella (M45) holt in seiner Altersklasse den Landesmeistertitel, die Jüngste, Thea Luise Thiel belegt in ihrer Altersklasse Platz zwei und Danilo Reiche schafft es in der A-Jugend auf den dritten Platz. In der Mannschaftswertung liegen die Germanen auf dem dritten Rang.

9. November

An den Steinen der Erinnerung gedenken zahlreiche Halberstädter sowie Vertreter aus Politik und Wirtschaft der grausamen Geschehnisse der Progromnacht im Jahr 1938. Die Steine am Dom erinnern an die Massendeportation der letzten jüdischen Halberstädter. Frauen, Kinder und Männer werden im April 1942 vor dem Dom wie Vieh zusammen getrieben und in die Konzentrationslager verschleppt. Ein Weg ohne Wiederkehr. Jutta Dick, Leiterin der Moses- Mendelssohn- Akademie erinnert in ihrer Rede an die zahlreiche jüdische Bevölkerung im 18. Jahrhundert in unserer Domstadt, berichtet von den Grausamkeiten am 9. November 1938, der Zerstörung, Plünderung, über den Hass sowie an die Massenvernichtungslager. Diese Grausamkeiten dürfen nicht in Vergessenheit geraten und müssen uns den richtigen Weg für die Zukunft weisen.

Musikdirektor Johannes Rieger ist etwas enttäuscht, als er die Besucher zur Podiumsdiskussion zum Thema „20. Jahrestag des Mauerfalls“ in der Kammerbühne begrüßt. Das Interesse ist sehr gering. Doch seine beiden Gesprächspartner Helmut Leuschner und Matthias Gabriel bringen voller Enthusiasmus ihre unterschiedlichen Erfahrungen zur Zeit der Wende und des Mauerfalls zum Ausdruck.

10. November

Oberbürgermeister Andreas Henke und die Schülerin Vivien Hellwig durchschneiden symbolisch das Band zur Freigabe des Falkenweges im Wohngebiet Westlich der Sargstedter Siedlung. In einem Zeitraum von acht Wochen werden 1100 Quadratmeter Betonpflaster und 250 Quadratmeter Gehweg verlegt. Rund 130 000 Euro kostet der Endausbau der Straße. Die Parkflächen entstehen zu einem späteren Zeitpunkt.

50 Zwölfklässler vom Siemens- und Domgymnasium Magdeburg, Käthe- Kollwitz- Gymnasium Halberstadt, dem Cantor- Gymnasium Halle und der Christophorusschule Droyßig nehmen in Magdeburg an einem Elite-Förderprogramm teil, eine Schulung in Auftreten, Rhetorik und Persönlichkeit. Ihre Abschlusszertifikate

erhalten sie auf einen Unternehmerempfang des Sponsors regiocom. Geschäftsführer Klemens Gutmann überreicht die Zertifikate persönlich. Kultusminister Jan- Hendrik Olbertz ist stolz auf die junge Elite, sie werden einmal die Führungskräfte von morgen sein.

Als Fünffähriger zieht Hans- Joachim Pust mit seinen Eltern nach Halberstadt und feiert nun schon seinen 75. Geburtstag in unserer Domstadt. Für jedes Lebensjahr spendet Herr Pust drei Euro für den Dachreiter. Dr. Gunter Elsner, Vorsitzender des Domvereins bedankt sich für die 210 Euro Spende bei Hans Joachim Pust, so kommt der Verein seinen Ziel wieder etwas näher.

11. November

Acht ausländische Schüler werden im Gesellschaftshaus Magdeburg von Bildungssekretär Winfried Willems bei einem Festakt für das Start Programm aufgenommen, unter ihnen Thuy Doung Lethi aus Halberstadt. Monatlich erhalten die Schüler für ihr hohes gesellschaftliches Engagement einen Zuschuss von 100 Euro, einen Laptop sowie Internetanschluss. Bundesweit gibt es 638 Stipendiaten.

Die evangelische und katholische Kirchengemeinde feiern gemeinsam mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Martinikirche den St. Martinstag. Er ist der Patron der Martinikirche. Die Kinder werden an Hand einer Diapräsentation mit der Legende des heiligen Martins vertraut gemacht. Nach dem Segen von Thomas Klemm - Wollny ziehen hunderte Kinder und Erwachsene mit ihren Laternen durch das abendliche Halberstadt. Der Umzug endet in der St. Andreas Kirche. Dort warten Hörnchen und ein Martinsfeuer sowie eine Martinsgansverlosung auf alle Teilnehmer.

Die Seniorengruppe der Diakonischen Einrichtung „Neues Wohnen“ übernimmt eine Tierpatenschaft für den Beo Charly. Der stellvertretende Tiergartenleiter Michael Bussenius besucht die Damen im Seniorenheim in Begleitung von Charly, um ihnen die Patenschaftsurkunde zu überreichen. Gleichzeitig möchte er sich für die finanzielle Unterstützung des Halberstädter Tiergartens herzlichst bedanken.

Dem Förderverein Dom- und Domschatz fehlen noch 13 000 Euro zum Ziel, dem Wiederaufbau des Dachreiters des Domes. Um noch mehr potentielle Spender anzusprechen wird von der Firma Koch Druck ein Spendenbrief entworfen und für den Verein kostenlos gedruckt. Dieser wird gestaffelt nach Beträgen. Der silberne Spendenbrief ist für die Spendensumme von 50 Euro, der Goldene für 100 Euro und der Premium- Brief zählt über 100 Euro, ohne Obergrenze. Als besonderes Geschenk können die Spendenbriefe in der Halberstadt-Information, der Domschatzverwaltung und im Porta- Einrichtungshaus erworben werden.

12. November

Der Objektleiter des Freizeit- und Sportzentrums Bernd Kischel feiert seinen 50. Geburtstag. Unter dem Namen „Eisenfuß“ kennen in viele Sportkameraden. Aktiv beginnt seine Fußballkarriere in der 1. Männermannschaft der BSG Lok 1983- 1984, später spielt er in der zweiten. Heute kickt er bei den Oldies. All seine Fußballkameraden wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

13. November

In ganz Deutschland sind Schüler und Studenten unzufrieden mit dem deutschen Bildungssystem. In Halberstadt demonstrieren Anhänger der „Jugend für Demokratie in Halberstadt“ und tragen symbolisch die deutsche Bildung zu Grabe. Einige Passanten sind desinteressiert, andere wünschen sich mehr Beteiligung, wenn es um die Entwicklung der Jugend geht.

Zum dritten Mal werden besondere künstlerische Leistungen am Nordharzer Städtebundtheater mit dem Theaterpreis gewürdigt. Der Theaterförderverein Halberstadt und der Musik- und Theaterverein Quedlinburg zeichnen Jaroslaw Jurasz, Ballettmeister und Choreograf des Theaters, für sein Gesamtwerk aus. Der Regisseur Hannes Hametner wird für die beste Inszenierung „Sterne über Mansfeld“ geehrt, darüber freuen er und sein Team sich sehr.

14. November

Premiere hat das musikalische Stück „Die Nacht ist nicht allein zum Schlafen da“ von Regisseur Christian Poewe. Rund um das Thema Schlafen werden dem Publikum, Schlager und Spielszenen mit heiteren Dialogen vorgeführt. Bei dem Song „Der Löwe schläft heut Nacht“ wird das Publikum in der Halberstädter Kammerbühne sogar mit einbezogen.

Im Mutterhaus des Cecilienstiftes eröffnet Präses Jörg Bauer die Herbsttagung der evangelischen Kirchengemeinde. Schwerpunkt der Synode ist die Erörterung des Haushaltsplanes für 2010, erarbeitet von Erika von Knorre als Leiterin des Kreiskirchenamtes. Anschließend ziehen Domkustus Jörg Richter und Dr. Ekkehard Steinhäuser vom Domschatz Quedlinburg Bilanz über die erfolgreiche Zusammenarbeit beider Verwaltungen. Höhepunkt der Herbstsynode ist die Führung durch den Halberstädter Domschatz.

In der dritten und gleichzeitig letzten Runde des Schießens um den Kreis- Damenpokal geht der Wanderpokal für die beste Mannschaft an den SV Halberstadt. Großen Anteil am Sieg des Teams hat Nicole Henneberg, die mit 181 Ringen Tagessiegerin ist.

Roland Steinke eröffnet 1984 seine Fachwerkstatt für elektronische Orthopädie- und Medizintechnik. Neun Jahre arbeitet er, unterstützt von der Familie, meistens allein. Der erste Mitarbeiter wird 1993 eingestellt und arbeitet auch heute noch im Unternehmen. Aus dem Ein- Mann Betrieb wird ein mit 80 Mitarbeitern und acht Lehrlingen zählendes Unternehmen, mit noch weiteren Filialen. Eine davon hat ihren Sitz in Salzgitter- Lebenstedt.

15. November

Anlässlich des Volkstrauertages gedenken Oberbürgermeister Andreas Henke, Stadtratspräsident Volker Bürger, Landrat Dr. Michael Ermrich und weitere Vertreter aus Politik und Gesellschaft am Mahnmahl für die Bombenopfer des 8. April 1945 auf dem Städtischen Friedhof der zahlreichen Kriegstoten. Mit dem „Trauermarsch“ von Fryderyk Chopin sorgt das Jugendblasorchester Halberstadt für einen würdevollen musikalischen Rahmen.

Mehr als 60 Gäste erleben ein beeindruckendes Konzert des Halberstädter a- cappella Chores unter Begleitung von Domkantor Claus- Erhard Heinrich. Kyrie- Melodien des Mittelalters von Dufay und Desprez erfüllen den Raum. Aus Mittel- und Seitenschiff erklingen die Gesänge und verzaubern die Zuhörer. Zum Abend gehört aber auch die Präsentation und Erläuterung zweier Handschriften durch Domkustus Jörg Richter. Beide sind sonst im Depot verwahrt. Ein besonderes Erlebnis für die staunenden Gäste.

Zum 250. Todestag von Ewald Christian von Kleist widmet das Literaturmuseum Halberstadt dem Dichter im Rahmen des Themenjahres „Alltagswelten“ der Landesinitiative „Sachsen- Anhalt und das 18. Jahrhundert“ eine Sonderausstellung, „So wunderbar sind Dinge der Welt verknüpft“. Kleist lebt von 1715 bis 1759. Er ist lieber Dichter als Soldat und sehnt sich nach Frieden. Leider viel zu früh stirbt er an den Folgen einer Kriegsverletzung. Die von Andreas Finsterbusch im Gleimhaus vorgetragenen Klopstock- Gedichte werden von dem „Kammertrio Berlin“ musikalisch umrahmt. Regen Beifall bekommen die Künstler auf der Finisasage von den Gästen.

16. November

Sachsen- Anhalts Justizministerin Angela Kolb besucht anlässlich des Vorlesetages, zu dem die Stiftung Lesen und die „Zeit“ zum sechsten Mal aufrufen, das Halberstädter Gleimhaus. Hier liest sie Erstklässlern der Grundschule „Miriam Lundner“ und der Goethe Grundschule aus einem ihrer Lieblingsbücher, „Post für den Tiger“ von Janosch vor.

Stolz blicken Michael Werner vom Rettungsdienst der Kreisverwaltung und sein Fahrdienstleiter Uwe Lohse auf einen neuen Notarztwagen der Marke Volvo, der künftig in Halberstadt im Einsatz ist. Bisher gibt es bundesweit noch kein Rettungsfahrzeug dieses Typs, welches vom Wernigeröder Autohaus geliefert wurde. Bei diesem Auto ist das Martinshorn unter der Motorhaube und es besitzt die Voraussetzung für den Einbau von Digitalfunk.

17. November

Zwei Mitarbeiter einer Spezialfirma aus Magdeburg verlegen zwischen den sanierten Straßenbahn- Schienensträngen, von der Kreuzung B79 bis zum Holzmarkt in Halberstadt, etwa 1000 Quadratmeter Rollrasen. Mit dieser Maßnahme wird der 750 000 Euro teure Ausbau der Straßenbahngleise zum Abschluss gebracht.

Die Entsorgungswirtschaft (enwi) Halberstadt ruft alle Hobbyfotografen auf, ihre schönsten Fotos zum Thema „Markttreiben“ für die Gestaltung des Abfallkalenders 2010 einzureichen. Da nicht alle der über 200 eingegangenen Bilder einen Platz im Kalender finden, organisieren die Mitarbeiter der enwi eine Fotoausstellung. Diese wird vom Chef Michael Dietze eröffnet und ist für alle Interessierten zugänglich. Fotos zum Thema „Sportler und Sportstätten im Landkreis Harz“ können bis zum Juni des kommenden Jahres für den Entsorgungskalender 2011 eingereicht werden.

Spannend ist das neue Angebot im Halberstädter Domschatz. Ähnlich wie bei einer Schnitzeljagd erkunden die Kinder anhand einer audiovisuellen Führung den sagenhaften Schatz an 16 verschiedenen Stationen. Die Texte stammen von Kunsthistorikerin Anja Preiß. Dr. Susann Müller Wusterwitz von der Firma Digi Kultur gestaltete die Sprechblasen, die professionelle Umsetzung erfolgt durch Angestellte. Silvio Beck als Graphiker erweckt die Figuren Bucco und Aquarius zum Leben und hat sie auf die Computer aufgespielt.

Prof. Dr. Klaus Begall, ärztlicher Direktor des Aneos Klinikums St. Salvator Halberstadt und Stellvertreter des Fördervereins Dom- und Domschatz erwirbt den ersten Premium- Spendenbrief zur Wiedererrichtung des Dachreiters, darüber ist DR. Gunter Elzner, Vorsitzender des Vereins sehr erfreut. Durch diese 400 Euro Spende verringert sich der noch benötigte Betrag auf 12 600 Euro.

Kornelia Oehmichen, Inhaberin der Gaststätte „Rolandek“ beauftragt den Halberstädter Kunstmaler Klaus Kuhn einen Roland für den Eingangsbereich ihres Restaurants zu malen. Seit fast zehn Jahren verdient der Künstler hauptberuflich seinen Lebensunterhalt mit dem Verkauf von Bildern. Mit seinen Vorbild Walter Gemm verbindet ihn die Liebe zu Halberstadt und zur Malerei. Im Städtischen Museum ist er ein häufiger Gast, hier betrachtet Klaus Kuhn mit wachsender Begeisterung die Werke von Walter Gemm. Der aus Magdeburg stammende Künstler zieht 1977 in unsere Domstadt, um dem Großstadttrubel zu entfliehen und hat künstlerisch seine Spuren hinterlassen.

17. - 22. November

Auf der Tourismus- und Caravanmesse 2009 in Leipzig betreut Rolf Heydecke den Stand der Halberstadt-Information, an dem das erste Mal auch für die Langensteiner Höhlenwohnungen und für das Schachdorf Ströbeck geworben wird. Weitere Vertreter aus der Domstadt sind die Stadtbläser und Mitglieder des Nordharzer Städtebundtheaters, diese begeistern die Messebesucher mit Ausschnitten aus ihrem Programm „Die Nacht ist nicht allein zum Schlafen da.“ Auch Oberbürgermeister Andreas Henke besucht die Leipziger Messe.

18. November

Im Theater Quedlinburg hat das diesjährige Weihnachtsmärchen des Nordharzer Städtebundtheaters Premiere. In der Inszenierung von Rosemarie Vogtenhuber erleben die Kids das Stück „Aladin und die Wunderlampe“. Zauberer Kittifix erfährt beim Frühstück, dass seine magischen Kräfte Grenzen haben. Er ruft den Lampengeist Bao Bao zu Hilfe, hört aber, dass nur Aladin die Lampe finden kann. Dieser liebt die Tochter des Sultans, Smillina. Ein Verwirrspiel in prächtiger Kulisse und farbenfrohen Kostümen, anhand derer die Kinder die Figuren gut unterscheiden können. Witzig sind die Requisiten. So wird der fliegende Teppich durch ein UFO ersetzt. Natürlich gibt es in der turbulenten Geschichte ein Happy End. Kittifix erhält sein Frühstück, der böse Großwesir landet auf dem Meeresgrund und Aladin reist mit der Prinzessin nach „Engeland“ und „Franzosen“.

Hörstörungen bei Kindern und ihre gezielte Behandlung stehen im Mittelpunkt eines Fachsymposiums von Medizinern, Schwestern unter der Leitung der HNO- Klinik des Aneos Krankenhauses. Moderne Möglichkeiten der Operation, der Versorgung mit Hörgeräten und der Diagnostik werden erörtert.

Jörg Augustin, Geschäftsführer des Vereinssportbundes Harz e. V. teilt mit, dass der Verein seine neuen Büroräume in der Wernigeröder Bahnhofstraße 39 bezieht. Ab dem 1. Januar 2010 sind die Außenstellen in Halberstadt und Quedlinburg nur noch dienstags geöffnet.

Unter dem Motto „Martineum macht Laune“ findet in der Feininger- Galerie in Quedlinburg die Eröffnungsveranstaltung zur Ausstellung der im Kunstunterricht gefertigten Arbeiten von Schülern des Gymnasiums statt. Alle Altersstufen sind dort mit den unterschiedlichsten Werken, wie zum Beispiel Collagen, Plastiken, Gemälde, Porträts, Photographien, Grafiken und Druckgrafiken vertreten. Eric und Marc Wisse vom Gymnasium beweisen auf einer ganz anderen Art das Schule gute Laune macht. Sie umrahmen die Veranstaltung mit tollen Jazzklängen. Die Ausstellung kann von Dienstag bis Donnerstag in der Zeit von 10.00 Uhr bis 16. 00 Uhr besucht werden.

19. November

Im 20. Jahr der friedlichen Revolution und damit der politischen Wende erinnert die Halberstädter SPD auf einer Festveranstaltung in der Liebfrauenkirche an ihre Neugründung vor genau 20 Jahren. Ortsvorsitzender Gerhard Miesterfeld dankt den Mitgliedern für ihr Engagement. Festredner Reinhard Höppner, ehemaliger Ministerpräsident in Sachsen- Anhalt, lässt die Entwicklung während der letzten Tage der DDR Revue passieren. Auch Lothar Tautz, damaliger Mitbegründer der Partei sowie langjähriger Wegbegleiter tritt mit den Gästen in einen regen Gedankenaustausch zur Lage der Partei Damals und Heute.

Pfarrer Harald Kunze und Pfarrer i. R. Hartmut Bartmuß laden den Spitzenpolitiker der Partei Die Linken Gregor Gysi zur Gesprächsrunde, dem „Halberstädter Abend“ in die Winterkirche des Domes ein. 230 Menschen füllen die Winterkirche, um ihre Fragen an Gregor Gysi zu stellen. Nicht immer beantwortet der Spitzenpolitiker die Fragen zu vollster Zufriedenheit der Gäste, doch am Ende erhält er viel Applaus vom Publikum.

20. November

Kornelia Oehmichen und ihr Team begrüßen zahlreiche Gäste im neu eröffneten „Cafe Rolandeck“ im Halberstädter Lichtengraben. HaWoGe Geschäftsführerin Beate Grebe ist froh, dass das Cafe wieder geöffnet ist, gerade hier „Im Herzen der Stadt“. Oehmichen bietet mit Küchenchef Uwe Jesinghaus „alte Rezepte neu entdeckt“, also die klassische Hausmannskost. Das Team hofft auf viele Gäste.

Monika Hinz und Rainer Schöne, Mitstreiter des Forums Halberstadt übergeben 44 Transparente und mehrere Schilder an Museumsdirektor Armin Schulze. Die Transparente stammen von der friedlichen Revolution im Herbst 1989, als tausende DDR- Bürger mit ihren Forderungen auf die Straße gehen. Laut schriftlicher Vereinbarung hat das Forum Halberstadt jederzeit Zugriff auf die übergebenen Transparente.

21. November

Viele Kunstliebhaber folgen der Einladung zur Jahresausstellung der Künstlervereinigung „incubula“ in den Kunsthof. Das Interesse der Besucher ist riesengroß, auch die Werkstätten können besichtigt werden. Zahlreiche Bilder, Aquarelle und Skulpturen warten erstmals auf ihr Publikum. Der Eintritt ist frei.

Das Nordharzer Städtebundtheater feiert in der Vorweihnachtszeit eine tolle Märchenpremiere. Peter Tschaikowskis Ballettaufführung „Dornröschen“ wird zu einem großen Erfolg. In seinem einfallreichen klassischen Stil erzählt das Märchen vom Mädchen, das sich an der Spindel sticht und in einen tiefen Schlaf fällt. In phantastischen Bildern lässt er die Figuren, der Prinz getanzt von Daniel James Butler und die Prinzessin dargestellt von Tiana Lara Hogan, menschlich aus dem Märchen hervortreten. Kordula Kirchmair- Stövesand unterstützt dies noch mit ihren farbenfrohen Kostümen. Jaroslaw Jurasz hält sich ganz an dem Märchenoriginal in drei Akten. Der Beifall ist allemal verdient.

Der Leichtathletikverband Sachsen Anhalt bestätigt fünf Leichtathleten des VfB Germania Halberstadt erneut ihren Kaderstatus. Für die Saison 2009/2010 sind Laura- Jan Krötke, Christoph Seifert, beide D- Landeskader, Steffen Fricke, Sören Meusel und Alexander Pusch, alle F- Landeskader in den Kader berufen. Die 14- jährige Laura- Jan folgt als einzige der Einladung von Landestrainer Wolfgang Thiers nach Halle, die vier anderen Sportler bleiben dem Test auf Grund von Krankheit oder eines Wettkampfes fern.

Das diesjährige Schießen um den Jugendpokal des Kreisschützenverbandes Halberstadt wird vom Schützenverein Langenstein ausgerichtet. Insgesamt 32 Mädchen und Jungen beteiligen sich am Schießwettkampf mit dem Luftgewehr. Als beste Nachwuchsschützen des KSV Halberstadt werden Florian Schmidt, Elisa Herold, Florian Prawola, Lara Paluck, Robert Jerksen, Lisa Wiedner, Robert Vogel, Larissa Denecke und Robert Fiedler ausgezeichnet. Die beiden Wanderpokale, gestiftet vom Kreisschießsportleiter Heinz Nehring werden an die Teams des Schützenvereins Halberstadt und der Schützengesellschaft Schlanstedt vergeben.

Christiane Georg und Justin Fröhlich vertreten den Verein der Yamakawa Karate- Do Ballenstedt / Halberstadt bei den Deutschen Meisterschaften in Beilstein. In der Stilrichtung Shitu- Ryu sind beide Kämpferinnen in ihrer Altersklasse erfolgreich. Trainer Alexander Löwe zeigt sich erfreut und sehr zufrieden über den Meistertitel von Justin Fröhlich und den Vizemeistertitel von Christiane Georg.

21. – 22. November

Bei der Cart- Europameisterschaft der Schlittenhunde im niederländischen Grollo belegt der 13- jährige MSV- Sportler Rubi Nitsch im Startfeld der Männer einen ausgezeichneten 8. Platz. Eine super Leistung, er schafft eine Strecke von insgesamt 10 Kilometer in 28:44 Minuten. Diese tolle Leistung wird vom Präsidenten des Wettverbandes FISTC, Franco Mannato mit einer Ehrennadel belohnt. Unterstützt wird der junge Musher vom Gesundheitsstudio Wöde.

Die beiden Halberstädter Janine Köhler und Steffen Nadolny vom Sachsen- Anhalter Schlittenhundesport Club (SASC e. V) gehen bei der Schlittenhund Cart Europameisterschaft in den Niederlanden an den Start. In der Kategorie Canicross 2 – Läufer mit zwei Hunden) belegt Janine Köhler den 2. Platz. Steffen Nadolny erreicht

trotz widriger Witterungsverhältnisse auf der 4,6 Kilometer Strecke die beste Zeit aller Kategorien und wird Europameister Bike 2 (Fahrrad mit zwei Hunden). Beide Musher sind stolz auf ihre Leistung und möchten auch zu den nächsten Europameisterschaften starten.

22. November

Die Handwerkskammer Magdeburg zeichnet fünf Handwerker beim Treffen zum 50-jährigen Meisterjubiläum aus. Mit den Goldenen Meisterbriefwerden der Schlossmeister Otto Bögelsack, der Installateur- Meister Karl Wiesler, Fritz Deichfuß, der heute 92- jährige Dachdeckermeister Gerhard Brinkmann und der jüngste im Bunde, Tischlermeister Gerhard Schäfer geehrt.

23. November

Die Miriam- Lundner- Grundschule Halberstadt ist eine von 260 Schulen in Deutschland, davon 45 in Sachsen- Anhalt, die mit dem Titel „Schule ohne Rassismus- Schule mit Courage“ ausgezeichnet wird. Zwei bekannte Halberstädter, Ortschronist Werner Hartmann und Journalist Gerald Eggert, stehen den Schülerinnen und Schülern beim Einsatz für Fairness, Hilfsbereitschaft, Freundlichkeit, Religionsfreiheit, gegen Gewalt und gegen Rassismus als Paten hilfreich zur Seite. Die Verleihung des Titels „Schule ohne Rassismus- Schule mit Courage“ findet in den Räumlichkeiten der Moses- Mendelssohn- Akademie statt. Die Mädchen und Jungen der Miriam- Lundner- Grundschule tragen hierzu ein kleines Programm vor.

Die Aula des Käthe- Kollwitz- Gymnasiums ist bis auf den letzten Platz belegt. 450 von der Harzsparkasse geladene Gäste füllen den Saal, um den ersten frei gewählten und letzten Ministerpräsidenten der DDR Lothar de Maiziere zum Thema „Von der Wende bis zur Wiedervereinigung“ zu erleben. Lothar de Maiziere ein besonderer Zeitzeuge und bietet seinen Zuhörern gelebte Geschichte. Das Publikum dankt den letzten Ministerpräsidenten der DDR mit minutenlangem Applaus.

24. November

Das Nordharzer Städtebundtheater besitzt seit zwei Jahren bundesweit ein einzigartiges Musikvermittlungsprojekt, die Orchesterwerkstatt. Dieses tolle Projekt wird nun von der Deutschen Orchester- Stiftung Berlin für das Jahr 2010 und 2011 mit jeweils 1000 Euro für Preisgelder und weitere 1000 Euro für Personalkosten unterstützt. In diesem Projekt erhalten die jungen Nachwuchsmusiker die Möglichkeit, ihre eigenen Kompositionen mit einem Profi- Orchester aufzuführen.

Das Innenministerium des Landes Sachsen- Anhalt unterstützt die Stadt Halberstadt mit insgesamt 60694,50 Euro zur Aufbringung der Eigenanteile für vom Bund geförderte Straßenbaumaßnahmen. Davon fließen 16444,50 Euro in den Ausbau der Nebenanlagen und die Beleuchtung in der Harmoniestraße. Der größere Betrag von 44250 Euro findet Verwendung im Bau von Nebenanlagen in der Quedlinburger Straße und die dazu benötigte Umleitungsstrecke Oehlerstraße. Ohne die finanzielle Unterstützung des Innenministeriums ist es der Domstadt nicht möglich, den Eigenanteil aufzubringen, was einen Wegfall von Fördergeldern zur Folge hat.

Die Kindertagesstätte Bambi des Arbeiter Samariter Bundes erhält eine 2000 Euro Spende vom Bekleidungshaus C&A. Von diesem Geld werden sie ein Spielgerät angeschaffen, darüber freuen sich Angelika Velke und Susan Nehr Korn von der Kindereinrichtung. Oberbürgermeister Andreas Henke freut sich über die große Spendenbereitschaft des C&A Unternehmens und Filialleiterin Jana Sauer lobt die gute Zusammenarbeit mit der Stadt.

Die Mitglieder der CDU- Fraktion im Landtag von Sachsen- Anhalt verschaffen sich erstmals nach der Kreisfusion in mehreren Betrieben und Institutionen unserer Region einen Überblick. Das Besucherprogramm ist sehr umfangreich. Auf dem Programm stehen die Befer GmbH, die Halberstädter Würstchen- und Konservenfabrik, die Gemm- Schule, die Harzsparkass und die Straußenfarm in Dedeleben.

25. November

Der Präsident des MSV, Wolfgang Hiersemann und Vizepräsident Detlef Brezie und Heinz Witzler vom Kreissportbund Harz ehren während einer kleinen Feierstunde ausgezeichnete Sportler und verdiente Funktionäre. Gabriele und Manfred Fiedler erhalten die Silberne Ehrennadel des Landes- Sportbundes Sachsen- Anhalt für die gute zuverlässige, ehrenamtliche Arbeit in der Wandersportbewegung. Auch Helga Pust und Wolfgang Hensel bekommen die Ehrennadel des Kreissportbundes Harz überreicht. Abteilungsleiter Volker Warnecke freut sich über die Ehrenmedaille des MSV Eintracht. Für die ausgezeichneten sportlichen Leistungen werden Sieglinde Heider, Dirk Pohl, Jürgen Dittmann, David Menshausen, Kerstin und Torsten Nitsch, Christiane Keim, Elke Stolze, Beate Schmitt und Erika Wilde mit der Ehrennadel des KSB Harz geehrt. Und eine weitere Auszeichnung, nämlich die Ehrenmedaille des MSV Eintracht Halberstadt erhalten, Wolfgang

Hirsemann, Kerstin Nitsch, Helmi Kamp, Christian Ernst, Tino Liebscher, Ralf Theelke sowie Uwe Handorf. Nach der Ehrung werden alle ausgezeichneten Sportkameraden für ein Erinnerungsfoto fotografiert.

26. November

Auch wenn das Wetter noch nicht auf Weihnachten schließen lässt, finden sich zahlreiche Besucher zur Eröffnung des diesjährigen Weihnachtsmarktes ein. Oberbürgermeister Andreas Henke wünscht allen Menschen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit. Als er den etwa zwei Meter langen Stollen anschneidet, wird er heiß umringt. Am 22. Dezember endet der Markt.

Die Schüler der Reinhard- Lakomy- Schule haben wieder wunderschöne Weihnachtsgestecke sowie tolle Geschenkartikel gebastelt. Diese bieten sie auf einem Adventsbasar im Landratsamt zum Kauf an. Frau Elfi Scholz, Vertreterin der Schule ist erstaunt, dass bereits nach einer halben Stunde fast alles verkauft ist.

Die Preisträger des Wettbewerbs „Unsere jüngsten Vogelmaler werden im schönen Ambiente des Heineanums ausgezeichnet. Insgesamt 216 junge Nachwuchskünstler reichen ihre Kunstwerke beim Vogelkundemuseum ein. Die Jury hat es schwer bei den zahlreichen Bildern, doch am Ende stehen die Sieger fest. 12 Kinder erhalten eine Urkunde und ein Buch. Die Sieger heißen Robin Gustus, Meike Rudolph, Hannes Keppler, Sidney Heydecke, Lara Schwabe, Hannes Wegner, Pia Loraine Lindner, Jessica Behrens, Nastia Molotov, Nguyen Thi Thu Hien, Annkathrin Butzke und Juliane Timme. Bis Mitte Januar können alle eingereichten Kunstwerke noch in den Ausstellungsräumen des Heineanums bestaunt werden.

Eberhard Kühne aus Wanzleben bittet um Geldspenden für das Rauhe Haus anlässlich seines Geburtstages. Zur Übergabe des Spendenschecks in Höhe von 500 Euro wird Herr Kühne von seinen Mitstreitern Gunno- Christoph von Stumpfeld, Ordensritter der Johanniter, und Reinhard Doberenz vom Kreisvorstand der Johanniter der Region begleitet. Die Herren bekommen einen Einblick über die Tätigkeiten in der evangelischen Einrichtung. Die Leiterin Petra Lorek freut sich riesig über den Geldsegen in der Vorweihnachtszeit. Sie werden es nutzen, um für die Kinder eine schöne Weihnachtsfeier zu organisieren.

Die Jury der Roland- Initiative besucht sieben Mitgliedsunternehmen, die in die engere Wahl für die diesjährige Auszeichnung mit dem Roland- Schwert kommen. Das von Jürgen Viertel geführte Unternehmen beschäftigt 60 Angestellte zur Betreuung von 370 Menschen mit Behinderung. Alle Behinderten werden ihren handwerklichen Möglichkeiten nach in bestimmten Arbeitsbereichen eingesetzt, was sich wiederum auf die Lebensqualität der Menschen auswirkt. Für so viel Engagement und gute Arbeit bekommt Geschäftsführer Jürgen Viertel aus den Händen von Christian Hamann und Marko Eggert das Roland – Schwert für die Diakonie Werkstätten Halberstadt GmbH überreicht.

Eine Wanderausstellung der französischen Künstlerin Colette Deble‘, mit dem Titel „Damenwahl- die Macht der Frauen, eine Französin entdeckt Sachsen- Anhalt“ wird in Anwesenheit von rund 50 Gästen eröffnet. Unter den Gästen im Gleimhaus sind auch Oberbürgermeister Andreas Henke und der Kulturattaché‘ der französischen Botschaft, Christophe de Winter. Seit fast 20 Jahren widmet sich die heute 65- jährige, in Paris lebende, Künstlerin der Darstellung von Frauenbildern aller Epochen. Dabei verfremdet sie die Darstellungen weiblicher Persönlichkeiten mit der so genannten Deckfarbenmalerei. Insgesamt zählt die Ausstellung 135 großflächige und kleinere Bilder berühmter Frauen.

Ein ganzes Jahr lang sammelt der Verein Notruf Ukraine Hilfsgüter für ein rumänisches Krankenhaus im Gebiet Banat, am Südostrand der ungarischen Tiefebene. 900 Kisten gehen nun auf die Reise. Krankenhausbetten, Matratzen, Medizinmöbel, Bettwäsche, zwei Sterilisatoren, ein OP- Tisch, Tische, Stühle und allerhand Verbrauchsmaterial sind in den Kisten untergebracht. Besonders im Gesundheitswesen gibt es in Rumänien große Mängel, dies kann die Musikerin Gabriele Nisa, sie kommt aus Rumänien, bestätigen. Gabriele Nisa plant bereits schon den nächsten Transport und hofft, auf erneute Unterstützung. Gleichzeitig bedankt sie sich bei allen fleißigen Sponsoren und emsigen Helfern.

Rotary International ist eine weltweite Vereinigung von Personen aus allen Berufszweigen, die sich für humanitäre Hilfe einsetzt. Sie engagieren sich für Frieden und Völkerfreundschaft. Anlässlich der Jubiläumsveranstaltung „50 Jahre Kinderklinik“ am Weltpoliotag organisieren die Mitglieder des Rotary Clubs eine Tombola. Den Erlös von 1100 Euro übergibt Christian Mocosch, Finanzverwalter, symbolisch in Form eines Schecks an Chefarzt Dr. Presch. Damit unterstützt der Club die Aktion gegen Kinderlähmung.

27. November

In einer Gemeinschaftsaktion des Städtischen Museums und dem Weinhandel Rosenschlösschen heißt es, „Wein für gutes Wissen“. In der Weinhandlung hängt ein Gemälde des Heimatmalers Walter Gemm, eine

Gemäldeschenkung von Sabine Suski aus Schöppenstedt. Museumsdirektor Armin Schulz freut sich sehr über das seltene Motiv und ruft die Halberstädter Bürger auf, sich an einem Quiz zu beteiligen. Welche innerstädtische Situation hat Walter Gemm in diesem Gemälde festgehalten? Bis zum 15. Dezember können die Antworten im Weinhandel von Sylvia Schäfer abgegeben werden. Die Sieger erhalten am 18. Dezember einen guten Wein für gutes Wissen.

Guido Spillecke, Ortsbürgermeister von Emersleben bekommt tatkräftige Unterstützung durch die Kinder der Kindereinrichtung bei der Freigabe eines neuen Straßenabschnittes. Ungefähr 47 000 Euro fließen in den Straßenbau, um das Wohngebiet weiter zu erschließen. Eine tolle Lage mit Brockenblick wartet jetzt auf ihre Nutzer. 20 Bauplätze stehen zur Verfügung.

Autor Hans Fuhrmann präsentiert das neue Buch über die Inschriften des Halberstädter Doms. 500 Seiten geben Auskunft über die Geschichte des, im Jahre 1648, aufgelösten Bistums Halberstadt, seine Bischöfe und die Baugeschichte der Kathedrale. Auch die Glasmalereien, Glocken, Totengedenken und einige Besonderheiten des Domschatzes werden näher erläutert. Ediert ist das Buch von der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig.

Die neu aufgelegte Imagebroschüre der Halberstadt-Information erscheint in DIN-A4-Format und umfasst 20 000 Exemplare. Durch den Fremdenverkehrsband, die Stadt Halberstadt und den Werbungseinnahmen werden die Herstellungskosten abgedeckt. Ausgestattet mit einem Stadtplan, einem Hotelverzeichnis, Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten, sowie einem Veranstaltungskalender für das Jahr 2010 ist die Broschüre sehr informativ. Die Leiterin der Stadtinformation Christiane König würde sich freuen, wenn das Heft „Halberstadt und seine reizvolle Umgebung“ ein breites Publikum anspricht.

28. November

Die UNESCO-AG des Martineums organisiert einen Benefizverkauf auf den Weihnachtshöfen in der Altstadt. Auf dem Hof der Voigtei 45 und 47 verkaufen die Gymnasiasten und Lehrer ihre liebevoll selbstgefertigten Köstlichkeiten. Die Einnahme von insgesamt 482,49 Euro bekommen die tansanischen Patenkinder. Im Sommer 2010 wird Anette Peters mit ihren Schülern des Martineums nach Tansania reisen, in den Ort Tupalillo und das Geld überbringen. Ganz besonders bedanken sich die Schüler bei Familie Aedtner für ihre Standerlaubnis und der guten Teeversorgung an den feuchten Vorweihnachtstagen.

Eine aufmerksame Bürgerin informiert um 4.15 Uhr die Polizei über einen Autobrand in der Burchardstraße. Vor Ort können die Beamten anhand der Spuren eindeutig Brandstiftung feststellen. Eine Viertelstunde später wird ein weiterer Autobrand in der Huystraße gemeldet. Nach einer eingeleiteten Fahndung werden zwei alkoholisierte Halberstädter im Alter von 19 und 24 Jahren festgenommen. Gegen den 24-Jährigen wird Haftbefehl erlassen, er kommt in die Justizvollzugsanstalt.

28. – 29. November

Trotz Schmuddelwetter besuchen am ersten Adventswochenende tausende Gäste die 18 Weihnachtshöfe in den Straßen und Gassen der Halberstädter Altstadt. An Feuerkörben oder beim Genuss von Glühwein haben die Besucher die Möglichkeit, sich aufzuwärmen. Die Stimmung ist gut und auf Grund der großzügigen Aufteilung herrscht kein chaotisches Gedränge.

Während der Weihnachtshöfe in der Altstadt schmiedet Felix Kästner, Inhaber einer Klein Quenstedter Metallbaufirma zwei Schwerter für die Auftritte des Musicalvereines „Halberstädter Zeitenreise“. Auch ein Morgenstern erweitert die Requisiten der Darsteller.

29. November

Die Mädchen und Jungen der Kindertagesstätte eröffnen den 10. Adventsmarkt in der Wassermühle Klein Quenstedt. Der Weihnachtsmann belohnt die kleinen Musiker mit etwas Süßem und die Eltern, Großeltern und Gäste spenden viel Applaus. Obwohl Väterchen Frost noch nicht zu Gast ist, bringt die Dunkelheit immer mehr vorweihnachtliche Stimmung. Die Gäste und die Dorfbewohner verwöhnen sich mit Halberstädter Grillwurst, Bockwurst vom Schaf, selbstgebackenen Weihnachtsstollen, frischen heißen Waffeln sowie Kaffee, Kakao, Mühlentropfen und heißen Getränken. Dr. Ulrich Heucke, Besitzer der Wassermühle und Vorsitzender des Mühlenvereins sowie die Klein Quenstedter Landfrauen, die selbst gebundene Adventskränze und Gestecke anbieten, freuen sich über den zahlreichen Besucherstrom. Die historische Wassermühle ist das kulturelle Zentrum des Dorfes und lockt jährlich hunderte von Besuchern zu den Höhepunkten, wie zum Beispiel dem Deutschen Mühlentag, dem Tag des offenen Denkmals und vielen mehr an.

16 Aktive vom HSV- Team reisen nach Goslar, um beim 26. Internationalen Schwimmfest zahlreiche Medaillen und vordere Plätze zu gewinnen. Die Konkurrenz ist groß, unter ihnen sind auch polnische Schwimmer. Insgesamt 30 Vereine aus der gesamten Bundesrepublik kämpfen an einem Wettkampftag um den Sieg. Die erfolgreichen Nachwuchsschwimmer des HSV sind die Junioren Franziska Jurk, mit zwei Goldmedaillen, einmal Silber und einer Bronzemedaille und Alexander John. Er erreicht einmal Gold und dreimal Silber. Der HSV-Master Bernd Haase erreicht Platz 3 in der Disziplin 100 m Schmetterling. Erwähnen muss man auch Juliane Lelm, Jahrgang 1993, sie nimmt zwei Bronzemedailles mit nach Hause. Steffi Printky, Jahrgang 1994, erreicht Platz 2 über 100 m Rücken und einen guten dritten Platz über 100 m Schmetterling.

Premiere in der Wolfsburger Bürgerhalle. 22 Mädchen und Jungen der Kita Kinderland der Domstadt treten im Rahmen der 20 jährigen Partnerschaft der Städte mit einem festlichen Programm zu Weihnachten vor Vertretern der Verwaltung Wolfsburg auf.

Insgesamt nehmen 713 Teilnehmer aus der ganzen Welt am 4. Lanzarote Marathon in der Hauptstadt Arrecife teil. Von der Laufgruppe des MSV Eintracht Halberstadt geht Lothar Ahrens in der Altersklasse 65- 69 beim Viertel- Marathon an den Start und belegt Platz 2. Seine Frau Roswitha schafft es im Halb- Marathon den 1. Platz.

30. November

Im Monat November sind 13 918 Menschen im Bezirk der Agentur für Arbeit Halberstadt arbeitslos gemeldet, dies sind 1,8 Prozent mehr als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote steigt von Oktober zu November von 11 auf 11,2 Prozent. Die Region Quedlinburg ist von der Arbeitslosigkeit besonders betroffen, mit 13,6 Prozent liegt sie vor Halberstadt und Wernigerode. Einen leichten Rückgang können wir bei der Anzahl der arbeitslosen im Alter von 15 bis unter 25 Jahren verzeichnen. Die Arbeitslosenquote verringert sich von 8,1 auf 8 Prozent.

Dezember 2009

1. Dezember

Einen Kooperationsvertrag der Hochschule Harz und der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) unterzeichnen Prof. Jürgen Stember und Roland Fischer. Innerhalb dieser Kooperation werden zehn kommunale Wirtschaftsförderungen größerer Städte untersucht, dabei wird erstmalig ein Kennzahlensystem erarbeitet. Ziel ist es, Handlungsempfehlungen für eine effektive kommunale Wirtschaftsförderung herauszugeben.

Auf der jüngsten Kulturausschusssitzung steht die Förderung der Vereine für das kommende Jahr als Schwerpunkt auf der Tagesordnung. Insgesamt 113 500 Euro sind für die Vereine eingeplant, das reicht bei Weitem nicht aus. Ausschussvorsitzender Jürgen Jüling ist aber sehr froh, dass durch private Spenden alle Antragsteller trotzdem Geld erhalten, auch wenn es nicht die volle Summe ist. Er dankt dem Hospizverein Regenbogen, dem Gehörlosenverein Harzgruß, der Frauenselbsthilfe nach Krebs, der Bahnmissionsmission und dem Verein Hoffnung für die finanzielle Unterstützung. Ein weiterer Tagessordnungspunkt ist die geplante Neueinteilung der Schulbezirke, die Schulamtsleiter Andreas Karger erläutert. Besondere Freude dagegen herrscht bei Jutta Dick, Direktorin der Moses Mendelssohn Akademie. Die Rahmenvereinbarung zwischen dem Kultusministerium Sachsen- Anhalts und der Stadt Halberstadt wird wie bis 2012 verlängert. Drei Anträge lehnt

der Ausschuss ab. Die Umbenennung in „Hansestadt“, die Übernahme der Kindertagesstätten durch Freie Träger sowie einen ehrenamtlich tätigen Kinderschutzbeauftragten für die Stadt.

2. Dezember

Mit einem Spendenscheck in Höhe von 500 Euro aus dem Solidarfonds der Landtagsfraktion der Linkspartei überraschen Edwina Koch- Kupfer, vom Kreistag und Dr. Detlef Eckert vom Landtag Sachsen- Anhalt die jüngsten Mitglieder des Yamakawa Karate- Do Halberstadt. Trainer Alexander Löwe bedankt sich im Namen aller Karatesportler und freut sich über die Anschaffung neuer Matten von dem Betrag.

Ist das Halberstädter Familienunternehmen Wyludda Opfer der Wirtschaftskrise oder schlechtdurchdachter Stadtplanung? Fakt ist, das Unternehmen muss nach jahrelangen Umsatzeinbußen und eines kurzfristig zurück zu zahlenden Kredites umdenken und einen Insolvenzantrag stellen. Eine Umstrukturierung soll das Geschäft am Breiten Weg und die dazugehörigen Arbeitsplätze erhalten.

3. Dezember

Vor ihrer Hauseingangstür wird eine 81- jährige Halberstädterin gegen 17.35 Uhr von zwei Tatverdächtigen überfallen und beraubt. Die Frau stürzt und verletzt sich im Gesicht. Die Täter flüchten mit dem Einkauf und 30 Euro Bargeld von der Rudolf- Breitscheid- Straße in Richtung Walter- Rathenau- Straße. Die Polizei ermittelt und bittet um Zeugenhinweise.

4. Dezember

Das Bahnhofsgebäude in Halberstadt ist zwar noch eine große Baustelle, aber im Inneren des Rohbaus hängt nun eine Richtkrone. Oberbürgermeister Andreas Henke, Landesverkehrsminister Karl- Heinz Daehre und Projektleiter Olaf Herbst drehen symbolisch eine Schraube in die Dachkonstruktion. Zahlreiche Gäste aus Politik und Wirtschaft verfolgen die feierliche Zeremonie und spenden viel Applaus. In sechs Monaten soll für die Reisenden alles fertig sein. Das Land Sachsen- Anhalt unterstützt das Bauvorhaben mit insgesamt 3,9 Millionen Euro.

Bei der Adventsfeier in der Winterkirche des Doms begrüßt Ute Gabriel- Betzle, Geschäftsführerin des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Halberstadt rund 90 Frauen und Männer aus Halberstadt und Wernigerode und zieht Bilanz über das vor dreieinhalb Jahren gestartete Projekt „Alltagshilfe“. Insgesamt sind zurzeit 51 Helfer der Freiwilligen- Agentur Nordharz bei 91 Hilfesuchenden im Einsatz. Frau Gabriel- Betzle, Heike Sandhagen und Bianca Tschöke danken allen für ihre tatkräftige Unterstützung.

Für den Landessieg in Sachsen- Anhalt werden drei Kandidaten als „Mutmacher der Nation“ nominiert. Dr. Harald Hausmann ist einer von ihnen und nimmt aus den Händen von Ralf Röpke, Geschäftsführer der Mediengesellschaft Magdeburg die Nominierungsurkunde entgegen. Im kommenden Frühjahr wird der Sieger mit einem Preisgeld von 1000 Euro geehrt. Dr. Hausmann führt den Halberstädter Schlachthof und hat sich wirtschaftlich sowie politisch um Halberstadt verdient gemacht.

Im vollbesetzten Saal ihrer Schule stellen die Mitglieder des Singekreises des Käthe- Kollwitz- Gymnasium ihre 15 Lieder umfassende Weihnachts- CD vor. Dafür haben sie hart geprobt und auf die Osterferien verzichtet, neun Monate stecken voll Organisation und Arbeit. Stefan Törmer bearbeitet die Aufnahmen und mastert sie an der Hochschule in Bonn. Nur durch die enge und gute Zusammenarbeit von Stefan Törmer mit der Familie Gehder ist es möglich eine so gute CD zu produzieren. Leider kann Singekreisleiter Eckhard Gehder aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Präsentation teilnehmen. Seine Tochter Christin richtet in ihrer Rede, stellvertretend für ihren Vater, Worte des Dankes an alle Beteiligten.

5. Dezember

Der SPD- Kreisverband lädt am internationalen Tag des Ehrenamtes nach Wedderstedt ein. Ehrenamtlich tätige Menschen investieren ihre Freizeit zum Wohle Anderer. Ob in Sport, Kultur oder Feuerwehr ihre Hilfe ist unverzichtbar. So fällt es schwer aus der Vielzahl der Ehrenamtlichen nur einige zu ehren. SPD- Kreisvorsitzender Michael Schubert spricht allen seinen Dank aus, einige werden von ihm persönlich geehrt. Unter anderem Giesela Eichner, Übungsleiterin im Schwimmverein Halberstadt und Leonore Abend, Grüne Dame aus Halberstadt.

Im Rahmen der Feierlichkeiten um das 60-jährige Vereinsjubiläum des VfB Germania findet auch ein Treffen der Fußball Aufsteiger-Mannschaft der BSG Lok Halberstadt von 1979 statt. Nach 30 Jahren ist das Fußballteam fast komplett, die vielen kleinen Anekdoten aus der Vergangenheit sorgen für Spass und Unterhaltung.

6. Dezember

Oberbürgermeister Andreas Henke und Stadtratspräsident Dr. Volker Bürger sowie Dr. Horst Schnellhardt begrüßen im Rathaus bereits zum zweiten Mal den Vizepräsidenten der Europäischen Kommission Günther Verheugen. Diesmal trägt er sich ins Goldene Buch der Stadt ein, anschließend besucht er noch den Domschatz.

Ein traditionelles Highlight in der Vorweihnachtszeit ist das Weihnachtsturnen des VfB Germania Halberstadt in der „Völkerfreundschaft“. Das Jugendblasorchester eröffnet die märchenhafte Sportgala vor den 400 Zuschauern. Rund hundert junge Turnerinnen begeistern das Publikum vor einer zauberhaften Kulisse, einem großen Lebkuchenhäuschen im kleinen Weihnachtswald, angefertigt in mühevoller Kleinstarbeit von Familie Müller. Auch in diesem Jahr begeistern die „Red Sorpion Cheerleader“ des VfB Germania die Gäste mit ihrem Auftritt. Besonders erfreut ist das Publikum von den jüngsten Turnerinnen. Sie zählen gerade einmal drei Jahre und sind mit viel Eifer und Freude schon dabei. Die Moderatorin Katrin Milkun dankt allen Helfern, Sponsoren und Turnerinnen sowie dem Jugendblasorchester Halberstadt für die gelungene Sportveranstaltung. Während der ganzen Veranstaltung wird viel applaudiert.

7. Dezember

Leuchtende und strahlende Kindeaugen gibt es in der Kinderklinik des Ameos- Klinikums, als Regionalleiterin Kirsten Gebhard und Marketing- Chef Michael Schubert von der AOK Halberstadt die kleinen Weihnachtsgeschenke an die jüngsten Patienten austeilen. 40 Plüschtiere und 25 Spiele werden an 48 Kinder verteilt. Chefarzt Dr. Cornelius Presch, Oberarzt Dr. Torsten Richter und die 31 Schwestern freuen sich mit den Kindern und danken der AOK- Halberstadt.

Beim traditionellen Lichterlauf des Käthe- Kollwitz- Gymnasiums geben die Läufer Vollgas, denn das Gymnasium unterstützt mit dem erlaufenden Geld das Haus der Familie. Für jede gelaufene Runde füllt sich das Spendensäckchen. Unterstützt von den Anfeuerungsrufen der Zuschauer erklimmen die Läufer Meter um Meter. Das Ergebnis kann sich sehen lassen, 1400 Runden erbringen eine Spendensumme von 700 Euro.

Elfriede Mews, Leiterin der Seniorenakademie begrüßt alle Mitglieder und Gäste bei der diesjährigen Weihnachtsfeier im Heine Hotel auf das Herzlichste. Sie spricht allen Helfern und helfenden Einrichtungen ihren Dank aus. Auch den Schülerinnen und Schülern der Albert- Schweizer- Schule, welche die Senioren mit einem kleinen Programm erfreuen. Besonders engagierte Mitglieder der Seniorenakademie werden von Ulrich Senge, Dezernent für Sozial-, Gesundheits- und Bildungsverwaltung mit einer Urkunde und einem kleinen Präsent ausgezeichnet. Sein besonderer Dank gilt Elfriede Mews.

Aus Anlass 60 Jahre VfB Germania organisieren die Vereinsverantwortlichen eine Auszeichnungsveranstaltung im Sport- und Freizeitzentrum. Ehrenmitglieder und Ehrenpräsident Dr. Wolfgang Bartel sowie Oberbürgermeister Andreas Henke und Kreissportbund- Präsident Henning Rühle folgen der Einladung. Germania Präsident Olaf Herbst begrüßt alle Gäste auf das Herzlichste und berichtet über die erfolgreiche Geschichte des VfB Germania Halberstadt. Im Frühjahr 2010 wird es auch eine Chronik über „60 Jahre VfB Germania Halberstadt“ geben. Mehr als 700 Seiten dokumentieren dann Sportgeschichte. Anschließend werden durch den KSB- Präsidenten Henning Rühle verdienstvolle Sportler und Funktionäre ausgezeichnet. Olaf Herbst bekommt eine Ehrenurkunde überreicht und sein Vorgänger Dr. Bartl kann sich ab sofort „Botschafter des Sports“ im Kreis nennen. Eine ganz besondere Ehrung.

Von der Vereinigten Volksbank Halberstadt, vertreten durch Vorstandsvorsitzenden Hans- Heinrich Haase- Fricke und Regionalleiter Christian Mokosch, bekommt Dr. Gunter Elzner, Vorsitzender des Förderverein Dom und Domschatz einen Spendenscheck in Höhe von 1000 Euro für den Wiederaufbau des Dachreiters überreicht. Im Gegenzug erhalten die Herren eine Spendenurkunde „Premium“.

8. Dezember

„Der Tod backt Brot“ ist der nunmehr dritte Kriminalroman von Karl Anton, dem ehemaligen Direktor der Justizvollzugsanstalt Halberstadt. Kriminalist Otto Schneider ermittelt im Harz. Hier haben zwei Finanzbeamte auf einem Acker bei Halberstadt Goldmünzen aus dem 30- jährigen Krieg gefunden. Die Freude währt jedoch nicht lange, denn bald ist einer der Beamten tot, der Schatz verschwunden. Eine spannende Lektüre für jeden Krimifan.

Durch das Einschlagen der Seitenscheibe werden in einer Nacht 13 Kraftfahrzeuge in Halberstadt beschädigt. Die noch unbekanntes Täter entwendeten vorzugsweise Autoradios mit CD- Spieler und mehrere CDs. In einem PKW finden die Diebe sogar eine zurückgelassene Brieftasche. Die Polizei sucht nun nach sachdienlichen Hinweisen.

Vertraglich wird die gute Zusammenarbeit der Stadt Halberstadt mit den Sportvereinen MSV Eintracht und SV Fortuna verlängert. Zur Unterzeichnung der Betriebsführungsverträge für die Sportanlagen Florian- Geyer-Straße, Burchadianger und August- Heine Weg treffen sich Oberbürgermeister Andreas Henke und Peter Fichtner, Abteilungsleiter für Sport und Jugend der Stadtverwaltung mit Vertretern des Sports. Dazu zählt Wolfgang Hirsemann, 1. Präsident des MSV Eintracht, der SV Fortuna wird von Schatzmeister Uwe Römer und Vizevorsitzende Silke Degner vertreten.

Die Feuerwehrleute von Halberstadt und den Ortsteilen können sich freuen ab 2010 profitieren sie von der Feuerwehr- Rente. Oberbürgermeister Andreas Henke, Frank Grüning, ÖSA- Geschäftsstellenleiter in Halberstadt sowie Wehrleiter Harald Böer und ÖSA- Bezirksdirektor Frank Meyer unterzeichnen den Rahmenvertrag zur Feuerwehrrente. Die Feuerwehr Halberstadt mit den Ortswehren Emersleben und Klein-Quenstedt erhalten die zusätzliche Altersversorgung sogar schon rückwirkend von 2009. Der Rahmenvertrag ermöglicht den Mitgliedern der Feuerwehr nunmehr individuell Verträge mit der ÖSA auszuhandeln und abzuschließen.

9. Dezember

Die Kids der Kindereinrichtung „Huckefloh“ feiern mit ihren Erzieherinnen ihren 40. Kindergartengeburtstag. Ein gedeckter Geburtstagstisch, Spiel, Spaß, Musik und Tanz machen den 40. Jubiläumstag zu etwas ganz besonderem. Ausgelassen tanzen die Huckeflöhe zu ihrem geschriebenen Kindergarten- Lied „Ein jeder ist ein Huckefloh“. Die ehemalige Leiterin Gabriele Nehr Korn bedankt sich bei allen Eltern für die jahrelange gute Unterstützung und Zusammenarbeit.

Anlässlich des 74. Todestages von Minna Bollmann gedenken die Mitglieder des SPD Ortsvereins, Rosemarie Lauenstein, Reinhard Beck, Martin Kröber, Peter Köpke, Thomas Handrick, Karen Lotze und Wolfgang Purpus ihrer politisch Gleichgesinnten an ihrem Grab auf dem Städtischen Friedhof. Für den SPD Ortsverein ist es eine Verpflichtung das Erbe der couragierten Frau und Sozialdemokratien zu bewahren.

Die Geschäftsfrau und Inhaberin dreier Ferienwohnungen Kathrin Mikulla aus Wehrstedt freut sich sehr über ihre neue Urkunde vom Deutschen Tourismusverband. Die 70 Quadratmeter große Ferienwohnung am Halberstädter See „Geistmühle Wehrstedt“ wird mit vier Sternen ausgezeichnet. Auch die Halberstadt-Information überbringt, vertreten durch die Mitarbeiterin Dagmar Matusch, ihre Glückwünsche. Insgesamt werden fünf Anbieter in der Domstadt mit Sternen vom Deutschen Tourismusverband ausgezeichnet. Offiziell geprüft und für gut befunden wird die Pension „Sülflow“, die Ferienwohnung „Huyblick“, die Pension „Jagdschloss Spiegelsberge und das Ferienhaus „ Haus Alt Halberstadt“. An jedem Objekt verweist nun ein Schild am Eingang auf die Anzahl der Sterne. Die Gültigkeit ist für drei Jahre festgeschrieben.

Zum Ende der Ausstellung der Halberstädter Künstlervereinigung in den Rathauspassagen werden die Bilder in einer Online- Auktion versteigert. Der Erlös von 285 Euro wird für die farbigen Stirnfenster im Querhaus des Domes verwendet werden. Dr. Kathrin Tille, Referatsleiterin bei der Stiftung Dome und Schlösser in Sachsen-Anhalt freut sich über die Spendenbereitschaft der jungen Künstler.

10. Dezember

Ein weiteres Kunstwerk kann nun im Domschatz für die Öffentlichkeit präsentiert werden. Mit Mitteln der Ernst von Siemens Kunststiftung in München wird für den Domschatz auf einer Kunstauktion ein wertvoller Siegelstempel aus dem 14. Jahrhundert ersteigert. Es handelt sich dabei um ein sogenanntes Typar, womit einst Repräsentanten des Chorstiftes St. Paul zu Halberstadt amtlichen Dokumenten ihre Rechtskraft beglaubigt wurden. Immer wieder wechselt das Messingsiegel seit 1910 seinen Besitzer. Gemeinsam mit der ältesten erhaltenen Urkunde, als Leihgabe des Landeshauptarchivs kann das wertvolle Typar bis Ende Januar 2010 in einer Sonderausstellung des Domschatzes besichtigt werden.

Eine außergewöhnliche Reise in das Mittelalter ermöglicht ein Projekt des Europäischen Bildungswerks für Beruf und Gesellschaft gGmbH und der Arge SGB II Halberstadt den Kindern der Sekundarschule Walter Gemm und der Grundschule Miriam Lundner. Viele geschickte Frauenhände fertigen für die verschiedenen Kultureinrichtungen der Stadt mittelalterliche Kostüme an. Voller Stolz präsentieren die Kids gemeinsam mit einigen Erwachsenen die liebevoll handangefertigten Kostüme im Rathaussaal. Die Leiterin des Regionalen Kompetenzzentrums Harz des Europäischen Bildungswerks, Cornelia Bruchmüller bedankt sich im Namen aller Kultureinrichtungen bei den fleißigen Näherinnen.

Ein schwerer Verkehrsunfall ereignet sich auf der Bundesstraße 81, aus Richtung Halberstadt kommend in Richtung Emersleben. Ein 60 jähriger VW Golf Fahrer verliert aus bislang ungeklärten Gründen die Kontrolle

über sein Fahrzeug und gelangt auf die Gegenfahrbahn. Dort fährt er frontal auf einen VW Caddy. Der 60-Jährige wird schwer verletzt und der 49-jährige Fahrer sowie die beiden Insassen werden leicht verletzt ins Krankenhaus gebracht. Von beiden PKWs bleiben nur Blechhaufen übrig. Die Polizei muss die Bundesstraße für eineinhalb Stunde sperren.

Über zu wenig Zulauf im Rauhen Haus kann sich die Leiterin Petra Lorek wahrhaftig nicht beklagen, aber so voll wie an diesem Tag ist die Einrichtung selten. Selbst die Stehplätze werden knapp, als Vertreter aus Politik, Sport und Gesundheitswesen zu Besuch kommen. Dr. Steffen Rickes, Chefarzt der Medizinischen Klinik am Ameos Klinikum St. Salvator ist den Kindern des Rauhen Hauses kein Unbekannter, bereits im Vorjahr überrascht er sie. Diesmal findet eine Versteigerung zu Gunsten des Hauses statt. Krankenhausdirektor Nicolas von Oppen erhält bei 500 Euro den Zuschlag für das signierte Mannschaftstrikot des VfB Germania Halberstadt. Die gute Zusammenarbeit von Klinikum und Sportverein wird gelobt. Wenn die bedürftigen Kinder unserer Stadt von dieser guten Zusammenarbeit profitieren freut dies besonders Oberbürgermeister Andreas Henke.

Den Erlös von 220 Euro, für die von Stefan Kaufhold, Geschäftsführer der Halberstädter Landwurst GmbH, produzierten „Dachreiter- Würstchen“, übergibt dieser an das Domvereins- Vorstandsmitglied Rainer Schöne.

11. Dezember

Der Einladung zum Weihnachtskonzert des Martineums in der Andreaskirche folgen mehrere hundert Besucher. Tosender Beifall und die Forderungen nach Zugaben belohnen die beiden Musiklehrerinnen Anja Brandt und Karin Neufert sowie deren Schützlinge für ihre Mühen beim Einstudieren der Weihnachtslieder. „Das Konzert hat uns richtig gut gefallen.“ lautet die überwiegende Meinung des Publikums im vollbesetzten Gotteshaus. Beweis dafür ist die hohe Spendenbereitschaft der Gäste. 966 Euro, davon erhält die Kirche 485 und das Martineum die Summe von 481 Euro für neue Instrumente, werden am Ende gezahlt.

Anlässlich des 2. Weihnachts- Hochsprung- Meeting des SC Magdeburg, in der Leichtathletikhalle des Ernst Grube Stadions, belegt Kay Felchner vom VfB Germania Halberstadt den dritten Platz bei den Männern. Sein Teamkollege Christoph Seifert schafft es in der Jugend B auf Platz zwei.

Der Fotograf Peter Althaus führt die Gäste im Kunsthof Halberstadt durch seine neueröffnete Ausstellung. Für den musikalischen Rahmen sorgt das Liedermacher- Duo „Spieltrieb“. Die etwa 60 Fotografien umfassende Bilderschau zeigt Momentaufnahmen des Künstlers aus dem Morgenland. Bis zum 15. Januar haben interessierte Besucher die Gelegenheit die Fotos zu betrachten.

Das Forum Halberstadt ist der Herausgeber des Buches „Der Flug der Hummel“ und kann sich freuen, die erste Auflage mit 1000 Exemplaren ist recht schnell vergriffen. Es beinhaltet Zeitzeugenberichte der friedlichen Revolution 1989 in Halberstadt. Für den Geschichts-, Ethik- und Sozialkundeunterricht der 8. Bis 12. Klassen erwirbt auch das Martineum 25 Bücher. Überbracht werden diese von Monika Hinz, der Witwe des bekannten Halberstädter Künstler Johann Peter Hinz.

Alle Jahre wieder ist der Konzertsaal der Kreismusikschule Harz, Nebenstelle Halberstadt, anlässlich des Weihnachtskonzertes bis auf den letzten Platz besetzt. Die Lehrerinnen Anke Treulieb (Cello) und Franka Stauche (Klavier) begleiten ihre Schützlinge, im Alter von sechs bis achtzehn Jahren, bei ihren Einsätzen. Als Heike Müller die Sängerinnen und Instrumentalisten bei beliebten Weihnachtsliedern dirigiert, stimmt auch das Publikum mit ein. Zum Abschluss nutzt Musikschulleiterin Karin Hufeland die Gelegenheit, Eltern, Lehrern und dem Förderverein zu danken.

12. Dezember

Bei den Halberstädter Bürgern sind die Konzerte des Jugendblasorchesters sehr beliebt. So reserviert Ruth Meyer für den Seniorenbeirat des Landkreises, dem Oberbürgermeister Andreas Henke als Pate zur Seite steht, gleich zwei Veranstaltungen. Die Moderation im vollbesetzten Rathaussaal übernimmt Klaus- Dieter Ahrent und Thilo Eulenberg dirigiert seine tollen Musiker durch das Weihnachtskonzert. Honoriert wird die Leistung des Jugendblasorchesters durch den lang anhaltenden Applaus des Publikums. Der Dank der Musiker geht an all die helfenden Hände bei Transport und Beleuchtung.

Für das 18. Handballnachwuchsturnier der neuen Bundesländer und Berlin fungiert der HT 1861 Halberstadt als Gastgeber. Mit dem 1994er Jahrgang aus Sachsen- Anhalt siegt der Trainer Hubert Lindner vor Thüringen, Brandenburg, Sachsen, Berlin und Mecklenburg- Vorpommern. Herr Kaufmann vom HVSA und der Firmensprecher der Halberstädter Würstchenfabrik Herr Krone nehmen die Siegerehrung vor.

13. Dezember

Hochstimmung herrscht in den Halberstädter Rathauspassagen. Andrea Jürgens, bekannter Schlagerstar, begeistert mit einem etwa 40- minütigen Konzert ihre zahlreichen Fans. Gemeinsam stimmen alle zum Abschluss „Oh Tannenbaum“ an, ein tolles Erlebnis am 3. Advent.

Die drei Leichtathleten Ruth Heise, Lutz Schindler und Ralf Poerschke vom MSV Eintracht Halberstadt nehmen erfolgreich am 2. Bad Harzburger Adventslauf teil.

Mit tierischer Unterstützung führt die älteste Gruppe des St. Josef Kindergarten, im Streichelgehege des Halberstädter Tiergartens, das Krippenspiel auf. Die Halberstädter Chorgemeinschaft und die Posaunenbläser vom Dardesheimer Stadtorchester sorgen für den musikalischen Rahmen und klein Max bekommt Hilfe beim vortragen seines Textes durch Michael Bussenius. Wieder zieht die traditionelle Veranstaltung mehrere hundert Besucher an.

Eine neue Quarantänestation für das Katzenhaus der Fundtierunterkunft wird nach sechsjähriger Planungs- und Bauzeit eröffnet. Vor Baubeginn werden vom Tierschutzverein Spenden gesammelt, um den Eigenanteil von 12.000 Euro aufbringen zu können. Dieser Betrag ist nötig, damit öffentliche Fördermittel bewilligt werden. Zur Freude der Vorstandsvorsitzenden Andrea Cornelius überreichen ihr Sibylle Zahn und Birgit Voigt vom Vitanas Senioren Centrum Am Kloster einen Spendenscheck in Höhe von 350 Euro für den Tierschutzverein.

14. Dezember

Rund sieben Stunden wird der Bereich der Halberstädter Heinrich- Julius- Straße, Kreuzung OdF- Straße / Spiegelstraße gesperrt. Grund dafür ist ausströmendes Gas aus einer leckgeschlagenen Leitung. Den Geruch nimmt Jens Greßmann aus einem Gully wahr und ruft geistesgegenwärtig die Einsatzleitung des Landkreises an. Kurz darauf treffen Polizei und Feuerwehr ein, um den Gefahrenbereich weiträumig abzusperren. Mitarbeiter der Halberstadtwerke beraten weitere Maßnahmen vor Ort und fordern eine Magdeburger Firma, mit einem elektronischen Messgerät, zur Lokalisierung der Leckstelle an. Sofort nach Ermittlung der undichten Stelle in der Leitung, beginnen die Schachtarbeiten. Es sind noch einige Untersuchungen nötig um die Ursache für diese Havarie zu ermitteln sagt Andreas Jahn, Pressesprecher der Halberstadtwerke.

Von der Partei Die Linke, vertreten durch Jürgen Jüling, bekommt Edelgard Mötelfindt, Vorsitzende des Vereins „Kinder von Tschernobyl der Region Halberstadt“ einen Spendenscheck in Höhe von 1300 Euro überreicht. Das Geld soll für das Sommerlager im kommenden Jahr Verwendung finden und stammt aus dem Solidarfonds der Landtagsfraktion der Partei.

Als ein hochkarätiges wie bewegendes Konzert erleben 600 Besucher „Ein deutsches Requiem“ von Johannes Brahms. Mit diesem Benefizkonzert entsprechen das Mitteldeutsche Kammerorchester, sowie die Kantoreien aus Halberstadt und Zerbst dem letzten Wunsch, der an Krebs verstorbenen Harfenistin Angelika Münch. Die Spendenbereitschaft des Publikums ist so groß, dass die stolze Summe von 9004,75 Euro zusammenkommt. Kirchenmusikdirektor Claus- Erhard Heinrich hat die freudige Aufgabe, den Spendenscheck an Prof. Dr. Klaus Begall und Dr. Christian Maas für die Deutsche Krebshilfe e. V. zu überreichen.

Auf der Jahresabschlussversammlung nimmt Ralf Kaufmann, Vorsitzender der Vereinigung der Vereine Halberstädter Kegler (VVHK) drei Auszeichnungen vor. Axel Just und Peter Fichtner erhalten den „Silbernen Ehrenteller“ der VVHK für ihr großes Engagement und Lothar Kobus bekommt ein Ehrengeschenk für seine Bemühungen um die Kegelhalle „Harmonie“. Die Bilanz der VVHK für das Sportjahr 2009 fällt eher nüchtern aus. Im neuen Jahr wird Andreas Karger der Ansprechpartner, in der Stadtverwaltung, für die Kegler sein, da Peter Fichtner in den Ruhestand geht.

15. Dezember

Dass die Spendenbereitschaft in der Vorweihnachtszeit größer als zu anderer Zeit ist, merken auch die Mitarbeiter des St. Salvator Krankenhauses. Nach dem Aufruf zur Blutspendenaktion im Ameos Klinikum spenden 63 Menschen ihren Lebenssaft. Norbert Wodsack, Gebietsreferent vom Blutspendedienst NSTOB freut sich über die große Resonanz sowie über die 11 Erstspender an diesem Tag.

Damit die AOK- Geschäftsstelle Halberstadt für alle Versicherten barrierefrei zugänglich ist, muss ein Fahrstuhl am Gebäude errichtet werden, Denkmalschutzvorschriften machen dies sehr schwierig. Michael Schubert, Marketing- Chef der Krankenkasse freut sich nach fast zwei Jahrzehnte langer Bemühungen über die erteilte Genehmigung zum Fahrstuhlbau. Sobald die Gegensprechanlage angebracht ist wird der Fahrstuhl an der Rückseite des denkmalgeschützten Gebäudes in Betrieb genommen.

Oberbürgermeister Andreas Henke begrüßt im Rathaussaal an einer weihnachtlich gedeckten Rathaustafel 50 angereiste Mitglieder des SoVD- Sozialverband Ortsverband Wolfsburg/Detmerode. Der Vorsitzende Alfons Blass erinnert sich nach gut an die Städtepartnerschaftsunterzeichnung vor 20 Jahren in der Domstadt. Damals hieß der Oberbürgermeister Werner Schlimme. Abgerundet wird der Besuch durch eine Stadtführung und den Besuch der Halberstädter Würstchenfabrik.

16. Dezember

Richard Kabelitz und Hans Jürgen Scholz von der Partei „Die Linke“ übergeben Pfarrer Hartmut Barsnick eine Spende von 150,50 Euro für die Waisenkinder in Tansania. Der Pfarrer aus dem Kirchsprengel Ströbeck engagiert sich schon lange in dem afrikanischen Land. Anfang Januar 2010 leistet er Gemeinsam mit seiner Ehefrau im Auftrag der Landeskirche Patenschaftsarbeit.

Während der Stadtratssitzung ehrt Oberbürgermeister Andreas Henke und der Präsident des Stadtrates, Dr. Volker Bürger den stellvertretenden Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Halberstadt Wolfgang Böttcher für seine geleistete Arbeit mit der Ehrenplakette der Stadt Halberstadt. Aus gesundheitlichen Gründen gibt der stellvertretende Ortswehrleiter nach genau 10 Jahren sein Amt an seinen Nachfolger Martin Schulz ab. Er wünscht ihm und seinen Kameraden für das kommende Jahr alles Gute und viel Erfolg.

Glückliche Erzieher und strahlende Kinderaugen in der Kindertagesstätte Ententeich. Patricia Pape, Finanzberaterin der Deutschen Bank sowie Henriette Berner, Leiterin des FinanzCenters Wernigerode übergeben einen Scheck in Höhe von 615 Euro. Carsten Ruhe organisiert eine Tombola auf dem Altstadtfest zu Gunsten der Einrichtung, deren Erlös durch das Mitarbeiterprojekt der Bank aufgestockt wird. Kita Leiterin Simona Friedrich nutzt das unerwartete Geld für die Anschaffung einer Nestschaukel.

Mit den besten Wünschen für den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet sich Oberbürgermeister Andreas Henke von Peter Fichtner, Leiter der Abteilung Sport und Jugend. In seiner fast 20-jährigen Tätigkeit in der Stadtverwaltung ist er ein Mitarbeiter „der immer mehr als hundert Prozent gegeben hat“, so beschreibt ihn das Stadtoberhaupt. Peter Fichtner kann von sich sagen „Mein Beruf wurde zu meinem Hobby“.

Schüler des Gymnasium Martineum beschäftigen sich im Englisch- Geschichtskurs mit dem Thema Industrialisierung. Bei einer Führung im Hüttenmuseum Ilsenburg entsteht die Idee, eine Kooperation zu vereinbaren. Die Kids erarbeiten eine Power- Point Präsentation und werben so für das Museum.

18. Dezember

Eine neue Einbruchserie beschäftigt die Polizei der Domstadt. Im Seniorenzentrum in der Erich- Bordach- Straße entwenden die Täter Bargeld und eine Digitalkamera. Unbekannte versuchen auch den NP -Markt in der Wilhelm- Trautwein- Straße auszurauben. Im Netto- Markt in der Schützenstraße werden Zigaretten zum Diebesgut.

Im Rahmen der Internationalen Bauausstellung 2010 ist die Burgtreppe als wichtiger Bestandteil des Bauvorhabens Gestaltung „Domhang“ fertiggestellt. Die Kosten des funktionalen Bauwerkes belaufen sich auf etwa 110.000 Euro und werden mit Mitteln aus dem Programm Stadtumbau Ost, Bereich Aufwertung gefördert. Andreas Henke, Oberbürgermeister Halberstadts, einer von 19 Gastgeberstädten der IBA 2010, eröffnet gemeinsam mit Gerhard Pagel vor interessierten Bürgern die neue Treppe.

Zum Bedauern aller Betroffenen, haben Unbekannte im Mai 2007 die von der Familie Hinz zur Verfügung gestellten Figuren „Jesus und Johannes“ zerstört. Durch eine von Kerstin Schenk, Klinikseelsorgerin und Chefarzt Dr. Steffen Rickes ins Leben gerufene Spendenaktion ist es möglich eine neue Skulptur für den „Raum der Stille“ im Ameos- Klinikum in Auftrag zu geben. Bei der feierlichen Einweihung, der von dem Wernigeröder Holzbildhauer Karl- Heinz Ziomek fertiggestellten Skulptur sorgt Tabea Schenk mit ihrem kleinen Flötenkonzert für die musikalische Umrahmung, alle anwesenden Gäste sind sehr zufrieden.

Eine größere Weihnachtsüberraschung kann es für den Förderverein Dom- und Domschatz nicht geben. Dietmar Köhler vom Bauordnungsamt übergibt die Baugenehmigung für den Dachreiter in luftiger Höhe an die Verantwortlichen. Einziger Wermutstropfen, es fehlen noch 9000 Euro in der Kasse des Vereins. Ohne diese Summe kann die Wiedererrichtung nicht beginnen, betont Dr. Gunter Elzner und ruft zu weiteren Spenden auf.

Das Rätsel ist gelüftet, die Gewinner des gemeinsamen Aufrufes vom Städtischen Museum und der Weinhandlung „Rosenschlösschen“ stehen fest. Ein Gemm- Gemälde mit einer weniger bekannten Ansicht ist zu erraten. Auf dem Bild sieht man die Ecke Finckestraße/ Georgenstraße. Regina Heyer, eine der Preisträgerinnen, wohnt dort lange mit ihren Eltern. Im Haus mit dem großen prägnanten Torbogen betreibt

Bauer Nagel eine Landwirtschaft, eine Handschuhmacherwerkstatt wird eingerichtet. Herta Maria Krüger schenkt das Bild dem Museum. Armin Schulze, Direktor des Museums und Sylvia Schäfer, Inhaberin der Weinhandlung überreichen den glücklichen Gewinnern Uwe Hemmecke, Regina Heyer und Klaus Rupprich je eine Flasche „Wein für gutes Wissen“.

18. – 19. Dezember

Bei einem Einbruch in eine Dachdeckerfirma entsteht ein Schaden von etwa 8000 Euro. Die Täter, nach denen die Polizei jetzt fahndet, entwenden Maschinen, Werkzeug und Computer.

19. Dezember

Auf die Ankündigung der NPD Sachsen- Anhalt in Halberstadt ein Büro zu eröffnen, reagiert das Bürger Bündnis mit einem offenen Brief und einer Nichtwillkommens- Wache. Prof. Rainer Neugebauer, Stadtrat und Mitglied des Bürger Bündnis ist der Initiator des Protestes und freut sich über die Unterstützung von etwa 50 Bürgerinnen und Bürger, welche mit Schildern und Transparenten ihre Ablehnung gegen die NPD bekunden. Auch Oberbürgermeister Andreas Henke beteiligt sich an der Demo vor dem Landratsamt. Durch Polizeibeamte und Staatsschützer wird die Kundgebung abgesichert.

Eine Premiere erlebt die Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber (ZASt) in Halberstadt. Cathleen Brand und ihr Team von der Caritas organisieren eine Weihnachtsfeier für die Einrichtung und überraschen damit über 150 Menschen aus über 15 Ländern mit diesem deutschen Brauch. Durch das bunte Programm erreicht die Stimmung bald ihren Höhepunkt, wovon sich auch ZASt- Leiter Rolf Harder und Oberbürgermeister Andreas Henke überzeugen können. Abschließend überreicht der Weihnachtsmann jedem Kind ein Geschenk.

Über 90 Interessierte trotzen den eisigen Temperaturen und erfahren bei einer Wanderung durch die verschneiten Spiegelsberge Wissenswertes über die Bauten von Günter Focke und Mirco Grusche. Willkommene Überraschung ist der Ausschank von Glühwein im Schlösschen durch Inhaber Chris Schöne.

In der Huylandhalle Badersleben trägt der Kreisfachverband (KFV) Fußball seine Hallenkreismeisterschaften aus. Die A- und B- Junioren des VfB Germania holen sich in der Endrunde die Hallenmeistertitel. Als bester Torschütze wird Sascha Althaus, aus Germanias B- Junioren ermittelt.

21. Dezember

Durch seine schnelle Reaktion wird Schlimmeres verhindert. Als Jens Gressmann, Verkehrstechniker von Beruf, den Gasgeruch aus einem Gully in der Heinrich- Julius- Straße wahrnimmt ruft er sofort die Notrufzentrale an. Die herbeigerufenen Rettungskräfte ergreifen erste Maßnahmen zur Absicherung. Ein Spezialteam ortet die undichte Stelle in der Leitung, so dass jede weitere Gefahr gebannt ist. Oberbürgermeister Andreas Henke, Feuerwehrchef Harald Böer, Netzmeister der Halberstadtwerke Karsten Steffen und HVG- Geschäftsführer Axel Wöhlbier danken dem 42-jährigen Jens Gressmann mit Blumen und Präsenten für sein beherztes Handeln. Karsten Steffen betont dass alle Leitungen einer regelmäßigen Kontrolle unterliegen.

22. Dezember

Gemeinsam mit Freunden, Eltern und Sponsoren feiern die „Boxwölfe“ aus Halberstadt ihre Weihnachtsfeier. Die Ehrengäste, der Junioren Weltmeister Oliver Güttel und Oberbürgermeister Andreas Henke werden auf das Herzlichste begrüßt. Als „Bester Boxer“ wird Maximilian Rindsland geehrt. Eine Auszeichnung als bester Kämpfer erhält auch Daniel Pohl. Ein weiterer Höhepunkt ist die feierliche Aufnahme der Boxstaffel Dardesheim in das „Rudel“ der Boxwölfe. Ihr Trainer Wolfgang Furcht scheidet altersbedingt aus. Jetzt kämpft das Dardesheimer Team weiter unter der Leitung von Stefan Bosse.

23. Dezember

Heike Klein und Dr. Martin Podzun spenden 500 Euro für den Verein Organum Gruningense Revivivum. Darüber ist der Vorsitzende Ulrich Schäffner sehr erfreut, hilft die Spende doch bei der Weiterführung des ehrgeizigen Orgelpjekts in der Martinikirche Halberstadt.

24. Dezember

Traditionell besucht Oberbürgermeister Andreas Henke die Kameraden der hauptberuflichen Wachbereitschaft. Bei einem gemeinsamen Frühstück dankt er den Männern für ihre Einsatzbereitschaft, immerhin können sie das Fest nicht im Kreis der Familie verbringen.

Nur wenn es aus Krankheitsgründen unumgänglich ist, bleiben Kinder am Heiligenabend im Krankenhaus. Diese werden dann vom Weihnachtsengel und dem Weihnachtsmann überrascht. Auch Rolf Lange und seine

Mitarbeiter begrüßen in der Wärmestube etwa 60 Menschen. Mit einer warmen Mahlzeit und einem kleinen Präsent werden die Bedürftigen empfangen.

30. Dezember

„Breathlese- Dominance of the Moment“- die überwältigende Macht des Augenblicks - unter diesem Motto präsentiert der Kinopark Zuckerfabrik mehrere interessante Kurzfilme. Einige große Zahl Interessierter ist gekommen. Die Regisseurin des Kurzfilms „ Es wird einmal gewesen sein „, Anca Miruna Lazarescu steht nach der Dokumentation Rede und Antwort. Ihr Film beschäftigt sich mit dem John- Cage – Orgelprojekt.

300 Zuschauer verfolgen in der Sporthalle Völkerfreundschaft die Stadtmeisterschaften im Fussball. Das Publikum ist begeistert von den erstklassigen Torhüterleistungen, besonders hervorzuheben ist Sascha Malkowski vom SV Langenstein. Am Ende überzeugen die Kicker des VfB Germania. Ein rundum faires und gutes Turnier. Als beste Torschützen erweisen sich Martin Panterodt aus Ströbeck, Hannes Deicke aus Osterwieck und der Hasselfelder Steffen Wenzel.

31. Dezember

Das Nordharzer Städtebundtheater präsentiert seinem Publikum am Silvesterabend in Quedlinburg eine wundervolle Premiere, die Kriminalkomödie „ Arsen und Spitzenhäubchen“, inszeniert von Olga Wiedgruber. Zwei liebenswürdige ältere Damen, gespielt von Franziska Küpferle als Abby und Edith Jeschke als Martha, betreiben seit Jahren auf eine sonderbar schaurige Weise Wohltätigkeit. Alte einsame Herren locken sie in ihr Haus, um sie von ihrem Schicksal durch Tod mittels Vergiftung zu erlösen. Zwölf Morde müssen vertuscht werden. Mit Hilfe der drei seltsamen Neffen werden die Leichen im Keller vergraben und die beiden Schwestern empfinden dabei keinerlei Unrechtsbewusstsein, schließlich werden die Herren vor ihrem Tod gut bewirtet. Das Stück spielt in den vierziger Jahren im idyllischen Brooklyn.

Positive Bilanz ziehen die Trainer und Sportler der Abteilung Leichtathletik des VfB Germania für das zurückliegende Jahr. Das Männerteam wird mit 23 537 Punkten Deutscher Vizemeister. Beachtliche Leistungen erzielten die Nachwuchssportlerinnen, bei denen Luise Thiel am erfolgreichsten ist. Behindertensportlerin Irena Gehlhaar holt vier Goldmedaillen auf Bundesebene. Das sind nur einige tolle Ergebnisse der letzten Wettkampfsaison.

Auf das 60- jährige Bestehen der Gedenkstätte Langenstein- Zwieberge blickt Leiterin Ellen Fauser zurück. Mit Modellprojekten für Schüler, den traditionellen Tagen der Begegnung und vielen anderen Veranstaltungen erinnern die Mitarbeiter an das Grauen, welchem die Häftlinge hier ausgesetzt waren. Gebaut ist ein Rundweg, der während eines Workshops entstand. Wichtig ist es weiterhin, die so genannte zweite Generation in die Arbeit der Gedenkstätte einzubeziehen, da auch im letzten Jahr mehrere ehemalige Häftlinge verstorben sind.

Einen Anstieg der Arbeitslosenzahlen muss die Agentur für Arbeit Halberstadt zum Jahresende verbuchen. Die Arbeitslosenquote liegt im Dezember 2009 im Harzkreis bei 11,7 Prozent, Halberstadt steht mit 13,9 Prozent an der Spitze, trotz allem sind es immer noch 0,4 Prozent weniger als im Dezember 2008. Insgesamt sind 14.433 Arbeitslose in unserer Domstadt gemeldet, das sind 515 mehr als im Vormonat.

2008 / 2009

Das Modelprojekt „Perspektive 50+“ des Bundes- Arbeitsministeriums kann in der Altmark und dem Harz nach zweijähriger Laufzeit als erfolgreich bezeichnet werden. Von insgesamt 503 langzeitarbeitslosen Älteren werden 20 Prozent in sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse vermittelt. Hans- Joachim Jonas, Geschäftsführer der sogenannten Arbeitsgemeinschaft für Hartz- IV- Betroffenen, bedankt sich bei den „Unternehmen mit Weitblick“, welche die Arbeitskraft und Arbeitsbereitschaft älterer Arbeitnehmer zu schätzen wissen.